COMMONWEALTH INST.
ENTOMOLOGY LIBRARY
7 NOV 1960
SERIAL Eu.156A
SEPARATE

SOCIETAS PRO FAUNA ET FLORA FENNICA

MEMORANDA SOCIETATIS PRO FAUNA ET FLORA FENNICA

35

1958—1959

EDENDUM CURAVIT

LARS FAGERSTRÖM

6 FIG. 1 TAB. GEOGR.

HELSINKI—HELSINGFORS
1960

SOCIETAS PRO FAUNA ET FLORA FENNICA

MEMORANDA SOCIETATIS PRO FAUNA ET FLORA FENNICA

35

1958—1959

EDENDUM CURAVIT

LARS FAGERSTRÖM

6 FIG. 1 TAB. GEOGR.

HELSINKI—HELSINGFORS
1960

HELSINKI—HELSINGFORS
1960
EX OFFICINA TYPOGRAPHICA OY. TILGMANN AB.

Societas pro Fauna et Flora Fennica 1958—1959

Praeses honorarius: Alvar Palmgren prof.

Praeses: Kai Otto Donner dr phil.; *vicarius praesidis:* Lars von Haartman dr phil.; *secretarius:* Göran Bergman dr phil.; *custos thesauri:* Sten Stockmnan; *bibliothecarius:* Hans Luther dr phil.; *custodes collectionum botanicarum:* Gunnar Marklund dr phil., Heikki Roivainen dr phil.; *custos collectionum zoologicarum generalium:* Olavi Kalela prof.; *entomologicarum* Walter Hackman dr phil.

Administratores praeter eos qui praesidis, eius vicarii, custodis thesauri, bibliothecarii, muneribus funguntur: Pontus Palmgren prof., Jaakko Jalas prof., Ilmari Hustich prof., Runar Collander prof., Alex. Luther prof., quorum vicarii sunt Håkan Lindberg prof., Harry Waris prof.

---

3. 10. 1958

Föredrag av prof. PONTUS PALMGREN: *Spindlarnas och insekternas lokomotionsorgan, två konstruktionsproblem.*

Ordföranden förelade följande skrifter, vilka tryckts sedan senaste årsmöte: *Acta Societatis pro Fauna et Flora Fennica 75* (Alvar Palmgren), *Acta Botanica Fennica 60* (Harald Lindberg), *Acta Societatis pro Fauna et Flora Fennica 74, 4* (Leo Björkman), *Acta Zoologica Fennica 96* (Håkan Lindberg) och *Fauna Fennica 5* (Einari Merikallio).

Ordföranden anmälde att till Sällskapet ingått prospekt angående den 14. internationella limnologkongressen i Österrike 1959.

Ordföranden presenterade dr TORILD BRANDERS anhållan om ett utlåtande i fråga om snabbvägens Åbo — Tammerfors dragande över en del av den terräng invid Kivijärvi sjö i Urjala socken, som jämte omgivningar av dr Brander planerats till naturskyddsområde. Sällskapet hade avgivit ett utlåtande i denna vägdragningsfråga och utlåtandet hade av dr Brander inlämnats till Väg- och vattenbyggnadsstyrelsen.

Docent WALTER HACKMAN inlämnade till tryckning »Spindlar inkomna med bananlaster till Finland» (se s. 63—66) och redogjorde i anslutning härtill för några under den senaste tiden gjorda fynd av detta slag.

GÖRAN NORDSTRÖM: **Die Vogelberingung in Finnland im Jahre 1958**

Auch im Jahre 1958 dauerte die Beringungstätigkeit recht intensiv fort, auch wenn zwar das Gesamtergebnis, 34.421 Vögel, nicht bis an die entsprechende Zahl für das Jahr zuvor, 38.628 beringte Exemplare, heranreicht. Das Material verteilt sich auf 179 Arten, und wie meistens früher, steht auch jetzt die Lachmöwe *(Larus ridibundus)* mit 4.048 Individuen klar an der Spitze. An zweiter Stelle mit 2.334 Indiv. steht der Star *(Sturnus vulgaris)*, gefolgt vom Trauerschnäpper *(Muscicapa hypoleuca)*.

Vier bemerkenswerte Erstberingungen sind zu verzeichnen, nämlich ein erwachsener Eisvogel *(Alcedo atthis)*, in der Nähe von Helsinki eingefangen, drei Drosselrohrsänger *(Acrocephalus arundinaceus)*, als Nestjunge im Vogelreservat Vik bei Helsinki beringt, ein junger Schwarzer Milan *(Milvus migrans)*, beim Nest in Südfinnland eingefangen, und schliesslich ein junger Teichwasserläufer *(Tringa stagnatilis)* Anfang August nicht weit von der Stadt Pori.

Die Raubvögel, namentlich die Eulen, sind im Material ausnahmsweise zahlreich vertreten. Nicht minder als 212 Sumpfohreulen *(Asio flammeus)*, vor allem an der Westküste, wurden mit Ringen versehen. Auch der Rauhfusskauz *(Aegolius funereus)* trat auffallend häufig auf (189 Beringungen), ebenso wurden ungewöhnlich viele (305) Turmfalken *(Falco tinnunculus)* beringt, und auch die Anzahl der Fischadler *(Pandion haliaëtus)* war bemerkenswert hoch, 80 Indiv.

Watvögel wurden gleichfalls in verhältnismässig grossem Umfang beringt, so insbesondere bei den Städten Kokkola und Pori an der bottnischen Küste. Nicht minder als 600 Kampfläufer *(Philomachus pugnax)* bekamen einen Ring, die meisten auf dem Durchzug. Von seltenen Arten können erwähnt werden Pfuhlschnepfe *(Limosa lapponica)*, Sumpfläufer *(Limicola falcinellus)* und Knutt *(Calidris canutus)*. Im Juli wurden 5 Nestjunge des Terekwasserläufers *(Xenus cinerea)* im Schärenhof vor Oulu beringt.

In betreff der Kleinvögel kann erwähnt werden, dass 10 Weidenammerjungen *(Emberiza aureola)* auf den ausgedehnten Strandwiesen in Liminka beringt wurden. Während des Herbstzuges wurden 12 Indiv. einer sonst selten beringten Art, nämlich des Rotkehlpiepers *(Anthus cervinus)*, in der Nähe von Pori eingefangen und mit Ringen versehen.

Von den gemeldeten 932 Wiederfunden mag eine Rohrdommel *(Botaurus stellaris)* erwähnt werden, beringt als Jungvogel in Südfinnland und reichlich ein Jahr später in Weissrussland erlegt. Auch etliche Wiederfunde von beringten Entenvögeln liegen vor; besonders mögen genannt werden Spiessenten *(Anas acuta)* aus Marokko und Italien, eine in Spanien erlegte Löffelente *(Anas clypeata)* und ein Mittelsäger-♀ *(Mergus serrator)*, beringt als erwachsener Vogel im Vogelreservat Aspskär im Finnischen Meerbusen und im folgenden Jahre in Mittelrussland wiedergefunden.

Unter den Raubvögeln sind zwei aus Russland gemeldete Wiederfunde der Rohrweihe *(Circus aeruginosus)* zu verzeichnen, ferner zehn Fischadler *(Pandion haliaëtus)*, einer von diesen aus Bulgarien und einer im Dezember bis aus Französisch-Westafrika, sowie ein Turmfalke *(Falco tinnunculus)*, der auf dem Frühlingszug in Weissrussland erlegt wurde.

Den recht hohen Beringungsziffern für die Watvögel entsprechend findet man mehrere wertvolle Wiederfunde von Arten dieser Gruppe. Aus Spanien werden drei Kiebitze *(Vanellus vanellus)*, ferner Sandregenpfeifer *(Charadrius hiaticula)* und Bekassinen *(Capella gallinago)* gemeldet. Die bisher eingelaufenen Wiederfunde vom Bruchwasserläufer *(Tringa glareola)* zeigen, dass diese Art ein ausgeprägt südlicher Herbstzieher ist; Wiederfunde liegen u.a. aus Rumänien und Südrussland vor. Es kann erwähnt werden, dass einer von diesen Vögeln in 8 Tagen eine Strecke von 1.300 km zurückgelegt hatte. Demgegenüber lässt der Kampfläufer *(Philomachus pugnax)* beim Herbstzug eine recht erhebliche Streuung erkennen, indem Wiederfunde sowohl aus Norwegen als auch aus Russland gemeldet sind. Besondere Beachtung verdient der Fund eines Kampfläufers in Ostrow, Distr. Pskow. Dieser Vogel, als Durchzügler in Westfinnland Ende August eingefangen und beringt, unternahm einen Flug von etwa 600 Kilometern in zwei Tagen.

Fundmeldungen von beringten Möwenvögeln sind erwartungsgemäss in reichlicher Zahl eingelaufen. Darunter befinden sich nicht minder als 173 Lachmöwen *(Larus ridibundus)*, deren weite Verbreitung über den europäischen Kontinent auch durch das vorliegende Material bestätigt wird. Von finnischen Raubseeschwalben liegen diesmal fünf Wiederfunde aus Afrika vor, darunter zwei aus Ghana, wo der eine Vogel noch so spät wie im Mai angetroffen wurde, und zwei vom Oberlauf des Niger, d.h. mehr als tausend Kilometer von der nächstgelegenen Meeresküste entfernt. Vier Flusseeschwalben *(Sterna hirundo)* wurden in Südafrika wiedergefunden, in mehr als 10.600 km Entfernung vom Beringungsort.

Sehr interessant ist der Wiederfund eines Waldkauzes *(Strix aluco)* im Januar in Krasnodar, Südrussland; lange Wanderungen bei dieser Eule gehören nämlich zu den grossen Seltenheiten. Aus Frankreich, Italien und Russland liegen insgesamt sieben Wiederfunde der Sumpfohreule *(Asio flammeus)* vor. Zwei als Junge beringte Rauhfusskauze *(Aegolius funereus)* sind in Norwegen tot wiedergefunden worden, ein dritter dagegen hatte die südliche Zugrichtung eingeschlagen und wurde im Distr. Sumsk in Russland eingefangen.

Folgende Erstwiederfunde sind zu verzeichnen: Eine Feldlerche *(Alauda arvensis)* verunglückte in Südfrankreich, Wiesenpieper *(Anthus pratensis)* sind aus Spanien und Italien, Schafstelzen *(Motacilla flava)* aus Spanien und Waldlaubsänger *(Phylloscopus sibilatrix)* aus Norditalien gemeldet worden. Zum Abschluss möge erwähnt werden, dass zwei Grauschnäpper *(Muscicapa striata)* schon im September in Griechenland wiedergefunden wurden.

Die Beringer, die Zahl der von einem jeden mit eventuellen Mithelfern angebrachten Ringe sowie die Beringungsorte (mit den von den Beringern gebrauchten Ortsnamen in finnischer oder schwedischer Schreibform) erhellen aus folgendem Verzeichnis.

2 Ahlqvist, Holger: Borgå, Helsingfors.
82 Aho, Jorma: Kangasala, Lempäälä, Pirkkala, Sotkamo, Tampere, Vesilahti, Virrat.
79 Ahonen, Matti: Kangasala, Pirkkala, Sääksmäki, Tampere, Urjala, Viljakkala.
115 Airisto, Jarno: Tampere, Ylöjärvi.
219 Anderson, Jarl-Gunnar: Björköby, Korsholm, Kristinestad, Kvevlax, Replot, Valsörarna, Vasa.
116 Andstén, Pentti: Hämeenlinna, Luopioinen, Tyrväntö, Vanaja, Veteli.
26 Aulanko, Olli: Hattula, Kalvola, Sääksmäki.
61 Bagge, Pauli: Juva, Sulkava.

140 Bergman, Göran: Esbo, Kyrkslätt.
5 Borg, Pekka: Joroinen.
565 Borgström, Georg: Helsinge, Helsingfors, Kyrkslätt, Pojo, Sibbo.
1 Brander, Torild: Urjala.
105 Carlström, Bengt: Korsholm.
856 Casén, Ruben: Gamlakarleby, Kalajoki, Karleby.
37 Ekstam, Bo: Eckerö, Esbo, Geta, Grankulla, Sjundeå, Vihtis.
1 Elfving, Rabbe: Kuopio.
1375 Eriksson, Kalervo & Henry Jonasson: Helsinki, Kirkkonummi.
75 Eskelinen, Helge: Lohtaja, Oulu.
256 Excell, Jarl: Pernå, Pyttis, Strömfors.
5 Fabricius, Åke: Bromarv.
56 Finne, Samuel: Kvevlax.
18 Fritzén, Nils: Laitila, Oulunsalo, Åbo.
12 Fräki, Tapani: Kemi u. Umgegend.
166 Gahmberg, Carl-Gustav: Esbo, Helsingfors, Kyrkslätt.
1 Grönvall, Georg: Lovisa.
10 Gustafsson, Monica: Sibbo.
570 Gylfe, Ernst-Magnus: Esbo, Hangö, Kyröskoski.
11 Haapanen, Antti: Lammi.
58 Haapasaari, Matti: Hyvinkää.
279 v. Haartman, Lars: Askainen.
54 Hakala, Kari: Helsinki.
1 Hakala, Kyösti: Espoo.
76 Hakama, Matti & Juhani Salo: Signilskär.
15 Hankela, Matti: Kangasala.
30 Harve, Soini u. Mithelfer: Heinola, Kangasala, Sahalahti, Tampere.
1458 Haukioja, Erkki & Tapio Meri: Luvia, Pori u. Umgegend.
116 Hautala, Hannu: Alavus, Töysä.
122 Haveri, Heikki: Inari, Lempäälä, Nokia, Pirkkala, Sodankylä, Tampere, Urjala, Vesilahti.
182 Helispää, Martti: Ii.
41 Helminen, Ensio: Nokia.
39 Heloaro, Pekka: Espoo, Helsinki, Kauniainen.
6 Hiidensalo, Olli: Nummi, Vihti.
642 Hildén, Olavi: Suomusjärvi, Valassaaret.
22 Hildén, Ruth: Suomusjärvi.
2 Hirvelä, Erkki: Hämeenkyrö.
146 Hirvonen, Heikki: Helsinki, Kirkkonummi.
77 Hissa, Raimo: Koivulahti, Maksamaa, Valassaaret.
40 Hokkari, Lasse: Kangasala.
58 Hovilainen, Heikki: Iitti, Joroinen, Kuopio u. Umgegend, Rantasalmi.
173 Huhta, Veikko: Hattula, Hämeenlinna, Pälkäne, Vanaja.
5 Huokuna, Armas: Tammela.
10 Hytönen, Olavi: Helsinki.
63 Hyvönen, Tapio: Jyväskylä u. Umgegend, Petäjävesi.
13 Hyytiäinen, Kyösti: Kangasala, Tampere.
224 Hyytiäinen, Matti: Lempäälä, Pirkkala, Tampere, Teisko, Urjala.
170 Jaramo, Ilmo: Heinola, Iitti, Kakskerta, Turku.

1867 Johansson, Per-Åke unter Beihilfe von Ivar Hagback: Bötom, Kristinestad, Lappfjärd, Närpes, Pörtom, Sideby, Tjöck.
24 Jussila, Silveri: Yli-Ii.
44 Juutilainen, Kari: Aitolahti, Kangasala, Tampere.
57 Järvinen, Unto: Hailuoto, Oulu.
327 Kalervo, Jukka: Helsinki, Signilskär.
948 Kalervo, Jukka & Raimo Asplund: Espoo, Helsinki, Koijärvi, Tammela.
20 Kalima, Timo: Helsinki.
9 Kallio, Antero: Teisko.
10 Kangas, Jaakko: Kuusamo, Pälkäne.
30 Kareila, Reima unter Beihilfe von Hannu Laine u. Ilpo Veranen: Enontekiö, Korppoo, Liminka, Masku, Turku.
235 Kaukola, Alvi: Pori u. Umgegend.
2 Kemppainen, Pentti: Vaala.
4 Kerppola, Olli: Helsinki.
29 Ketola, Aarre: Turku.
62 Kianta, Esko: Hausjärvi, Hämeenkyrö, Riihimäki, Tampere, Viljakkala, Ylöjärvi.
24 Kinnunen, Jorma: Inari, Posio.
56 Kivekäs, Inkeri: Karuna.
68 Kivi, Matti: Aitolahti, Pirkkala, Tampere, Tottijärvi.
13 Kivilahti, Osmo: Rovaniemi u. Umgegend.
25 Kivirinta, Kimmo: Helsinki.
532 Klemola, Pertti unter Beihilfe von R. Heinonen, T. Lötjönen, N. Soukki, K. Virrankoski u. O. Öhman: Enontekiö, Espoo, Helsinki, Hinnerjoki, Kauhava, Kullaa, Merikarvia, Muonio, Pori u. Umgegend.
45 Koivisto, Ilkka: Helsinki, Hämeenkyrö, Ikaalinen, Inari, Lappajärvi, Pomarkku, Pori u. Umgegend.
8 Koivisto, Timo: Kuortane, Nurmijärvi, Pernaja.
10 Koivu, Juhani: Hämeenlinna, Vanaja.
12 Komonen, Aimo: Rovaniemi.
940 Korhonen, Paavo & Toivo Tuomi: Eurajoki, Kerimäki, Luvia, Pori u. Umgegend, Punkaharju, Rauma u. Umgegend, Ulvila.
1 Korolainen, Sakari: Helsinki.
62 Koskimies, Olli: Karjalohja.
51 Kosonen, Kari: Helsinki, Rajamäki.
237 Kotilainen, Risto: Imatra, Joutseno, Ruokolahti, Sulkava.
21 Krokfors, Christer: Kronoby.
37 Kujansuu, Arto: Kangasala, Kuhmalahti, Tampere.
484 Kumlander, Bo-Göran: Helsingfors, Kyrkslätt, Sibbo.
198 Kumlander, Bo-Göran unter Beihilfe von R. Krogius: Helsingfors.
86 Kuokka, Raine: Virolahti.
159 Lahdenperä, Osmo: Kempele, Oulu, Oulujoki.
71 Lahtinen, Taimo: Mänttä.
28 Laine, Ilkka: Jaala, Mäntyharju, Valkeala.
32 Laine, Lauri: Längelmäki, Pirkkala, Tampere.
302 Laine, Timo: Heinola u. Umgegend, Hollola, Kärkölä, Lahti, Mäntyharju, Valkeala.
2 Lainio, Tapio: Turku.
52 Lallukka, Kalevi: Petäjävesi.
22 Lankiala, Timo: Rovaniemi u. Umgegend.

65 Lappi, Esko: Lieksa, Pielisjärvi.
15 Lehmusjärvi, Heikki: Joutseno.
3171 Lehtonen, Sulo unter Beihilfe von O. Apunen, J. Halonen, E. Hauhio, P. Hiukka, P. Hämäläinen, T. Kurkela, A. Laisi, P. Lankinen, A. Rautén, B. Seppelin, L. Silvo, O. Soukka, K. Thomasson: Espoo, Hamina, Kirkkonummi, Kymi, Porvoo u. Umgegend, Vehkalahti, Virolahti.
239 Leikkonen, Lauri: Virolahti.
133 Leino, Timo: Espoo, Helsinki, Kirkkonummi, Sammatti, Sipoo, Suomusjärvi.
31 Leinonen, Matti: Mänttä.
17 Lemmetyinen, Risto: Nauvo, Parainen.
168 Leppäkoski, Erkki: Merimasku, Naantali, Rymättylä.
3 Lihtonen, Juhani: Enontekiö.
768 Lilja, Ilkka, unter Beihilfe von T. Honkasalo, A. Lastu u. J. Särkkä: Ahlainen, Enontekiö, Kokemäki, Köyliö, Liminka, Lokalahti, Luvia, Noormarkku, Pomarkku, Pori u. Umgegend, Utsjoki.
4 Lindeberg, Bernhard: Tvärminne.
4 Lindholm, Kaj: Helsinki.
100 Linkola, Martti, unter Beihilfe von Chr. Carpelan u. Pekka Putkonen: Inari, Rovaniemi, Sipoo, Siuntio, Tenhola, Utsjoki.
565 Linkola, Pentti: Eura, Eurajoki, Hattula, Hauho, Ilomantsi, Kajaani u. Umgegend, Kalvola, Karjala (T.l.), Kisko, Koski (H.l.), Kuhmalahti, Kuhmo, Kärkölä, Laitila, Lappee, Lumijoki, Luopioinen, Marttila, Miehikkälä, Muhos, Mäntsälä, Nurmes, Paltamo, Parikkala, Petäjävesi, Pielisjärvi, Pornainen, Pälkäne, Pöytyä, Rovaniemi u. Umgegend, Sahalahti, Sääksmäki, Tuulos, Tyrväntö, Uskela, Utajärvi, Vaala, Vesanto, Yläne.
25 Liuhamo, Timo: Lempäälä.
801 Liukkonen, Olavi: Kylmäkoski, Pälkäne, Sääksmäki, Tyrväntö.
69 Liuksiala, Antti: Espoo, Kirkkonummi.
84 Louhio, Raimo: Asikkala, Kuhmoinen.
7 Lyytinen, Esko: Helsinki, Kuru.
66 Lönnqvist, Berit: Hitis.
7 Löyttyniemi, Kari: Teisko.
46 Malmström, Kalevi: Kemiö, Kerava, Pusula.
25 Mattila, Olavi: Kangasala.
38 Metsola, Tapio: Hyvinkää.
1 Metsävainio, J.: Sotkamo.
52 Miettinen, Timo: Jämsä, Korpilahti, Luopioinen.
36 Mikkola, Karno: Bromarv, Espoo, Kirkkonummi.
5 Murtamo, Aarno: Hyvinkää.
36 Mustakallio, Pekka: Enontekiö, Pöytyä, Utsjoki, Yläne.
71 Mustanoja, Kari: Alavus, Helsinki, Juupajoki, Mäntsälä, Ruovesi, Saari, Vanaja, Vihti.
64 Mäkelä, Rauno: Pirkkala, Punkalaidun, Tampere, Ylöjärvi.
104 Mäkinen, Heikki: Helsinki u. Umgegend, Mäntsälä.
3 Mättö, Jouko: Vehmersalmi.
5 Nederström, Antero: Riistavesi.
32 Nilsson, Birger: Lielahti.
622 Norha, Tapio & Ilkka Stén: Helsinki, Hyvinkää, Lammi, Pernaja.
29 Norrback, Kaj & Bertil West: Korsholm, Vasa.

60 Nuortie, Raimo: Espoo, Helsinki.
101 Nurmi, Jukka: Kemiö, Turku.
26 Nyholm, Erik: Hailuoto, Joensuu, Oulujoki.
132 Nyman, Lasse: Pälkäne, Valkeakoski.
24 Nyström, Viking: Täcktom.
105 Otila, Jyrki: Teisko.
54 Paatela, Juhani & Mauri Rautkari: Helsinki, Karjalohja, Porvoo.
80 Peiponen, Valto: Kilpisjärvi.
79 Pelkonen, Kalevi: Lieto, Ylöjärvi.
2 Pertamo, Kaarina: Karjalohja.
86 Petro, Sakari: Heinola, Sysmä.
1 Pilke, Aarne: Espoo.
151 Pitkänen, Esa: Hauho, Hämeenlinna, Vanaja.
139 Pohjola, Matti & Sakari: Björköby, Mustasaari, Raippaluoto, Sulva, Vaasa.
4 Pohjolainen, Lauri: Kuopio.
33 Portin, Petter: Enontekiö, Nokia.
141 Poutanen, Terho: Imatra, Parikkala, Ruokolahti.
108 Purasmaa, Reijo: Espoo, Helsinki, Imatra, Joutseno, Lohja.
10 Puro, Jaakko: Asikkala, Seinäjoki.
77 Putkonen, T. A.: Imatra, Joutseno.
1 Pynnönen, Alpi: Konnevesi.
49 Pynnönen, Simo: Kuorevesi.
129 Pöntynen, Tomi: Espoo, Helsinki, Kirkkonummi, Sammatti, Sipoo, Suomusjärvi.
40 Rajala, Paavo: Lammi.
32 Rajanti, Jouko: Mänttä.
5 Rauhanen, Mikko: Sauvo.
8 Rautkari, Mauri: Helsinki, Karjalohja.
696 Reinikainen, Antti: Espoo, Helsinki u. Umgegend, Iisalmi, Jäppilä, Kiuruvesi, Korpilahti, Maaninka, Riistavesi, Siilinjärvi, Siuntio, Vesanto.
11 Rinne, Juhani: Helsinki.
19 Riska, Sven: Espoo, Korpilahti.
173 Ritvos, Kari: Helsinki, Jokela.
83 Roponen, Erkki & Jouko: Espoo.
432 Rosengren, Volmar: Lappfjärd.
111 Runkokari, Kalervo: Imatra, Ruokolahti.
51 Runsten, Tapio: Pori u. Umgegend.
13 Saarikoski, Raimo: Helsinki, Tuusula.
403 Saarinen, Risto: Töysä.
37 Saarinen, Seppo A.: Kangasala.
161 Saarinen, Seppo I.: Merimasku, Piikkiö, Tammela, Tampere, Ylöjärvi.
233 Saaristo, Michael: Kangasala, Lempäälä, Nokia, Suoniemi, Tampere, Ylöjärvi.
51 Saarnisuo, Niilo: Helsinki, Rautalampi.
71 Sahi, Ilkka: Hattula, Hämeenlinna, Suoniemi, Tyrväntö, Vanaja.
257 Salonen, Aimo Olavi: Aitolahti, Kangasala, Karkku, Tampere.
6 Salovaara, Sampo: Espoo.
89 Salviander, Keijo: Enontekiö, Liminka, Parainen, Turku, Utsjoki.
62 Sandvik, Alf: Houtskär, Larsmo.
206 Sarin, Reima: Kullaa, Kiikoinen, Lyttylä, Nakkila, Pori u. Umgegend.
44 Sartomaa, Yrjö: Ahlainen, Köyliö, Luvia, Pori u. Umgegend.

109 Saukonpää, Antero: Helsinki, Korpilahti, Ruotsinpyhtää.
194 Saurola, Pertti: Enontekiö, Hauho.
143 Savolainen, Antti: Karkku, Tampere.
253 Savolainen, Jyrki: Aitolahti, Kangasala, Längelmäki, Tampere.
437 Seppälä, Uolevi: Helsinki u. Umgegend, Loppi.
66 Siira, Jouko unter Beihilfe von Unto Järvinen: Hailuoto, Kempele, Liminka, Lumijoki, Oulu, Oulunsalo.
26 Silander, Niilo: Tampere, Ylöjärvi.
28 Silvola, Torsten unter Beihilfe von E. Silvola u. S. Syrilä: Köyliö, Utsjoki.
15 Sippola, Yrjö: Lauritsala, Valkeakoski.
108 Sirola, Kari: Ii, Inari, Kempele, Oulu, Oulunsalo.
4 Sjöblom, Olof: Helsinki.
70 Soikkeli, Martti: Kaarina, Korppoo, Nauvo, Pori u. Umgegend.
303 Sola, Heikki: Aitolahti, Kuru, Pirkkala, Tampere, Teisko, Ylöjärvi.
2 Sonntag, Jarl: Kemiö.
111 Strandén, Torsten: Jakobstad, Larsmo, Munsala, Nykarleby.
59 Sukanen, Harri: Mänttä.
11 Sulkava, Pertti: Ilmajoki.
48 Sulkava, Reijo: Mänttä.
192 Sulkava, Seppo: Ilmajoki, Jalasjärvi, Tyrväntö.
6 Suomus, Heikki unter Beihilfe von R. Luoma u. M. Pirkkola: Lammi.
56 Syrjänen, Juhani: Lempäälä, Pirkkala, Rauma, Tampere.
58 Tallinen, Juhani: Hauho, Tyrväntö.
67 Tanila, Simo: Eräjärvi, Kangasala.
295 Taro, Reijo: Hauho, Inari, Karjalohja, Tyrväntö.
31 Tast, Juhani: Hauho, Hämeenlinna, Lammi, Vanaja.
216 Tauria, Erkki: Asikkala.
13 Tenovuo, Rauno: Kökar.
59 Thuneberg, Olavi: Espoo, Helsinki, Joutseno.
292 Tiussa, Jouko & Unto: Rautjärvi, Ruokolahti, Simpele.
8 Toivari, Lauri: Lappeenranta.
1 Tolonen, A.: Puolanka.
135 Toppila, Kari: Kangasala, Kuru, Pirkkala, Tampere.
33 Toukonen, Hartte: Hauho.
7 Tuomala, Heikki: Askola.
6 Turunen, Juhani: Joensuu.
67 Tyrväinen, Heikki: Joroinen, Rantasalmi.
6 Tönkyrä, J. E.: Hailuoto.
41 Törnroos, Veijo: Hailuoto, Ii, Muhos, Siikajoki.
2 Törnroth, Tom: Grankulla.
45 Uino, Kauko: Ii, Rovaniemi.
7 Vaarna, Vilho: Hauho.
48 Vainio, Heikki: Rautavaara, Sääksmäki.
5 Walldén, Jalo: Hattula.
139 Vankkoja, Esko: Kuru, Ruovesi, Tampere.
54 Waselius, Peter: Esbo, Kyrkslätt.
111 Vastamäki, Lasse: Köyliö, Luvia, Pori u. Umgegend.
4 Vepsäläinen, Kari: Helsinki.
32 Vihijärvi, Jere: Jämsä.

42 Vihko, V. & J. Kalervo: Helsinki, Luopioinen.
89 Viitasalo, Ilkka: Helsinki, Mäntsälä.
639 Virolainen, Martti: Espoo, Pohja, Siuntio.
84 Vuori, Paula: Jyväskylä u. Umgegend, Leppävesi, Toivakka.
30 Väisänen, Risto: Enontekiö, Rovaniemi, Simo.
43 Välimaa, Isto: Kangasala.
65 Yläjärvi, Toivo: Mänttä.
284 Åkerblom, Aatos: Lovisa.
301 Österblad, Leif: Björköby, Korsholm, Kvevlax, Malax, Petalax, Sundom, Vasa, Vörå.
91 Österholm, Henrik: Jakobstad, Pedersöre.

Die angebrachten 34421 Ringe verteilen sich in der durch die Ziffer vor jedem Namen angegebenen Anzahl auf folgende 179 Arten:

2 Podiceps auritus
5 Botaurus stellaris
279 Anas platyrhynchos
28 » crecca
6 » penelope
6 » acuta
11 » clypeata
4 Aythya fuligula
1 » ferina
2 » marila
10 Bucephala clangula
5 Melanitta fusca
3 » nigra
1 Clangula hyemalis
2 Somateria mollissima
8 Mergus serrator
1 » merganser
6 Anser fabalis
1 Cygnus cygnus
2 Aquila chrysaëtos
1 Haliaëtus albicilla
66 Buteo buteo
14 » lagopus
1 Milvus migrans
42 Accipiter nisus
55 » gentilis
9 Pernis apivorus
14 Circus aeruginosus
9 » cyaneus
80 Pandion haliaëtus
12 Falco subbuteo
4 » rusticolus
12 » peregrinus
5 » columbarius
305 Falco tinnunculus
5 Lyrurus tetrix
2 Tetrastes bonasia
1 Tetrao urogallus
8 Perdix perdix
2 Fulica atra
28 Haematopus ostralegus
644 Vanellus vanellus
215 Charadrius hiaticula
58 » dubius
27 » morinellus
5 » apricarius
1 » squatarola
196 Arenaria interpres
59 Capella gallinago
4 Lymnocryptes minimus
28 Scolopax rusticola
315 Numenius arquata
2 Limosa lapponica
12 Tringa ochropus
131 » glareola
106 » hypoleucos
258 » totanus
2 » erythropus
5 » nebularia
1 » stagnatilis
5 Xenus cinerea
46 Calidris temminckii
46 » minuta
188 » alpina
1 » » schinzii
3 » ferruginea
9 » canutus
6 Limicola falcinellus

600 Philomachus pugnax
18 Phalaropus lobatus
6 Stercorarius parasiticus
1 » longicaudus
18 Larus marinus
601 » fuscus
252 » argentatus
1028 » canus
14 » minutus
4048 » ridibundus
20 » canus vel fuscus
2 » sp.
255 Hydroprogne tschegrava
692 Sterna hirundo
241 » paradisaea
534 » hirundo vel paradisaea
51 Alca torda
132 Uria grylle
21 Columba oenas
17 » livia
51 » palumbus
8 Cuculus canorus
1 Bubo bubo
2 Surnia ulula
3 Glaucidium passerinum
81 Strix aluco
9 » uralensis
79 Asio otus
212 » flammeus
189 Aegolius funereus
7 Caprimulgus europaeus
180 Apus apus
1 Alcedo atthis
54 Dendrocopos major
1 » leucotos
26 » minor
3 Picoides tridactylus
23 Dryocopus martius
294 Jynx torquilla
8 Lullula arborea
197 Alauda arvensis
3 Eremophila alpestris
511 Hirundo rustica
170 Delichon urbica
401 Riparia riparia
190 Anthus pratensis
97 » trivialis
4 » spinoletta
26 » cervinus
1147 Motacilla alba
269 » flava
7 Lanius excubitor
267 » collurio
13 Bombycilla garrulus
15 Cinclus cinclus
12 Troglodytes troglodytes
20 Prunella modularis
42 Turdus viscivorus
1704 » pilaris
749 » ericetorum
1337 » musicus
324 » merula
1 » sp.
387 Oenanthe oenanthe
769 Saxicola rubetra
434 Phoenicurus phoenicurus
96 Luscinia svecica
269 Erithacus rubecula
29 Acrocephalus schoenobaenus
3 » arundinaceus
6 Hippolais icterina
3 Sylvia atricapilla
208 » borin
110 » communis
85 » curruca
1 » sp.
577 Phylloscopus trochilus
35 » collybita
40 » sibilatrix
17 Regulus regulus
726 Muscicapa striata
2044 » hypoleuca
2037 Parus major
167 » caeruleus
68 » ater
151 » cristatus
205 » atricapillus
1 » cinctus
4 Aegithalos caudatus
56 Certhia familiaris
269 Emberiza citrinella
10 » aureola
50 » hortulana
3 » rustica
80 » schoeniclus
2 » sp.
3 Calcarius lapponicus
24 Plectrophenax nivalis

526	Fringilla coelebs	88	Passer domesticus
92	» montifringilla	2334	Sturnus vulgaris
198	Chloris chloris	3	Oriolus oriolus
16	Carduelis spinus	57	Corvus frugilegus
43	» cannabina	22	» corax
26	» flammea	324	» cornix
470	Pyrrhula pyrrhula	132	» monedula
91	Carpodacus erythrinus	246	Pica pica
2	Loxia curvirostra	62	Garrulus glandarius

Nachstehend werden bis zum 31. Mai 1959 die Wiederfunde der im Jahr 1958 beringten finnischen Vögel aufgeführt, ferner diejenigen Rückmeldungen, die sich auf Beringungen früherer Jahre beziehen und bei uns seit Abschluss unseres Berichtes für das Jahr 1957 bis zum obigen Datum (31.V.1959) eingelaufen sind. Wiederfunde beringter Junge während des Nestlebens oder in den ersten Tagen nach demselben sind nicht berücksichtigt. Die Zusammenstellung umfasst 932 Wiederfunde von 89 Arten. Die Aufführung der einzelnen Funde einer jeden Art geschieht nach dem Serienbuchstaben und der Ringnummer. Ringnummer in Kursiv bedeutet, dass der Ring dem Museum rückgesandt wurde. Nach jeder Ringnummer werden zuerst die Beringungsdaten (Ort, Datum und Beringer), dann die Daten für den Wiederfund mitgeteilt.

Soweit nicht anders vermerkt, sind die Vögel als Nestjunge (Nestlinge, pull.) beringt worden.

Botaurus stellaris.

D 12568. Strömfors, Hästholmen (60°34′ N, 26°31′ E), 22.VII.1957 (Jarl Excell). — UdSSR, Distr. Gomel, Partski (52°47′ N, 29°26′ E), 16.X.1958 erlegt (Akademija Nauk, Moskwa). 1 Jahr $2\,^5/_6$ Monate. 860 km SSE.

D 12569. Wie D 12568. — Daselbst, Rissund, 5.V.1958 frischtot gefunden. $9\,^1/_2$ Monate.

Anas platyrhynchos.

Beringungen in Pori, Ruutukuopat, 61°28′ N, 21°45′ E. Beringer Erkki Haukioja & Tapio Meri.

H 29658 (juv.). 21.VII.1958. — Daselbst, Tuorsniemi, 5.X.1958 erlegt (Antti Lastu). $2\,^1/_2$ Monate.

H *29673* (juv.). 18.VII.1958. — Daselbst, Ulasoori, Ende August 1958 erlegt (Lasse Vastamäki). Ca. $1\,^1/_3$ Monat.

H *29684* (juv. ♂). 9.VII.1958. — Nakkila, Lattomeri (61°23′ N, 21°45′ E), 12.X. 1958 erlegt (E. T. Ihantola). $3\,^1/_6$ Monate. 10 km S.

H *29699* (juv.). 11.VII.1958. — Daselbst, Ulasoori, Ende August 1958 erlegt (Lasse Vastamäki). Ca. $1\,^1/_2$ Monat.

H 30126 (juv.). 24.VII.1958. — Daselbst, Kylänsaari, 2.X.1958 erlegt (H. Karell). $2\,^1/_4$ Monate. 8 km NW.

H 30139 (ad. ♀). 28.VII.1958. — Dänemark, Sjaelland, Vig (55°52′ N, 11°38′ E), 10.XII.1958 erlegt (Vildtbiologisk Station, Kalø). $4\,^1/_3$ Monate. 850 km SW.

H *30143* (juv. ♀). 30.VII.1958. — Holland, Prov. Gelderland, Boven-Leeuwen (51°53′ N, 5°32′ E), 22.XII.1958 gefangen und getötet (A. G. v. d. Hurk). 4 2/3 Monate. 1430 km SW.

Beringungen in Rauma, Kanaali, 61°8′ N, 21°30′ E. Beringer Paavo Korhonen.

H 19086 (ad. ♀). 21.VIII.1955. — Daselbst, 2.XI.1958 lebend kontrolliert. 3 Jahre 2 1/3 Monate.

H 25948 (ad. ♂). 31.XII.1957. — Daselbst, 2.XI.1958 lebend kontrolliert. 10 Monate.

H 30412 (ad. ♂). 27.VII.1958. — Daselbst, 2.XI.1958 lebend kontrolliert. 3 1/5 Monate.

H *30414* (juv.). 27.VII.1958. — Daselbst, 19.VIII.1958 tot gefunden (Raimo Renvall). 2/3 Monat.

H 30442 (ad. ♀). 3.VIII.1958. — Daselbst, 2.XI.1958 lebend kontrolliert. 3 Monate.

D 11678 (juv. ♀). 15.VIII.1956. — Daselbst, 27.VII.1958 und 6.I.1959 lebend kontrolliert. 2 Jahre 4 2/3 Monate.

Beringungen in Kokkola/Gamlakarleby, Kalvholm, 63°53′ N, 23°8′ E. Beringer Ruben Casén.

H *21095* (juv.). 12.VII.1958. — Dänemark, Jylland, Limfjorden, Struer (56°29′ N, 8°36′ E), 2.XII.1958 erlegt (Bent Nielsen). 4 2/3 Monate. 1140 km SW.

H 21098 (juv.). 12.VII.1958. — Daselbst, Rödsö, 3.X.1958 erlegt (Roy Pikkukangas). 2 2/3 Monate.

H 27035 (juv.). 31.VII.1958. — Daselbst, Rödsö, 7.IX.1958 erlegt (Elof Engberg). 1 1/5 Monat.

H 27039 (juv.). 22.VII.1958. — Daselbst, Rödsö, 26.IX.1958 erlegt (Roy Pikkukangas). 2 1/6 Monate.

H 27046 (juv. ♀). 1.VIII.1958. — England, Berwickshire, Chirnside, Whiteadder (55°48′ N, 2°12′ W), 26.XII.1958 erlegt (British Museum, London). 4 5/6 Monate. 1660 km SW.

Beringungen an anderen Orten.

H *16586* (juv.). Petalax, Racklet (62°54′ N, 21°20′ E), 12.VII. 1958 (Leif Österblad). — Daselbst, Trutgrund, 12.X.1958 erlegt (Hugo Nyström). 3 Monate. 3 km.

H 24905 (juv.). Oulu, Nokela (64°59′ N, 25°25′ E), 5.VII.1957 (Kari Sirola). — Oulunsalo, Laitakari (65°2′ N, 25°11′ E), 6.IX.1958 erlegt (Lauri Seppänen). 1 Jahr 2 Monate. 15 km WNW.

H *24909* (juv.). Wie H 24905. — Liminka, Liminganlahti (64°50′ N, 25°20′ E), Ende Okt. 1958 erlegt (E. Mällinen). Ca. 1 Jahr 3 2/3 Monate. 20 km SSW.

H 26681 (ad. ♀). Töysä, Tuuri (62°36′ N, 23°44′ E), 20.VI.1958 (Risto Saarinen). — Daselbst, 20.VIII.1958 erlegt. 2 Monate. 2 km N.

H 26695 (juv.). Wie H 26681, 2.VII.1958. — Daselbst, 20.VIII.1958 erlegt. 1 2/3 Monat.

H *20239* (juv.). Pori, Ulasoori (61°31′ N, 21°43′ E), 12.VI.1958 (E. Haukioja & T. Meri). — Daselbst, 22.VIII.1958 erlegt (Tapio Luoto). 2 1/3 Monate.

H *25865* (juv.). Pori (ca. 61°28′ N, 21°48′ E), 18.VII.1957 (Ilkka Lilja). — Schweden, Norrköping, Fiskeby (58°36′ N, 16°7′ E), 5.V.1958 tot gefunden (Ivan Samuelsson). 9 1/2 Monate. 450 km SW.

H 25866 (juv.). Wie H 25865. — Dänemark, Sjaelland, Karrebaek-Fjord (55°10′ N, 11°45′ E), 12.XII.1957 erlegt (Zoologisk Museum, København). 4 5/6 Monate. 920 km SW.

H 26159 (ad. ♂). Wie H 25865, 14.VIII.1958 (Reima Sarin). — England, Northamptonshire, Borough Fen Decoy (52°35′ N, 0°15′ W), 22.XII.1958 gefangen und wieder freigelassen (British Museum, London). $4\,^1/_4$ Monate. 1640 km SW.

H 26160 (ad.). Wie H 26159. — Daselbst, Kvistiluoto, 29.IX.1958 erlegt (Ilkka Koivisto). $1\,^1/_2$ Monat. 8 km NW.

H *26165* (ad.). Wie H 26159, 16.VIII.1958. — Daselbst, Ulasoori, 10.X.1958 erlegt (Tauno Kivi). $1\,^5/_6$ Monat. 6 km NW.

H *30117* (juv.). Pori, Toejoki (61°30′ N, 21°48′ E), 30.VII.1958 (E. Haukioja & T. Meri). — Daselbst, Koivisto, 3.V.1959 von Auto getötet (Onni Jokela). $9\,^1/_6$ Monate. 6 km SSE.

H 30405 (juv.). Wie H 30117, 25.VII.1958 (P. Korhonen & T. Tuomi). — Dänemark, Jylland, Limfjorden, Hurup (56°46′ N, 8°26′ E), Dez. 1958 erlegt (Zoologisk Museum, København). Ca. $4\,^1/_2$—5 Monate. 920 km SW.

H 30410 (juv.). Wie H 30405. — Dänemark, Jylland, Aalstrup, Brønderslev (56°41′ N, 9°30′ E), 15.XII.1958 erlegt (Jens Laurits Pedersen). $4\,^2/_3$ Monate. 860 km SW.

Anas crecca.

Beringungen in Björköby, Valsörarna/Valassaaret, 63°25′ N, 21°10′ E. Beringer Olavi Hildén.

C 64291 (juv.). 9.VII.1958. — Dänemark, Jylland, Lønborggård (55°54′ N, 8°28′ E), 9.XI.1958 erlegt (Zoologisk Museum, København). 4 Monate. 1090 km SW.

C 64292 (juv.). 9.VII.1958. — Dänemark, Jylland, Skarbaek, Rømø-damning (55°8′ N, 8°41′ E), 29.X.1958 erlegt (Cornelius Cornelsen). $3\,^2/_3$ Monate. 1160 km SW.

C *64297* (juv.). 9.VII.1958. — Deutschland, Ostfriesland, Emden, Knock (53°21′ N, 7°3′ E), 27.IX.1958 erlegt (Vogelwarte Helgoland, Wilhelmshaven). $2\,^2/_3$ Monate. 1390 km SW.

Anas acuta.

Beringungen in Oulujoki, Oulunlahti, 64°58′ N, 25°27′ E. Beringer Helge Eskelinen (H 20945) und Kari Sirola (übrige).

H 1375 (juv.). 25.VII.1955. — Italien, Emilia, Parma (44°48′ N, 10°20′ E), 19.III.1958 erlegt (Labor. di Zool. appl. alla caccia, Bologna). 2 Jahre $7\,^5/_6$ Monate. 2460 km SSW.

H *20945* (juv.). 29.VI.1956. — Holland, (Fundort unbekannt), Anfang 1958 tot gefunden (Inst. Royal des Sc. Naturelles, Bruxelles). Ca. 1 Jahr 6—7 Monate.

H 24923 (juv.). 9.VII.1958. — Haukipudas, Kotasaari (65°6′ N, 25°13′ E), 28.VIII.1958 erlegt (T. Häikiö). $1\,^2/_3$ Monat. 20 km NW.

Beringungen an anderen Orten.

C 64215 (juv.). Björköby, Valsörarna/Valassaaret (63°25′ N, 21°10′ E), 27.VI. 1958 (Olavi Hildén). — Marokko, Dar El Gueddari (34°25′ N, 6° 7′ W), 7.III.1959 erlegt (Inst. Scientif. Cherifien, Rabat). $8\,^1/_3$ Monat. 3750 km SW.

Anas clypeata.

Beringungen in Oulujoki, Oulunlahti, 64°58′ N, 25°27′ E. Beringer Jouko Siira (C 62861), Osmo Lahdenperä (H 23751), Kari Sirola (H 24927) und Helge Eskelinen (übrige).

C 62861 (ad. ♀). 7.VI.1958. — Schweden, Norrköping (58°37′ N, 16°13′ E), 10.X.1958 erlegt (C. J. Ringborg). $4\,^1/_6$ Monate. 860 km SW.

H 23751 (juv.). 10.VII.1958. — Holland, Prov. Friesland, Baard (53°8′ N, 5°37′

E), 15.XII.1958 erlegt (I. Brouwer). $5\,^1/_6$ Monate. 1720 km SW.

H *24709* (juv.). 7.VII.1957. — Spanien, Cadiz, Sanlúcar de Barrameda (36°45′ N, 6°20′ W), Nov. 1957 erlegt (R. Saez-Royuela). Ca. 4 Monate. 3770 km SW.

H 24760 (juv.). 25.VII.1957. — Frankreich, Dep. B. d. Rh., Les Enfores (43°25′ N, 4°48′ E), 16.III.1958 erlegt (L. Hoffmann). $7\,^2/_3$ Monate. 2730 km SW.

H *24927* (juv.). 22.VII.1958. — Deutschland, Schleswig-Holstein, Husum, Struckum (54°28′ N, 9°4′ E), 16.X.1958 erlegt (Vogelwarte Helgoland, Wilhelmshaven). $2\,^5/_6$ Monate. 1460 km SW.

Beringungen an anderen Orten.

H 27031 (ad. ♀). Gamlakarleby, Kalvholm (63°53′ N, 23°8′ E), 21.VII.1958 (Ruben Casén). — Dänemark, Saltholm (55°38′ N, 12° 46′ E), 15.XII.1958 erlegt (Zoologisk Museum, København). $4\,^5/_6$ Monate. 1080 km SW.

H 29654 (juv.). Luvia, Niemenkylä (61°24′ N, 21°34′ E), 19.VII.1958 (E. Haukioja & T. Meri). — England, Norfolk, Hickling Broad (52°45′ N, 1°35′ E), 31.X.1958 erlegt (British Museum, London). $3\,^1/_3$ Monate. 1530 km SW.

Aythya marila.

H 30135 (juv.). Pori, Paarnoori (61°31′ N, 21°26′ E), 27.VII.1958 (E. Haukioja & T. Meri). — Luvia, Pirskeri (61°22′ N, 21°26′ E), 21.IX.1958 erlegt (Jussi Nordquist). $1\,^5/_6$ Monat. 20 km SSW.

Clangula hyemalis.

C 55104 (migr. ad. ♀). Gamlakarleby, Rummelö (63°52′ N, 23°6′ E), 28.X. 1957 (Ruben Casén). — Daselbst, 23.V.1958 in einem Fischgerät tot gefunden. $6\,^5/_6$ Monate.

Melanitta fusca.

Beringungen in Pernaja, Aspskär, 60°15′ N, 26°25′ E. Beringer E. Routamo (D 14246), E. Routamo & A. Vuorjoki (D 12416, D 15003), R. Asplund & A. Vuorjoki (D 14220, D 14223, D 14236) und A. Vuorjoki (übrige).

D 12416 (ad. ♀). 13.VII.1955. — Daselbst, 17.VII.1958 brütend kontrolliert (T. Norha & I. Stén). 3 Jahre $^1/_6$ Monat.

D 14220 (ad. ♀). 15.VI.1957. — Daselbst, 16.VII.1958 brütend kontrolliert (T. Norha & I. Stén). 1 Jahr 1 Monat.

D 14221 (ad. ♀). 16.VI.1957. — Daselbst, 8.VII.1958 brütend kontrolliert (T. Norha & I. Stén). 1 Jahr $^2/_3$ Monat.

D 14222 (ad. ♀). 17.VI.1957. — Daselbst, 26.VI.1958 brütend kontrolliert (T. Norha & I. Stén). 1 Jahr $^1/_3$ Monat.

D 14223 (ad. ♀). 19.VI.1957. — Daselbst, 4.VII.1958 brütend kontrolliert (T. Norha & I. Stén). 1 Jahr $^1/_2$ Monat.

D 14244 (ad. ♀, früher D 14236). 11.VII.1957. — Daselbst, 4.VII.1958 brütend kontrolliert (T. Norha & I. Stén). 1 Jahr.

D 14245 (ad. ♀, früher D 11014). 16.VI.1956. — Daselbst, 5.VII.1958 brütend kontrolliert (T. Norha & I. Stén). 2 Jahre $^2/_3$ Monat.

D 14246 (ad. ♀, früher D 11006). 4.VII.1952. — Daselbst, 11.VII.1958 brütend kontrolliert (T. Norha & I. Stén). 6 Jahre $^1/_4$ Monat.

D 15003 (ad. ♀, früher D 12419). 4.VII.1955. — Daselbst, 20.VI.1958 brütend kontrolliert (T. Norha & I. Stén). 2 Jahre $11\,^1/_2$ Monate.

D 15005 (ad. ♀, früher D 11018). 19.VI.1956. — Daselbst, 26.VI.1958 brütend kontrolliert (T. Norha & I. Stén). 2 Jahre $^1/_4$ Monat.

Somateria mollissima.

D 12315 (ad. ♀). Porvoo, Söderskär (60°7′ N, 25°25′ E), 31.V.1957 (Lauri Niemistö). — Dänemark, Samsø, Lindholm (57°5′ N, 9°54′ E), 23.XI.1958 erlegt (Zoologisk Museum, København). 1 Jahr $5^2/_3$ Monate. 990 km SW.

D *12316* (ad. ♀). Wie D 12315, 3.VI.1957. — Dänemark, Kattegat, Hals Barre (57° N, 10°25′ E), 2.III.1959 in einem Fischgerät tot gefunden (Oskar Madsen). 1 Jahr 9 Monate. 930 km WSW.

Mergus serrator.

Beringungen in Pernaja, Aspskär, 60°15′ N, 26°25′ E. Beringer T. Norha & I. Stén (D 14247) und K. Eriksson & A. Vuorjoki (übrige).

D 14247 (ad. ♀). 27.VII.1958. — UdSSR, Distr. Smolensk, Roslavl (54°57′ N, 32°42′ E), 20.X.1958 gefunden (Akademija Nauk, Moskwa). $2^5/_6$ Monate. 820 km SE.

D *14248* (ad. ♀, früher D 11028). 8.VII.1956. — Daselbst, 27.VII.1958 lebend kontrolliert (T. Norha & I. Stén). — Pernaja, Rågskär, 13.IX.1958 erlegt (Wilhelm Stenstrand). 2 Jahre $2^1/_6$ Monate. 10 km NW.

H 20983 (ad. ♀). 16.VII.1956. — Daselbst, 4.VII.1958 brütend kontrolliert (T. Norha & I. Stén). 1 Jahr $11^2/_3$ Monate.

Beringungen an anderen Orten.

D *15341* (ad. ♀). Tammela, Oksjärvi (60°48′ N, 23°57′ E), 21.VI.1958 (Jukka Kalervo). — Kalvola, Kotkajärvi (61° N, 24° E), 1.IX.1958 erlegt (Eino Salonen). $2^1/_3$ Monate. 20 km NNE.

Buteo buteo.

D 12684. Hamina (60°34′ N, 27°12′ E), 19.VII.1956 (Fängling) (Sulo J. Lehtonen). — Vehkalahti, Pampyöli, 28.VIII.1956 erlegt. $1^1/_3$ Monat. 2 km NE.

D 15375. Pyttis, Lavikö (60°33′ N, 26°33′ E), 1.VII.1958 (Jarl Excell). — UdSSR, Distr. Leningrad, Tosnenski (59°32′ N, 30°52′ E), 1.IX.1958 erlegt (Akademija Nauk, Moskwa). 2 Monate. 270 km ESE.

Accipiter nisus.

Beringungen auf der Vogelwarte Signilskär, 60°12′ N, 19°22′ E, Åland. Beringer Jukka Kalervo (C 64577, C 64583, C 64585) und Pentti Linkola (übrige).

C 56942 (migr. juv. ♀). 11.IX.1957. — Schweden, Uppland, Storvreta (59°58′ N, 17°43′ E), 20.II.1959 gegen eine Fensterscheibe geflogen und gestorben (Emma Jansson). 1 Jahr $5^1/_3$ Monate. 90 km WSW.

C *56964* (migr. ad. ♀). 2.X.1957. — Schweden, Hälsingland, Enånger (61°32′ N, 17° E), 5.V.1958 getötet (Fanny Bolin). $7^1/_6$ Monate. 190 km NW.

C *56975* (migr. ad. ♀). 24.X.1957. — Kisko, Ylötkylä (60°18′ N, 23°30′ E), 19.I. 1959 krank gefunden und gestorben (Auvo Lehtosaari). 1 Jahr $2^5/_6$ Monate. 230 km E.

C 56977 (migr. ad. ♀). 27.X.1957. — Belgien, Prov. Anvers, Essen (51°27′ N, 4°28′ E), 11.XI.1958 erlegt (Inst. Royal des Sc. Naturelles, Bruxelles). 1 Jahr $^1/_2$ Monat. 1340 km SW.

C 64577 (migr.). 21.IX.1958. — Belgien, Condroz, Emptinne-Hamois (50°17′ N, 5°8′ E), 23.XI.1958 erlegt (Royal Saint-Hubert Club, Bruxelles). 2 Monate. 1420 km SW.

C *64583* (migr.). 24.IX.1958. — Dänemark, Lolland, Søllested, Tjernemarke (54°49′ N, 11°16′ E), 18.IV.1959 frischtot gefunden (Per Christiansen). $6^5/_6$ Monate. 760 km SW.

C *64585* (migr. ad.). 24.IX.1958. — Schweden, Uppland, Björklinge, Nynäs (60°2′ N, 17°34′ E), ca. 15.XII.1958 tot gefunden (Carl Nilsson). Ca. $2^2/_3$ Monate. 100 km WSW.

Beringungen an anderen Orten.

C *58607*. Ylöjärvi, Tuohikorpi (61°34′ N, 23°30′ E), 2.VII.1958 (Niilo Silander). — Schweden, Skåne, Båstad (56°25′ N, 12°50′ E), ca. 30.X.1958 erlegt (Per Isakson). Ca. 4 Monate. 840 km SW.

C 61301 (migr. ad. ♀). Björköby, Valsörarna/Valassaaret (63°25′ N, 21°10′ E), 19.IV.1957 (Pentti Linkola). — Tschechoslowakei, Lovosice, Vojnice (50°25′ N, 13°56′ E), 22.II.1959 erlegt (L. Zeman und N. Museum, Praha). 1 Jahr 10 Monate. 1520 km SSW.

C *67424* (♀). Pielisjärvi, Raatelampi (63°23′ N, 30° E), 23.VII.1958 (Esko Lappi). — Deutschland, Westfalen, Münster, Havixbeck (51°58′ N, 7°37′ E), 19.XII.1958 erlegt (Reinhard Kleinertz). $4^5/_6$ Monate. 1810 km SW.

Accipiter gentilis.

D *4249* (migr. juv. ♀). Eckerö, Signilskär (60°12′ N, 19°22′ E), 5.X.1957 (O. Hildén & P. Linkola). — Schweden, Uppland, Ängsö (59°32′ N, 16°49′ E), 21.III. 1959 gefangen (Bengt Johansson). 1 Jahr $5^1/_2$ Monate. 160 km SW.

D *8595* (migr. juv. ♂). Wie D 4249, 10.X.1957. — Schweden, Västmanland, Viby (59°27′ N, 15°51′ E), 7.XII.1957 gefangen und getötet (Folke André). $1^5/_6$ Monat. 220 km WSW.

D 12716. Kirkkonummi, Masala (60°10′ N, 24°29′ E), 26.VI.1958 (Heikki Hirvonen). — Vihti, Kourla (60°27′ N, 24°20′ E), 12.IX.1958 erlegt (Eino Laine). $2^1/_2$ Monate. 30 km NNW.

D 12999. Pori, Viasvesi (61°26′ N, 21°38′ E), 24.VI.1958 (E. Haukioja & T. Meri) — Ylistaro (62°55′ N, 22°30′ E), 16.X.1958 erlegt (Tuomas Nurminen). $3^2/_3$ Monate. 170 km NNE.

D *13000*. Wie D 12999. — Mynämäki, Luhta (60°46′ N, 22° E), 5.X.1958 erlegt (Viljo Nurmi). $3^1/_3$ Monate. 80 km SSE.

D *13119*. Kristinestad, Solvängen (62°19′ N, 21°23′ E), 25.VI.1957 (Per-Åke Johansson). — Jalasjärvi, Hirvijärvi (62°29′ N, 22°52′ E), 31.V.1958 getötet (Mikko Kujanpää). $11^1/_5$ Monate. 80 km ENE.

D *13140*. Wie D 13119, 13.VI.1958. — Närpes, Bäckby (62°26′ N, 21°22′ E), 20.V.1959 tot gefunden (Torsten Strandberg). $11^1/_4$ Monate. 10 km N.

D *13640*. Ilmajoki, Tuomikylä (62°45′ N, 22°40′ E), 3.VII.1958 (Seppo Sulkava). — Kauhajoki, Järvikylä (62°31′ N, 22°15′ E), 22.III.1959 getötet (Yrjö Ojala). $8^2/_3$ Monate. 40 km SW.

D *13642*. Wie D 13640. — Nurmo (62°49′ N, 22°54′ E), 18.IX.1958 getötet (Sakari Valkama). $2^1/_2$ Monate. 15 km NE.

D *13992*. Pornainen, Kupsenkylä (60°31′ N, 25°22′ E), 13.VI.1958 (Pentti Linkola). — Mäntsälä, Nummisenkylä (60°34′ N, 25°16′ E), 19.IX.1958 erlegt (Heino Nieminen). $3^1/_5$ Monate. 10 km NW.

D 13997 (♀). Luopioinen, Puutikkala (61°17′ N, 24°43′ E). 30.VI.1958 (Pentti Linkola). — Daselbst, 6.VIII. 1958 erlegt (Reino Ylhäinen). $1^1/_5$ Monat.

D 13998 (♂). Wie D 13997. — Vanaja, Harviala (60°57′ N, 24°35′ E), 29.IX.1958 gefunden (Niels Torp). 3 Monate. 40 km SSW.

Typis expr. 9. 6. 1960.

D *15014*. Urjala, Kankaanpää (61°4′ N, 23°31′ E), 16.VI.1958 (Heikki Haveri). — Viiala, Tarpia (61°12′ N, 23°45′ E), 6.XI.1958 getötet (Voitto Heinonen). $4\,^2/_3$ Monate. 20 km NE.

D *15015*. Wie D 15014. — Bromarv, Skata (60°1′ N, 22°50′ E), 28.X.1958 getötet (Jarl Wikström). $4\,^1/_3$ Monate. 130 km SSW.

D *15019*. Kangasala, Keso (61°30′ N, 24°9′ E), 15.VI.1958 (Jyrki Savolainen). — Lempäälä (61°19′ N, 23°45′ E), 10.X.1958 getötet (Lars Mikkola). $3\,^5/_6$ Monate. 30 km SW.

D *15020*. Wie D 15019. — Teisko, Saarlahti (61°43′ N, 23°52′ E), 30.III.1959 getötet (Veikko Kauppinen). $9\,^1/_2$ Monate. 30 km NW.

D *15058*. Tuulos, Juttila (61°10′ N, 24°46′ E), 4.VII.1958 (Pentti Linkola). — Matku (60°58′ N, 23°30′ E), 13.IX.1958 getötet (P. Vahtera). $2\,^1/_3$ Monate. 80 km WSW.

D 15073 (♂). Kalvola, Heinu (61°5′ N, 24°13′ E), 1.VII.1958 (Pentti Linkola). — Vanaja, Harviala (60°57′ N, 24°35′ E), 20.VIII.1958 getötet (Niels Torp). $1\,^2/_3$ Monat. 30 km SE.

D 15141. Tjöck, Liden (62°19′ N, 21°35 E), 18.VI.1958 (Ivar Hagback). — Jurva, Tainus (62°45′ N, 22°6′ E), 21.IX.1958 erlegt (T. J. Hellberg). $3\,^1/_6$ Monate. 50 km NE.

D 15241. Enontekiö, Peltovuoma (68°30′ N, 24°20′ E), 18.VI.1958 (Juhani Lihtonen). — Norwegen, Kautokeino (69° N, 23°7′ E), 8.XII.1958 erlegt (Erling Oskal). $5\,^2/_3$ Monate. 75 km NW.

D 15242. Wie D 15241. — Norwegen, Vestre Moland, Githmark (58°18′ N, 8°30′ E), 19.X.1958 erlegt (Mathias Githmark). 4 Monate. 1360 km SW.

D 15366 (juv. ♀). Strömfors, Strömfors Bruk (60°32′ N, 26°28′ E), 19.V.1958 (Jarl Excell). — Daselbst, 23.IX.1958 gefangen und wieder freigelassen. $4\,^1/_6$ Monate.

D *15391*. Kirkkonummi, Jorvas (60°8′ N, 24°30′ E), 26.VI.1958 (Timo Leino). — Mäntsälä, Ohkola (60°35′ N, 25°9′ E), 15.X.1958 getötet (Seppo Hannula). $3\,^2/_3$ Monate. 60 km NE.

Circus aeruginosus.

H 20572. Strömfors, Hästholmen (60°34′ N, 26°31′ E), 5.VII.1958 (Jarl Excell). — UdSSR, Lettland, Malta (56°20′ N, 27°10′ E), 11.IX.1958 gefunden (Akademija Nauk, Moskwa). $2\,^1/_5$ Monate. 460 km S.

H 21518. Pori, Kivini (61°33′ N, 21°42′ E), 8.VII.1958 (Alvi Kaukola). — UdSSR, Distr. Brest, Prushany (52°36′ N, 24°26′ E), 5.IX.1958 erlegt (Akademija Nauk, Moskwa). $1\,^5/_6$ Monat. 1020 km S.

Pandion haliaëtus.

E *703*. Merikarvia, Mankaneva (61°55′ N, 21°33′ E), 8.VII.1956 (M. Ketola & P. Klemola). — Italien, Toscana, Lucca, Viareggio (43°52′ N, 10°15′ E), 19.IX. 1958 erlegt (Labor. di Zool. appl. alla caccia, Bologna). 2 Jahre $2\,^1/_3$ Monate. 2160 km SSW.

E *1102*. Hauho, Tuittula (61°8′ N, 24°36′ E), 19.VII.1954 (Pentti Linkola). — Sääksmäki, Rapolanlahti (61°12′ N, 24°2′ E), 23.VII.1958 in einem Fischgerät tot gefunden (Seemi Puranen). 4 Jahre. 30 km WNW.

E *1123*. Hauho, Ilmoila (61°11′ N, 24°25′ E), 23.VII.1954 (Pentti Linkola). — Italien, Prov. Pisa, Puccini, Torre del Lago (43°50′ N, 12°21′ E), 14.IV.1959 erlegt (Labor. di Zool. appl. alla caccia, Bologna). 4 Jahre $8\,^2/_3$ Monate. 2160 km SSW.

E *1148*. Luopioinen, Kallioisjärvi (61°20′ N, 24°32′ E), 19.VII.1956 (Pentti Linkola). — Italien, Prov. Latina, Sabaudia (41°20′ N, 13°1′ E), 15.IV.1958 erlegt (Labor. di Zool. appl. alla caccia, Bologna). 1 Jahr 9 Monate. 2350 km SSW.

E 1214. Luopioinen, Vahtermetsä (61°23′ N, 24°51′ E), 4.VII. 1954 (Timo Miettinen). — Schweden, Värmland, Degerfors, Västersjön (59°15′ N, 14°24′ E), 2.V.1958 im Wasser tot gefunden (Gunnar Enkvist). 3 Jahre 10 Monate. 620 km WSW.

E 1241. Merikarvia, Mankaneva (61°55′ N, 21°33′ E), 20.VII.1955 (M. Ketola & P. Klemola). — Polen, Distr. Poznan, Czarny Las (51°55′ N, 16°37′ E), Okt. 1958 tot gefunden (Stacja Ornitol., Sobieszewo). Ca. 3 Jahre 3 Monate. 1150 km SSW.

E 1243. Wie E 1241, 8.VII.1956. — Italien, Sicilia, Catania, Simeto (37°26′ N, 15°5′ E), 5.V.1958 erlegt (Labor. di Zool. appl. alla caccia, Bologna). 1 Jahr $9\,^5/_6$ Monate. 2790 km S.

E 1288. Jämsä, Sammallahti (61°53′ N, 25°27′ E), 17.VII.1958 (Timo Miettinen). — UdSSR, Distr. Krasnodar, Eisk (46°42′ N, 38°15′ E), 7.IX.1958 erlegt (Gregori Trybazeva Wladimiroviz). $1\,^2/_3$ Monat. 1880 km SE.

E *1418*. Sääksmäki, Lahinen (61°8′ N, 24°8′ E). 21.VII.1958 (Olli Aulanko). — Afrika, Franz. West-Afrika, Haute-Volta, Bobo-Dioulasso (10°58′ N, 4° W), 14.XII.1958 erlegt (M. Rouch). $4\,^5/_6$ Monate. 6180 km SW.

E 1552. Laitila, Valkojärvi (60°54′ N, 21°40′ E), 15.VII.1958 (Pentti Linkola). — Daselbst, ca. 20.VIII.1958 erlegt. Ca. 1 Monat.

E 1554, Sääksmäki, Huittula (61°13′ N, 24°4′ E), 19.VII.1958 (Pentti Linkola). — Bulgarien, Sofia (42°40′ N, 23°20′ E), 15.XII.1958 erlegt (Conseil d'Administration, Sofia). $4\,^5/_6$ Monate. 2100 km S.

E 1572. Sahalahti, Pentojärvi (61°29′ N, 24°32′ E), 25.VII.1958 (Pentti Linkola). — UdSSR, Distr. Zaporozje, Kamenka-Dneprovskaja (47°28′ N, 34°30′ E), Nov. 1958 erlegt (Akademija Nauk, Moskwa). Ca. 4 Monate. 1680 km SE.

Falco peregrinus.

D 12895. Korpilahti (61°55′ N, 25°43′ E), 5.VII. 1958 (Timo Miettinen). — Frankreich, Dep. Loire-Atlantique, Frossay (47°15′ N, 1°55′ W), 15.XI.1958 erlegt (Gerard Charpentier). $4\,^1/_3$ Monate. 2380 km SW.

D *15083*. Vehmersalmi, Suvasvesi (62°37′ N, 28° 9′ E), 27.VI. 1958 (Jouko Mättö). — Frankreich, Dep. Gironde, Montalivet sur Mer (45°24′ N, 1°10′ W), 26.X.1958 erlegt (C.R.M.M.O., Paris). 4 Monate. 2660 km SW.

Falco tinnunculus.

C *38406*. Tyrväntö, Monaala (61°13′ N, 24°16′ E), 12.VII.1948 (Olavi Liukkonen). — Schweden, Östervåla, Vreta (60°11′ N, 17°12′ E), 1950—1953 erlegt (Birger Carlsson). 400 km WSW.

C *43609*. Tyrväntö, Lahdentaka (61°7′ N, 24°20′ E), 19.VI.1954 (Pentti Linkola). — Italien, Prov. Foggia, Monte San Angelo (41°44′ N, 15°57′ E), 14.X.1958 erlegt (Labor. di Zool. appl. alla caccia, Bologna). 4 Jahre $3\,^5/_6$ Monate. 2270 km S.

C *44234*. Sääksmäki, Vanajavesi, Sydänsaari (61°14′ N, 23°59′ E), 13.VI.1954 (Pentti Linkola). — UdSSR, Weiss-Russland, Porozow (52°57′ N, 24°21′ E), 7.IV. 1958 erlegt (Wladimir Stepanovitz Kuzinsky). 3 Jahre $9\,^5/_6$ Monate. 920 km S.

C *44641*. Ilmajoki, Pojanluoma (62°40′ N, 22°40′ E), 3.VII.1958 (Pertti Sulkava). — Daselbst, Harjumäki, 5.IX.1958 tot gefunden (Matti Mukkala). 2 Monate. 15 km NW.

C 47035. Kemiö, Sjölax (60°8′ N, 22°50′ E), 27.VI.1955 (Jukka Nurmi). — Italien, Prov. Vercelli, Lozzolo (45°37′ N, 8°22′ E), 18.I.1958 erlegt (Labor. di Zool. appl. alla caccia, Bologna). 2 Jahre $6\,^2/_3$ Monate. 1900 km SW.

C *47800*. (juv.). Nokia, Haapaniemi (61°28′ N, 23°30′ E), 20.VIII.1958 (Michael Saaristo). — Vesilahti, Narva (61°18′ N, 23°30′ E), 24.VIII.1958 erlegt. 4 Tage. 20 km S.

C *57450*. Vasa, Sunnanvik (63°5′ N, 21°40′ E), 19.VI.1958 (Jarl-Gunnar Anderson). — Norwegen, Telemark, Lunde (59°17′ N, 8°58′ E), 15.VIII.1958 erlegt (Statens viltundersøkelser, Oslo). $1\,^{5}/_{6}$ Monat. 780 km SW.

C *57765*. Pori, Uusikoivisto (61°28′ N, 21°50′ E), 16.VII.1958 (Antti Lastu). — — Italien, Prov. Reggio, Emilia, Villaminozzo (44°28′ N, 10°30′ E), 7.X.1958 erlegt (Labor. di Zool. appl. alla caccia, Bologna). $2\,^{2}/_{3}$ Monate. 2040 km SSW.

C 63986 (♀). Espoo, Mankkaa (60°11′ N, 24°49′ E), 25.VI.1958 (Erkki & Jouko Roponen). — Italien, Prov. Umbria, Terni, Figulle (42°35′ N, 12°37′ E), 3.X.1958 gefangen (Mario Dugone). $3\,^{1}/_{4}$ Monate. 2140 km SSW.

C 67009. Karkku, Heinoo (61°25′ N, 22°58′ E), 18.VI.1958 (Antti Savolainen). — Spanien, Prov. Valencia, Llauri (39°10′ N, 0°20′ W), Okt. 1958 erlegt (O.I.E.E.A., Madrid). Ca. 4 Monate. 2940 km SW.

C 68299. Pori, Pietniemi (61°28′ N, 21°40′ E), 17.VI.1958 (E. Haukioja & T. Meri). — Frankreich, Dep. Hautes-Pyrenées, Lannemezan (43°8′ N, 0°25′ E), 1.XI.1958 erlegt (Henri Picot). $4\,^{1}/_{2}$ Monate. 2480 km SW.

C 69292. Pori, Ulasoori (61°31′ N, 21°43′ E), 27.VI.1958 (E. Haukioja & T. Meri). — Frankreich, Dep. Vienne, Nouaille, Maupertuis (46°31′ N, 0°25′ E), 5.X.1958 erlegt (L. Robichon). 3 Monate. 2120 km SW.

C 70170 (ad. ♀). Björköby, Valsörarna/Valassaaret (63°25′ N, 21°10′ E), 14.VII. 1958 (Olavi Hildén). — England, Staffordshire, Colwich, Wolseley Bridge (52°47′ N, 1°59′ W), 13.IX.1958 erlegt (British Museum, London). 2 Monate. 1780 km SW.

Haematopus ostralegus.

C 65514. Pori, Kuuminainen (61°32′ N, 21°26′ E), 29.VI.1958 (P. Korhonen & T. Tuomi). — Frankreich, Dep. Somme, Baie de Somme (50°18′ N, 1°41′ E), 7.X. 1958 erlegt (J. Hédouin). $3\,^{1}/_{4}$ Monate. 1750 km SW.

C *65572*. Wie C 65514, 13.VII.1958. — Holland, Prov. Groningen, Groninger Wad (53°26′ N, 6°34′ E), 1.III.1959 Skelettreste gefunden (R. de Jong). $7\,^{2}/_{3}$ Monate. 1260 km SW.

Vanellus vanellus.

B *16755*. Laitila, Valkojärvi (60°54′ N, 21°40′ E), 25.V.1958 (Nils Fritzén). — Daselbst, 6.VII.1958 auf einem Wege tot gefunden (Liisi Härmälä). $1\,^{1}/_{3}$ Monat.

B *20350*. Helsinki, Herttoniemi (60°12′ N, 25°2′ E), 21.VI.1954 (Kari Ritvos). — Frankreich, Dep. Somme, Noyelles sur Mer (50°11′ N, 1°43′ E), 23.III.1958 erlegt (A.N.C.G.E., Noyelles). 3 Jahre 9 Monate. 1840 km SW.

B *20467*. Hämeenlinna, Katinen (60°59′ N, 24°30′ E), 25.V.1954 (Väinö Valkeila). — Spanien, Prov. Toledo, Orgaz (39°38′ N, 3°54′ W), 10.III.1956 erlegt (O.I.E.E.A., Madrid). 1 Jahr $9\,^{1}/_{2}$ Monate. 3060 km SW.

B *22978*. Lappeenranta, Kalkkitehdas (61°3′ N, 28°11′ E), 30.V.1957 (Olavi Hildén). — Frankreich, Dep. Charente Maritime, Rivedoux Plage (46°12′ N, 1°25′ W), 18.I.1959 erlegt (Nicolleau Gilbert). 1 Jahr $7\,^{2}/_{3}$ Monate. 2530 km SW.

B 23213. Oulujoki, Oulunlahti (64°58′ N, 25°27′ E), 10.VI.1955 (Helge Eskelinen). — Frankreich, Dep. Gironde, Talais (45°29′ N, 1°4′ W), 23.II.1959 gefangen und wieder freigelassen (Musée de la Mer, Biarritz). 3 Jahre $8\,^{1}/_{2}$ Monate. 2710 km SW.

B 25641. Pori, Hevosluoto (61°30′ N, 21°45′ E), 29.V.1957 (P. Korhonen & T. Tuomi). — Spanien, Prov. Oviedo, El Coto-Pola (43°25′ N, 5°45′ W), 17.I.1958 erlegt (O.I.E.E.A., Madrid). 7 2/3 Monate. 2680 km SW.

B *26374.* Pori, Kivini (61°33′ N, 21°40′ E), 5.VI.1957 (Arvo Tuominen). — Daselbst, Enäjärvi, 29.IV.1958 Ring in einem Nest von *Falco tinnunculus* gefunden (Alvi Kaukola). 3 km W.

B *27071.* Helsinki, Pikku Huopalahti (60°13′ N, 24°54′ E), 23.V.1957 (Kari Vepsäläinen). — Frankreich, Dep. Deux Sévres, Amure (46°17′ N, 0°35′ W), 3.XII.1958 erlegt (C.R.M.M.O., Paris). 1 Jahr 6 1/3 Monate. 2260 km SW.

B *27702.* Kristinestad, Fjärdsgrund (62°17′ N, 21°23′ E), 30.V.1958 (Per-Åke Johansson). — Frankreich, Dep. Eure et Loir, Villiers Saint Orien (48°11′ N, 1°24′ E), 12.II.1959 tot gefunden (Henri Rampon). 8 1/3 Monate. 2010 km SW.

B 29041. Espoo, Finnå (60°9′ N, 24°43′ E), 13.VI.1958 (Karno Mikkola). — Spanien, Guipùzcoa, Arechavaleta (43°2′ N, 2°30′ W), 1.II.1959 tot gefunden (Juan Arenaza). 7 2/3 Monate. 2590 km SW.

Charadrius hiaticula.

P *6381.* Eckerö, Grässkär (60°15′ N, 19°25′ E), 9.VI.1957 (Tom Törnroth). — Spanien, Prov. Santander, Barcena de Cicero, Cicero (43°25′ N, 3°32′ W), Sept. 1958 erlegt (O.I.E.E.A., Madrid). Ca. 1 Jahr 3 Monate. 2430 km SW.

A 70854 (ad.). Gamlakarleby, Rummelö (63°52′ N, 23°6′ E), 21.VII.1957 (Ruben Casén). — Daselbst, 10.VII.1958 brütend kontrolliert. 11 2/3 Monate.

A 70871 (juv.). Wie A 70854, 24.VII.1957. — Pori, Yyteri (61°32′ N, 21°30′ E), 3.V.1958 gefangen und wieder freigelassen (Erkki Haukioja). 9 1/3 Monate. 270 km SSW.

Arenaria interpres.

A *43855* (ad. ♂). Björköby, Valsörarna/Valassaaret (63°25′ N, 21°10′ E), 1.VI. 1955 (Olavi Hildén). — Daselbst, 24.V.1958 von einem Raubvogel getötet (K. Nykvist). 2 Jahre 11 5/6 Monate.

A *67506* (ad.). Wie A 43855, 26.V.1957 (E. Kajoste & R. Valjakka). — Frankreich, Dep. Charente Maritime, Ile D'Oleron, Saint George (45°58′ N, 1°20′ W), 27.IV. 1958 erlegt (Chemin Marcel). 11 Monate. 2400 km SW.

A 87417 (ad. ♂). Wie A 43855, 9.VI.1958. — Frankreich, Dep. Somme, Baie de Somme (50°16′ N, 1°40′ E), 7.V.1959 gefunden (J. Hedouin). 11 Monate. 1880 km SW.

Capella gallinago.

A *80447* (migr. juv.). Gamlakarleby, Rummelö (63°52′ N, 23°6′ E), 17.VIII. 1957 (Ruben Casén). — Frankreich, Dep. Seine Maritime, St. Wandrille Rancon (49°32′ N, 0°45′ E), 23.III.1958 erlegt (A.N.C.G.E., Noyelles). 7 1/5 Monate. 2070 km SW.

A *86580* (migr. ad.). Pori, Ruutukuopat (61°28′ N, 21°45′ E), 26.VIII. 1958 (E. Haukioja & T. Meri). — Spanien, Prov. La Coruna, La Coruna (43°23′ N, 8°22′ W), 28.XI.1958 erlegt (O.I.E.E.A., Madrid). 3 Monate. 2820 km SW.

A *90066* (ad.). Töysä, Tuuri (62°36′ N, 23°44′ E), 4.VIII.1958 (Risto Saarinen). — Frankreich, Dep. Vienne, Montmorillon (46°26′ N, 0°52′ E), Anfang Jan. 1959 erlegt (M. Rossignol). Ca. 5 Monate. 2320 km SW.

Scolopax rusticola.

B *22100.* Lappfjärd, Låhlby (62°15′ N, 21°27′ E), 3.VI.1956 (Per-Åke Johansson). — Holland, Prov. Noord-Brabant, Nieuw-Ginneken (51°32′ N, 4°47′ E), 24. XII. 1958 erlegt (F. C. Hagenaars). 2 Jahre 6 2/3 Monate. 1540 km SW.

B *27395* (juv.). Björköby, Valsörarna/Valassaaret (63°25′ N, 21°10′ E), 1.VIII. 1958 (Olavi Hildén). — Frankreich, Dep. Eure et Loir, Saint Martin de Nigelles (48°37′ N, 1°35′ E), 14.XII.1958 erlegt (C.R.M.M.O., Paris). $4\,^1/_2$ Monate. 2050 km SW.

B 27694. Töysä, Tuuri (62°36′ N, 23°44′ E), 5.VI.1958 (Risto Saarinen). — Belgien, Prov. Namùr, Houx (50°18′ N, 4°54′ E), 15.XI.1958 erlegt (Bus de Warnaffe). $5\,^1/_3$ Monate. 1780 km SW.

B *28225* (ad.). Gamlakarleby, Rummelö (63°52′ N, 23°6′ E), 26.VII. 1958 (Ruben Casén). — Frankreich, Dep. Maine & Loire, Chemille (47°14′ N, 0°43′ W), 11.I.1959 erlegt (C.R.M.M.O., Paris). $5\,^1/_2$ Monate. 2350 km SW.

B 28829. Esbo, Bemböle, Oitans (60°14′ N, 24°39′ E), 1.VI.1958 (Bo Ekstam). — Frankreich, Dep. Meurthe et Moselle, Bois de Lucey (48°43′ N, 5°52′ E), 2.III. 1959 erlegt (Charlet Boucher). 9 Monate. 1740 km SW.

Numenius arquata.

Beringungen in Tjöck, Liden, 62°19′ N, 21°31′ E. Beringer Ivar Hagback.

C *68020*. 6.VI.1958. — Holland, Prov. Noord-Holland, Spuisluis, Balgzandkanaal (52°56′ N, 4°47′ E), 24.I.1959 erlegt (H. Smit). $7\,^2/_3$ Monate. 1430 km SW.

C 68022. 6.VI.1958. — Frankreich, Dep. Manche, Brévands (49°18′ N, 1°14′ W), 27.XI.1958 erlegt (Louis Morel). $5\,^2/_3$ Monate. 2020 km SW.

C 68026. 6.VI.1958. — Norwegen, Rogaland, Bryne (58°37′ N, 5°45′ E), 1.XII. 1958 Reste gefunden (A. Bernhoft-Osa). $5\,^5/_6$ Monate. 940 km WSW.

C 68043. 12.VI.1958. — Daselbst, 25.VIII.1958 von einem Raubvogel getötet. $2\,^1/_2$ Monate.

C *68059* 13.VI.1958. — Norwegen, Rogaland, Time, Skrudland (58°43′ N, 5°42′ E), 14.IX.1958 tot gefunden (Stavanger Museum, Stavanger). 3 Monate. 940 km WSW.

C 68064. 13.VI.1958. — Daselbst, Stangbränn, 25.VII.1958 tot gefunden. $1\,^1/_3$ Monat. 2 km W.

Beringungen an anderen Orten.

C *60298*. Eurajoki, Kainu (61°14′ N, 21°46′ E), 14.VI.1958 (P. Korhonen & T. Tuomi). — Daselbst, Irjanne, Okt. 1958 tot gefunden (Ensio Jaakkola). Ca. 4 Monate.

C 60482. Kristinestad, Nedsjö (62°17′ N, 21°22′ E), 11.VI.1958 (Per-Åke Johansson). — Dänemark, Sjaelland, Isefjorden, Holbaek, Salvig (55°47′ N, 11°50′ E), 2.VIII.1958 erlegt (Zoologisk Museum, København). $1\,^2/_3$ Monat. 910 km SW.

C *65501*. Wie C 60298. — England, Lincolnshire, Long Sutton (52°47′ N, 0°8′ E), 17.I.1959 erlegt (British Museum, London). $7\,^1/_6$ Monate. 1590 km SW.

C *67002*. Karkku, Heinoo (61°25′ N, 22°58′ E), 6.VI.1958 (Antti Savolainen). — Dänemark, Jylland, Nissum Fjord (56°20′ N, 8°10′ E), 11.VIII.1958 erlegt (Knud Korsholm). $2\,^1/_6$ Monate. 1000 km SW.

C 68280. Pori, Ulasoori (61°31′ N, 21°43′ E), 9.VI.1958 (E. Haukioja & T. Meri). — Dänemark, Jylland, Stadil Fjord (56°10′ N, 8°12′ E), 29.IX.1958 erlegt (Vildtbiologisk Station, Kalø). $3\,^2/_3$ Monate. 970 km SW.

C 70306. Pori, Toukari (61°33′ N, 21°44′ E), 3.VII.1958 (Reima Sarin). — Dänemark, Jylland, Ho Bugt, Langli (55°33′ N, 8°15′ E), 25.VIII.1958 erlegt (Vildtbiologisk Station, Kalø). $1\,^2/_3$ Monat. 1020 km SW.

H 28579. Pori, Vähärauma (61°29′ N, 21°44′ E), 17.VII.1958 (E. Haukioja & T. Meri). — England, Lincolnshire, Killingholme (53°38′ N, 0°16′ W), 25.IX.1958 erlegt (British Museum, London). $2\,^1/_4$ Monate. 1570 km SW.

Tringa glareola.

A *16007* (migr. ad.). Gamlakarleby, Rummelö (63°52′ N, 23°6′ E), 16.VIII. 1958 (Ruben Casén). — Italien, Prov. Frosinone, Arce (41°32′ N, 13°30′ E), 20.IX. 1958 erlegt (Labor. di Zool. appl. alla caccia, Bologna). $1\,^1/_6$ Monat. 2590 km SSW.

A 83676 (migr. juv.). Pori, Ruutukuopat (61°28′ N, 21°45′ E), 28.VIII.1958 (E. Haukioja & T. Meri). — Rumänien, Sarmaság (47°20′ N, 22°50′ E), 16.IX.1958 tot gefunden (Josef Szabó). 18 Tage. 1660 km S.

A 85754 (migr. ad.). Wie A 16007, 30.VII.1958. — UdSSR, Distr. Odessa, Kominternovsk (46°49′ N, 30°56′ E), 16.VIII.1958 erlegt (Akademija Nauk, Moskwa). 17 Tage. 1980 km SSE.

A 86576 (migr. ad.). Wie A 83676, 9.VIII.1958. — Italien, Sicilia, Agrigento (37°20′ N, 13°32′ E), 1.V.1959 erlegt (Labor. di Zool. appl. alla caccia, Bologna). $8\,^2/_3$ Monate. 2760 km SSW.

A 86595 (migr. juv.). Wie A 83676, 27.VIII.1958. — UdSSR, Distr. Drogobycz, Mostiska (49°48′ N, 23°8′ E), 5.IX.1958 erlegt (Akademija Nauk, Moskwa). 8 Tage. 1280 km S.

Tringa hypoleucos.

P *18066* (juv.). Pernaja, Aspskär (60°15′ N, 26°25′ E), 22.VII.1958 (T. Norha & I. Stén). — Italien, Prov. Udine, Laguna di Marano, Aussa (45°40′ N, 13°5′ E), 13.X.1958 erlegt (Labor.di Zool. appl. alla caccia, Bologna). $2\,^2/_3$ Monate. 1860 km SSW.

Tringa totanus.

A 70331. Pori, Leveäkari (61°32′ N, 21°35′ E), 17.VI.1957 (R. Heinonen & P. Klemola). — Daselbst, 7.V.1959 frischtot gefunden (Alvi Kaukola). 1 Jahr $10\,^2/_3$ Monate.

A 86340. Wie A 70331, 12.VI.1958 (Alvi Kaukola). — Dänemark, Jylland, Ribe (55°20′ N, 8°45′ E), 1.VIII.1958 erlegt (Hans F. Larsen). $1\,^2/_3$ Monate. 1010 km SW.

A *86568* (migr. juv.). Wie A 70331, 2.VIII.1958 (E. Haukioja & T. Meri). — Daselbst, 5.IX.1958 von einem Raubvogel getötet (Yrjö Sartomaa). 1 Monat.

B 22480 (juv.). Espoo, Tapiola (60°11′ N, 24°48′ E), 20.VI.1957 (Martti Virolainen). — Spanien, Prov. Huelva, Huelva (37°18′ N, 6°55′ W), 4.I.1959 erlegt (Soc. Espan. de Ornitol., Madrid). 1 Jahr $6\,^1/_2$ Monate. 3390 km SW.

Tringa nebularia.

B *27710* (ad.). Kristinestad, Simmarviken (62°16′ N, 21°22′ E), 2.VI.1958 (Per-Åke Johansson). — Lappfjärd, Härkmerifjärden, Skata (62°11′ N, 21°27′ E), 28.VII.1958 geschädigt gefunden (Sven-Erik Ahlström). $1\,^5/_6$ Monat. 10 km SSE.

Calidris alpina.

P 20965 (juv.). Pori, Lankoori (61°32′ N, 21°35′ E), 21.VIII.1958 (A. Lastu & I. Lilja). — Dänemark, Jylland, Thyborøn (56°41′ N, 8°12′ E), 1.IX.1958 erlegt (Leif W. Jensen). 10 Tage. 930 km SW.

A *80882* (migr. ad.). Gamlakarleby, Rummelö (63°52′ N, 23°6′ E), 25.V. 1958 (Ruben Casén). — Frankreich, Dep. Charente Maritime, Brouage (45°51′ N, 1°4′ W), 19.IV.1959 erlegt (L. Schaeffer). $10\,^5/_6$ Monate. 2510 km SW.

Philomachus pugnax.

Beringungen in Gamlakarleby, Rummelö, 63°52′ N, 23°6′ E. Beringer Ruben Casén.

A *16041* (migr. ad.). 19.VIII.1958. — Frankreich, Dep. Bouches du Rhone, Arles (43°41′ N, 4°38′ E), 6.IX.1958 erlegt (Guy Cassagne). 17 Tage. 2560 km SW.

A *24342* (migr. ad.). 27.VIII.1958. — Nivala, Sarjanahde (64° N, 25° 3′ E), 31.VIII.1958 von einem Raubtier getötet (Herman Joenväärä). 4 Tage. 100 km E.

A 73062 (♀). 3.VII.1957. — Daselbst, 1.VI.1958 gefangen und wieder freigelassen. 11 Monate.

A 81753. 21.VI.1958. — UdSSR, Lipetsk (52°29′ N, 39°30′ E), 16.VIII.1958 gefunden (Akademija Nauk, Moskwa). $1\,^5/_6$ Monat. 1570 km SE.

A *85742* (migr. ad.). 28.VII.1958. — Frankreich, Dep. Somme, Noyelles sur Mer (50°11′ N, 1°43′ E), 15.IX.1958 erlegt (C.R.M.M.O., Paris). $1\,^1/_2$ Monat. 2010 km SW.

B 28243 (migr. ad.). 10.VIII.1958. — UdSSR, Lettland, Salacgriva, Kuivizi (57°48′ N, 24°20′ E), 23.VIII.1958 erlegt (Biolog. Institut, Riga). 13 Tage. 690 km S.

B *28249* (migr. ad.). 11.VIII.1958. — Norwegen, Akershus, Øyeren (59°58′ N, 11°4′ E), 27.VIII.1958 erlegt (Jon R. Jensen). 16 Tage. 770 km SW.

Beringungen in Pori, Ruutukuopat, 61°28′ N, 21°45′ E. Beringer E. Haukioja & T. Meri.

A 83664 (migr. ♀). 27.VIII.1958. — UdSSR, Distr. Pskov, Ostrov (57°22′ N, 28°22′ E), 29.VIII.1958 erlegt (Akademija Nauk, Moskwa). 2 Tage (300 km/Tage!). 600 km SE.

B *4813* (migr. juv. ♂). 9.IX.1958. — Frankreich, Dep. Calvados, Cabourg (49°17′ N, 0°9′ W), 22.II.1959 tot gefunden (André Levasseur). $5\,^1/_2$ Monate. 1900 km SW.

B 4821 (migr. juv. ♂). 27.IX.1958. — Italien, Sicilia, Trapani, Marsala (37°50 N, 12°29′ E), 21.X.1958 erlegt (Labor. di Zool. appl. alla caccia, Bologna). $^5/_6$ Monat. 2730 km SSW.

B 29335 (migr. juv. ♂). 26.VIII.1958. — UdSSR, Distr. Odessa, Bolgrad (45°40 N, 28°40′ E), 19.IX.1958 erlegt (Akademija Nauk, Moskwa). $^5/_6$ Monat. 1820 km SSE.

Beringungen an anderen Orten.

A 86513 (juv.). Pori, Yyteri (61°32′ N, 21°35′ E), 22.VI.1958 (Pertti Klemola). — Italien, Revere, Po (45°4′ N, 11°9′ E), 15.VIII.1958 gefangen (Ermanno Bernardi). $1\,^5/_6$ Monat. 1970 km SSW.

Stercorarius parasiticus.

C *21792* (juv.). Pori, Outoori (61°33′ N, 21°26′ E), 18.VII.1958 (Y. Sartomaa & L. Vastamäki). — Frankreich, Dep. Côtes du Nord, Baie de Saint Brieuc (48°32′ N, 2°45′ W), 19.IX.1958 erschöpft gefunden und dann wieder freigelassen (F. Burel). 2 Monate. 2080 km SW.

Larus marinus.

D *10064*. Hiittinen, Trutgrund (59°53′ N, 22°43′ E), 24.VI.1955 (Eero-Pekka Paavolainen). — Föglö (59°57′ N, 20°18′ E), Aug. 1958 erlegt (Valter Nordas). Ca. 3 Jahre 2 Monate. 120 km W.

D *11120*. Petalax, Smutsen (62°55′ N, 21°5′ E), 13.VII.1958 (Leif Österblad). — Deutschland, Rügen, Vilm (54°19′ N, 13°31′ E), 30.VIII.1958 krank gefunden und getötet (Joachim Friedrich Goltz). $1\,^1/_2$ Monat. 1060 km SW.

D 12422. Ii, Ulkokrunni (65°23′ N, 24°50′ E), 2.VII.1956 (Martti Helispää). — Dänemark, Bornholm, Ostküste (ca. 55°5′ N, 15°8′ E), 15.I.1959 erlegt (Zoologisk Museum, København). 2 Jahre $6\,^1/_2$ Monate. 1270 km SSW.

D 14117. Vehkalahti, Ulko-Tammio (60°21′ N, 27°28′ E), 29.VI.1957 (Sulo J. Lehtonen). — ESSR, Tallinn (59°27′ N, 24°45′ E), Herbst 1957 gefunden (Zool. ja Bot. Inst., Tartu). Ca. 3—4 Monate. 180 km SW.

Larus fuscus.

Beringungen in Ii, Krunnit, 65°22′ N, 24°50′ E. Beringer Martti Helispää.

C *70473.* 5.VII.1958. — Schweden, Norrbotten, Båtskärsnäs (65°47′ N, 23°24′ E), 10.IX.1958 erlegt (Tord Stoltz). $2\,^1/_6$ Monate. 80 km NW.

C *70499.* 13.VII.1958. — Schweden, Norrbotten, Ytterby (65°48′ N, 23°13′ E), 12.X.1958 erlegt (Axel Lundbäck). 3 Monate. 90 km NW.

H *29010.* 14.VII.1958. — Schweden, 10 km E Skellefteå (64°42′ N, 21°10′ E), 13.X.1958 tot gefunden (Hans Lindgren). 3 Monate. 190 km WSW.

H *29018.* 14.VII.1958. — Polen, Torun (Thorn), Lubicz (53°2′ N, 18°45′ E), 16.X.1958 von einem Raubvogel getötet (Zaklad Zoologii Ogolnej, Torun). 3 Monate. 1410 km SSW.

Beringungen an anderen Orten.

C 60243. Pori, Kuuminainen (61°31′ N, 21°27′ E), 6.VII.1957 (Paavo Korhonen). — Daselbst, Levo, 25.VIII.1957 tot gefunden. $1\,^2/_3$ Monat. 10 km NE.

H 14650. Närpes, Skötgrund (62°17′ N, 21°15′ E), 8.VII.1957 (Per-Åke Johansson). — Dänemark, Sjaelland, Fakse Ladeplads (55°13′ N, 12°9′ E), 23.IX.1958 tot gefunden (Zoologisk Museum, København). 1 Jahr $2\,^1/_2$ Monate. 960 km SW.

H 15312. Pernå, Horslök (60°16′ N, 25°56′ E), 13.VII.1954 (Birger Krogius). — UdSSR, Vologda (59°10′ N, 39°53′ E), Herbst 1957 von einem Raubvogel getötet (Akademija Nauk, Moskwa). Ca. 3 Jahre 2—3 Monate. 770 km ESE.

H *21247.* Pori, Reposaari, Kaijakari (61°37′ N, 21°22′ E), 14.VII.1957 (P. Klemola & N. Soukki). — Daselbst, 29.VI.1958 tot gefunden (Taisto Videman). $11\,^1/_2$ Monate.

H 21457. Pälkäne, Iso Vohlinen (61°23′ N, 24°20′ E), 8.VII.1956 (Pentti Linkola). — UdSSR, Distr. Zaporozje, Priazov (46°30′ N, 35°30′ E), 16.VI.1958 erlegt (Akademija Nauk, Moskwa). 1 Jahr $11\,^1/_4$ Monate. 1810 km SE.

H *21685.* Larsmo, Tolvmansgrund (63°48′ N, 22°36′ E), 17.VII.1958 (Torsten Strandén). — Daselbst, Orrskär, 4.VIII.1958 tot gefunden (Rainer Govenius). $^1/_2$ Monat. 2 km NE.

H 21740 (Fängling). Sääksmäki, Pyhäjoki (61°11′ N, 24°5′ E) 1.VII.1958 (Pentti Linkola). — Viiala, Tarpia (61°11′ N, 23°46′ E), 12.VIII.1958 gefangen und wieder freigelassen (Sirkkka-Liisa Korhonen). 15 km W. — Loppi, Lopenjärvi, Läyliäinen (60°39′ N, 24°28′ E), 22.VIII.1958 wieder gefangen und freigelassen (Aaro Laakso). 60 km SSE. $1\,^2/_3$ Monat.

H 22806. Pernaja, Aspskär, Nätskarven (60°15′ N, 26°25′ E), 2.VII.1956 (Asko Vuorjoki). — UdSSR, Distr. Leningrad, Slantsevsk (59°6′ N, 29°3′ E), Funddatum unbekannt (Akademija Nauk, Moskwa). 200 km SE.

H *27011.* Gamlakarleby, Äggholmen (63°56′ N, 23°7′ E), 17.VII.1958 (Ruben Casén). — Simo (65°36′ N, 24°35′ E), 8.X.1958 in einem Fischgerät tot gefunden (Niilo Maronen). $2\,^2/_3$ Monate. 200 km NNE.

H 27339. Kristinestad, Stånggrund (62°17′ N, 21°16′ E), 13.VII.1958 (Per-Åke Johansson). — Daselbst, Ostkusten, 2.VIII.1958 tot gefunden. $^2/_3$ Monat. 5 km SE.

H 27430. Joutseno, Pullikainen (61°14′ N, 28°27′ E), 4.VII.1958 (Reijo Purasmaa). — UdSSR, Tambov (52°43′ N, 41°27′ E), 20.IX.1958 erlegt (Akademija Nauk, Moskwa). $2\,^1/_2$ Monate. 1230 km SE.

H 29336. Täcktom, Porsskär (59°49′ N, 23°8′ E), 26.VI.1958 (Ernst Gylfe). — UdSSR, Moldau, Rybnica (47°48′ N, 29° E), 22.IX.1958 erlegt (Akademija Nauk, Moskwa). $2\,^5/_6$ Monate. 1400 km SSE.

Larus argentatus.

Beringungen in Espoo, Kytökäringen, 60°4′ N, 24°43′ E. Beringer Heikki Hirvonen (H 20777) und Antti Liuksiala (übrige).

H *20777*. 17.VI.1956. — Schweden, Småland, Kalmar (56°40′ N, 16°21′ E), 10.IV.1958 erlegt (Svenska Jägareförbundet, Söderhamn). 1 Jahr $9\,^5/_6$ Monate. 620 km SW.

H *26306*. 22.VI.1957. — Merimasku, Iskola (60°27′ N, 21°48′ E), 13.VII.1958 tot gefunden (Helge Kaartela). 1 Jahr $^2/_3$ Monat. 170 km WNW.

H *26335*. 22.VI.1957. — Sääksmäki, Jylhänkärki (61°10′ N, 24°3′ E), 10.X. 1958 tot gefunden (Olli Aulanko). 1 Jahr $3\,^2/_3$ Monate. 130 km NNW.

H 26340. 22.VI.1957. — Polen, Danz. Bucht (54°36′ N, 18°55′ E), 10.I.1958 gefangen und wieder freigelassen (Stacja Ornitol., Warszawa). $6\,^2/_3$ Monate. 700 km SW.

H 27527. 22.VI.1957. — ESSR, Tallinn (59°27′ N, 24°45′ E), 28.IX.1958 tot gefunden (Akademija Nauk, Moskwa). 1 Jahr $3\,^1/_5$ Monate. 60 km S.

H 27535. 22.VI.1957. — ESSR, Tallinn (59°27′ N, 24°45′ E), 8.XII.1958 gefangen (Akademija Nauk, Moskwa). 1 Jahr $5\,^1/_2$ Monate. 60 km S.

H 27633. 22.VI.1957. — ESSR, Väike-Väin (ca. 58°30′ N, 23°10′ E), Mitte Okt. 1957 tot gefunden (Akad. Zool. ja Bot. Inst., Tartu). Ca. $3\,^5/_6$ Monate. 180 km SW.

Beringungen in Kirkkonummi, Lökhäll, 60°2′ N, 24°45′ E. Beringer Olavi Hytönen (H 17166) und Antti Liuksiala (übrige).

H *17166*. 29.VI.1955. — Helsinki, Isosaari (60°6′ N, 25°2′ E), 18.V.1958 tot gefunden (Kalervo Eriksson). 2 Jahre $10\,^2/_3$ Monate. 20 km ENE.

H 26360. 22.VI.1957. — ESSR, Tallinn, Piritafluss (59°28′ N, 24°50′ E), Ende Aug. 1958 tot gefunden (Akad. Zool. ja Bot. Inst., Tartu). Ca. 1 Jahr 2 Monate. 60 km S.

H 27679. 22.VI.1957. — UdSSR, Lettland, Limbaži (57°30′ N, 24°45′ E), 14.VII. 1958 gefunden (Akademija Nauk, Moskwa). 1 Jahr $^2/_3$ Monat. 280 km S.

Beringungen in Kirkkonummi, Espskär, 60°1′ N, 24°40′ E. Beringer Antti Liuksiala.

H *23662*. 9.VI.1957. — Dänemark, Møn, Nordküste (55°2′ N, 12°20′ E), 21.IX. 1958 erlegt (L. P. Pedersen). 1 Jahr $3\,^1/_3$ Monate. 920 km SW.

D 14009. 9.VI.1957. — ESSR, Wiimsi, Rohuneeme (59°38′ N, 24°48′ E), 13.X 1957 tot gefunden (Akad. Zool. ja Bot. Inst., Tartu). $4\,^1/_6$ Monate. 50 km S.

D 14078. 9.VI.1957. — Schweden, Stockholm, Gillöga (59°25′ N, 16°47′ E), 4.VII.1958 gefunden (Riksmuseum, Stockholm). 1 Jahr $^5/_6$ Monat. 330 km WSW.

Beringungen in Kirkkonummi, Gaddarna, 60°2′ N, 24°45′ E. Beringer Antti Liuksiala.

H 27896. 22.VI.1957. — Tvärminne, Storlandet (59°50′ N, 23°15′ E), Okt. 1957 erlegt (Harry Åkerfelt). Ca. 4 Monate. 80 km WSW.

H *27897*. 22.VI.1957. — Hamina, Saunasaari (60°29′ N, 27°14′ E), 1.IX.1957 tot gefunden (Arvi Virkki). $2\,^1/_3$ Monate. 140 km ENE.

Beringungen in Rantasalmi, Peonselkä, 62°7′ N, 28°20′ E. Beringer Heikki Tyrväinen.

D 11193. 2.VII.1958. — Pieksämäki (62°18′ N, 27°9′ E), Aug. 1958 in einem Fischgerät tot gefunden (Sulo Korhonen). Ca. 1—$1\,^1/_2$ Monat. 70 km WNW.

D 11195. 2.VII.1958. — Joroinen, Palviainen (62°15′ N, 27°53′ E), 25.VIII. 1958 tot gefunden (Paavo Boman). $1\,^5/_6$ Monat. 30 km NW.

D *11197*. 2.VII.1958. — Daselbst, Alasenjärvi, 26.VIII.1958 gefangen und wieder freigelassen (Sisko Kolttinen). $1\,^{5}/_{6}$ Monat. 15 km SW.

Beringungen in Ekenäs, Äggharu, 59°49′ N, 23°34′ E. Beringer Lars v. Haartman.

H *9480*. 27.V.1957. — Västanfjärd (60°2′ N, 22°40′ E), Aug. 1958 tot gefunden (Ossian Sundvik). Ca. 1 Jahr $2\,^{2}/_{3}$ Monate. 50 km NW.

H *9482*. 27.V.1957. — Dänemark, Bornholm, Neksø (55°3′ N, 15°7′ E), 31.III. 1959 tot gefunden (Landsjagtforeningen, København). 1 Jahr $10\,^{1}/_{6}$ Monate. 740 km SW.

H 9486. 27.V.1957. — UdSSR, Litauen, Klaipeda (55°42′ N, 21°7′ E), 4.XI.1958 geschädigt gefunden (L. Abromas). 1 Jahr $5\,^{1}/_{4}$ Monate. 480 km SSW.

Beringungen an anderen Orten.

C *70385*. Sibbo, Solskinsholmen (60°13′ N, 25°25′ E), 29.VI.1958 (Monica Gustafsson). — Pornainen (60°28′ N, 25°22′ E), 10.IX.1958 tot gefunden (Pentti Heino). $2\,^{1}/_{3}$ Monate. 30 km N.

H *9619*. Tvärminne, Storsundsharu (59°50′ N, 23°15′ E), 7.VI.1957 (Lars v. Haartman). — Daselbst, Storlandet, Okt. 1957 erlegt (Harry Åkerfelt). Ca. 4 Monate.

H *12650*. Pernaja, Hamnholmarna (60°15′ N, 26°15′ E), 27.VI.1948 (J. Koskimies & E. Routamo). — Helsinki, Pasila (60°14′ N, 24°56′ E), Anfang Nov. 1958 tot gefunden (H. Savolainen). Ca. 10 Jahre $4\,^{1}/_{4}$ Monate. 70 km W.

H 18354. Porvoo, Söderskär (60°7′ N, 25°30′ E), 18.VI.1957 (Lauri Niemistö). — ESSR, Tallinn, Kopli-Bucht (59°27′ N, 24°40′ E), 30.XI.1957 erlegt (Zool. ja Bot. Inst., Tartu). $5\,^{1}/_{3}$ Monate. 80 km SSW.

H *19464*. Nauvo, Ominainen (60°15′ N, 21°56′ E), 4.VII.1956 (Keijo Salviander). — Schweden, Västervik, Marsö (57°35′ N, 16°40′ E), 2.V.1958 erlegt (Lennart Ottosson). 1 Jahr 10 Monate. 420 km SW.

H *23039*. Koivulahti, Märaskär (63°24′ N, 21°41′ E), 17.VI.1957 (Olavi Hildén). — Pori, Outoori (61°32′ N, 21°24′ E), 3.VI.1958 in einem Fischgerät tot gefunden (Alvi Kaukola). $11\,^{1}/_{2}$ Monate. 210 km S.

H 24329. Sibbo, Pentarn (60°9′ N, 25°15′ E), 17.VI.1958 (Bo-Göran Kumlander). — Helsinki, Lauttasaari (60°9′ N, 24°53′ E), 16.III.1959 in Verwesung gefunden (Leo Lehtonen). 9 Monate. 20 km W.

H 25813. Korppoo, Västerland (60°5′ N, 21°20′ E), 26.VI.1958 (Martti Soikkeli). — Dänemark, København, Kalveboderne (55°35′ N, 12°35′ E), ca. 4.I.1959 erlegt (Zoologisk Museum, København). Ca. $6\,^{1}/_{4}$ Monate. 730 km SW.

H *27122*. Pernaja, Aspskär, Haverör (60°15′ N, 26°25′ E), 22.VI.1958 (T. Norha & I. Stén). — Dänemark, Møen, Stege (54°58′ N, 12°15′ E), 1.III.1959 tot gefunden (Jens Lonning). $8\,^{1}/_{3}$ Monate. 1010 km SW.

H *27198*. Wie H 27122, 29.VII.1958. — Ingå, Knappsholm (60°2′ N, 24°12′ E), 3.XII.1958 in einem Fischgerät tot gefunden (Harry Hellström). $4\,^{1}/_{6}$ Monate. 130 km WSW.

H 27320. Pörtom, Sanemossen (62°45′ N, 21°42′ E), 11.VII.1958 (Per-Åke Johansson). — Haukipudas, Kello, Kraaselí (65°6′ N, 25°18′ E), 22.IX.1958 tot gefunden (Jaakko Halonen). $2\,^{1}/_{3}$ Monate. 310 km NE.

H *29353*. Täcktom, Porsskär (59°49′ N, 23°8′ E), 26.VI.1958 (Ernst Gylfe). — Helsinki, Jätkäsaari (60°10′ N, 24°53′ E), ca. 25.IX.1958 tot gefunden (A. Hermanson). Ca. 3 Monate. 110 km ENE.

D *12992*. Sääksmäki, Hiirenkintaat (61°8′ N, 24°12′ E), 12.VI.1956 (Pentti

Linkola). — Tampere, Lentokenttä (61°28′ N, 23°45′ E), 2.VIII.1958 tot gefunden (L. Niemi-Nikkola). 2 Jahre $1\,^{2}/_{3}$ Monat. 40 km NW.

D 14617. Porvoo, Söderskär (60°7′ N, 25°30′ E), 16.VI.1957 (Lauri Niemistö). — Dänemark, Bornholm, 32 Seemeilen E (ca. 55°5′ N, 16° E), 24.X.1958 erlegt (Levi Falk). 1 Jahr $4\,^{1}/_{4}$ Monate. 810 km SW.

Larus canus.

Beringungen in Pori, Kuuminainen, 61°31′ N, 21°26′ E. Beringer Tapani Honkasalo (C 57823), I. Lilja & A. Tuominen (C 52344), P. Klemola & N. Soukki (C 46557, C 46559) und P. Korhonen & T. Tuomi (übrige).

C 46557. 26.VI.1958. — Nakkila, Ruskila (61°23′ N, 21°56′ E), Anfang Sept. 1958 tot gefunden (Eino Koskela). Ca. $2\,^{1}/_{3}$ Monate. 30 km SE.

C 46559. 26.VI.1958. — Dänemark, Sjaelland, Skaeringe (55°54′ N, 11°40′ E), 1.X.1958 erlegt (Zoologisk Museum, København). $3\,^{1}/_{6}$ Monate. 850 km SW.

C 52344. 6.VII.1956. — England, Hampshire, Farlington (50°50′ N, 1°2′ W), 29.IV.1957 tot gefunden (British Museum, London). $9\,^{5}/_{6}$ Monate. 1810 km SW.

C *53867*. 23.VI.1956. — Kaskö (62°23′ N, 21°13′ E), 25.V.1959 tot gefunden (Margot Sylvin). 2 Jahre 11 Monate. 100 km N.

C *53879*. 1.VII.1956. — Norwegen, Kristiansand, Topdalsfjorden (58°11′ N, 8°3′ E), 5.IV.1958 erlegt (Toralf Berge). 1 Jahr $9\,^{1}/_{6}$ Monate. 830 km WSW.

C *57823*. 13.VI.1958. — Deutschland, Lübeck-Land (53°53′ N, 10°43′ E), 6.II.1959 tot gefunden (Ewald Welzel). $7\,^{5}/_{6}$ Monate. 1050 km SW.

C *65157*. 21.VI.1958. — Dänemark, Jylland, Roost (55° N, 9° 25′ E), 16.X.1958 erlegt (Landsjagtforeningen, København). $3\,^{5}/_{6}$ Monate. 1000 km SW.

Beringungen in Björköby, Valsörarna/Valassaaret, 63°25′ N, 21°10′ E. Beringer Olavi Hildén.

C *61865*. 19.VI.1958. — Schweden, Holmsund, Klyvhällarna (63°39′ N, 20°25′ E), 18.VIII.1958 erlegt (Georg Tegman). 2 Monate. 40 km NW.

C *61879*. 20.VI.1958. — Schweden, Hälsingland, Bergviken, Ljusnan (61°15′ N, 16°40′ E), 17.IX.1958 tot gefunden (Agne Östlund). $2\,^{5}/_{6}$ Monate. 340 km SW.

C *61892*. 21.VI.1958. — Dänemark, Jylland, Vejle Fjord, Brejninghoved (55°42′ N, 9°45′ E), Ende 1958 erlegt (Landsjagtforeningen, København). Ca. 5—6 Monate. 1080 km SW.

C *64203*. 23.VI.1958. — Dänemark, Jylland, Randers (56°28′ N, 10°3′ E), 29.IX.1958 erlegt (H. P. Machon). $3\,^{1}/_{5}$ Monate. 990 km SW.

C 64235. 28.VI.1958. — Dänemark, Samsø (55°55′ N, 10°35′ E), 13.IX.1958 tot gefunden (Alfred Weber). $2\,^{1}/_{2}$ Monate. 1040 km SW.

C 70180. 17.VII.1958. — Dänemark, Jylland, Randlev (55°55′ N, 10°14′ E), 5.X.1958 erlegt (Vildtbiologisk Station, Kalø). $2\,^{2}/_{3}$ Monate. 1030 km SW.

Beringungen in Kristinestad, Österskärsgrynnan, 62°14′ N, 21°18′ E. Beringer Per-Åke Johansson.

C *60433*. 4.VII.1957. — Deutschland, Kiel, Haven (54°20′ N, 10°8′ E), 18.IV. 1958 am Öltot umgekommen (Klaus Peschutter). $9\,^{1}/_{2}$ Monate. 1100 km SW.

C *65605*. 18.VI.1958. — Holland, Prov. Friesland, Küste nahe Sint Jacobi Parochie (53°17′ N, 5°34′ E), Jan. 1959 Skelettreste gefunden (O. Eenshuistra). Ca. 7 Monate. 1360 km SW.

C 71324. 3.VII.1958. — Schweden, Knivsta, Valloxen (59°45′ N, 17°48′ E), 6.IX.1958 tot gefunden (Harry Lindberg). $2\,^{1}/_{6}$ Monate. 340 km SW.

C *71339*. 3.VII.1958. — Dänemark, Jylland, Fredericia, Skanseodden (55°34′ N, 9°45′ E), 15.I.1959 erlegt (Landsjagtforeningen, København). $6\,^1/_3$ Monate. 1000 km SW.

Beringungen in Porvoo, Söderskär, 60°7′ N, 25°30′ E. Beringer E-P. Paavolainen (C 35074), Lauri Niemistö (C 47491) und Olli Koskimies (C 57106).

C 35074. 20.VI.1954. — Helsinki, Korso (60°21′ N, 25°5′ E), 26.VII.1958 tot gefunden (Raimo Hiltunen). 4 Jahre $1\,^1/_5$ Monat. 30 km NW.

C 47491. 14.VI.1957. — Holland, Prov. Friesland, Joure (52°58′ N, 5°46′ E), 25.V.1959 tot gefunden (H. T. Meulen). 1 Jahr $11\,^1/_3$ Monate. 1440 km SW.

C *57106*. 14.VI.1957. — Dänemark, Jylland, Esbjerg, Hjerting (55°32′ N, 8°21′ E), 2.VIII.1958 erlegt (Knud Klit). 1 Jahr $1\,^2/_3$ Monat. 1140 km SW.

Beringungen in Pernaja, Aspskär, 60°15′ N, 26°25′ E. Beringer Asko Vuorjoki (C 54144) und T. Norha & I. Stén (übrige).

C 54144. 25.VI.1956. — ESSR, Tallinn, Merivälja (29°29′ N, 24°51′ E), 23.VII. 1958 tot gefunden (Zool. ja Bot. Inst., Tartu). 2 Jahre 1 Monat. 120 km SW.

C 65809. 29.VI.1958. — Dänemark, Sjaelland, Hillerød (55°57′ N, 12°18′ E), 11.I.1959 erlegt (Landsjagtforeningen, København). $6\,^1/_3$ Monate. 940 km SW.

C *65828*. 6.VII.1958. — Deutschland, Hamburg, Elbe (53°30′ N, 10° E), ca. 28.XII.1958 verlässt gefunden (Günter Tiemann). Ca. $5\,^2/_3$ Monate. 1230 km SW

Beringungen an anderen Orten.

C *30431*. Tvärminne, Skytteskär (59°50′ N, 23°15′ E), 12.VI.1957 (Lars v. Haartman). — Deutschland, Lübecker Bucht, Timmendorfer Strand (54° N, 10°46′ E), 1.II.1959 tot gefunden (Johann Diestel). 1 Jahr $7\,^2/_3$ Monate. 990 km SW.

C 32630. Korpilahti, Puolakka (61°57′ N, 25°32′ E), 24.VI.1956 (Antti Reinikainen). — ESSR, Varbla, Rayon Lihula (58°28′ N, 23°40′ E), 11.V.1958 tot gefunden (Zool. ja Bot. Inst., Tartu). 1 Jahr $10\,^1/_2$ Monate. 400 km SSW.

C *43498*. Heinola, Kalliosaari (61°15′ N, 26° E), 27.VI.1958 (Sakari Petro). — Iitti, Arrajärvi (60°58′ N, 26°5′ E), 4.VIII.1958 in einem Fischgerät tot gefunden (Erkki Masti). $1\,^1/_4$ Monat. 30 km SSE.

C *47007*. Hauho (61°10′ N, 24°34′ E), 27.VI.1955 (Reijo Taro). — Spanien, Prov. Zamora, Zamora (41°30′ N, 5°45′ W), 1.II.1956 erlegt (O.I.E.E.A., Madrid). $7\,^1/_6$ Monate. 2980 km SW.

C 47841. Loppi, Lopenjärvi (60°41′ N, 24°25′ E), 26.VI.1958 (Uolevi Seppälä). — Ungarn, Balatonsee, Fonyod (46°44′ N, 17°33′ E), 14.IV.1959 gefangen (Madartani Intezet, Budapest). $11\,^2/_3$ Monate. 1630 km S.

C 50972. Sibbo, Solskinsholmen (60°13′ N, 25°25′ E), 3.VII.1956 (Monica Gustafsson). — Dänemark, Lolland, Nakskov, Inderfjord (54°49′ N, 11°10′ E), 24.III.1958 tot gefunden (Zoologisk Museum, København). 1 Jahr $8\,^2/_3$ Monate. 1040 km SW.

C *51388*. Luopioinen, Kukkiajärvi, Isosaari (61°20′ N, 24°40′ E), 30.VI.1956 (Pentti Linkola). — Hauho, Torvoila (61°15′ N, 24°35′ E), 25.VI.1958 erlegt (Reino Ylhäinen). 2 Jahre. 10 km SW.

C 51390. Wie C 51388.

C *51395*. Hauho, Hiirenselkä, Lampaansalmi (61°12′ N, 24°30′ E), 1.VII.1956 (Pentti Linkola). — Daselbst, Torvoila, 5.VI.1958 erlegt (Reino Ylhäinen). 1 Jahr $11\,^1/_6$ Monate. 5 km.

C *51632*. Replot, Djupören (63°13′ N, 21°9′ E), 4.VII.1956 (Matti Pohjola). — Schweden, Västerbotten, Holmsund (63°38′ N, 20°25′ E), 22.V.1958 tot gefunden (Alexius Nilsson). 1 Jahr $10\,^2/_3$ Monate. 60 km NW.

C *51765*. Espoo, Notgrund (60°5′ N, 24°45′ E), 22.VI.1956 (M. Ketola & P. Klemola). — Deutschland, Kr. Stade, Brunshausen, Stadersand (53°37′ N, 9°31′ E), Mitte Febr. 1959 in Verwesung gefunden (Vogelwarte Helgoland, Wilhelmshaven). Ca. 2 Jahre 7 5/6 Monate. 1170 km SW.

C 51786. Pori, Yyteri, Munakari (61°33′ N, 21°30′ E), 22.VI.1958 (R. Heinonen, P. Klemola & T. Lötjönen). — Daselbst, Mäntyluoto, 15.VIII.1958 tot gefunden (Ilkka Koivisto). 1 5/6 Monat. 4 km N.

C *51837*. Hauho, Ilmoilanselkä, Hämössaari (61°13′ N, 24°25′ E), 6.VII.1956 (Pentti Linkola). — Tyrväntö, Retula (61°10′ N, 24°19′ E), 14.VIII.1958 tot gefunden (M. Rikkola). 2 Jahre 1 1/4 Monat. 7 km SW.

C *52467*. Rymättylä, Tanila (60°26′ N, 21°55′ E), 22.VI.1956 (I. Lilja & A. Tuominen). — Nagu, Gälskär (60°7′ N, 22°7′ E), 17.VI.1958 Reste gefunden (Gustaf Doepel). 2 Jahre. 40 km SSE.

C *53152*. Ruovesi, Vankavesi (61°51′ N, 23°50′ E), 24.VI.1956 (Esko Vankkoja). — Deutschland, Helgoland (54°11′ N, 7°55′ E), 11.VII.1958 tot gefunden (Vogelwarte Helgoland, Wilhelmshaven). 2 Jahre 1/2 Monat. 1250 km SW.

C 54574. Pälkäne, Paino (61°18′ N, 24°7′ E), 21.VI.1958 (Lasse Nyman). — Dänemark, Sjaelland, Nykøbing (55°56′ N, 11°40′ E), 7.XII.1958 erlegt (Erling Christiansen). 5 1/2 Monate. 930 km SW.

C 56159. Hanko, Andalskär (59°48′ N, 23° E), 11.VII.1957 (R. Asplund & K. Eriksson). — Dänemark, Sjaelland, Glostrup, Vejrmølle Kro (55°38′ N, 12°25′ E), 19.VII.1958 tot gefunden (P. Skovgaard, Viborg). 1 Jahr 1/4 Monat. 780 km SW.

C 56164. Wie C 56159. — Dänemark, Fyn, Søndersø (55°28′ N, 10°15′ E), Nov. 1957 erlegt (Landsjagtforeningen, København). Ca. 4 Monate. 890 km SW.

C *57085*. Pori, Kaijakari (61°37′ N, 21°22′ E), 2.VII.1958 (Pertti Klemola). — Dänemark, Fyn, Bogense (55°34′ N, 10°5′ E), 15.XII.1958 erlegt (Landsjagtforeningen, København). 5 1/3 Monate. 940 km SW.

C *57091*. Pori. Yyteri, Lankoori (61°32′ N, 21°35′ E), 7.VII.1958 (R. Heinonen, P. Klemola & T. Lötjönen). — Daselbst, 20.VIII.1958 Reste gefunden (Raimo Hyvönen). 1 1/2 Monat.

C 57262. Korsholm, Jungsund, Ensamgrund (63°10′ N, 21°31′ E), 20.VI.1958 (Jarl-Gunnar Anderson). — Dänemark, Sjaelland, Kikhavn (55°58′ N, 11°53′ E), Jan. 1959 erlegt (Zoologisk Museum, København). Ca. 7 Monate. 970 km SW.

C 57805. Pori, Preiviiki (61°30′ N, 21°29′ E), 18.VI.1957 (J. & T. Honkasalo). — England, Essex, Foulness (51°36′ N, 0°55′ E), 1.IX.1958 tot gefunden (British Museum, London). 1 Jahr 2 1/2 Monate. 1680 km SW.

C *60406*. Kristinestad, Knapelgrynnan (62°15′ N, 21°17′ E), 30.VI.1957 (Per-Åke Johansson). — Holland, Prov. Groningen, Delfzijl (53°19′ N, 6°56′ E), 25.VII.1958 tot gefunden (G. Nannen). 1 Jahr 1 Monat. 1300 km SW.

C 61136. Virolahti, Huovari (60°24′ N, 27°42′ E), 23.VI.1958 (Lauri Leikkonen). — Daselbst, Hämeenkylä, Sept. 1958 tot gefunden (Sulo Nakari). Ca. 2 1/2 Monate. 20 km NNE.

C *61348*. Sääksmäki, Vanajanselkä, Uotilanlahti (61°11′ N, 24°14′ E), 5.VII. 1958 (Pentti Linkola). — Dänemark, Jylland, Højer (54°58′ N, 8°40′ E), 2.II.1959 tot gefunden (Theodor Nielsen). 6 5/6 Monate. 1140 km SW.

C *61901*. Pälkäne, Paino (61°17′ N, 24°5′ E), 26.VII.1957 (Yrjö Sippola). — Pälkäne, Hausalo (61°21′ N, 24°5′ E), Okt. 1957 tot gefunden (Martti Holttinen). Ca. 3 Monate. 7 km N.

C *67963*. Kuru, Vankavesi (61°50′ N, 23°47′ E), 15.VI.1958 (Esko Vankkoja). — Dänemark, Jylland, Ribe (55°20′ N, 8°45′ E), 14.XII.1958 erlegt (Landsjagtforeningen, København). 6 Monate. 1120 km SW.

C *68622*. Täcktom, Porsskär (59°48′ N, 23°8′ E), 2.VII.1958 (Ernst Gylfe). — Kimito, Ornäs (60°13′ N, 22°52′ E), 6.IX.1958 tot gefunden (Jarmo Niemi). $2\,^1/_6$ Monate. 50 km NNW.

C 69936. Kyrkslätt, Klippskär (59°57′ N, 24°25′ E), 22.VI.1958 (Peter Waselius). — Schweden, Gotland, Visby (57°38′ N, 18°15′ E), Febr. 1959 tot gefunden (Tuulikki Arviala). Ca. 8 Monate. 440 km SW.

C 70725. Porvoo, Långör (60°9′ N, 25°37′ E), 19.VII.1958 (Juhani Paatela). — Daselbst, Onas, 1.VIII.1958 tot gefunden (Frank Walter). $^1/_3$ Monat. 5 km NW.

C 71360. Kristinestad, Knapelgrynnan (62°15′ N, 21°17′ E), 13.VII.1958 (Per-Åke Johansson). — Dänemark, Møn, Borre (55° N, 12°25′ E), 7.IX.1958 erlegt (Zoologisk Museum, København). $1\,^5/_6$ Monat. 960 km SW.

H 4206. Borgå, Tirmo (60°15′ N, 25°55′ E), 10.VI.1957 (Kaj Lindholm). — ESSR, Rakvere, Haljala (59°30′ N, 26°22′ E), 17.VIII.1958 erlegt (Zool. ja Bot. Inst., Tartu). 1 Jahr $2\,^1/_4$ Monate. 90 km SSE.

H *9432*. Kangasala, Haapaniemi (61°25′ N, 24°1′ E), 17.VI.1955 (R. Papinsaari). — Schweden, Gävle, Lövgrund (60°45′ N, 17°27′ E), 3.V.1959 erlegt (T. Nordin). 3 Jahre $10\,^1/_2$ Monate. 360 km WSW.

H *15225*. Espoo, Ådholm (60°8′ N, 24°48′ E), 5.VI.1958 (R. Asplund & J. Kalervo). — Vihti, Olkkala (60°27′ N, 24°22′ E), 13.VIII.1958 tot gefunden (Jukka Tikkanen). $2\,^1/_4$ Monate. 45 km NW.

H *15233*. Wie H 15225. — Dänemark, Jylland, Lyng (56°40′ N, 8°12′ E), 27.IX. 1958 erlegt (Bernt Vogelbein). $3\,^2/_3$ Monate. 1020 km WSW.

H *20919*. Pori, Kallioluoto (61°32′ N, 21°25′ E), 12.VII.1956 (Alvi Kaukola). — Daselbst, Mäntyluoto, April 1958 tot gefunden (Lauri Ketola). Ca. 1 Jahr 9 Monate. 6 km NNE.

H 22924. Vehkalahti, Ulko-Nuokko (60°27′ N, 27°15′ E), 30.VI.1956 (Sulo J. Lehtonen). — Deutschland, Stettiner Haff, Usedom (53°52′ N, 13°55′ E), 30.XII. 1958 gefangen (Erich Gaede). 2 Jahre 6 Monate. 1080 km SW.

H 25164. Rauma (61°8′ N, 21°30′ E), 13.VII.1958 (Juhani Syrjänen). — Italien, Venezia, Chioggia (45°12′ N, 12°16′ E), 5.III.1959 tot gefunden (Riccardo Naccari). $7\,^2/_3$ Monate. 1890 km SSW.

H *26611*. Helsingfors, Rödhällan (60°7′ N, 25°10′ E), 12.VII.1957 (Peter Waselius). — Daselbst, Långretan, 17.V.1959 erlegt (T. Waaramäki). 1 Jahr $10\,^1/_6$ Monate. 3 km.

H *28927*. Vehkalahti, Ulko-Tammio (60°21′ N, 27°28′ E), 6.VII.1958 (Sulo J. Lehtonen). — Deutschland, Hamburg, Harburg (53°30′ N, 10° E), 21.I.1959 gegen eine Hochspannungsleitung geflogen (Rolf Müller). $6\,^1/_2$ Monate. 1300 km SW.

H *28934*. Wie H 28927. — Schweden, Öland, Gräsgård (56°18′ N, 16°30′ E), 13.IV.1959 tot gefunden (Karl-Wigot Robertsson). $9\,^1/_4$ Monate. 780 km SW.

C . (Ringnummer unlesbar). — Schweden, Gotland, Visby (57°38′ N, 18°15′ E), 12.XI.1958 tot gefunden (Håkan Winbladh).

Larus ridibundus.

Beringungen in Helsinki, Viik, 60°12′ N, 25° E. Beringer Heikki Mäkinen (C 67465), Kalervo Eriksson (C 46930, C 52102, C 52171), R. Asplund & J. Kalervo (C 54746) und K. Eriksson & H. Jonasson (übrige).

C *46930*. 22.VI.1955. — Esbo, Hamnkopplon (60°6′ N, 24°44′ E), Juli 1957 tot gefunden (Göran Bergman). Ca. 2 Jahre 1 Monat. 20 km SW.

C 52102. 26.VI.1956. — Schweden, Karlskrona, Hasslö (56°7′ N, 15°26′ E), 20.VII.1958 tot gefunden (Sture Nilsson). 2 Jahre $^5/_6$ Monat. 720 km SW.

C 52171. 26.VI.1956. — England, Surrey, Thornton Heath (51°30′ N, 0°), 2. XII.1958 tot gefunden (Arthur Norton). 2 Jahre $5\,^1/_5$ Monate. 1820 km WSW.

C *54746*. 26.VI.1958. — Pojo, Ekerö (60°2′ N, 23°32′ E), 28.VII.1958 tot gefunden (Hans Engström). 1 Monat. 80 km W.

C *56180*. 22.VI.1958. — Daselbst, Vallila, 22.VII.1958 getötet (Helge Svärd). 1 Monat.

C *56198*. 22.VI.1958. — Helsinge (60°17′ N, 25°2′ E), 5.VIII.1958 tot gefunden (Karl-Erik Söderberg). $1\,^1/_2$ Monat. 10 km N.

C *56209*. 21.VI.1958. — Daselbst, Toukola, 25.VII.1958 tot gefunden (Aino Alanko). $1\,^1/_6$ Monat.

C 56260. 21.VI.1958. — Italien, Puglie, Taranto (40°26′ N, 17°15′ E), 31.I.1959 tot gefunden (Lo Givoice Pancrazio). $7\,^1/_3$ Monate. 2290 km S.

C 56284. 21.VI.1958. — Schweiz, Luzern (47°3′ N, 8°18′ E), 1.II.1959 mit Feldstecher beobachtet (Vogelwarte Sempach, Sempach). $7\,^1/_3$ Monate. 1830 km SW.

C *56770*. 22.VI.1958. — Lahti, Holmantie (61° N, 25°40′ E), 19.VII.1958 tot gefunden (Väinö Perätalo). $^5/_6$ Monat. 100 km NNE.

C 58039. 15.VI.1958. — Holland, Prov. Friesland, Grouw (53°6′ N, 5°50′ E), 15.II.1959 tot gefunden (C.G.B. ten Kate). 8 Monate. 1400 km SW.

C *58042*. 15.VI.1958. — Daselbst, Långretan, 17.V.1959 erlegt (T. Waaramäki). 11 Monate. 12 km SE.

C *58076*. 15.VI.1958. — Italien, Prov. Pisa, Marina di Pisa (43°40′ N, 10°18′ E), 25.III.1959 erlegt (Labor. di Zool. appl. alla caccia, Bologna). $9\,^1/_3$ Monate. 2110 km SW.

C 58090. 21.VI.1958. — Schweden, Kalmar län, Locknevi (57°48′ N, 16°6′ E), 18.VII.1958 erlegt (Alvar Wikefeldt). $^5/_6$ Monat. 570 km SSW.

C 58107. 22.VI.1958. — UdSSR, Lettland, Liepaja (56°34′ N, 21° E), 12.VIII.1958 gefunden (Akademija Nauk, Moskwa). $1\,^2/_3$ Monat. 480 km SSW.

C 58114. 22.VI.1958. — Span. Marokko, Melilla (35°20′ N, 2°59′ W), 22.I.1959 erlegt (José Gutiérrez Santana). 7 Monate. 3420 km SW.

C *58194*. 22.VI.1958. — Borgå, Hindhår (60°24′ N, 25°30′ E), 23.VII.1958 tot gefunden (Holger Eriksson). 1 Monat. 35 km NE.

C *60135*. 21.VI.1957. — Holland, Prov. Utrecht, Amersfoort (52°9′ N, 5°23′ E), 22.XII.1958 tot gefunden (Kees de Jager). 1 Jahr 6 Monate. 1500 km SW.

C *62242*. 21.VI.1958. — Holland, Prov. Utrecht, Amersfoort (52°9′ N, 5°23′ E), 12.III.1959 tot gefunden (J. De Bil). $8\,^2/_3$ Monate. 1500 km SW.

C 62270. 21.VI.1958. — Dänemark, København, Langelinie (55°40′ N, 12°30′ E), 30.V.1959 in Verwesung gefunden (Zoologisk Museum, København). $11\,^1/_3$ Monate. 890 km SW.

C *62293*. 21.VI.1958. — Turku, Kupittaa (60°26′ N, 22°15′ E), 27.VII.1958 von einem *Cygnus olor* getötet (Katurakennusosasto, Turku). $1\,^1/_5$ Monat. 150 km WNW.

C 62298. 21.VI.1958. — ESSR, Saaremaa, Kübassaare (58°25′ N, 23°21′ E), 23.X. 1958 Ring in einem Fischnetz gefunden (Akad. Zool. ja Bot. Inst., Tartu). 4 Monate. 210 km SW.

C 62300. 21.VI.1958. — Kajaani, Kajaani Oy (64°13′ N, 27°44′ E), 8.VIII.1958 tot gefunden (Veikko Pääkkönen). $1\,^1/_2$ Monat. 470 km NNE.

C *62494*. 21.VI.1958. — Luopioinen, Aitoo (61°20′ N, 24°29′ E), 18.VIII.1958 tot gefunden (Hannu Heino). 2 Monate. 130 km NNW.

C 62623. 21.VI.1958. — Deutschland, Hamburg (53°34′ N, 10° E), 21.III. 1959 Ringnummer mit einem Fernglas abgelesen (Vogelwarte Helgoland, Wilhelmshaven). 9 Monate. 1170 km SW.

C *62692*. 21.VI.1958. — Holland, Prov. Friesland, Oudega (53°7′ N, 6° E), 13.XI.1958 tot gefunden (G. Langhout). $4^2/_3$ Monate. 1390 km SW.

C 63300. 22.VI.1958. — Deutschland, Stralsund (54°18′ N, 13°6′ E), 26.XI. 1958 krank gefunden (Bruno Milski). $5^1/_6$ Monate. 970 km SW.

C *63304*. 22.VI.1958. — Lappajärvi, Lehtiniemi (63°6′ N, 23°36′ E), 28.VII. 1958 tot gefunden (Olavi Lehto). $1^1/_5$ Monat. 330 km NNW.

C *63312*. 22.VI.1958. — Holland, Prov. Gelderland, Harderwijk (52°21′ N, 5°37′ E), 27.X.1958 tot gefunden (A. A. Tjittes). $4^1/_6$ Monate. 1470 km SW.

C *63342*. 22.VI.1958. — Daselbst, Vantaa, 29.VII.1958 tot gefunden (Pentti Salonen). $1^1/_4$ Monat. 10 km NW.

C 63351. 22.VI.1958. — UdSSR, Litauen, Klaipeda (55°40′ N, 20°30′ E), 7.X.1958 gefangen (Akademija Nauk, Moskwa). $3^1/_2$ Monate. 560 km SW.

C *63390*. 22.VI.1958. — Västanfjärd (60°2′ N, 22°40′ E), Aug. 1958 tot gefunden (Arne Sandell). Ca. 2 Monate. 130 km W.

C *63403*. 22.VI.1958. — Dänemark, Jylland, Tjele, Langsø (56°32′ N, 9°37′ E), 26.X.1958 erlegt (Kaj Christensen). $4^1/_6$ Monate. 980 km WSW.

C 63405. 22.VI.1958. — Dänemark, Sjaelland, Slangerup (55°52′ N, 12°10′ E), 1.VIII.1958 erlegt (Landsjagtforeningen, København). $1^1/_3$ Monat. 880 km SW.

C *63410*. 22.VI.1958. — Deutschland, Bremen, Huchting (53°3′ N, 8°14′ E), 15.II.1959 tot gefunden (Vogelwarte Helgoland, Wilhelmshaven). $7^5/_6$ Monate. 1280 km SW.

C 63430. 22.VI.1958. — Dänemark, Fyn, Dyreborg (55°6′ N, 10°15′ E), 13.I. 1959 erlegt (Zoologisk Museum, København). $6^2/_3$ Monate. 1040 km SW.

C *63456*. 22.VI.1958. — Luopioinen, Puutikkala (61°17′ N, 24°41′ E), 13.VIII. 1958 tot gefunden (Vilho V. Vaarna). $1^2/_3$ Monat. 120 km N.

C *63476*. 21.VI.1958. — Holland, Prov. Zeeland, Middelburg (51°30′ N, 3°37′ E), 11.IV.1959 tot gefunden (J. Willemse). $9^2/_3$ Monate. 1640 km SW.

C *63487*. 22.VI.1958. — Holland, Prov. Overijssel, Zwolle (52°31′ N, 6°6′ E), 23.I.1959 geschädigt gefunden (J. A. Verwey). 7 Monate. 1430 km SW.

C 63704. 22.VI.1957. — Dänemark, Sjaelland, Skelskør (55°15′ N, 11°17′ E), Funddatum unbekannt, tot gefunden (Zoologisk Museum, København). 980 km SW.

C 65203. 21.VI.1958. — Esbo, Gåsgrund (60°6′ N, 24°44′ E), 4.VII.1958 tot gefunden (B. Backman). $^1/_2$ Monat. 20 km SW.

C 65206. 25.VI.1958. — UdSSR, Lettland, Riga, Daugava (56°55′ N, 24°5′ E), 8.IX.1958 erschöpft gefunden (Biologijas Instituts, Riga). $2^1/_2$ Monate. 370 km S.

C *65215*. 25.VI.1958. — Deutschland, Rostock (54°6′ N, 12°8′ E), 2.I.1959 tot gefunden (Franz Nehls). $6^1/_4$ Monate. 1020 km SW.

C *65217*. 25.VI.1958. — Dänemark, Jylland, Aabenraa (55°3′ N, 9°24′ E), 10.I.1959 erlegt (Kai Aebeløe). $6^1/_2$ Monate. 1080 km SW.

C *65233*. 25.VI.1958. — Spanien, Prov. Almeria, Almeria (36°50′ N, 2°32′ W), 29.I.1959 erlegt (O.I.E.E.A., Madrid). $7^1/_6$ Monate. 3240 km SW.

C 67465. 10.VI.1958. — Italien, Prov. Salerno, Agropoli (40°22′ N, 15° E), 27.I.1959 erlegt (Labor. di Zool. appl. alla caccia, Bologna). $7^1/_2$ Monate. 2350 km SSW.

C 68949. 21.VI.1958. — UdSSR, Litauen, Palanga (55°56′ N, 21°4′ E), 15.VIII. 1958 gefunden (Akademija Nauk, Moskwa). $1^5/_6$ Monat. 530 km SW.

Typis expr. 9. 6. 1960.

C 68954. 21.VI.1958. — Dänemark, Sjaelland, Smørumovre (55°44′ N, 12°17′ E), Nov. 1958 erlegt (Zoologisk Museum, København). Ca. 5 Monate. 890 km SW.

C *68961.* 21.VI.1958. — Dänemark, Fyn, Odense (55°25′ N, 10°23′ E), 17.X. 1958 tot gefunden (Svend Hansen). $3\,^{5}/_{6}$ Monate. 1020 km SW.

C *68981.* 21.VI.1958. — Ikaalinen (61°46′ N, 23°3′ E), 26.VII.1958 tot gefunden (Ritva Plihtari). $1\,^{1}/_{6}$ Monat. 200 km NW.

C 68988. 21.VI.1958. — Schweden, Nynäshamn, Rånöhamn (58°56′ N, 18°9′ E), 23.VII.1958 gefangen und wieder freigelassen (Anders Sällström). 1 Monat. 410 km WSW.

Beringungen in Hamina, Kirkkojärvi, 60°35′ N, 27°12′ E. Beringer Sulo J. Lehtonen u. Mithelfer.

C 40111. 27.VI.1952. — Vehkalahti, Sivatti, 29.IX.1958 tot gefunden. 6 Jahre 3 Monate. 2 km.

C 40127. 27.VI.1952. — Tschechoslowakei, Prag (50°5′ N, 14°24′ E), 2.III.1953 gefangen und noch mit einem Ring E-60739 PRAHA wieder freigelassen (N. Museum, Praha). $8\,^{1}/_{6}$ Monate. 1420 km SW.

C 41566. 11.VI.1953. — Tschechoslowakei, Prag (50°5′ N, 14°24′ E), 1.III.1956 gefangen und noch mit einem Ring E-140.971 PRAHA wieder freigelassen (N. Museum, Praha). 2 Jahre $8\,^{2}/_{3}$ Monate. 1420 km SW.

C *43719.* 16.VI.1953. — Dänemark, København (55°40′ N, 12°30′ E), 25.III.1959 krank gefunden und getötet (N. O. Christensen). 5 Jahre $11\,^{1}/_{3}$ Monate. 1010 km SW.

C 45985. 17.VI.1954. — UdSSR, Lettland, Salaca (57°45′ N, 24°20′ E), 22.VIII. 1958 erlegt (Biologijas Instituts, Riga). 4 Jahre $2\,^{1}/_{6}$ Monate. 360 km SW.

C 49176. 27.VI.1955. — Deutschland, Bingen/Rhein, Bingerbrück (49°58′ N, 7°53′ E), 20.VIII.1958 beim Reinigen eines Schornsteins tot gefunden (Vogelwarte Helgoland, Wilhelmshaven). 3 Jahre $1\,^{5}/_{6}$ Monat. 1720 km SW.

C 49243. 30.VI.1955. — Daselbst, 11.X.1955 tot gefunden (Esko Kouvo). $3\,^{1}/_{3}$ Monate.

C 55853. 26.VI.1956. — UdSSR, Distr. Leningrad, Zelenogorsk (60°12′ N, 29°33′ E), 2.VII.1958 tot gefunden (Akademija Nauk, Moskwa). 2 Jahre $^{1}/_{5}$ Monat. 150 km ESE.

C 59105. 18.VI.1957. — Daselbst, 15.VIII.1957 tot gefunden (Armas Kolhonen). 2 Monate.

C 59146. 18.VI.1957. — Italien, Prov. Venezia, Laguna Veneta (45°20′ N, 12°20′ E), 23.III.1958 erlegt (Labor. di Zool. appl. alla caccia, Bologna). $9\,^{1}/_{6}$ Monate. 1990 km SSW.

C *59352.* 18.VI.1957. — Dänemark, Fyn, Bellinge (55°26′ N, 10°25′ E), Herbst 1957 tot gefunden (Kaj Thomsen). Ca. 3—4 Monate. 1140 km SW.

C 59570. 28.VI.1957. — Frankreich, Dep. Char. Maritime, 25 km E La Rochelle (46°10′ N, 0°50′ W), Anfang Dez. 1958 tot gefunden (Ecole Publique, Forges). Ca. 1 Jahr $5\,^{1}/_{4}$ Monate. 2400 km SW.

C 59754. 28.VI.1957. — Schweden, Öland, Ottenby Fågelstation (56°12′ N, 16°24′ E), 13.VII.1958 gefangen und wieder freigelassen (Bengt Danielsson). 1 Jahr $^{1}/_{2}$ Monat. 800 km SW.

C *59851.* 18.VI.1957. — Italien, Prov. Venezia, Laguna Veneta (45°20′ N, 12°20′ E), 10.IX.1958 erlegt (Labor. di Zool. appl. alla caccia, Bologna). 1 Jahr $2\,^{2}/_{3}$ Monate. 1990 km SSW.

C 66012. 18.VI.1958. — Dänemark, Sjaelland, Kyse (55°17′ N, 11°41′ E), 5.X. 1958 erlegt (Vildtbiologisk Station, Kalø). $3\,^{1}/_{2}$ Monate. 1080 km SW.

C *66030.* 18.VI.1958. — Borgå, Kråkö (60°21′ N, 25°39′ E), 5.IX.1958 tot gefunden (R. Granlund). $2\,^{1}/_{2}$ Monate. 90 km WSW.

C 66097. 18.VI.1958. — UdSSR, Karelen, Suojärvi (62°7′ N, 32°20′ E), 20.VII. 1958 gefangen (Akademija Nauk, Moskwa). 1 Monat. 330 km NE.

C 66159. 18.VI.1958. — UdSSR, Novgorod (58°35′ N, 31°9′ E), 17.VIII.1958 erlegt (Akademija Nauk, Moskwa). 2 Monate. 320 km SE.

C *66175*. 18.VI.1958. — Italien, Prov. Emilia, San Pietro in Casale (44°25′ N, 11°35′ E), 23.XII.1958 erlegt (Labor. di Zool.appl. alla caccia, Bologna). $6\,^{1}/_{6}$ Monate. 2080 km SSW.

C *66283*. 18.VI.1958. — Karhula, Itäranta (60°31′ N, 26°55′ E), 7.IX.1958 tot gefunden (Lars Törn). $2\,^{2}/_{3}$ Monate. 15 km WSW.

C 66292. 18.VI.1958. — UdSSR, Distr. Leningrad, Priozersk (= Käkisalmi) (61°2′ N, 30°8′ E), Herbst 1958 erlegt (Akademija Nauk, Moskwa). 3—5 Monate. 170 km ENE.

C 66619. 18.VI.1958. — ESSR, Narva (59°23′ N, 28°28′ E), 19.X.1958 erlegt (Akademija Nauk, Moskwa). 4 Monate. 150 km SE.

C 66659. 18.VI.1958. — Deutschland, Westfalen, Haltern (51°45′ N, 7°12′ E), 18.III.1959 tot gefunden (Vogelwarte Helgoland, Wilhelmshaven). 9 Monate. 1570 km SW.

C 66667. 18.VI.1958. — Virolahti, Klamila (60°31′ N, 27°30′ E), 2.XI.1958 in Verwesung gefunden (Lauri Leikkonen). $4\,^{1}/_{4}$ Monate. 15 km ESE.

C 66780. 12.VII.1958. — Helsinki, Velodroomi (60°11′ N, 24°57′ E), 12.VIII 1958 tot gefunden (K. Liljefors). 1 Monat. 130 km WSW.

C 66793. 12.VII.1958. — Daselbst, 2.V.1959 tot gefunden. $9\,^{2}/_{3}$ Monate.

Beringungen in Lappfjärd, Synnersjön, 62°10′ N, 21°35′ E. Beringer Volmar Rosengren.

C *50401*. 30.VI.1956. — Pori, Mäntyluoto (61°35′ N, 21°30′ E), 26.VI.1958 to gefunden (David Mutanen). Ca. 2 Jahre. 60 km S.

C *50433*. 30.VI.1956. — Schottland, Orkney, Westray (59°17′ N, 3° W), 7.III. 1958 tot gefunden (Orkney Nat. Hist. Soc., Stromners). 1 Jahr $8\,^{1}/_{4}$ Monate. 1350 km W.

C 54310. 17.VI.1956. — Kristinestad, Högholmen (62°15′ N, 21°21′ E), 12.V.1959 tot gefunden (Per-Åke Johansson). 2 Jahre $10\,^{5}/_{6}$ Monate. 12 km NW.

C *54362*. 17.VI.1956. — Kristinestad, Tjöck å (62°17′ N, 21°23′ E), 15.V. 1958 tot gefunden (Per-Åke Johansson). 1 Jahr $11\,^{1}/_{4}$ Monate. 15 km NNW.

C *61009*. 18.VI.1957. — Dänemark, Jylland, Esbjerg, Sadding (55°27′ N, 8°25′ E), 6.XI.1958 erlegt (Tage Behrndtz). 1 Jahr $4\,^{2}/_{3}$ Monate. 1050 km SW.

C 61087. 19.VI.1957. — Holland, Prov. Groningen, Groningen (53°13′ N, 6°35′ E), 12.IV.1959 tot gefunden (J. de Jonge). 1 Jahr $9\,^{5}/_{6}$ Monate. 1330 km SW.

C 61099. 19.VI.1957. — Holland, Prov. Friesland, Koudum (52°55′ N, 5°25′ E), 26.IX.1958 tot gefunden (C.G.B. ten Kate, Kampen). 1 Jahr $3\,^{1}/_{4}$ Monate. 1400 km SW.

C *65907*. 25.VI.1958. — Dänemark, Jylland, Esbjerg (55°28′ N, 8°27′ E), 18.I. 1959 geschädigt gefunden (Søren Boysen). $6\,^{5}/_{6}$ Monate. 1050 km SW.

C *65927*. 25.VI.1958. — Deutschland, Niederelbe, Osterbruch (53°49′ N, 8°54′ E), 7.XI.1958 tot gefunden (Erich Mohr). $4\,^{1}/_{3}$ Monate. 1180 km SW.

C *67621*. 16.VI.1958. — Dänemark, København, Utterslev Mose (55°40′ N, 12°30′ E), 4.I.1959 tot gefunden (Zoologisk Museum, København). $6\,^{2}/_{3}$ Monate. 880 km SW.

C 67645. 17.VI.1958. — Dänemark, Jylland, Randers Fjord (56°28′ N, 10°3′ E), 14.IX.1958 erlegt (Zoologisk Museum, København). $2\,^{5}/_{6}$ Monate. 900 km SW.

C 67669. 17.VI.1958. — Pori, Mäntyluoto (61°35′ N, 21°30′ E), 21.VII.1958 tot gefunden (Erik Grönholm). $1\,^{1}/_{6}$ Monat. 60 km S.

C *67691*. 17.VI.1958. — Dänemark, København, Kalvebod (55°38′ N, 12°35′ E), 14.XI.1958 erlegt (Ove P. Thomsen). $4\,^{5}/_{6}$ Monate. 890 km SW.

Beringungen in Hauho, Jokijärvi, 61°12′ N, 24°25′ E. Beringer Pentti Linkola (C 43186), Reijo Taro (C 64472) und Pertti Saurola (übrige).

C *43186*. 22.VI.1953. — Dänemark, København, Landbohøjskolens have (55°40′ N, 12°32′ E), 11.VIII.1958 getötet (Zool. Laborat., København). 5 Jahre $1\,^{2}/_{3}$ Monate. 920 km SW.

C 50756. 19.VI.1955. — Hämeenlinna, Kirstula (61°1′ N, 24°27′ E), 28.IV. 1959 tot gefunden (Timo Sahi). 3 Jahre $10\,^{1}/_{3}$ Monate. 20 km S.

C *64172*. 23.VI.1957. — Dänemark, Lolland, Sakskøbing (54°48′ N, 11°37′ E), 1.IX.1958 erlegt (M. Roelskaer). 1 Jahr $2\,^{1}/_{4}$ Monate. 1030 km SW.

C *64472*. 26.VI.1957. — Frankreich, Dep. Aude, Gruissan, Tournebelle (43°7′ N, 3°8′ E), Anfang März 1959 tot gefunden (André Mallabiau). Ca. 1 Jahr $8\,^{1}/_{4}$ Monate. 2460 km SW.

C 68518. 22.VI.1958. — Schweden, Malmö, Sjölunda (55°36′ N, 13° E), 25.XI. 1958 tot gefunden (Sune Christiansson). $5\,^{1}/_{6}$ Monate. 910 km SW.

C 68533. 22.VI.1958. — Dänemark, Jylland, Randers Fjord (56°28′ N, 10°3′ E), 14.IX.1958 erlegt (Zoologisk Museum, København). $2\,^{2}/_{3}$ Monate. 970 km SW.

C 68542. 22.VI.1958. — Mänttä, Tammikangas (62°1′ N, 24°40′ E), 27.VII.1958 tot gefunden (Asta Mäkinen). $1\,^{1}/_{6}$ Monat. 90 km N.

Beringungen in Hauho, Hankalanjärvi, 61°8′ N, 24°40′ E. Beringer Reijo Taro.

C *66827*. 18.VI.1958. — Dänemark, København (55°40′ N, 12°30′ E), 9.III. 1959 tot gefunden (Finn Parslev). $8\,^{2}/_{3}$ Monate. 930 km SW.

C *66842*. 18.VI.1958. — Deutschland, Ostfriesland, Rechtsupweg (53°35′ N, 7°11′ E), 7.XII.1958 krank gefunden (Paul Koslowski). $5\,^{2}/_{3}$ Monate. 1330 km SW.

C 66882. 18.VI.1958. — Lammi, Hakkala (61°5′ N, 25° E), 21.VII.1958 gefangen und wieder freigelassen (Erkki Wallenius). $1\,^{1}/_{6}$ Monat. 20 km ESE.

C *66889*. 18.VI.1958. — Holland, Prov. Zuid-Holland, Haagweg (52°9′ N, 4°29′ E), 2.IX.1958 geschädigt gefunden (D. Hoogstraten). $2\,^{1}/_{2}$ Monate. 1560 km SW.

C *66900*. 18.VI.1958. — Lahti, Tapanila (60°59′ N, 25°40′ E), 4.VIII.1958 tot gefunden (Jorma Kirsi). $1\,^{1}/_{2}$ Monat. 70 km ESE.

Beringungen in Kemiö, Sjölax, 60°8′ N, 22°50′ E. Beringer Jukka Nurmi.

B 24857. 8.VII.1956. — Daselbst, Branten, ca. 5.VII.1958 tot gefunden (Väinö Kylätuomola). Ca. 2 Jahre. 6 km S.

C *60651*. 6.VII.1957. — Deutschland, Cuxhaven (53°53′ N, 8°41′ E), 24.VII. 1958 entölt gefunden (Hartmut Køhler). 1 Jahr $^{2}/_{3}$ Monat. 1090 km SW.

C *60675*. 6.VII.1957. — Dänemark, Sjaelland, Amager Dragör (55°35′ N, 12°40′ E), 20.IX.1958 tot gefunden (Aage Thorup). 1 Jahr $2\,^{1}/_{2}$ Monate. 790 km SW.

C 60696. 26.VI.1958. — Dänemark, Jylland, Grindsted (55°45′ N, 8°56′ E), 29.VIII.1958 erlegt (Alfred Plagberg Nielsen). $2\,^{1}/_{6}$ Monate. 950 km SW.

H 25548. 26.VI.1958. — England, Cambridgeshire, Littleport, Oxlode (52°28′ N, 0°12′ E), 4.III.1959 tot gefunden (British Museum, London), $8\,^{1}/_{4}$ Monate. 1630 km SW.

Beringungen in Pirkkala, Vähäjärvi, 61°27′ N, 23°40′ E. Beringer Rauno Mäkelä (C 67088), Matti Kivi (C 67151), Lauri Laine (C 67164) und Matti Ahonen (C 67176).

C 67088. 28.VI.1958. — Dänemark, Jylland, Tofterup (55°40′ N, 8°50′ E), 10.V.1959 erlegt (Zoologisk Museum, København). $10\,^1/_3$ Monate. 1070 km SW.

C *67151*. 10.VI.1958. — Dänemark, Jylland, Hassing-Thy, Villerslev (56°50′ N, 8°25′ E), 12.XI.1958 tot gefunden (Fr. Søgaard). 5 Monate. 1000 km SW.

C *67164*. 2.VII.1958. — Frankreich, Dep. Charente-Maritime, La Rochelle/Niort (ca. 46°15′ N, 1° W), 24.X.1958 erlegt (Robert Rebeyrol). $3\,^2/_3$ Monate. Ca. 2300 km SW.

C 67176. 29.VI.1958. — Tampere, Sorsalampi (61°30′ N, 23°45′ E), Anfang Sept. 1958 tot gefunden (V. Tarkko). Ca. $2\,^1/_5$ Monate. 10 km NE.

Beringungen in Helsingfors, Rönnskär, 60°10′ N, 25°10′ E. Beringer Georg Borgström (C 57422, C 68409) und Bo-Göran Kumlander (C 57993, C 68428).

C 57422. 24.VI.1958. — Dänemark, Jylland, Ringkøbing, Stadil Fjord (56°7′ N, 8°14′ E), Sept. 1958 erlegt (Landsjagtforeningen, København). $2\,^1/_2$—3 Monate. 1080 km WSW.

C 57993. 26.VI.1958. — Daselbst, Rekola, 27.VII.1958 tot gefunden (Enebeck). 1 Monat. 20 km NNW.

C *68409*. 24.VI.1958. — Italien, Ferrara, Comacchio (44°40′ N, 12°10′ E), 24.III. 1959 tot gefunden (Alberto Marighi). 9 Monate. 1930 km SSW.

C 68428. 26.VI.1958. — Daselbst, Marjaniemi, 27.VII.1958 tot gefunden. 1 Monat. 5 km NW.

Beringungen in Borgå, Tirmo, 60°15′ N, 25°55′ E. Beringer Kaj Lindholm.

C *24668*. 8.VI.1957. — England, Surrey, Redhill, Bartswood Ponds (51°14′ N, 0°11′ W), 27.II.1959 erschöpft gefunden (Sybil Seear). 1 Jahr $8\,^2/_3$ Monate. 1880 km SW.

C *24669*. 8.VI.1957. — Frankreich, Dep. Morbihan, Merlevenez (47°35′ N, 2°45′ W), 28.II.1958 tot gefunden (Coop. scolaire, Merlevenez). $8\,^2/_3$ Monate. 2300 km SW.

C 24696. 8.VI.1957. — ESSR, Hiiumaa, Palade (58°58′ N, 22°57′ E), 10.VIII. 1957 verletzt gefunden (Zool. ja Bot. Inst., Tartu). 2 Monate. 220 km SW.

C *24898*. 8.VI.1957. — Daselbst, Vessölandet, Sondby, 24.VI.1958 tot gefunden (Maija Metsä). 1 Jahr $\,^1/_2$ Monat. 8 km W.

C *24984*. 8.VI.1957. — Daselbst, Pellinge, Sandö, 21.VI.1958 Skelettreste gefunden (Eva Olsoni). 1 Jahr $\,^1/_2$ Monat. 7 km SSE.

Beringungen in Korsholm, Karperö, 63°10′ N, 21°43′ E. Beringer Kaj Norrback (C 57371) und A. Bernström, I. Borotinskij & B. Carlström (übrige).

C *45467*. 21.VI.1955. — Pori, Aittaluoto (61°29′ N, 21°48′ E), 27.IV.1958 tot gefunden (Alpo Neulaluoma). 2 Jahre $10\,^1/_5$ Monate. 190 km S.

C 45490. 21.VI.1955. — Pori, Vähä-Rauma (61°29′ N, 21°45′ E), 5.VII.1958 tot gefunden (Rainer Nikkanen). 3 Jahre $\,^1/_2$ Monat. 190 km S.

C *57371*. 27.VI.1957. — Daselbst, 19.V.1959 tot gefunden (Kai Aaltonen). 1 Jahr $10\,^2/_3$ Monate.

C 68317. 24.VI.1958. — Dänemark, Jylland, Kalø (56°14′ N, 10°20′ E), 13.X. 1958 erlegt (N. H. Gustafsson). $3\,^2/_3$ Monate. 990 km SW.

Beringungen in Pori, Kivini, 61°33′ N, 21°40′ E. Beringer Alvi Kaukola (C 71758), P. Korhonen & T. Tuomi (C 60082) und I. Lilja, M. Soikkeli & A. Tuominen (übrige).

C *48605*. 6.VII.1955. — Daselbst, 8.VII.1958 tot gefunden (Alvi Kaukola). 3 Jahre.

C *52486*. 28.VI.1956. — Daselbst, 8.VII.1958 tot gefunden. 2 Jahre $\,^1/_3$ Monat.

C 57732. 30.VI.1957. — Deutschland, Stuttgart (48°46′ N, 9°12′ E), Anfang April 1958 verletzt gefunden (Vogelschutzwarte, Ludwigsburg). Ca. $9\,^1/_6$ Monate. 1640 km SSW.

C 60082. 12.VII.1957. — Deutschland, Oldenburg, Blexen (53°32′ N, 8°32′ E), 19.VIII.1958 tot gefunden (Vogelwarte Helgoland, Wilhelmshaven). 1 Jahr $1\,^1/_4$ Monat. 1180 km SW.

C *71758*. 3.VII.1958. — Schweden, Skåne, Bergsjöholm (55°27′ N, 13°48′ E), 1.IX.1958 gefunden (Svenska Jägareförbundet, Söderhamn). 2 Monate. 820 km SW

Beringungen in Sideby, Långgrund, 62°9′ N, 21°18′ E. Beringer Per- Åke Johansson.

C 65669. 28.VI.1958. — Kristinestad, Östra sidan (62°16′ N, 21°24′ E), 3.VIII.1958 von einem Mink getötet. $1\,^1/_6$ Monat. 20 km N.

C *65677*. 28.VI.1958. — Holland, Prov. Zuid-Holland, Sassenheim (52°13′ N, 4°31′ E), 17.II.1959 tot gefunden (J. Blom). $7\,^2/_3$ Monate. 1470 km SW.

C 65692. 29.VI.1958. — Dänemark, Fyn, Odense (55°25′ N, 10°23′ E), 11.XI. 1958 erlegt (Hans Rasmussen). $4\,^1/_3$ Monate. 980 km SW.

Beringungen in Helsinki, Lauttasaari, Tiirakari, 60°9′ N, 24°50′ E. Beringer R. Asplund & J. Kalervo (51908) und Olavi Hytönen (übrige).

C *51908*. 13.VII.1958. — Dänemark, Sjaelland, Køgebugt (55°30′ N, 12°15′ E), 30.VIII.1958 erlegt (Landsjagtforeningen, København). $1\,^1/_2$ Monat. 890 km SW.

C *62015*. 25.VI.1957. — Dänemark, Jylland, Skanderborg, Johannelund (56°3′ N, 9°55′ E), 27.IV.1958 tot gefunden (Søren Laursen). 10 Monate. 980 km SW.

C *62040*. 25.VI.1957. — Holland, Rotterdam (51°53′ N, 4°30′ E), 15.XII.1958 gegen einen Strassenbahnwagen geflogen (Kees van Dongen). 1 Jahr $5\,^2/_3$ Monate. 1550 km SW.

Beringungen in Kvevlax, Uddskär, 63°21′ N, 21°42′ E. Beringer Jarl-Gunnar Anderson.

C *45305*. 10.VII.1955. — Daselbst, Petsmo, 12.V.1959 tot gefunden. 3 Jahre 10 Monate. 15 km SSE.

C *45350*. 10.VII.1955. — Spanien, Prov. Valencia, Pinedo (39°24′ N, 0°20′ W), 17.XI.1955 erlegt (O.I.E.E.A., Madrid). $4\,^1/_4$ Monate. 3030 km SW.

C *57268*. 5.VII.1958. — Dänemark, Jylland, Randers (56°27′ N, 10°3′ E), 5.X. 1958 erlegt (Svend Frandsen). 5 Monate. 990 km SW.

Beringungen in Kvevlax, Vassor, 63°12′ N, 22° E. Beringer Leif Österblad (C 45522) und Jarl-Gunnar Anderson (übrige).

C *13580*. 26.VI.1956. — Dänemark, Jylland, Kolding Fjord, Drejens (55°30′ N, 9°35′ E), 31.VIII.1958 tot gefunden (Marie Toft). 2 Jahre $2\,^1/_6$ Monate. 1100 km SW.

C 45522. 26.VI.1956. — Kristinestad, Norrfjärden (62°17′ N, 21°24′ E), 17.V.1958 tot gefunden (Per-Åke Johansson). 1 Jahr $10\,^2/_3$ Monate. 110 km SSW.

C *48520*. 26.VI.1956. — Gamlakarleby, Yxpila (63°51′ N, 23°3′ E), 8.V.1959 tot gefunden (Ruben Casén). 2 Jahre $10\,^1/_3$ Monate. 90 km NE.

Beringungen in Ruokolahti, Kuokkalampi, 61°15′ N, 29° E. Beringer Jouko & Unto Tiussa.

C *68804*. 15.VI.1958. — Italien, Lucca, Viareggio (43°52′ N, 10°15′ E), 13.II. 1959 erlegt (Luigi Garré). 8 Monate. 2330 km SW.

C *68806*. 15.VI.1958. — Imatrankoski, Uimala (61°11′ N, 28°45′ E), 19.VII. 1958 tot gefunden (Olavi Nieminen). $1\,^1/_6$ Monat. 10 km SW.

C *68821*. 15.VI.1958. — Holland, Prov. Utrecht, Amersfoort (52°9′ N, 5°23′ E), 17.II.1959 tot gefunden (J. M. Hermans). 8 Monate. 1740 km SW.

Beringungen in Espoo, Laajalahti, 60°12′ N, 24°48′ E. Beringer Timo Kalima (C 27492) und R. Asplund & J. Kalervo (übrige).

C *27492*. 20.VI.1958. — Holland, Prov. Overijsel, Steenwijk (52°48′ N, 6°8′ E), 14.I.1959 tot gefunden (J. Bergsma). $6\,^5/_6$ Monate. 1410 km SW.

C *54777*. 29.VI.1958. — Daselbst, Matinkylä, 30.VIII.1958 tot gefunden (H. Auramo). 2 Monate. 6 km SW.

C *69033*. 24.VI.1958. — Siuntio, Suitia (60°10′ N, 24°13′ E), 22.VIII.1958 tot gefunden (Tauno Oravakangas). 2 Monate. 35 km W.

Beringungen in Espoo, Ådholm, 60°8′ N, 24°48′ E. Beringer Sampo Salovaara (C 49616) und R. Asplund & J. Kalervo (C 51295).

C 49616. 5.VII.1957. — Dänemark, Lolland, Sörup (54°51′ N, 11°25′ E), 23.VII. 1958 krank gefunden (Vildtbiologisk Station, Kalø). 1 Jahr $^2/_3$ Monat. 980 km SW.

C 51295. 6.VII.1958. — Dänemark, Fyn, Nyborg Fjord (55°19′ N, 10°48′ E), 26.XII.1958 erlegt (Zoologisk Museum, København). $5\,^2/_3$ Monate. 980 km SW.

Beringungen in Kiuruvesi, Niemiskylä, 63°39′ N, 26°30′ E. Beringer Antti Reinikainen.

C 69625. 27.VI.1958. — UdSSR, Distr. Leningrad, Vyborg (60°43′ N, 29°14′ E), 4.X.1958 erlegt (Akademija Nauk, Moskwa). $3\,^1/_4$ Monate. 340 km SSE.

C *69643*. 27.VI.1958. — Italien, Prov. Bologna, Gabriele di Baricella (44°38′ N, 11°32′ E), 3.III.1959 erlegt (Pirini Medardo). $8\,^1/_5$ Monate. 2330 km SSW.

Beringungen in Maxmo, Mikkelinsaaret/Mickelsörarna, 63°26′ N, 21°45′ E. Beringer Raimo Hissa.

C *63856*. 4.VII.1957. — Dänemark, Sjaelland, Hundested (55°58′ N, 11°50′ E), 21.IX.1958 tot gefunden (Ulf Ulvø). 1 Jahr $2\,^1/_2$ Monate. 980 km SW.

C 63864. 4.VII.1957. — England, Lincolnshire, Covenham (53°26′ N, 0°3′ E), 31.III.1958 Skelettreste gefunden (British Museum, London). $8\,^5/_6$ Monate. 1660 km SW.

Beringungen in Kymi, Laajakoski, 60°32′ N, 26°55′ E. Beringer Sulo J. Lehtonen u. Mithelfer.

C *66310*. 25.VI.1958. — Karhula, Suulisniemi (60° N, 26°55′ E), Aug. 1958 tot gefunden (Antero Marttila). $1\,^1/_2$—2 Monate. 5 km S.

C 66320. 25.VI.1958. — Kotka (60°28′ N, 26°55′ E), ca. 10.IX.1958 krank gefunden (Hannu Korjus). Ca. $2\,^1/_2$ Monate. 7 km S.

Beringungen an anderen Orten.

C *31465*. Riistavesi, Likolampi (62°55′ N, 28°5′ E), 18.VI.1955 (Antti Reinikainen). — Saari, Kirjavala (61°40′ N, 29°39′ E), 6.IX.1958 tot gefunden (Anneli Lötjönen). 3 Jahre $2\,^2/_3$ Monate. 160 km SE.

C *31470*. Maaninka, Patalahti (63°15′ N, 27°10′ E), 22.VI.1955 (Antti Reinikainen). — Kiuruvesi, Valkeinen (63°40′ N, 26°35′ E), Mai 1958 tot gefunden (Aaro Lappalainen). Ca. 2 Jahre 11 Monate. 50 km NW.

C 34329. Pori, Pihlava (61°34′ N, 21°36′ E), 10.VI.1958 (Ilkka Koivisto). — Daselbst, Ruutukuopat, 23.VII.1958 erschöpft gefunden (Martti Soikkeli). $1\,^1/_2$ Monat. 10 km SE.

C 43458. Hailuoto, Isomatala (64°57′ N, 24°45′ E), 28.VI.1953 (Veijo Törnroos). — Dänemark, Fyn, Fåborg, Horne Bugt (55°6′ N, 10°15′ E), 1957 tot gefunden (Zoologisk Museum, København). Ca. 4 Jahre. 1360 km SW.

C *45655*. Vehkalahti, Lupinlahti (60°32′ N, 27°15′ E), 15.VI.1954 (Sulo J. Lehtonen). — Dänemark, Langeland, Rudkøbing (54°57′ N, 10°44′ E), Dez. 1958 tot gefunden (Svend Klaesøe). Ca. 4 Jahre 6 Monate. 1150 km SW.

C 47179. Espoo, Svinö (60°7′ N, 24°43′ E), 17.VI.1956 (Antti Liuksiala). — England, Sussex, Hove (50°50′ N, 0°11′ W), 23.I.1959 tot gefunden (British Museum, London). 2 Jahre $7\,^1/_5$ Monate. 1860 km SW.

C *50548*. Ruotsinpyhtää, Suvijärvi (60°35′ N, 26°31′ E), 24.VI.1956 (Martti Hakumäki). — Deutschland, Ostfriesland, Norddeich (53°37′ N, 7°10′ E), 1.X. 1958 tot gefunden (Vogelwarte Helgoland, Wilhelmshaven). 2 Jahre $3\,^1/_4$ Monate. 1390 km SW.

C *50632*. Karjalohja, Lohjanjärvi (60°15′ N, 23°47′ E), 21.VI.1956 (Olli Koskimies). — Sääksmäki, Konho (61°9′ N, 24°5′ E), 8.V.1958 in einem Fangstgerät tot gefunden (Olli Aulanko). 1 Jahr $10\,^1/_2$ Monate. 110 km N.

C 52596. Espoo, Kaitviken (60°8′ N, 24°41′ E), 30.VI.1958 (Antti Liuksiala). — Deutschland, Oldenburg, Kayhauserfeld (53°14′ N, 8°2′ E), 9.XII.1958 krank gefunden (Vogelwarte Helgoland, Wilhelmshaven). $5\,^1/_3$ Monate. 1260 km SW.

C *59956*. Vanaja, Hattelmala (60°58′ N, 24°28′ E), 14.VI.1958 (Veikko Huhta). — Deutschland, Schleswig-Holstein, Pronstorf, Warder See (53°58′ N, 10°20′ E), 6.IX.1958 tot gefunden (Wolfg. Haack). $2\,^2/_3$ Monate. 1130 km SW.

C *62129*. Ii, Räinänperä (65°16′ N, 25°18′ E), 3.VII.1958 (Veijo Törnroos), — Dänemark, Jylland, Bolderslev (54°59′ N, 9°17′ E), 24.VIII.1958 erlegt (Landsjagtforeningen, København). $1\,^2/_3$ Monat. 1440 km SW.

C *62969*. Karjalohja, Sonnilampi (60°18′ N, 23°48′ E), 1.VII.1957 (Olli Koskimies). — Polen, Swinoujsae (= Swinemünde) (53°57′ N, 14°15′ E), 19.VIII.1958 gefunden (Rorata Aleksander). 1 Jahr $1\,^2/_3$ Monat. 920 km SW.

C *65354*. Hauho, Hyvikkälänjärvi (61°9′ N, 24°36′ E), 15.VI.1958 (Reijo Taro). — Italien, Emilia, Valli di Comacchio (44°42′ N, 12°15′ E), 6.II.1959 erlegt (Labor. di Zool. appl. alla caccia, Bologna). $7\,^2/_3$ Monate. 2020 km SSW.

C *68679*. Esbo, Karlö (60°8′ N, 24°46′ E), 21.VII.1958 (Ernst Gylfe). — Daselbst, Ryssjeholm, ca. 1.VIII.1958 tot gefunden (Lena Lillas). Ca. $^1/_3$ Monat. 3 km W.

C *69199*. Rymättylä, Koisaari (60°24′ N, 21°59′ E), 25.VI.1958 (Erkki Leppäkoski). — Dänemark, Sjaelland, Køge (55°28′ N, 12°10′ E), 29.VIII.1958 gefunden (Ragnar Christensen). $2\,^1/_6$ Monate. 780 km SW.

C 70326. Riistavesi, Keskimmäinen (62°53′ N, 28°14′ E), 27.VI.1958 (Antti Reinikainen). — UdSSR, Estland, Jöhvi (59°22′ N, 27°24′ E), 5.IX.1958 getötet (Akademija Nauk, Moskwa). $2\,^1/_4$ Monate. 400 km S.

C 70710. Porvoo, Kalvö (60°15′ N, 25°30′ E), 3.VII.1958 (Juhani Paatela). — Siuntio, Suitia (60°10′ N, 24°13′ E), 22.VIII.1958 gefangen und wieder freigelassen (Tauno Oravakangas). $1\,^2/_3$ Monat. 70 km W.

C *34349*. (Beringungsdaten unbekannt). — Irland, Moatstown, ca 1.II.1959 tot gefunden (T. H. Nettlefold).

Hydroprogne tschegrava.

Beringungen in Ii, Krunnit, 65°22′ N, 24°50′ E. Beringer Martti Helispää.

C 70422. 30.VI.1958. — Türkei, Lykien, Fethiye (36°36′ N, 29°10′ E), 30.IX. 1958 erlegt (Société Miniére, Fethiye). 3 Monate. 3260 km SSE.

C 70435. 3.VII.1958. — U d S S R, Kurisches Haff, Niemen (55°20′ N, 21°16′ E), 21.IX.1958 geschädigt gefunden (Akademija Nauk, Moskwa). 2 2/3 Monate. 1140 km S.

C 70449. 5.VII.1958. — I t a l i e n, Prov. Ravenna, Reno (44°33′ N, 12°10′ E), 28.IX.1958 erlegt (Labor. di Zool. appl. alla caccia, Bologna). 2 5/6 Monate. 2470 km SSW.

H *19300*. 10.VII.1957. — P o r t u g a l, Algarvē, Fuzeta (37°4′ N, 7°42′ W), 2.X. 1958 gefangen und wieder freigelassen (Jose Caetano). 1 Jahr 2 2/3 Monate. 3800 km SW.

H 27705. 10.VII.1957. — S p a n i e n, Sevilla, El Marmol, Guadalquivir (37°24′ N, 6° W), 3.V.1958 erlegt (Luis de Ybarra). 9 5/6 Monate. 3710 km SW.

B e r i n g u n g e n i n K y r k s l ä t t, Lökhäll, 60°2′ N, 24°45′ E. Beringer Göran Bergman (H 17613, H 17848) und Olavi Hytönen (C 48202, C 48245).

C 48202. 29.VI.1955. — U d S S R, Distr. Tsherkassk, Mankovka (48°58′ N, 30°20′ E), 31.VIII.1958 erlegt (Akademija Nauk, Moskwa). 3 Jahre 2 Monate. 1300 km SSE.

C *48245*. 29.VI.1955. — I t a l i e n, Kalabrien, Gizzeria (38°57′ N, 16°11′ E), 21.IV. 1959 erlegt (Barilaro Battista). 3 Jahre 9 2/3 Monate. 2440 km S.

H 17613. 12.VII.1955. — U d S S R, Distr. Pskov, Gdov (58°44′ N, 27°44′ E), 17. VIII.1958 erlegt (Akademija Nauk, Moskwa). 3 Jahre 1 1/6 Monat. 250 km SE.

H 17848. 26.VI.1954. — A f r i k a, Franz. Sudan, Diré, Niger (16°12′ N, 3°25′ W), 18.IV.1959 getötet (P. Malzy). 4 Jahre 9 2/3 Monate. 5520 km SW.

B e r i n g u n g e n i n K y r k s l ä t t, Tratten & Tunnan, 59°59′ N, 24°35′ E. Beringer Göran Bergman.

H *28130*. 20.VI.1958. — A f r i k a, Ghana, Togoland, Trans Volta (7°20′ N, 0°15′ E), Mitte Jan. 1959 erlegt (Nelt S. K. Gawuzoh). Ca. 7 Monate. 6450 km SSW.

H 28240. 20.VI.1958. — E S S R, Uusküla, Rayon Harju (59°30′ N, 25° E), 19. VIII.1958 tot gefunden (Zool. ja Bot. Inst., Tartu). 2 Monate. 60 km SSE.

H 28257. 20.VI.1958. — A f r i k a, Ghana, Keta, Anyako (5°58′ N, 1° E), 6.V.1959 gefangen (Akor Adzorkah). 10 1/2 Monate. 6450 km SSW.

H 28294. 20.VI.1958. — U d S S R, Distr. Brjansk, Klintsy (52°47′ N, 32°14′ E), Aug. 1958 erlegt (Akademija Nauk, Moskwa). Ca. 2 Monate. 930 km SE.

B e r i n g u n g e n i n E c k e r ö, Midfjärdsgrund, 60°12′ N, 19°25′ E. Beringer Tom Törnroth.

H *19901*. 4.VII.1956. — G r i e c h e n l a n d, Messolonghi (38°24′ N, 21°25′ E), 20.XI.1957 tot gefunden (Legation Royale de Grece, Stockholm). 1 Jahr 4 1/2 Monate. 2450 km S.

H 19922. 4.VII.1956. — J u g o s l a w i e n, Vojvodina, Subotica (46°7′ N, 19°39′ E), 25.V.1958 gefangen (Ornitološki Inst., Zagreb). 1 Jahr 10 2/3 Monate. 1610 km S.

H 25006. 30.VI.1957. — A f r i k a, Tunisien, Lac de Biban (33°15′ N, 11°20′ E), 28.X.1958 erlegt (Abdelkebir Amor). 1 Jahr 4 Monate. 3120 km SSW.

B e r i n g u n g e n a n a n d e r e n O r t e n.

C 35275. S n a p p e r t u n a, Ådgrund (59°54′ N, 23°48′ E), 2.VII.1953 (Göran Bergman). — U d S S R, Distr. Vinnitsa, Chmelnik (49°4′ N, 28°8′ E), 26.VIII.1958 erlegt (Akademija Nauk, Moskwa). 5 Jahre 1 5/6 Monat. 1200 km SSE.

C 36496. K y r k s l ä t t, Gaddarna (60°3′ N, 24°40′ E), 21.VI.1953 (Göran Bergman). — U d S S R, Distr. Kaliningrad, Hrabrovo (ca. 54°40′ N, 20°30′ E), 26.VIII.1958 erlegt (Akademija Nauk, Moskwa). 5 Jahre 2 1/6 Monate. 650 km SSW.

C 55114. G a m l a k a r l e b y, Äggholmen (63°56′ N, 22°58′ E), 17.VII.1958 (Ruben Casén). — U d S S R, Distr. Brest, Brest (52°7′ N, 23°40′ E), 25.IX.1958 erlegt (Akademija Nauk, Moskwa). 2 1/4 Monate. 1320 km S.

H 24621. Pernaja, Aspskär, Haverör (60°15′ N, 26°25′ E), 25.VI.1957 (R. Asplund & A. Vuorjoki). — Afrika, Franz. Sudan, Diré, Niger (16°12′ N, 3°25′ W), 18.IV.1959 getötet (P. Malzy). 1 Jahr $9\,^{5}/_{6}$ Monate. 5550 km SW.

Sterna hirundo.

A *50219*. Kangasala, Tiihalanniemi (61°25′ N, 24°6′ E), 21.VI.1954 (Pentti Linkola). — Schweden, Västergötland, Hullsjön (58°17′ N, 12°23′ E), 10.VIII.1958 tot gefunden (Svenska Jägareförbundet, Söderhamn). 4 Jahre $1\,^{2}/_{3}$ Monat. 720 km WSW.

A 57907. Espoo, Kaitviken (60°7′ N, 24°42′ E), 25.VI.1955 (Antti Liuksiala). — Dänemark, Jylland, Stadil Fjord (56°10′ N, 8°12′ E), 17.VIII.1958 erlegt (Zoologisk Museum, København). 3 Jahre $1\,^{2}/_{3}$ Monat. 1050 km SW.

A *59348*. Helsinki, Lauttasaari, Tiirakari (60°9′ N, 24°50′ E), 2.VII.1955 (Olavi Hytönen). — Afrika, Kap-Provinz, Muizenberg (34°10′ S, 18°25′ E), ca. 20.XII. 1958 tot gefunden (Rondevlei Bird Sanctuary, Cape Town). Ca. 3 Jahre $5\,^{2}/_{3}$ Monate. 10500 km S.

A 71105. Helsinki, Kallvik (60°11′ N, 25°8′ E), 14.VII.1957 (Raimo Asplund). — Holland, Prov. Noord-Holland, Enkhuizen (52°42′ N, 5°16′ E), 30.IX.1958 tot gefunden (A. Gorter). 1 Jahr $2\,^{1}/_{2}$ Monate. 1470 km SW.

A 72212. Vehkalahti, Kylmäharju (60°25′ N, 27°14′ E), 2.VII.1957 (Sulo J. Lehtonen). — Afrika, Südwestafrika, Lüderitz-bucht (26°40′ S, 15°15′ E), Okt. 1957 gefangen und wieder freigelassen (Walter Wüst). Ca. $3\,^{1}/_{2}$ Monate. 9750 km S.

A 77998. Riistavesi, Keskimmäinen (62°53′ N, 28°15′ E), 27.VI.1958 (Antti Reinikainen). — Frankreich, Dep. Manche, Reville (49°37′ N, 1°15′ W), 1.IX.1958 krank gefunden und getötet (C.R.M.M.O., Paris). $2\,^{1}/_{6}$ Monate. 2290 km SW.

A *81054*. Björköby, Vitfågelskär (63°20′ N, 21°16′ E), 6.VII.1958 (Jarl-Gunnar Anderson). — Afrika, Kap-Provinz, Doringbaai (31°45′ S, 18°15′ E), Jan. 1959 tot gefunden (E. Baker). Ca. 6 Monate. 10610 km S.

B 27427. Riistavesi, Syrjänsaari (62°53′ N, 28°14′ E), 23.VI.1957 (Antti Reinikainen). — Afrika, Port. West-Afrika, Angola, Lobito (12°15′ S, 13°32′ E), 23.III. 1958 gefangen und wieder freigelassen (G. M. Tait, Oporto). 9 Monate. 8460 km S.

Sterna paradisaea.

B *16804*. Sipoo, Kajutöarna (60°9′ N, 25°15′ E), 20.VI.1954 (Eero-Pekka Paavolainen). — Helsinki, Långretan (60°9′ N, 25°11′ E), 17.V. 1959 erlegt (Taisto Waaramäki). 4 Jahre 11 Monate. 5 km W.

Sterna hirundo vel paradisaea.

A 65241. Helsinki, Santahamina (60°8′ N, 25°2′ E), 14.VII.1957 (Tapio Norha). — ESSR, Ruhnu (57°48′ N, 23°16′ E), zwischen 1.—20.XI.1957 erlegt (Zool. ja Bot. Inst., Tartu). Ca. 4 Monate. 280 km SSW.

A *67036*. Pori, Kuuminainen (61°31′ N, 21°27′ E), 23.VI.1956 (Paavo Korhonen). — Daselbst, Leveäkari, 31.VIII.1958 tot gefunden (Lauri Ketola). 2 Jahre $2\,^{1}/_{4}$ Monate. 10 km E.

B *26537*. Pori, Reposaari, Kaijakari (61°37′ N, 21°22′ E), 2.VII.1958 (R. Heinonen, P. Klemola & T. Lötjönen). — Daselbst, Reposaari, 13.X.1958 tot gefunden (Sulo Väänänen). $3\,^{1}/_{3}$ Monate. 4 km E.

Alca torda.

Beringungen in Pernaja, Aspskär, Haverör, 60°15′ N, 26°25′ E. Beringer T. Norha & I. Stén (C 46666) und Asko Vuorjoki (übrige).

C *46666*. 29.VII.1958. — Helsinki, Lauttasaari (60°9′ N, 24°52′ E), 19.III.1959 auf dem Eise frischtot gefunden (Kari Toiviainen). $7\,^2/_3$ Monate. 90 km W.

C 58279. 21.VII.1957. — Polen, Gdansk (54°36′ N, 18°55′ E), 27.XII.1957 gefunden (Stacja Ornitol., Warszawa). $5\,^1/_5$ Monate. 780 km SW.

C 58289. 21.VII.1957. — Schweden, Öland, Ostküste, Herbst 1958 erlegt (Bengt Danielsson). Ca. 1 Jahr 2—3 Monate.

Beringungen an anderen Orten.

C *55449*. Eckerö, Midfjärdsgrund (60°12′ N, 19°25′ E), 7.VII.1957 (Tom Törnroth). — Schweden, Medelpad, Brämö, Slynghäll (62°10′ N, 17°35′ E), 3.VIII.1958 in einem Fischgerät tot gefunden (Sten Åsander). 1 Jahr $^5/_6$ Monat. 260 km NNW.

Uria grylle.

Beringungen in Pernaja, Aspskär, 60°15′ N, 26°25′ E. Beringer T. Norha & I. Stén (C 65892) und Asko Vuorjoki (übrige).

C 58258. 21.VII.1957. — ESSR, Prangli (59°35′ N, 25°1′ E), 12.X.1957 erlegt (Zool. ja Bot. Inst., Tartu). $2\,^2/_3$ Monate. 100 km SW.

C 58909 (ad.). 15.VI.1957. — Daselbst, 25.VI.1958 brütend kontrolliert (T. Norha & I. Stén). 1 Jahr $^1/_3$ Monat.

C 65892. 21.VII.1958. — ESSR, Mohni (59°41′ N, 25°48′ E), Ende Sept. 1958 tot gefunden (Zool. ja Bot. Inst., Tartu). Ca. 2 Monate. 70 km SW.

Beringungen in Kristinestad, Österskärsgrynnan, 62°14′ N, 21°18′ E. Beringer Per-Åke Johansson.

C 71368. 13.VII.1958. — Daselbst, Båtskär, 28.VIII.1958 in einem Fischnetz tot gefunden. $1\,^1/_2$ Monat. 2 km N.

C *71369*. 13.VII.1958. — Malax, Storskär (63°7′ N, 20°50′ E), 4.IX.1958 in einem Fischnetz tot gefunden (Mirjam Wahlmann). $1\,^2/_3$ Monat. 100 km NNW.

Beringungen an anderen Orten.

C *55462*. Eckerö, Röda kon (60°19′ N, 19°31′ E), 29.VII.1957 (Tom Törnroth). — Schweden, Oxelösund, Bråviken (58°37′ N, 17° E), Juni 1958 in einem Fischnetz gefunden (Bengt Petterson). Ca. 10—11 Monate. 240 km SW.

C 57763. Ahlainen, Kompassikarit (61°42′ N, 21°22′ E), 12.VII.1958 (Antti Lastu). — Merikarvia, Riispyy (61°57′ N, 21°23′ E), 26.VIII.1958 erlegt (Martti Aalto). $1\,^1/_2$ Monate. 25 km N.

C *64307*. Björköby, Valsörarna/Valassaaret (63°25′ N, 21°10′ E), 27.VII.1958 (Olavi Hildén). — Bergö, Rönnskär, Storsanden (63°4′ N, 20°45′ E), 4.IX.1958 in einem Fischnetz gefunden (Uno Hjärpe). $1\,^1/_4$ Monat. 40 km SSW.

Columba oenas.

C *56087*. Pälkäne, Sydänmaa (61°19′ N, 24°22′ E), 31.V.1957 (Pentti Linkola). — Sahalahti, Tursola (61°26′ N, 24°23′ E), 5.IX.1958 erlegt (Risto Keskinen). 1 Jahr $3\,^1/_3$ Monate. 15 km N.

C *67517*. Wie C 56087, 1.VII.1958. — Spanien, Prov. Navarra, Vera de Bidasoa (43°16′ N, 1°43′ W), 23.X.1958 erlegt (Alejandro Alzuguren). $3\,^2/_3$ Monate. 2650 km SW.

Columba palumbus.

C *47838*. Helsinki, Käpylä (60°13′ N, 24°57′ E), 3.VI.1957 (Uolevi Seppälä). — Frankreich, Dep. Hautes Pyrénées, Arreau (42°55′ N, 0°22′ E), 20.X.1958 erlegt (Bruladrix Clément). 1 Jahr $4\,^1/_2$ Monate. 2550 km SW.

C 48598. Tyrväntö, Tykölä (61°15′ N, 24°12′ E), 15.VI.1958 (Olavi Liukkonen). — Frankreich, Dep. Gers, Pergain, Taillac (44°4′ N, 0°36′ E), 20.XI.1958 erlegt (C.R.M.M.O., Paris). $5\,^1/_6$ Monate. 2470 km SW.

C *57704.* Pori, Ulasoori (61°31′ N, 21°43′ E), 13.VI.1957 (Ilkka Lilja). — Frankreich, Dep. Hautes Pyrénées, Beyréde Jumet (42°58′ N, 0°22′ E), Ende Okt. 1957 erlegt (C.R.M.M.O., Paris). Ca. $4\,^1/_3$ Monate. 2490 km SW.

C 58610. Yläjärvi, Teivaala (61°32′ N, 23°38′ E), 6.VII.1958 (Niilo Silander). — Frankreich, Dep. Landes, Hagetmau (43°40′ N, 0°44′ W), 29.X.1958 erlegt (G. Fayet). $3\,^5/_6$ Monate. 2560 km SW.

C *68605.* Esbo, Westend (60°10′ N, 24°50′ E), 1.VI.1958 (Ernst Gylfe). — Spanien, Prov. Logrono, Rivas de Tereso (42°35′ N, 2°45′ W), ca. 12.X.1958 getötet (Armando Irusta). Ca. $4\,^1/_3$ Monate. 2680 km SW.

H *17949.* Valkeala, Verla (61°4′ N, 26°40′ E), 30.VI.1957 (Ilkka Laine). — Frankreich, Dep. Landes, Grenade sur Adour (43°47′ N, 0°25′ W), Okt. 1958 erlegt (Roger Gousse). Ca. 1 Jahr 4 Monate. 2620 km SW.

Columba livia.

C *64549.* Hauho, Kirche (61°10′ N, 24°34′ E), 1.VIII.1957 (Reijo Taro). — Daselbst, Hahkiala, 30.IX.1958 tot gefunden (Helmi Hernberg). 1 Jahr 2 Monate. 3 km SE.

Strix aluco.

D 10796 (♀). Tyrväntö, Lahdentaka (61°7′ N, 24°22′ E), 2.VI.1954 (Antti Haapanen). — Daselbst, Monaala, 6.V.1959 brütend kontrolliert (Pentti Linkola). 4 Jahre $11\,^1/_6$ Monate. 10 km N.

D 10813. Hauho, Kirche (61°10′ N, 24°34′ E), 7.VI.1958 (Reijo Taro). — Daselbst, Sotjala, 24.I.1959 gegen ein Fenster geflogen und gestorben (Pentti Andstén). $7\,^1/_2$ Monate. 5 km E.

D 12334. Kristinestad, Granskog (62°17′ N, 21°21′ E), 4.VI.1957 (Per-Åke Johansson). — Daselbst, Högholmen, 17.V.1958 tot gefunden (Bengt Mattila). $11\,^1/_2$ Monate. 5 km S.

D 12664. Vehkalahti, Haru (60°34′ N, 27°17′ E), 22.VI.1958 (Sulo J. Lehtonen). — UdSSR, Distr. Krasnodar, Belorecenskaja (44°48′ N, 39°53′ E), 13.I.1959 gefangen (Akademija Nauk, Moskwa). $6\,^2/_3$ Monate. 1960 km SE.

D *13713.* Hämeenlinna, Katinen (60°59′ N, 24°30′ E), 10.VI.1957 (Juhani Koivu). — Vanaja, Miamalanjärvi (60°58′ N, 24°32′ E), ca. 10.VI.1958 in einem Schornstein tot gefunden (Jussi Jokinen). Ca. 1 Jahr. 3 km SE.

D 14452. Pori, Pihlava (61°34′ N, 21°36′ E), 27.V.1957 (Alvi Kaukola). — Noormarkku (61°36′ N, 21°55′ E), 13.IV.1959 gefangen und wieder freigelassen (Julle Johansson). 1 Jahr $10\,^1/_2$ Monate. 12 km ENE.

D *14501.* Lammi, Biol. Station (61°3′ N, 25°4′ E), 7.VI.1957 (Antti Haapanen). — Helsinki, Degerö, Stansvik (60°10′ N, 25°3′ E), 20.VI.1958 tot gefunden (V. Mandelin). 1 Jahr $\,^1/_2$ Monat. 100 km S.

D *14685.* Tyrväntö, Tykölä (61°15′ N, 24°12′ E), 16.VI.1957 (Olavi Liukkonen). — Kytäjä (60°36′ N, 24°42′ E), ca. 10.IV.1958 tot gefunden (Karl Wickström). Ca. $9\,^5/_6$ Monate. 75 km SSE.

D 14692. Wie D 14685, 1.VI.1958. — Hauho, Torvoila (61°15′ N, 24°35′ E), 8.IX. 1958 erlegt (Reino Ylhäinen). $3\,^1/_4$ Monate. 20 km E.

D *15304.* Vihti, Palojärvi (60°17′ N, 24°22′ E), 19.V.1958 (Bo Ekstam). — Lohja, Veijola (60°14′ N, 24°6′ E), 19.V.1959 in einer Quelle getrunken gefunden (Keijo Hynninen). 1 Jahr. 15 km WSW.

Strix uralensis.

D *14319.* Lammi, Evo, Ruuhijärvi (61°14′ N, 25°5′ E), 11.VI.1958 (Juhani Tast). — Padasjoki, Kaukela (61°24′ N, 25°12′ E), 28.X.1958 erlegt (Aarre Kopra). $4\,^1/_2$ Monate. 25 km NNE.

Asio otus.

H *20400.* Pori, Ulasoori (61°31′ N, 21°43′ E), 23.VI.1958 (E. Haukioja & T. Meri). — Daselbst, 1.V.1959 tot gefunden (Lauri Ketola). $10\,^1/_3$ Monate.

H *25171.* Kangasala, Sorola (61°28′ N, 24°4′ E), 5.VII.1958 (Kari Toppila). — Daselbst, 13.VIII.1958 tot gefunden (Helena Meurman). $1\,^1/_4$ Monat. 1 km.

Asio flammeus.

Beringungen in Tjöck, Liden, 62°19′ N, 21°31′ E. Beringer Ivar Hagback.

H *21943.* 28.VI.1958. — Frankreich, Dep. Indre et Loire, Maree (47°3′ N, 0°40′ E), 15.XII.1958 erlegt (C.R.M.M.O., Paris). $5\,^1/_2$ Monate. 2150 km SW.

H 21960. 30.VI.1958. — Kristinestad, Skatan (62°15′ N, 21°20′ E), 25.VIII. 1958 tot gefunden (Per-Åke Johansson). $1\,^5/_6$ Monat. 15 km SW.

H 21963. 1.VII.1958. — Daselbst, Påskmark, 28.VII.1958 tot gefunden. $^5/_6$ Monat. 2 km W.

Beringungen in Pori, Tuorsniemi, 61°28′ N, 21°43′ E. Beringer E. Haukioja & T. Meri.

H 20249. 15.VI.1958. — UdSSR, Leningrad (ca. 59°55′ N, 30°20′ E), 28.IX.1958 erlegt (Akademija Nauk, Moskwa). $3\,^1/_2$ Monate. 510 km ESE.

H *20250.* 15.VI.1958. — Daselbst, 14.VIII.1958 tot gefunden (Alvi Kaukola). 2 Monate.

H 25863. 25.VI.1958. — Frankreich, Dep. Ardennes, Givet (50°8′ N, 4°46′ E), 20.X.1958 erlegt (A. Lambert). $3\,^5/_6$ Monate. 1640 km SW.

Beringungen an anderen Orten.

H *20255.* Pori, Pietniemi (61°28′ N, 21°40′ E), 17.VI.1958 (E. Haukioja & T. Meri). — Italien, Toscana, Lucca, Viareggio (43°52′ N, 10°15′ E), 24.IX.1958 erlegt (Labor. di Zool. appl. alla caccia, Bologna). $3\,^1/_4$ Monate. 2110 km SSW.

H 25874. Luvia, Niemenkylä (61°24′ N, 21°35′ E), 11.VI.1958 (E. Haukioja & T. Meri). — UdSSR, Smolensk (54°45′ N, 32°5′ E), 3.IV.1959 gefunden (Akademija Nauk, Moskwa). $9\,^2/_3$ Monate. 960 km SE.

H 25878. Pori, Viasvesi (61°26′ N, 21°38′ E), 23.VI.1958 (E. Haukioja & T. Meri). — Daselbst, 5.VIII.1958 von einigen Möwevögeln getötet (Ilkka Koivisto). $1\,^1/_3$ Monat.

H 25896. Pori, Pinomäki (61°27′ N, 21°47′ E), 3.VII.1958 (E. Haukioja & T. Meri). — UdSSR, Distr. Novgorod, Tshudovo (59°7′ N, 31°40′ E), 8.IX.1958 erlegt (Akademija Nauk, Moskwa). $2\,^1/_6$ Monate. 600 km ESE.

H *26168.* Pori, Lyttylä (61°32′ N, 21°43′ E), 9.VI.1958 (Reima Sarin). — Frankreich, Dep. Seine & Oise, Bretigny sur Orge (48°35′ N, 2°15′ E), 12.X.1958 erlegt (Bernard Martin). $4\,^1/_6$ Monate. 1910 km SW.

H 26169. Wie H 26168. — Daselbst, Preiviiki, 20.VII.1958 tot gefunden (Ilkka Koivisto). $1\,^1/_3$ Monat. 8 km SW.

H *29601.* Strömfors, Ruotsinkylä (60°37′ N, 26°27′ E), 11.VII.1958 (Jarl Excell). — Nastola, Kilkkilä (60°55′ N, 26°5′ E), 31.VIII.1958 geschädigt gefunden und getötet (I. Toikka). $1\,^2/_3$ Monat. 40 km NW.

D 14175. Virolahti, Kattilainen (60°33′ N, 27°24′ E), 25.VI.1958 (Sulo J. Lehtonen). — Daselbst, Häppilä, 21.VIII.1958 erlegt. 2 Monate. 6 km SE.

Aegolius funereus.

C *40391*. Siuntio, Björnträsk, Lövkulla (60°14′ N, 24°17′ E), 10.VI.1958 (M. Linkola & P. Putkonen). — Norwegen, Hardanger, Kinsarvik (60°23′ N, 6°41′ E), 6.I.1959 in einem Gerät tot gefunden (A. O. Lutro). $6\,^{5}/_{6}$ Monate. 970 km W.

C *56080*. Sääksmäki, Tyrisevä (61°9′ N, 23°54′ E), 27.V.1957 (Pentti Linkola). — Daselbst, 20.V.1958 Fuss mit Ring in einem Nest von *Accipiter gentilis* gefunden (Olli Aulanko). 4 km S.

C 56464. Kangasala, Tohkala (61°32′ N, 24°15′ E), 30.V.1958 (Simo Tanila). — UdSSR, Distr. Sumsk, Sostka (51°50′ N, 33°28′ E), 11.X.1958 gefangen (Akademija Nauk, Moskwa). $4\,^{1}/_{3}$ Monate. 1220 km SE.

C *66383*. Virolahti, Kattilainen (60°33′ N, 27°24′ E), 8.VII.1958 (Sulo J. Lehtonen). — Miehikkälä, Kylmälä (60°40′ N, 27°39′ E), 30.IX.1958 tot gefunden (Erkki Törönen). $2\,^{2}/_{3}$ Monate. 20 km NE.

C *68204*. Pori, Niittymaa (61°26′ N, 21°42′ E), 26.V.1958 (E. Haukioja & T. Meri). — Norwegen, Nordland, Vesterålen, Stö (69°1′ N, 15°7′ E), 26.IX.1958 tot gefunden (Magne Johannessen). 4 Monate. 890 km NNW.

Apus apus.

P 3513 (migr. ad.). Pori, Viasvesi (61°26′ N, 21°37′ E), 29.V.1958 (E. Haukioja & T. Meri). — Pargas, Centralskolan (60°18′ N, 22°18′ E), 25.VI.1958 tot gefunden (Carl E. Drugg). $\,^{5}/_{6}$ Monat. 130 km SSE.

A 49388 (ad.). Pori, Vanhakoivisto (61°28′ N, 21°50′ E), 13.VI.1956 (Paavo Korhonen). — Daselbst, 1.VI.1958 brütend kontrolliert. 1 Jahr $11\,^{1}/_{2}$ Monate.

A 68655 (juv.). Tjöck, Liden (62°19′ N, 21°31′ E), 5.VIII.1956 (Ivar Hagback). — Daselbst, 17.VIII.1958 lebend kontrolliert. 2 Jahre $\,^{1}/_{3}$ Monat.

A 78989 (ad.). Wie A 68655, 22.VII.1957. — Daselbst, 17.VIII.1958 tot gefunden. 1 Jahr $\,^{5}/_{6}$ Monat.

A 79000 (ad.). Wie A 68655, 16.VIII.1957. — Daselbst, 9.VI.1958 lebend kontrolliert. $9\,^{5}/_{6}$ Monate.

Dendrocopos major.

A 64122 (ad. ♀). Tyrväntö, Tykölä (61°15′ N, 24°13′ E), 17.XII.1956 (Olav Liukkonen). — Daselbst, 28.XI.1958 lebend kontrolliert. 1 Jahr $11\,^{1}/_{3}$ Monate.

Dryocopus martius.

C *49567*. Tyrväntö, Tykölä (61°15′ N, 24°13′ E), 27.V.1956 (Pentti Linkola). — Valkeakoski, Naakanoja (61°15′ N, 24°3′ E), 8.V.1958 tot gefunden (Rauno Savikko). 1 Jahr $11\,^{1}/_{3}$ Monate. 10 km W.

C *68233*. Luvia, Niemenkylä (61°24′ N, 21°35′ E), 25.V.1958 (E. Haukioja & T. Meri). — Rauma, Aikko (61°13′ N, 21°23′ E), 23.IX.1958 erlegt (Yrjö Lemminki). 4 Monate. 25 km SSW.

Jynx torquilla.

40985. Asikkala, Vähä-Pulkkila (61°18′ N, 25°36′ E), 27.VI.1958 (Erkki Tauria). — Italien, Piemonte, Novara, Trecate (45°25′ N, 8°42′ E), Okt. 1958 erlegt (Labor. di Zool. appl. alla caccia, Bologna). Ca. $3\,^{1}/_{2}$ Monate. 2110 km SW.

81829. Tyrväntö, Lepaa (61°6′ N, 24°20′ E), 2.VII.1954 (Antti Haapanen). — Lahti (60°59′ N, 25°42′ E), Anf. Juli 1958 geschädigt gefunden und getötet (Pentti Autio). Ca. 4 Jahre. 70 km E.

P *11786*. Tvärminne, Zool. Station (59°50′ N, 23°15′ E), 29.VI.1957 (Lars v. Haartman). — Hangö (59°50′ N, 22°58′ E), 28.V.1958 erlegt (Inga Dahlström). 11 Monate. 15 km W.

Hirundo rustica.

K *13750* (juv.). Ikaalinen, Riitiala (61°52′ N, 22°58′ E), 30.VII.1957 (Arto Kujansuu). — Kokemäki, Pyhäkorva (61°15′ N, 22°21′ E), 10.VII.1958 tot gefunden (Aarre Vihmalehto). 11 1/3 Monate. 80 km SW.

Alauda arvensis.

P 16916. Pori, Yyteri, Leveäkari (61°32′ N, 21°35′ E), 11.VI.1957 (E. Haukioja & T. Meri). — Daselbst, 28.V.1958 gefangen und wieder freigelassen. 11 1/2 Monate.

P *23513*. Wie P 16916, 3.VI.1958 (Alvi Kaukola). — Frankreich, Dep. Aveyron, St. Sernin, Montfranc (44°7′ N, 3°2′ E), 15.XI.1958 erlegt (André Saunal). 5 1/3 Monate. 2280 km SW.

Anthus pratensis.

K *14601*. Björköby, Valsörarna/Valassaaret (63°25′ N, 21°10′ E), 28.VI.1956 (Olavi Hildén). — Spanien, Alicante, Elche (38°16′ N, 0°42′ W), Anf. Nov. 1958 gefunden (Eloy Burlo Vera). Ca. 2 Jahre 4 1/6 Monate. 3160 km SW.

P 11095. Larsmo, Rönnskär (63°45′ N, 22°39′ E), 21.VI.1958 (Torsten Strandén). — Spanien, Algeciras, Pelayo (36°7′ N, 5°28′ W), 10.XI.1958 tot gefunden (Juan Rodriquez Sojez). 4 2/3 Monate. 3620 km SW.

P *17565* (migr. ad.). Wie K 14601, 29.V.1957 (E. Kajoste & R. Valjakka). — Italien, Prov. Napoli, Pompei (40°45′ N, 14°30′ E), 23.XII.1958 erlegt (Labor. di Zool. appl. alla caccia, Bologna). 1 Jahr 6 5/6 Monate. 2600 km S.

Motacilla alba.

92382. Lieksa, Partalanmäki (63°20′ N, 30° E), 28.VII.1955 (Ilkka Aalto). — Pielisjärvi, Lamminkylä (63°17′ N, 30°1′ E), 10.VI.1957 tot gefunden (Arno Damsten). 1 Jahr 10 1/3 Monate. 5 km SE.

P 1142. Hamina, Hevoshaka (60°35′ N, 27°12′ E), 6.VI.1957 (Sulo J. Lehtonen). — Daselbst, Alakaupunki, 28.IV.1959 tot gefunden. 1 Jahr 10 2/3 Monate. 2 km.

Motacilla flava.

K *34191* (migr.ad.). Pori, Ruutukuopat (61°28′ N, 21°45′ E), 25.VIII.1958 (E. Haukioja & T. Meri). — Spanien, Zaragoza (41°36′ N, 0°55′ W), 21.IX.1958 gefangen (R. Saez-Royuela). 5/6 Monate. 2680 km SW.

Lanius collurio.

A 76574. Pori, Preiviiki (61°29′ N, 21°35′ E), 29.VI.1957 (Paavo Korhonen). — Daselbst, 10.VIII.1957 von einem Auto getötet. 1 1/3 Monat. 2 km NE.

Bombycilla garrulus.

A 70748 (migr. ad.). Eckerö, Signilskär (60°12′ N, 19°22′ E), 21.X.1957 (Pentti Linkola). — Schweden, Norrbotten, Kaunisvaara (67°22′ N, 23°21′ E), 8.X.1958 geschädigt gefunden (Reinhold Törmä). 11 1/2 Monate. 830 km N.

Turdus pilaris.

A *39679*. Hamina, Tallimäki (60°35′ N, 27°12′ E), 25.V.1952 (Sulo J. Lehtonen). — Frankreich, Dep. Lot, Montdoumerc (44°17′ N, 1°32′ E), im Jahre 1953 erlegt (Raymond Graniou). 1/2—1 1/2 Jahr. 2520 km SW.

A *48406*. Renko, Oinaala (60°52′ N, 24°20′ E), 27.V.1954 (Sakari Sarjanen). — Frankreich, Dep. Doubs, Verne (47°21′ N, 6°21′ E), ca. 5.IV.1958 gefunden (C.R.M.M.O., Paris). 3 Jahre 10 1/4 Monate. 1860 km SW.

A *50676*. Vanaja, Metsänkylä (61°2′ N, 24°28′ E), 7.VI.1957 (Veikko Huhta). — Tschechoslowakei, Böhmerwald, Kataster, Záluzi (49°25′ N, 13°5′ E), 12.XII. 1958 erlegt (Ceskoslov. Ornit. Spolecn., Praha). 1 Jahr 6 1/6 Monate. 1480 km SSW.

A *55433*. Espoo, Mankkaa (60°11′ N, 24°45′ E), 1.VII.1957 (Martti Virolainen). — Italien, Veneto, Udine (46°5′ N, 13°14′ E), Ende 1957 erlegt (Labor. di Zool. appl. alla caccia, Bologna). Ca. 5 Monate. 1770 km SSW.

A *64754*. Tyrväntö, Tokeensuu (61°7′ N, 24°22′ E), 4.VI.1957 (Pentti Linkola). — Daselbst, Lahdentaka, Sommer 1958 tot gefunden (Antti Haapanen). Ca. 1 Jahr.

A *67131*. Hauho, Vitsiälä (61°12′ N, 24°32′ E), 12.VI.1958 (Reijo Taro). — Frankreich, Dep. Eure, La Heuniere (49°5′ N, 1°29′ E), 7.XII.1958 erlegt (Georges Benoit). 5 5/6 Monate. 1990 km SW.

A *74579*. Korsholm, Singsby (63°10′ N, 21°38′ E), 12.VI.1958 (Jarl-Gunnar Anderson). — Frankreich, Dep. Drome, Le Grand Serre (45°16′ N, 5°6′ E), ca. 23.XII.1958 erlegt (Edmond Lambert). Ca. 6 1/3 Monate. 2260 km SW.

A *75434*. Pori, Pihlava (61°34′ N, 21°35′ E), 5.VI.1957 (Alvi Kaukola). — Daselbst, Yyteri, 10.V.1958 von einer Katze getötet (Eino Ahokas). 11 1/6 Monate.

A *78371*. Vanaja, Luolaja (60°58′ N, 24° 26′ E), 9.VI.1957 (Heikki Hirvonen). — Norwegen, Hordaland, Bergen (60°23′ N, 5°20′ E), 3.XI.1958 gefangen (Einar Ovretveit). 1 Jahr 4 5/6 Monate. 1020 km W.

A 81308. Helsinki, Marjaniemi (60°12′ N, 25°7′ E), 31.V.1958 (Uolevi Seppälä). — Daselbst, Kulosaari, 15.VII.1958 tot gefunden (Jouko Nevanperä). 1 1/2 Monat. 6 km W.

A 87229. Espoo, Laajalahti (60°12′ N, 24°48′ E), 27.V.1958 (R. Asplund & J. Kalervo). — Frankreich, Dep. Loire, Monts du Pilat (45°23′ N, 4°34′ E), Anf. Jan. 1959 erlegt (C.R.M.M.O., Paris). Ca. 7 1/4 Monate. 2140 km SW.

A 90032. Töysä, Tuuri (62°36′ N, 23°44′ E), 29.VI.1958 (Risto Saarinen). — Deutschland, Niedersachsen, Peine (52°19′ N, 10°14′ E), 18.I.1959 erlegt (Vogelwarte Helgoland, Wilhelmshaven). 6 2/3 Monate. 1390 km SW.

Turdus ericetorum.

A *47249*. Strömfors, Strömfors bruk (60°34′ N, 26°31′ E), 13.VI.1955 (Jarl Excell). — Spanien, Prov. Badajoz, Castuera (38°42′ N, 5°33′ W), 23.I.1956 erlegt (O.I.E.E.A., Madrid). 7 1/3 Monate. 3260 km SW.

A 82416. Espoo, Miessaari (60°8′ N, 24°46′ E), 29.V.1958 (Sulo J. Lehtonen). — Spanien, Prov. Jaén, Fuerte del Rey (37°53′ N, 3°53′ W), ca. 20.XI.1958 erlegt (Zeitungsnotiz). Ca. 6 Monate. 3200 km SW.

A *84191*. Kristinestad, Östra sidan (62°15′ N, 21°24′ E), 15.VI.1958 (Per-Åke Johansson). — Spanien, Prov. Jaén, Martos (37°42′ N, 3°58′ W), 2.II.1959 erlegt (Miguel Chamorro Palomo). 7 1/2 Monate. 3240 km SW.

A 86334. Pori, Pihlava (61°34′ N, 21°35′ E), 10.VI.1958 (Alvi Kaukola). — Daselbst, 28.VIII.1958 tot gefunden (V. Silver). 2 2/3 Monate. 1 km.

A *87001*. Valkeala, Saarento (60°55′ N, 26°43′ E), 13.VI.1958 (Timo Laine). — Frankreich, Dep. Vaucluse, Caumont (43°55′ N, 5° E), 15.X.1958 erlegt (L'Effort Cynégétique, Avignon). 4 Monate. 2380 km SW.

A 90153. Imatra, Mustalampi (61°11′ N, 28°45′ E), 24.VI.1958 (Terho Poutanen). — Joutseno, Pellisenranta (61°10′ N, 28°36′ E), 13.VIII.1958 gefunden (A. Laitinen). 1 2/3 Monat. 7 km WSW.

Turdus musicus.

A *28341.* Rauma, Salinketo (61°10′ N, 21°30′ E), 10.VI.1938 (Paavo Korhonen). — Deutschland, Rudolstadt, Schaala (50°44′ N, 11°20′ E), 25.XI.1958 Knochenresten in einem Haufen der *Formica rufa* gefunden (Harry Escher). 1340 km SSW.

A *43868.* Tammisaari, Jomalvik (59°56′ N, 23°30′ E), 11.VI.1955 (Olavi Hildén). — Spanien, Prov. Guipuzcoa, Legazpia (43°3′ N, 2°16′ W), 14.XI.1955 erlegt (O.I.E.E.A., Madrid). $5\,^1/_6$ Monate. 2560 km SW.

A *57124.* Finström, Torrbolstad (60°17′ N, 19°55′ E), 3.VI.1955 (Walton Grönroos). — Italien, Prov. Ravenna, Castel Bolognese (44°19′ N, 11°46′ E), 10.XI.1957 erlegt (Labor. di Zool. appl. alla caccia, Bologna). 2 Jahre $5\,^1/_4$ Monate. 1880 km SSW.

A *64065.* Helsinki, Kuusisaari (60°11′ N, 24°52′ E), 6.VI.1958 (R. Asplund & J. Kalervo). — Italien, Lombardia, Bergamo, Zogno (45°47′ N, 9°38′ E), 29.X.1958 erlegt (Labor. di Zool. appl. alla caccia, Bologna). $4\,^5/_6$ Monate. 1890 km SSW.

A *64085.* Helsinki, Lehtisaari (60°11′ N, 24°52′ E), 18.VI.1958 (R. Asplund & J. Kalervo). — Frankreich, Dep. Gers, Samatan (43°30′ N, 0°56′ E), 28.XII.1958 gefunden (Améde Lagasse). $6\,^1/_3$ Monate. 2460 km SW.

A *68321.* Eckerö, Skag (60°15′ N, 19°33′ E), 25.VI.1957 (Tom Törnroth). — Portugal, Estrela, Gouveia, S. Paio (40°31′ N, 7°35′ W), Anf. Febr. 1959 erlegt (Fernando Clemente Alegra). 1 Jahr $7\,^1/_4$ Monate. 2880 km SW.

A *68846.* Korsholm, Gerby, Granskär (63°7′ N, 21°28′ E), 9.VI.1957 (A. Bernström, I. Borotinskij & B. Carlström). — Frankreich, Dep. Bouches du Rhone, Aix en Provence (43°31′ N, 5°27′ E), Dez. 1957 gefunden (C.R.M.M.O., Paris). Ca. 6 Monate. 2440 km SW.

A 74575. Kristinestad, Storträsket (62°19′ N, 21°21′ E), 8.VI.1958 (Jarl-Gunnar Anderson). — Frankreich, Dep. Gironde, Grignols (44°23′ N, 0°2′ W), Dez. 1958 erlegt (M. Villefranche). Ca. 6 Monate. 2440 km SW.

A 77976. Korpilahti, Yijälä (61°58′ N, 25°30′ E), 30.VI.1957 (Antti Reinikainen). — Spanien, Prov. Navarra, Tudela (42°5′ N, 1°37′ W), Herbst 1957 erlegt (Soc. Espanola de Ornit., Madrid). Ca. 3—5 Monate. 2840 km SW.

A *80043* (migr.). Eckerö, Signilskär (60°12′ N, 19°22′ E), 7.X.1957 (O. Hildén & P. Linkola). — Italien, Prov. Veneto, Vicenza (45°33′ N, 11°32′ E), 29.XI.1957 erlegt (Labor. di Zool. appl. alla caccia, Bologna). $1\,^2/_3$ Monat. 1740 km SSW.

A *84480.* Kristinestad, Storträsket (62°19′ N, 21°21′ E), 16.VII.1958 (Per-Åke Johansson). — Italien, Prov. Ravenna, Brisighella (44°17′ N, 11°45′ E), 30.XI. 1958 erlegt (Labor. di Zool. appl. alla caccia, Bologna). $4\,^1/_2$ Monate. 2140 km SSW.

A *85488.* Yläjärvi, Teivaala (61°32′ N, 23°37′ E), 10.VII.1958 (Seppo Saarinen). — Tampere, Rahola (61°30′ N, 23°39′ E), 21.IV.1959 erlegt (Jyri Borgenström). $9\,^1/_3$ Monate. 4 km S.

A *85814.* Tainionkoski, Mustalampi (61°12′ N, 28°45′ E), 5.VI.1958 (Terho Poutanen). — Frankreich, Dep. Vienne, Le Vigeant (46°14′ N, 0°41′ E), 10.XII. 1958 erlegt (C.R.M.M.O., Paris). $6\,^1/_6$ Monate. 2430 km SW.

A 86239. Esbo, Westend (60°10′ N, 24°50′ E), 3.VI.1958 (Ernst Gylfe). — Belgien, Prov. Anvers, Booisehot (51°4′ N, 4°47′ E), zwischen 1.X.—15.XI.1958 gefangen und wieder freigelassen (J. van Craen). Ca. 4—5 Monate. 1580 km SW.

A *87096.* Lahti, Hennala (60°58′ N, 25°41′ E), 24.VII.1958 (Timo Laine). — Italien, Lombardia, Bergamo (45°42′ N, 9°40′ E), 8.XI.1958 erlegt (Labor. di Zool. appl. alla caccia, Bologna). $3\,^1/_2$ Monate. 1980 km SSW.

Typis expr. 9. 6. 1960.

A *88825*. Strömfors, Strömfors bruk (60°34′ N, 26°31′ E), 30.VI.1958 (Jarl Excell). — Frankreich, Dep. Loire, Monts du Pilat (45°23′ N, 4°34′ E), ca. 5.I.1959 erlegt (C.R.M.M.O., Paris). Ca. $6\,^1/_6$ Monate. 2210 km SW.

A *88943*. Korpilahti, Särkijoki (62° N, 25°31′ E), 7.VI.1958 (Antti Reinikainen). — Frankreich, Dep. Loire, Sauvain (45°42′ N, 3°57′ E), 23.X.1958 erlegt (M. Nebout). $4\,^1/_2$ Monate. 2300 km SW.

Turdus merula.

A *71345*. Heinola, Vanha-Taipale (61°11′ N, 26°14′ E), 29.VI.1957 (Ilmo Jaramo). — Deutschland, Schleswig-Holstein, Bredstedt, Breklum (54°37′ N, 9°2′ E), 30.IV.1958 tot gefunden (Vogelwarte Helgoland, Wilhelmshaven). 10 Monate. 1240 km SW.

A *78297* (♀). Helsinki, Marjaniemi (60°12′ N, 25°7′ E), 31.V.1958 (Uolevi Seppälä). — Norwegen, Sunnmöre, Sande, Kvamsöy (62°12′ N, 5°22′ E), 18.I.1959 gefangen und wieder freigelassen (Stavanger Museum, Stavanger). $7\,^1/_2$ Monate. 1060 km WNW.

A *87102*. Helsinki, Lehtisaari (60°11′ N, 24°51′ E), 28.V.1958 (Tomi Pöntynen). — Espoo, Mankkaa (60°11′ N, 24°47′ E), 9.IV.1959 tot gefunden (F. Hellstedt). $10\,^1/_3$ Monate. 3 km W.

A 88126. Helsingfors, Sandhamn (60°9′ N, 25°2′ E), 14.VI.1958 (Bo-Göran Kumlander). — Daselbst, 22.IX.1958 lebend kontrolliert. $3\,^1/_4$ Monate. 3 km ENE.

B *14104* (ad.). Helsingfors, Hästnässund (60°11′ N, 25°2′ E), 1.XII.1958 (Bo-Göran Kumlander). — Daselbst, Santahamina, 13.IV.1959 tot gefunden (Ensio Palojärvi). $4\,^1/_3$ Monate. 5 km S.

B *18210* (migr. ♀). Eckerö, Signilskär (60°12′ N, 19°22′ E), 27.IX.1957 (Pentti Linkola). — Deutschland, Schleswig-Holstein, Schenefeld ü. Itzehoe (54°3′ N, 9°30′ E), 26.III.1959 tot gefunden (Vogelwarte Helgoland, Wilhelmshaven). 1 Jahr 6 Monate. 920 km SW.

Oenanthe oenanthe.

66195. Kitee, Närsäkkälä (61°54′ N, 30°7′ E), 17.VI.1957 (Veikko Tiainen). — Frankreich, Dep. Haute Loire, Saint Jeures (45°6′ N, 4°13′ E), 20.IX.1958 tot gefunden (Jos. Autin). 1 Jahr $3\,^1/_6$ Monate. 2520 km SW.

P *8752* (juv.). Eckerö, Signilskär (60°12′ N, 19°22′ E), 22.VIII.1957 (Pentti Linkola). — Daselbst, 16.V.1959 frischtot gefunden (J. Rinne & I. Stén). 1 Jahr $8\,^5/_6$ Monate.

P *15929*. Pori, Vanhakoivisto (61°28′ N, 21°51′ E), 12.VI.1957 (P. Korhonen & T. Tuomi). — Frankreich, Dep. Bouches du Rhone, La Ciotat (43°10′ N, 5°36′ E), 23.IV.1958 tot gefunden (R. Daures). $10\,^1/_3$ Monate. 2320 km SW.

Saxicola rubetra.

K *20018*. Pori, Yyteri (61°34′ N, 21°32′ E), 17.VI.1957 (Ilkka Lilja). — Daselbst, Pietniemi, 20.V.1958 von einer Katze getötet (Antti Lastu). 11 Monate.

K *21161*. Pori, Vanhakoivisto (61°28′ N, 21°51′ E), 20.VI.1957 (P. Korhonen & T. Tuomi). — Spanien, Prov. Toledo, Noves (40°2′ N, 4°17′ W), 17.IX.1958 getötet (Museo de San Telmo, San Sebastian). 1 Jahr 3 Monate. 2990 km SW.

K *32270*. Pori, Lentokenttä (61°28′ N, 21°48′ E), 17.VI.1958 (Lasse Vastamäki). — Ulvila, Friitala (61°25′ N, 21°52′ E), 8.VII.1958 von einem Auto überfahren (Jorma Kuusisto). $^2/_3$ Monat. 4 km SE.

K *33178*. Pirkkala, Partola (61°28′ N, 23°43′ E), 28.VI.1958 (Matti Hyytiäinen). — Italien, Toscana, Pistoia, Piteglio (44°1′ N, 10°49′ E), 31.VIII.1958 erlegt (Labor. di Zool. appl. alla caccia, Bologna). 2 Monate. 2150 km SSW.

K *34632*. Pori, Pormestarinluoto (61°30′ N, 21°47′ E), 22.VI.1958 (Antti Lastu). — Deutschland, Niedersachsen, Wittfeitzen ü. Lüchow (53°1′ N, 10°57′ E), 7.X.1958 gegen Auto geflogen und überfahren (Vogelwarte Helgoland, Wilhelmshaven). 3½ Monate. 1140 km SW.

K *39537*. Virolahti, Ravijoki (60°32′ N, 27°33′ E), 25.VI.1958 (Raine Kuokka). — Italien, Lombardia, Brescia, Corte Franca (45°39′ N, 10°5′ E), 31.VIII.1958 erlegt (Labor. di Zool. appl. alla caccia, Bologna). $2^1/_5$ Monate. 2050 km SSW.

Phoenicurus phoenicurus.

78283. Vasa (63°5′ N, 21°38′ E), 20.VI.1957 (A. Bernström, I. Borotinskij & B. Carlström). — Munsala, Kantlax (63°25′ N, 22°16′ E), 2.VII.1958 tot gefunden (Hilding Backlund). 1 Jahr $^1/_3$ Monat. 50 km NE.

88631. Pori, Kuuminainen (61°29′ N, 21°33′ E), 27.VI.1955 (M. Ketola, P. Klemola & N. Soukki). — Spanien, Prov. Cordoba, Benameji (37°16′ N, 4°35′ W), 10.X.1955 erlegt (O.I.E.E.A., Madrid). $3^1/_2$ Monate. 3240 km SW.

K 21277. Kerimäki, Toroppala (61°54′ N, 29°15′ E), 18.VI.1957 (P. Korhonen & T. Tuomi). — Spanien, Prov. Granada, Gojar (37°5′ N, 3°36′ W), 26.IX.1958 gefangen (Soc. Espan. de Ornitol., Madrid). 1 Jahr $3^1/_4$ Monate. 3540 km SW.

K *23237*. Hämeenlinna, Koulukatu (61° N, 24°28′ E), 28.VI.1958 (Pentti Andstén). — Italien, Bergamo, Almenno San Salvatore (45°42′ N, 9°33′ E), 23.IX. 1958 erlegt (Labor. di Zool. appl. alla caccia, Bologna). $2^5/_6$ Monate. 1970 km SW.

K 25982. Lappfjärd, Träskvik (62°10′ N, 21°35′ E), 28.VI.1958 (Volmar Rosengren). — Italien, Prov. Brescia, Rovato (45°33′ N, 10°1′ E), 8.IX.1958 erlegt (Labor. di Zool. appl. alla caccia, Bologna). $2^1/_3$ Monate. 2020 km SSW.

K *28130* (migr. ad. ♂). Eckerö, Signilskär (60°12′ N, 19°22′ E), 4.IX.1957 (Pentti Linkola). — Spanien, Malaga, Antequera (37°2′ N, 4°30′ W), 4.X.1958 gefunden (R. Saez-Royuela). 1 Jahr 1 Monat. 3080 km SW.

K 33123. Tampere, Koivistonkylä (61°28′ N, 23°45′ E), 12.VII.1958 (Jarno Airisto). — Daselbst, Asevelitie, 22.VIII.1958 gefangen und wieder freigelassen (Heikki Heinonen). $1^1/_3$ Monat.

Erithacus rubecula.

85225 (migr. ad.). Eckerö, Signilskär (60°12′ N, 19°22′ E), 30.IX.1954 (Pentti Linkola). — Spanien, Prov. Malaga, Ronda, Parchite (36°45′ N, 5°5′ W), 20.XI. 1954 erlegt (O.I.E.E.A., Madrid). $1^2/_3$ Monat. 3100 km SW.

A 90577 (migr. ad.). Helsingfors, Sandhamn (60°9′ N, 25°2′ E), 4.X.1958 (Bo-Göran Kumlander). — UdSSR, Ukraine, Zaporozje (47°45′ N, 35°15′ E), (Funddatum unbekannt), von einer Katze getötet (Akademija Nauk, Moskwa). 1520 km SE.

Sylvia borin.

K 28503 (migr.). Eckerö, Signilskär (60°12′ N, 19°22′ E), 2.IX.1957 (Pentti Linkola). — Spanien, Madrid, Alcala de Henares (40°30′ N, 3°21′ W), 15.IX.1958 erlegt (Manuel Castillo), 1 Jahr $^1/_2$ Monat. 2700 km SW.

P *22203*. Kristinestad, Grannasudden (62°16′ N, 21°20′ E), 7.VII.1958 (Per-Åke Johansson). — Italien, Padova, Borgoricco (45°32′ N, 11°58′ E), 15.IX.1958 tot gefunden (Eurrioni Silvestro). $2^1/_4$ Monate. 1980 km SSW.

Phylloscopus trochilus.

K 21231. Pori, Vanhakoivisto (61°28′ N, 21°47′ E), 26.VI.1957 (Paavo Korhonen). — Daselbst, Anf. Aug. 1957 gegen ein Fenster geflogen und gestorben. Ca. $1\,^1/_3$ Monat. 3 km N.

P 17783. Töysä, Tuuri (62°36′ N, 23°44′ E), 8.VII.1957 (Hannu Hautala). — Daselbst, 25.VIII.1958 gefunden (Pekka Ollikainen). 1 Jahr $1\,^1/_2$ Monat.

Phylloscopus sibilatrix.

59575. Asikkala, Kalkkinen (61°18′ N, 25°43′ E), 10.VII.1958 (Erkki Tauria). — Italien, Treviso, Oderzo (45°47′ N, 12°30′ E), Sept. 1958 tot gefunden (Labor. di Zool. appl. alla caccia, Bologna). Ca. 2 Monate. 1960 km SSW.

Muscicapa striata.

K *4604.* Hattula, Parola (61°3′ N, 24°22′ E), 29.VI.1957 (Kari Juutilainen). — Griechenland, Kreta (näheres Fundort unbekannt), 6.IX.1957 tot gefunden (Legation Royale de Grece, Stockholm). $2\,^1/_4$ Monate. Ca. 2900 km S.

K *21514.* Mäntsälä, Ohkola (60°34′ N, 25°8′ E), 12.VII.1958 (Matti Salojuuri). — Italien, Capri, Vogelwarte der Schwed. Ornith. Verein (40°33′ N, 14°15′ E), 10.V. 1959 gefangen und mit einem anderen Ring »Ornis box 152115 Stockholm» wieder freigelassen (Stig Lundberg). 10 Monate. 2380 km SSW.

K 23958. Tampere, Rukkamäki (61°27′ N, 23°45′ E), 19.VII.1957 (Matti Hyytiäinen). — Griechenland, Südl. Peloponesus (ca. 36°30′ N, 22°30′ E), 23.IX.1958 getötet (Frank Bettius). 1 Jahr $2\,^1/_6$ Monate. Ca. 2800 km S.

Muscicapa hypoleuca.

Beringungen in Tyrväntö, Tykölä, 61°15′ N, 24°13′ E. Beringer Olavi Liukkonen.

K *1623.* 27.VI.1954. — Spanien, Prov. Cuenca, Iniesta (39°27′ N, 1°45′ W), 5.V.1955 erlegt (O.I.E.E.A., Madrid). $10\,^1/_4$ Monate. 2990 km SW.

K 12076 (♀). 28.VI.1956. — Daselbst, 15.VI.1958 brütend kontrolliert. 1 Jahr $11\,^1/_2$ Monate.

P 19348 (ad. ♀). 1.VII.1957. — Daselbst, 15.VI.1958 brütend kontrolliert. $11\,^1/_2$ Monate.

P *19354.* 1.VII.1957. — Hämeenlinna, Vuorikatu (61° N, 24°28′ E), 30.VI. 1958 tot gefunden (Mikko Viljanen). 1 Jahr. 30 km SE.

Beringungen an anderen Orten.

59527. Asikkala, Kalkkinen (61°18′ N, 25°43′ E), 30.VI.1958 (Erkki Tauria). — Daselbst, 24.V.1959 tot gefunden (Heikki Sulanko). $10\,^5/_6$ Monate.

K *504* Valkeakoski, Kiviniemi (61°16′ N, 24°5′ E), 25.VI.1954 (Olavi Liukkonen). — Spanien, Prov. Córdoba, Priego (37°26′ N, 4°12′ W), 10.III.1955 erlegt (O.I.E.E.A., Madrid). $8\,^1/_2$ Monate. 3320 km SW.

K 14397. Vasa (63°6′ N, 21°37′ E), 24.VI.1956 (A. Bernström, I. Borotinskij & B. Carlström). — Daselbst, 31.V.1958 gegen ein Fenster geflogen (S. Niemi). 1 Jahr $11\,^1/_4$ Monate.

K 17008. Kuru, Niemikylä (61°50′ N, 23°44′ E), 29.VI.1957 (Esko Vankkoja). — Portugal, Traz-os-Montes, Macedo de Cavaleiros (41°25′ N, 7°10′ W), ca. 20.II. 1958 erlegt (Geoffrey M. Tait). Ca. $7\,^2/_3$ Monate. 3070 km SW.

K *22450*. Kristinestad, Granskog (62°17′ N, 21°21′ E), 13.VII.1957 (Per-Åke Johansson). — Närpes, Pjelax (62°24′ N, 21°22′ E), 29.VI.1958 tot gefunden (Edvin Bobäck). 11 1/2 Monate. 12 km N.

K *25430*. Helsinki, Seurasaari (60°11′ N, 24°52′ E), 19.VI.1957 (Uolevi Seppälä). — Daselbst, Nordsjö, 18.V.1958 tot gefunden (Reino Verosaari). 11 Monate. 10 km E.

K 27968. Siuntio, Yövilä (60°7′ N, 24°10′ E), 5.VII.1958 (Martti Virolainen). — Portugal, Ferreira do Zezere (39°40′ N, 8°20′ W), ca. 28.IX.1958 gefunden (Geoffrey M. Tait). 2 5/6 Monate. 3200 km SW.

K *33189*. Tampere, Härmälä (61°28′ N, 23°45′ E), 1.VII.1958 (Matti Hyytiäinen). — Frankreich, Dep. Jura, Selliérés (46°41′ N, 5°32′ E), 6.IX.1958 krank gefunden (Paul Marchand). 2 1/6 Monate. 2020 km SW.

K *36281*. Askainen, Lemsjöholm (60°30′ N, 21°47′ E), 27.VI.1958 (Lars v. Haartman). — Spanien, Guipuzcoa, Irún (43°20′ N, 1°49′ W), 3.IX.1958 erlegt (D. J. I. Aizpurua). 2 1/5 Monate. 2470 km SW.

P 11629 (ad. ♂). Wie K 36281, 19.VI.1957. — Italien, Napoli, Ischia (40°45′ N, 13°52′ E), 10.V.1959 tot gefunden (Giuseppe Impagliazzo). 1 Jahr 10 2/3 Monate. 2280 km SSW.

P 20375 (ad. ♀). Sibbo, Östersundom (60°16′ N, 25°12′ E), 13.VI.1958 (Georg Borgström). — Daselbst, 26.V.1959 brütend kontrolliert. 11 1/2 Monate.

Parus major.

Abkürzungen: k. = lebend kontrolliert, t. = tot gefunden, g. = getötet.

Beringungen in Hamina u. Umgegend, ca. 60°35′ N, 27°12′ E. Beringer Sulo J. Lehtonen u. Mithelfer.

82749. 16.VI.1954. — Daselbst, 26.I.1958 k. 3 Jahre 7 1/3 Monate.
83737. 18.VI.1954. — 13.II.1958 k. 3 Jahre 7 5/6 Monate.
88015 (ad.). 6.II.1955. — 20.XII.1955 g. 10 1/2 Monate.
92797 (ad.). 5.XI.1955. — 24.III.1956 t. (Eero Piispanen). 4 2/3 Monate.
96706 (ad.). 6.II.1957. — 1.II.1959 k. 2 Jahre.
96720 (ad.). 11.II.1957. — 15.I.1959 k. 1 Jahr 11 Monate.
96811 (ad.). 25.XI.1955. — 23.II.1959 k. 3 Jahre 3 Monate.
96833 (ad.). 10.I.1956. — 30.IX.1958 k. 2 Jahre 8 2/3 Monate.
97315 (ad.). 3.XI.1956. — 5.X.1958 k. 1 Jahr 11 Monate.
P 1150. 13.VI.1957. — 12.XI.1958 t. 1 Jahr 5 Monate.
P 1246. 18.VI.1956. — 6.I.1958 k. 1 Jahr 6 2/3 Monate.
P 2781 (ad.). 4.XI.1956. — 9.V.1958 t. 1 Jahr 6 1/6 Monate.
P 10084 (ad.). 9.II.1958. — 23.XI.1958 k. 9 1/2 Monate.
P 10177 (ad.). 17.XI.1957. — 27.XII.1958 k. 1 Jahr 1 1/3 Monat.
P 10374. 16.VI.1957. — 12.II.1959 k. 1 Jahr 8 Monate.
P 10413. 16.VI.1957. — 18.I.1959 k. 1 Jahr 7 Monate.
P 10789 (ad.). 24.I.1958. — 28.II.1959 k. 1 Jahr 1 Monat.
P 19712 (ad.). 21.II.1958. — 2.XII.1958 k. 9 1/3 Monate.
P *19734* (ad.). 20.X.1958. — 27.III.1959 t. 5 1/4 Monate.

Beringungen in Sibbo, Östersundom, 60°16′ N, 25°12′ E. Beringer Georg Borgström.

51309 (ad.). 3.XII.1957. — Daselbst, 20.XII.1958 k. 1 Jahr 1/2 Monat.
51310 (ad.). 6.XII.1957. — 20.XII.1958 k. 1 Jahr 1/2 Monat.
51314 (ad.). 29.XII.1957. — 7.XII.1958 k. 11 1/4 Monate.

51319 (ad.). 31.XII.1957. — 28.XII.1958 k. 1 Jahr.
P 9722 (ad.). 27.II.1957. — 11.II.1958 k. 11 1/2 Monate.
P 9723 (ad.). 27.II.1957. — 9.II.1958 k. 11 1/3 Monate.
P 9725 (ad.). 28.II.1957. — 25.III.1958 k. 1 Jahr 1 Monat.
P 9735 (ad.). 3.III.1957. — 22.III.1958 k. 1 Jahr 2/3 Monat.
P 12712 (ad.). 18.II.1957. — 24.III.1958 k. 1 Jahr 1 1/5 Monat.
P 12713 (ad.). 12.II.1957. — 17.XII.1958 k. 1 Jahr 10 1/6 Monate.
P 12720 (ad.). 20.II.1957. — 9.II.1958 k. 11 2/3 Monate.
P 12725 (ad.). 25.II.1957. — 11.II.1958 k. 11 1/2 Monate.
P 12730 (ad.). 26.II.1957. — 20.II.1958 k. 1 Jahr.
P 13802 (ad.). 22.III.1957. — 9.III.1958 k. 11 1/2 Monate.
P 13833. 14.VI.1957. — 3.IV.1958 k. 9 2/3 Monate.

Beringungen in Tyrväntö, Tykölä, 61°15′ N, 24°13′ E. Beringer Olavi Liukkonen.

83440 (ad.). 26.III.1955. — Daselbst, 23.I.1958 k. 2 Jahre 9 5/6 Monate.
90339 (ad.). 2.XI.1955. — 13.XI.1958 k. 3 Jahre 1/3 Monat.
P 21. 17.VI.1956. — 9.XI.1958 k. 2 Jahre 4 2/3 Monate.
P 154 (ad.). 18.XII.1956. — 6.I.1959 k. 2 Jahre 2/3 Monat.
P 155 (ad.). 23.XII.1956. — 25.I.1959 k. 2 Jahre 1 Monat.
P 198 (ad.). 9.VI.1957. — 5.I.1959 k. 1 Jahr 6 5/6 Monate.
P 19405 (ad.). 21.X.1957. — 23.XI.1958 k. 1 Jahr 1 Monat.
P 19410 (ad.). 26.X.1957. — 11.I.1959 k. 1 Jahr 2 1/2 Monate.

Beringungen in Mustasaari, Vestervik, 63°7′ N, 21°35′ E. Beringer Matti Pohjola.

84794 (ad.). 13.III.1955. — Daselbst, 23.III.1958 k. 3 Jahre 1/3 Monat.
P 652 (ad.). 7.X.1956. — 7.X.1958 k. 2 Jahre.
P 657 (ad.). 11.XI.1956. — 23.III.1958 k. 1 Jahr 4 1/3 Monate.
P 663 (ad.). 24 III 1957. — 27.III.1959 k. 2 Jahre.
P *670* (ad.). 24.III.1957. — Vaasa (63°5′ N, 21°38′ E), 13.X.1958 t. (Pirjo Janhonen). 1 Jahr 6 2/3 Monate. 5 km SE.
P 15750 (ad.). 23.III.1958. — 1.III.1959 k. 11 1/4 Monate.
P 15755 (ad.). 23.III.1958. — 27.III.1959 k. 1 Jahr.
P 15758 (ad.). 4.IV.1958. — 27.III.1959 k. 11 5/6 Monate.
P 22334. 20.VII.1958. — 27.III.1959 k. 8 1/4 Monate.
P *22338*. 25.VII.1958. — Kvevlax, Österhankmo (63°13′ N, 21°55′ E), 6.X.1958 t. (Emil Vingård). 2 1/3 Monate. 20 km ENE.
P 22359. 5.VIII.1958. — 27.III.1959 k. 7 2/3 Monate.

Beringungen in Helsinki, Seurasaari, 60°11′ N, 24°52′ E. Beringer Uolevi Seppälä (K 25436, K 26698, P 17689) und R. Asplund & J. Kalervo (übrige).

K 25436. 25.VI.1957. — Daselbst, 1.III.1959 k. 1 Jahr 8 1/5 Monate.
K 26698. 15.VII.1957. — 1.III.1959 k. 1 Jahr 7 1/2 Monate.
K 31702 (ad.). 22.XI.1957. — 1.III.1959 k. 1 Jahr 3 1/3 Monate.
K 31707 (ad.). 23.XI.1957. — 28.II.1959 k. 1 Jahr 3 1/6 Monate.
K 31726 (ad.). 30.XI.1957. — 23.XI.1958 t. (Simo Hannelius). 11 3/4 Monate
P 17689. 13.VI.1957. — 1.III.1959 k. 1 Jahr 8 2/3 Monate.

Beringungen in Helsinki, Herttoniemi, 60°12′ N, 25° E. Beringer Uolevi Seppälä (K 25416) und Kalervo Eriksson (übrige).

99609 (ad.). 7.X.1956. — Daselbst, 18.X.1958 k. (Uolevi Seppälä). 2 Jahre $^1/_3$ Monat.
99619 (ad.). 11.X.1956. — 1.IV.1958 t. 1 Jahr $5\,^2/_3$ Monate.
99629 (ad.). 24.XII.1956. — 18.X.1958 k. (Uolevi Seppälä). 1 Jahr $9\,^5/_6$ Monate.
K *25416*. 16.VI.1957. — 22.V.1959 geschädigt gefunden und getötet (R. Linnamaa). 1 Jahr $11\,^1/_5$ Monate.

Beringungen in Helsingfors, Hästnässund, 60°11′ N, 25°2′ E. Beringer Bo-Göran Kumlander.

P 9711 (ad.). 26.II.1957. — Daselbst, 2.XI.1958 k. 1 Jahr $8\,^1/_2$ Monate.
P 12737 (ad.). 10.II.1957. — 22.III.1958 k. 1 Jahr $1\,^1/_3$ Monat.
P 12739 (ad.). 10.II.1957. — 8.II.1958 k. 1 Jahr.
P 12747 (ad.). 14.II.1957. — 22.III.1958 k. 1 Jahr $1\,^1/_4$ Monat.

Beringungen in Valkeakoski, 61°16′ N, 24°2′ E. Beringer Lasse Nyman

80821 (ad.). 11.III.1955. — Daselbst, 5.XI.1956 k. 1 Jahr $7\,^5/_6$ Monate.
80827 (ad.). 20.III.1955. — 30.XII.1958 k. 3 Jahre $9\,^1/_3$ Monate.
P *4664* (ad.). 30.X.1957. — 21.VI.1958 t. (Tapio Vainikka). $7\,^2/_3$ Monate.

Beringungen an anderen Orten.

89282 (ad.). Tampere, Pyynikki (61°30′ N, 23°45′ E), 19.VI.1955 (Heikki Sola). — Daselbst, 30.V.1957 k. 1 Jahr $11\,^1/_3$ Monate.
90875. Ilmajoki, Pojanluoma (62°40′ N, 22°40′ E), 25.VI.1957 (Pertti Sulkava). — Daselbst, 14.I.1959 k. 1 Jahr $6\,^2/_3$ Monate.
96685. Mustasaari, Jungsund (63°10′ N, 21°35′ E), 24.VI.1956 (Matti Pohjola). — Närpes, Karlå (62°28′ N, 21°26′ E), 4.IV.1958 t. (K. J. Sund). 1 Jahr $9\,^1/_3$ Monate. 80 km S.
97069 (ad.). Rovaniemi (66°30′ N, 25°44′ E), 26.X.1956 (Aimo Komonen). — Daselbst, Koskenkylä, April 1959 t. (Väinö Halvar). Ca. 2 Jahre 6 Monate.
98956 (ad.). Pori, Musa (61°29′ N, 21°44′ E), 3.IX.1956 (Erkki Haukioja). — Daselbst, 29.IV.1959 k. 2 Jahre $7\,^5/_6$ Monate.
98958 (ad.). Wie 98956. — Daselbst, 27.IV.1959 k. 2 Jahre $7\,^5/_6$ Monate.
K *23413*. Espoo, Westend (60°10′ N, 24°50′ E), 15.VI.1957 (Martti Virolainen). — Daselbst, Matinkylä, 20.III.1958 t. $9\,^1/_6$ Monate. 3 km SW.
K *31142* (ad.). Hyvinkää, Viistokatu (60°37′ N, 24°52′ E), 15.XII.1957 (Matti Haapasaari). — Daselbst, 21.VI.1958 t. (Arvo Laurila). $4\,^1/_5$ Monate.
K 31262 (ad.). Wie K 31142, 28.XI.1957 (Uolevi Seppälä). — Daselbst, 28.X.1958 k. 11 Monate.
P 1970. Helsinki, Hietaniemi (60°10′ N, 24°55′ E), 21.VI.1956 (Mauri Rautkari). — Daselbst, 31.III.1958 t. (Pertti Karro). 1 Jahr $9\,^1/_3$ Monate.
P 2983. Kristinestad, Björnösund (62°16′ N, 21°21′ E), 24.VI.1956 (Per-Åke Johansson). — Daselbst, Söderstaden, 14.V.1958 tot gefunden (Suoma Fagerström). 1 Jahr $10\,^2/_3$ Monate. 2 km E.
P 7187 (ad.). Pori, Paarnoori (61°30′ N, 21°39′ E), 7.X.1956 (Paavo Korhonen). — Daselbst, 16.II.1958 k. 1 Jahr $4\,^1/_3$ Monate.
P 7200 (ad.). Wie P 7187, 26.X.1956. — Daselbst, 19.I.1958 k. 1 Jahr $2\,^4/_5$ Monate.
P *8812*. Lovisa (60°27′ N, 26°14′ E), 2.VII.1957 (Aatos Åkerblom). — Daselbst, 16.V.1958 t. (Arvo Fabritius). $10\,^1/_2$ Monate.
P *8860* (ad.). Wie P 8812, 29.I.1958. — Daselbst, 8.V.1958 t. (Saimi Törnqvist). $3\,^1/_3$ Monate.

P 9478 (ad. ♂). Espoo, Westend (60°10′ N, 24°50′ E), 22.II.1958 (Martti Virolainen). — Daselbst, 10.V.1958 t. (Leo Lehtonen). $2\,^{2}/_{3}$ Monate.

P *14298*. Kangasala, Suinula (61°33′ N, 24°4′ E), 31.VII.1957 (Matti Hankela). — Daselbst, 1.V.1958 in einem Nistkasten tot gefunden (Matti Hankela). 9 Monate.

P *14494*. Teisko, Paavola (61°37′ N, 23°48′ E), 24.VI.1957 (Jyrki Otila). — Tottijärvi, Sorva (61°26′ N, 23°25′ E), 20.X.1958 t. (Mikko Järvensivu). 1 Jahr $3\,^{5}/_{6}$ Monate. 30 km SW.

P 18053 (ad.). Helsinki, Roihuvuori (60°13′ N, 25°4′ E), 6.X.1957 (Tapio Norha). — Daselbst, 4.IV.1958 t. 6 Monate.

P 19917. Töysä, Tuuri (62°36′ N, 23°44′ E), 28.VI.1957 (Risto Saarinen). — Daselbst, 27.V.1958 brütend kontrolliert. 11 Monate.

P 19935 (ad. ♂). Wie P 19917, 12.XI.1957. — Daselbst, 21.XII.1958 t. 1 Jahr $1\,^{1}/_{3}$ Monat.

P *21105*. Kangasala, Keso (61°30′ N, 24°8′ E), 30.VI.1958 (Jyrki Savolainen). — Daselbst, Mutikko, 30.XI.1958 t. (Erkki Vihinen). 5 Monate. 5 km NNE.

P 21107. Wie P 21105. — Daselbst, Suomatka, 15.X.1958 k. (Arvi Pajula). $3\,^{1}/_{3}$ Monate. 3 km S.

P *21644*. Tampere, Nekala (61°30′ N, 23°45′ E), 29.VI.1958 (Jarno Airisto). — Daselbst, Lapinniemi, 11.III.1959 t. (Olavi Pöllänen). $8\,^{1}/_{3}$ Monate.

P 22179. Kristinestad, Skatan (62°15′ N, 21°20′ E), 3.VII.1958 (Per-Åke Johansson). — Daselbst, Alesundet, 19.XII.1958 krank gefunden (Bengt Mattila). $5\,^{1}/_{2}$ Monate. 4 km N.

A 64038 (ad.). Helsinki, Munkkiniemi (60°12′ N, 24°52′ E), 11.X.1957 (Jukka Kalervo). — Daselbst, 28.X.1958 k. 1 Jahr $^{1}/_{2}$ Monat.

A 64040 (ad.). Wie A 64038, 17.X.1957. — Daselbst, Seurasaari, 19.XI.1958 k. 1 Jahr 1 Monat. 2 km S.

A *80906* (ad.). Pori, Vanhakoivisto (61°28′ N, 21°50′ E), 2.XI.1957 (P. Korhonen & T. Tuomi). — Daselbst, 10.VII.1958 t. (Martti Kangas). $8\,^{1}/_{4}$ Monate.

Parus caeruleus.

Beringungen in Hamina u. Umgegend, ca. 60°35′ N, 27°12′ E. Beringer Sulo J. Lehtonen u. Mithelfer.

K 12445 (ad.). 25.II.1958. — Daselbst, 5.II.1959 k. $11\,^{1}/_{3}$ Monate.

K 12446 (ad.). 25.II.1958. — 31.I.1959 k. 11 Monate.

P 10187 (ad.). 26.I.1958. — 16.XI.1958 k. $9\,^{2}/_{3}$ Monate.

P 19782 (ad.). 16.IV.1958. — 13.III.1959 k. 11 Monate.

Beringungen in Sibbo, Östersundom, 60°16′ N, 25°12′ E. Beringer Georg Borgström.

K *31964*, (ad.). 4.II.1958. — Helsinki, Degerö (60°10′ N, 25° 2′ E), 1.V.1958 t. (L. Pulkki). $2\,^{5}/_{6}$ Monate. 14 km SW.

K 31976 (ad.). 11.II.1958. — Daselbst, 20.XII.1958 k. $10\,^{1}/_{3}$ Monate.

P 12704 (ad.). 10.II.1957. — 25.III.1958 k. 1 Jahr $1\,^{1}/_{2}$ Monat.

Beringungen in Helsingfors, Hästnässund, 60°11′ N, 25°2′ E. Beringer Bo-Göran Kumlander.

P *11211*. 12.VI.1958. — Daselbst, Jollas, 19.X.1958 t. $4\,^{1}/_{4}$ Monate. 3 km SE.

P 11224. 15.VI.1958. — 5.X.1958 k. $3\,^{2}/_{3}$ Monate. 2 km.

P 12735 (ad.). 10.II.1957. — 7.I.1958 k. 11 Monate.

Beringungen an anderen Orten.

K *9465* (ad.). Valkeakoski, Jänismäenkatu (61°16′ N, 24°2′ E). 31.X.1956 (Lasse Nyman). — Daselbst, 29.III.1959 t. (Pekka Etelä). 2 Jahre 5 Monate.

Parus cristatus.

K 31047 (ad.). Esbo, Westend (60°10′ N, 24°50′ E), 23.II.1958 (Ernst Gylfe). — Daselbst, 30.IV.1958 t. (Susanne Roschelau). 2 1/4 Monate.

P 12757 (ad.). Helsingfors, Hästnässund (60°11′ N, 25°2′ E), 18.II.1957 (Bo-Göran Kumlander). — Daselbst, 23.XI.1958 k. 1 Jahr 9 Monate.

P 19940 (ad.). Töysä, Tuuri (62°36′ N, 23°44′ E), 21.XI.1957 (Risto Saarinen). — Daselbst, 19.IV.1959 brütend kontrolliert. 1 Jahr 5 Monate.

Parus atricapillus.

K 12109 (ad.). Mustasaari, Vestervik (63°7′ N, 21°35′ E), 10.II.1957 (Matti Pohjola). — Daselbst, 30.XI.1958 k. 1 Jahr 9 2/3 Monate.

K 12427 (ad.). Hamina, Tallimäki (60°35′ N, 27°12′ E), 16.II.1957 (Sulo J. Lehtonen). — Daselbst, 13.II.1958 k. 1 Jahr.

K 20463 (ad.). Wie K 12109, 14.IX.1957. — Daselbst, 5.IV.1958 k. 6 2/3 Monate.

K 35901 (ad.). Tyrväntö, Tykölä (61°15′ N, 24°13′ E), 24.V.1958 (Olavi Liukkonen). — Daselbst, 28.III.1959 k. 10 1/6 Monate.

P 10965 (ad.). Wie K 12427, 7.IV.1958. — Daselbst, 27.XI.1958 k. 7 2/3 Monate.

P 19944 (ad.). Töysä, Tuuri (62°36′ N, 23°44′ E), 25.XII.1957 (Risto Saarinen). — Daselbst, 2.I.1959 t. 1 Jahr 1/4 Monat.

P 19981 (ad.). Wie P 19944, 17.III.1958. — Daselbst, 31.VIII.1958 g. (Raimo Ekola). 5 1/2 Monate.

A *64040* (ad.). Helsinki, Munkkiniemi (60°12′ N, 24°52′ E), 17.X.1957 (Jukka Kalervo). — Daselbst, Seurasaari, 19.XI.1958 t. (Juhani Pöllänen). 1 Jahr 1 Monat. 2 km S.

Emberiza citrinella.

P 2954. Kristinestad, Östra sidan (62°16′ N, 21°24′ E), 11.VI.1956 (Per-Åke Johansson). — Daselbst, 9.V.1959 tot gefunden (Kalevi Lehtonen). 2 Jahre 11 Monate. 1 km S.

P 19952 (ad.). Töysä, Tuuri (62°36′ N, 23°44′ E), 19.I.1958 (Risto Saarinen). — Daselbst, 13.V.1958 getötet. 3 5/6 Monate. 1 km.

Fringilla coelebs.

K 12430 (ad. ♂). Hamina, Tallimäki (60°35′ N, 27°12′ E), 9.IV.1957 (Sulo J. Lehtonen). — Daselbst, 30.V.1958 lebend kontrolliert. 1 Jahr 1 2/3 Monat.

P 7508 (♂). Vanaja, Metsänkylä (61°2′ N, 24°30′ E), 7.VI.1957 (Esa Pitkänen). — Belgien, Prov. Brabant, Blanden (50°48′ N, 4°40′ E), 15.X.1958 gefunden (Inst. Royal des Sc. Natur., Bruxelles). 1 Jahr 4 1/4 Monate. 1640 km SW.

Chloris chloris.[1]

94455 (♂). Helsinki, Hietaniemi (60°10′ N, 24°55′ E), 1.VI.1956 (Raimo Saarikoski). — Daselbst, Kivelä, 25.IV.1958 tot gefunden (Emil Heikkinen). 1 Jahr 10 5/6 Monate. 1 km N.

99972 (ad. ♂). Lovisa (60°27′ N, 26°14′ E), 15.IV.1956 (Aatos Åkerblom). — Daselbst, 2.IV.1959 lebend kontrolliert. 2 Jahre 11 1/2 Monate.

K 21343 (ad. ♂). Wie 99972, 12.IV.1957. — Daselbst, 7.IV.1959 lebend kontrolliert. 1 Jahr 11 5/6 Monate.

K *22834* (ad. ♂). Helsingfors, Hästnässund (60°11′ N, 25°2′ E), 30.XII.1958 (Bo-Göran Kumlander). — Daselbst, Bulevardi, 7.I.1959 tot gefunden (Reino Sorsa). 8 Tage. 6 km W.

P *20647*. Pori, Ulasoori (61°31′ N, 21°43′ E), 26.VI.1958 (E. Haukioja & T. Meri). — Daselbst, Reikko, 18.VIII.1958 von einer Katze getötet (Alvi Kaukola). 1 2/3 Monat. 2 km NW.

Carduelis spinus.

K 29929 (migr. ♂). Eckerö, Signilskär (60°12′ N, 19°22′ E), 2.X.1957 (O. Hildén, P. Linkola & M. Rautkari). — Belgien, Prov. Liege, Fize-le-Marsal (50°40′ N, 5°22′ E), 29.X.1958 gefangen und wieder freigelassen (Inst. Royal des Sc. Natur., Bruxelles). 1 Jahr 5/6 Monat. 1370 km SW.

Pyrrhula pyrrhula.

Beringungen in Hamina u. Umgegend, 60°35′ N, 27°12′ E. Beringer Sulo J. Lehtonen u. Mithelfer.

P 10154 (ad. ♂). 8.I.1958. — Daselbst, 25.I.1959 k. 1 Jahr 1/2 Monat. 3 km.

P 10155 (ad. ♂). 23.I.1958. — 25.I.1959 k. 1 Jahr.

P 19725 (ad. ♂). 3.III.1958. — Lovisa (60°27′ N, 26°14′ E), 17.I.1959 k. (Aatos Åkerblom). 10 1/2 Monate. 55 km WSW.

P 19755 (ad. ♂). 1.III.1958. — 25.I.1959 k. 10 5/6 Monate.

P 19756 (ad. ♂). 1.III.1958. — Schweden, Nederkalix, Björkfors (65°55′ N, 23°25′ E), 24.I.1959 gefangen (Curt-Ola Rönnqvist). 10 5/6 Monate. 620 km NNW.

Beringungen in Espoo, Westend, 60°10′ N, 24°50′ E. Beringer Ernst Gylfe (K 31027) und Martti Virolainen (übrige).

K *17458* (ad. ♂). 27.III.1957. — Sääminki, Hannolanpelto (61°55′ N, 28°52′ E), 11.IV.1958 von einer Katze getötet (Tapio Pylkkänen). 1 Jahr 1/2 Monat. 290 km NE.

K 27317 (ad. ♂). 3.II.1958. — Töysä, Tuuri (62°36′ N, 23°44′ E), 14.IV.1958 gefangen und wieder freigelassen (Risto Saarinen). 2 1/3 Monate. 270 km N.

K *27339* (ad. ♂). 20.II.1958. — Helsinki, Eläintarha (60°11′ N, 24°55′ E), 18.III. 1959 tot gefunden (Jonne Törmä). 1 Jahr 1 Monat. 7 km E.

K *31027* (ad. ♂). 25.III.1958. — Mäntsälä, Hautjärvi (60°42′ N, 25°28′ E), 10.III.1959 von einer Katze getötet (Aune Nurmela). 11 1/2 Monate. 70 km NE.

Beringungen an anderen Orten.

K *11656* (ad. ♂). Lovisa (60°27′ N, 26°14′ E), 17.IV.1956 (Aatos Åkerblom). — Daselbst, Harudden, 15.III.1959 tot gefunden (Yrjö Raivio). 2 Jahre 11 Monate. 1 km ESE.

K 17517 (ad. ♂). Wie K 11656, 4.III.1957. — Daselbst, 2.IV.1959 lebend kontrolliert. 2 Jahre 1 Monat.

K 29258 (ad. ♀). Helsinki, Munkkiniemi (60°12′ N, 24°53′ E), 31.XII.1958 (Jukka Kalervo). — Lovisa (60°27′ N, 26°14′ E), 13.I.1959 lebend kontrolliert (Aatos Åkerblom). 1/2 Monat. 80 km ENE.

K *31145* (ad. ♂). Hyvinkää, Viistokatu (60°37′ N, 24°52′ E), 6.II.1958 (Matti Haapasaari). — Daselbst, Ahdenkallio, 31.V.1958 tot gefunden (Markku Helenius). 3 5/6 Monate.

P *8319* (migr. ♀). Eckerö, Signilskär (60°12′ N, 19°22′ E), 26.X.1956 (Pentti Linkola). — Lavia, Susikoski (61°36′ N, 22°35′ E), Ende März 1958 von einer Katze getötet (Elisabet Vainiomäki). 1 Jahre 5 Monate. 230 km NE.

P 19427 (ad. ♀). Tyrväntö, Tykölä (61°15′ N, 24°13′ E), 3.III.1958 (Olav Liukkonen). — Daselbst, 20.I.1959 lebend kontrolliert. 10 1/2 Monate.

P 19431 (ad. ♀). Wie P 19427. — Daselbst, 30.III.1959 Reste und Ring in Erupfungen von *Glaucidium* gefunden.

P 19947 (ad. ♂). Töysä, Tuuri (62°36′ N, 23°44′ E), 5.I.1958 (Risto Saarinen). — Daselbst, 26.XII.1958, Reste in einem Nest eines Waldkauzes, *Strix aluco*, gefunden.

Passer domesticus.

P *64*. Tyrväntö, Tykölä (61°15′ N, 24°13′ E), 25.VI.1956 (Olavi Liukkonen). — Sääksmäki, Viuha (61°13′ N, 24°5′ E), 20.V.1958 in Verwesung gefunden (Matti Salo). 1 Jahr 11 Monate. 8 km WSW.

P 8932. Rautjärvi, Kokkola (61°18′ N, 29°10′ E), 7.VI.1957 (Jouko Tiussa). — Daselbst, 2.XI.1958 getötet. 1 Jahr 4 5/6 Monate.

P 8934, Wie P 8932. — Ruokolahti, Variksenkylä (61°20′ N, 29° E), 13.VII. 1958 erlegt (Matti Varis). 1 Jahr 1 1/5 Monat. 5 km NW.

P 8994. Wie P 8932, 13.VII.1957. — Ruokolahti, Variksenkylä (61°20′ N, 29° E), 24.VII.1958 erlegt (Matti Varis). 1 Jahr 1/3 Monat. 5 km NW.

P *11991* (juv. ♂). Askainen, Lemsjöholm (60°30′ N, 21°47′ E), 10.VII.1957 (Lars v. Haartman). — Daselbst, 2.V.1959 tot gefunden. 1 Jahr 9 2/3 Monate.

P 13811. Sibbo, Östersundom (60°16′ N, 25°12′ E), 5.VI.1957 (Georg Borgström). — Daselbst, 5.III.1958 lebend kontrolliert. 9 Monate.

P *19897* (juv. ♂). Virolahti, Ravijoki (60°32′ N, 27°34′ E), 27.IX.1958 (Raine Kuokka). — Daselbst, 27.II.1959 tot gefunden (Ossi Wahlström). 5 Monate.

Sturnus vulgaris.

A 38095. Imatra, Tainionkoski (61°13′ N, 28°46′ E), 31.V.1958 (Risto Kotilainen). — UdSSR, 60 km S Leningrad (59°25′ N, 30°15′ E), 19.X.1958 tot gefunden (Akademija Nauk, Moskwa). 4 2/3 Monate. 220 km SSE.

A 63126. Pirkkala, Rajalehto (61°27′ N, 23°35′ E), 30.V.1957 (Matti Hyytiäinen). — Daselbst, 8.VI.1958 tot gefunden. 1 Jahr 1/4 Monat.

A 69138 (ad.). Pori, Paarnoori (61°30′ N, 21°39′ E), 19.IV.1957 (P. Korhonen & T. Tuomi). — Daselbst, 21.IV.1958 gefangen (Tapani Honkasalo). 1 Jahr.

A *73301* (ad.). Sibbo, Östersundom (60°16′ N, 25°12′ E), 25.IV.1957 (Georg Borgström). — Daselbst, 26.V.1959 tot gefunden. 2 Jahre 1 Monat.

A 80926. Wie A 69138, 30.V.1958. — England, W. Leicestershire, Sileby (52°44′ N, 1°6′ W), 15.II.1959 tot gefunden (British Museum, London). 8 1/2 Monate. 1680 km SW.

A 81802 (ad.). Töysä, Tuuri (62°36′ N, 23°44′ E), 12.V.1958 (Risto Saarinen). — Daselbst, 7.V.1959 brütend kontrolliert. 1 Jahr.

A 81803 (ad.). Wie A 81802, 14.V.1958. — Daselbst, 3.IV.1959 von einer Katze getötet. 10 2/3 Monate.

A *82777*. Heinola, Vanha-Taipale (61°10′ N, 26°15′ E), 6.VI.1958 (Ilmo Jaramo). — Asikkala, Urajärvi (61°8′ N, 25°48′ E), 7.VII.1958 krank gefunden und getötet (Kauko Aaltonen). 1 Monat. 25 km WSW.

A 83432. Pusula, Ikkala (60°29′ N, 24°8′ E), 31.V.1958 (Kalevi Malmström). — ESSR, Lihula, Kloostri (58°44′ N, 23°50′ E), zwischen 5.—9.X.1958 von einer Katze getötet (Zool. ja Bot. Inst., Tartu). Ca. 4 1/5 Monate. 200 km S.

A 83705 (ad.). Pori, Musa (61°29′ N, 21°44′ E), 19.V.1958 (E. Haukioja & T. Meri). — Daselbst, 5.IV.1959 lebend kontrolliert. 10 1/2 Monate.

A 84026. Tjöck, Liden (62°19′ N, 21°31′ E), 4.VI.1958 (Ivar Hagback). — Daselbst, Yttre by, 12.VII.1958 tot gefunden. 1 1/4 Monat. 8 km SW.

A *86923*. Hauho, Ilmoila (61°13′ N, 24°24′ E), 8.VI.1958 (Pertti Saurola). — Norwegen, Stavanger, Övre Tasta (58°59′ N, 5°41′ E), 3.II.1959 tot gefunden (Stavanger Museum, Stavanger). $7\,^{5}/_{6}$ Monate. 1050 km WSW.

A 87313. Karjalohja (60°15′ N, 23°43′ E), 4.V.1958 (Olli Koskimies). — Belgien, Prov. West-Flandern, Kuurne (51°5′ N, 2°58′ E), 22.II.1959 tot gefunden (Hervé Courtin). $9\,^{2}/_{3}$ Monate. 1630 km SW.

A 88743. Kirkkonummi, Porkkala, Obbnäs (60°1′ N, 24°20′ E), 12.VI.1958 (Sulo J. Lehtonen). — UdSSR, Lettland, Riga (56°58′ N, 24°5′ E), 27.VII.1958 erlegt (Biologijas Inst., Riga). $1\,^{1}/_{2}$ Monat. 340 km S.

Corvus corax.

D 9967. Lappfjärd, Svisskär (62°14′ N, 21°24′ E), 15.V.1958 (Per-Åke Johansson). — Närpes, Pjelax (62°23′ N, 21°21′ E), 5.II.1959 erlegt (Edvin Bobäck). $8\,^{2}/_{3}$ Monate. 20 km N.

D 10982 (juv.). Rautalampi, Suonpää (62°37′ N, 26°50′ E), 1.VI.1956 (Erik Nyholm). — Oulu, Hiukkavaara (65°1′ N, 25°27′ E), 12.III.1959 erlegt (V. Heikkinen). 2 Jahre $9\,^{1}/_{3}$ Monate. 270 km NNW.

D 13130. Wie D 9967, 21.V.1958. — Kristinestad, Östra sidan (62°16′ N, 21°24′ E), 28.IX.1958 tot gefunden. $4\,^{1}/_{4}$ Monate. 6 km N.

D 13152. Wie D 9967, 21.V.1958. — Kristinestad, Båtskär (62°15′ N, 21°20′ E), 20.IX.1958 tot gefunden. 4 Monate. 5 km NW.

Corvus cornix.

C 41278. Tyrväntö, Vanajanniemi (61°8′ N, 24°16′ E), 7.VI.1953 (Pentti Linkola). — Dänemark, Sjaelland, Roskilde Fjord (55°38′ N, 12°5′ E), 27.X.1958 erlegt (Willy Nielsen). 5 Jahre $4\,^{2}/_{3}$ Monate. 920 km SW.

C *48677*. Kokemäki, Peipohja (61°15′ N, 22°20′ E), 30.V.1956 (I. Lilja & A. Tuominen). — Köyliö, Pajula (61°7′ N, 22°19′ E), 13.V.1958 erlegt (Voitto Nieminen). 1 Jahr $11\,^{1}/_{2}$ Monate. 15 km S.

C *53207*. Hamina, Pikku-Musta (60°31′ N, 27°11′ E), 14.VI.1956 (Sulo J. Lehtonen). — UdSSR, Lettland, Riga (56°57′ N, 24°6′ E), 25.I.1959 erlegt (Nijai Salminai). 2 Jahre $7\,^{1}/_{3}$ Monate. 420 km SSW.

C 53210. Wie C 53207. — Daselbst, Meltti, 30.V.1958 tot gefunden. 1 Jahr $11\,^{1}/_{2}$ Monate. 4 km.

C *55714*. Sammatti (60°19′ N, 23°49′ E), 6.VI.1957 (Olli Koskimies). — Karjalohja (60°15′ N, 23°44′ E), 17.V.1958 erlegt (Mauno Tammi). $11\,^{1}/_{3}$ Monate. 10 km SW.

C 57796. Pori, Tuorsniemi (61°28′ N, 21°43′ E), 13.VI.1958 (E. Haukioja & T. Meri). — Daselbst, Pietniemi, 3.IX.1958 tot gefunden (Ilkka Koivisto). $2\,^{2}/_{3}$ Monate. 3 km W.

C 60468. Kristinestad, Långgrund (62°18′ N, 21°21′ E), 2.VI.1958 (Per-Åke Johansson). — Daselbst, Tegelbruksbacken, 7.IX.1958 erlegt (Alf Sten). $3\,^{1}/_{6}$ Monate. 5 km SE.

C *60471*. Kristinestad, Hemgrund (62°16′ N, 21°22′ E), 4.VI.1958 (Per-Åke Johansson). — Dänemark, Jylland, Borris (55°58′ N, 8°39′ E), 2.XI.1958 erlegt (Henrik Hansen). 5 Monate. 990 km SW.

C *60802*. Kökar, Karlby (59°55′ N, 20°55′ E), 8.VI.1958 (Rauno Tenovuo). — Dänemark, Sjaelland, Roskilde, Gundsølille (55°38′ N, 12°5′ E), 28.XII.1958 erlegt (Helmer Larsen). $6\,^{2}/_{3}$ Monate. 700 km SW.

C 60807. Kökar, Listenholm (59°53′ N, 20°56′ E), 17.VI.1958 (Rauno Tenovuo). — Deutschland, Neumünster, Wasbek (54°4′ N, 9°55′ E), 6.III.1959 verendet aufgefunden (Peter Kuhlemann). 8 2/3 Monate. 920 km SW.

C *61921* (ad.). Hauho, Vekurinjärvi (61°13′ N, 24°24′ E), 9.V.1957 (Juhani Tallinen). — Askainen (60°34′ N, 21°51′ E), April 1958 tot gefunden (I. Latva). Ca. 11 Monate. 150 km SW.

C *62323*. Utsjoki (69°55′ N, 27° E), 30.VI.1958 (M. Linkola & P. Putkonen). — Daselbst, 6.IX.1958 erlegt (U. Länsman). 2 1/5 Monate.

C 67701. Espoo, Westend (60°10′ N, 24°50′ E), 20.VI.1958 (Martti Virolainen). — Daselbst, Martinmäki, 9.V.1959 erlegt (Armas Pallonen). 10 2/3 Monate. 8 km W.

C *69334*. Helsinki, Vartiokylä (60°13′ N, 25°6′ E), 26.V.1958 (Kari Hakala). — Pyhtää, Ahvenkoski (60°30′ N, 26°31′ E), 23.IV.1959 tot gefunden (Hannu Backman). 11 Monate. 90 km ENE.

C 69366. Helsinki, Herttoniemi (60°12′ N, 25°2′ E), 17.V.1958 (Kari Kosonen). — Daselbst, Malmi, 22.III.1959 erlegt (T. Tuominen). 10 1/6 Monate. 3 km N.

C *69369*. Wie C 69366. — Daselbst, Tuomarinkylä, 4.IV.1959 tot gefunden (Aulis Lampinen). 10 1/2 Monate. 10 km NNW.

H *10484*. Korpilahti, Särkijoki (62° N, 25°30′ E), 13.VI.1958 (Antti Reinikainen). — Daselbst, 19.V.1959 erlegt (Aatto Auvinen). 11 1/5 Monate. 7 km NE.

H *16865*. Tyrväntö, Lahdentaka (61°7′ N, 24°20′ E), 30.V.1954 (Antti Haapanen). — Daselbst, Lepaa, 21.V.1958 tot gefunden (Kalevi Ojalainen). 3 Jahre 11 2/3 Monate. 2 km SE.

H 16900. Kristinestad, Skatavägen (62°15′ N, 21°20′ E), 12.VI.1955 (Per-Åke Johansson). — Dänemark, Jylland, Grindsted (55°45′ N, 8°56′ E), 14.XII. 1958 erlegt (Hans F. Larsen). 3 Jahre 6 Monate. 1020 km SW.

H *16976*. Hattula, Pappila (61°4′ N, 24°25′ E), 29.V.1957 (Ilkka Sahi). — Deutschland, Schleswig-Holstein, Nordstrand (54°30′ N, 8°50′ E), Anf. Jan. 1959 erlegt (Nissen-Haus, Husum). Ca. 1 Jahr 7 1/5 Monate. 1160 km SW.

H *16977*. Wie H 16976. — Iittala, Kutila (61°4′ N, 24°8′ E), 21.V.1958 tot gefunden (Paavo Tamminen). 11 2/3 Monate. 14 km W.

H *17282*. Tyrväntö, Monaala (61°12′ N, 24°20′ E), 10.VI.1956 (Pentti Linkola). — Hauho, Torvoila (61°15′ N, 24°35′ E), 4.V.1958 erlegt (Reino Ylhäinen). 1 Jahr 10 5/6 Monate. 15 km ENE.

H 19349. Karjalohja (60°15′ N, 23°44′ E), 7.VI.1956 (Olli Koskimies). — Hanko (59°50′ N, 22°58′ E), 12.IV.1958 gefangen und wieder freigelassen (Tapio Lahti). 1 Jahr 10 1/6 Monate. 60 km SW.

H *19743*. Tampere, Lielahti (61°31′ N, 23°41′ E), 28.V.1958 (Michael Saaristo). — Daselbst, 27.IV.1959 erlegt (T. Havu). 11 Monate.

H 19748. Suoniemi, Sierakka (61°29′ N, 23°15′ E), 1.VI.1958 (Michael Saaristo). — Dänemark, Sjaelland, Gjorslev (55°20′ N, 12°15′ E), 9.IV.1959 erlegt (S. Petersen). 10 1/4 Monate. 920 km SW.

H *19751*. Wie H 19748. — Daselbst, Kauniainen, 19.VIII.1958 erlegt (Vilho Matikainen). 2 2/3 Monate. 10 km.

H *19753*. Wie H 19748. — Kustavi, Kevo (60°35′ N, 21°18′ E), 12.V.1959 tot gefunden (Terttu Koskinen). 11 1/3 Monate. 140 km SW.

H *20674*. Helsinki, Jollas (60°10′ N, 25°5′ E), 14.V.1957 (Lauri Niemistö). — Daselbst, Marjaniemi, 2.XI.1958 tot gefunden. 1 Jahr 5 2/3 Monate. 5 km NNE.

H *20763*. Karkku, Heinoo (61°25′ N, 22°58′ E), 3.VI.1956 (Antti Savolainen). — Daselbst, Kutala, Mai 1958 gefunden (Lempi Sula). Ca. 1 Jahr 11 Monate. 8 km E.

H 21575. Ulvila, Sunniemi (61°29′ N, 21°53′ E), 21.V.1957 (P. Korhonen & T. Tuomi). — Pori, Pietniemi (61°28′ N, 21°40′ E), März 1958 tot gefunden (Ilkka Koivisto). Ca. 10 Monate. 10 km WSW.

H *21727*. Kuusamo, Kiitämäjärvi (65°59′ N, 29°38′ E), 17.VII.1957 (Pentti Linkola). — Daselbst, 21.IV.1959 erlegt (Juhani Vendelin). 1 Jahr $9\,^{1}/_{6}$ Monate. 20 km W.

H *22099*. Wie H 20763, 30.V.1957. — Dänemark, Sjaelland, Vallensbaek (55°40′ N, 12°25′ E), 28.III.1958 erlegt (Landsjagtforeningen, København). 10 Monate. 910 km SW.

H 22182. Pirkkala, Nikkilänniemi (61°27′ N, 23°36′ E), 3.VI.1957 (Jorma Aho). — Daselbst, Haikka, 15.V.1959 erlegt (M. Värälä). 1 Jahr $11\,^{1}/_{2}$ Monate. 4 km E.

H *22190*. Pirkkala, Pehula (61°26′ N, 23°33′ E), 23.V.1958 (Jorma Aho). — Daselbst, 19.IV.1959 tot gefunden (Ilkka Rautakorpi). $10\,^{5}/_{6}$ Monate. 3 km N.

H 22271. Tampere, Hatanpää (61°29′ N, 23°46′ E), 23.V.1958 (Jarno Airisto). — Daselbst, 15.VI.1958 tot gefunden (H. Haveri). $^{2}/_{3}$ Monat.

H *22273*. Tampere, Vehmainen (61°29′ N, 23°55′ E), 23.V.1958 (Jarno Airisto). — Daselbst, Takahuhti, 10.XI.1958 erlegt (Pentti Lehtonen). $5\,^{1}/_{2}$ Monate. 3 km W.

H 22275. Tampere, Nekala (61°29′ N, 23°50′ E), 22.VI.1958 (Jarno Airisto). — Daselbst, Hakatie, Aug. 1958 tot gefunden (Reijo Leivaara). Ca. 2 Monate.

H *23705*. Pori, Lyttylä (61°28′ N, 21°49′ E), 7.VI.1957 (Tapio Runsten). — Ulvila (61°26′ N, 22° E), Anf. 1958 erlegt (Yrjö Sartomaa). Ca. 7—9 Monate. 4 km SE.

H 25111. Aitolahti, Hirviniemi (61°33′ N, 23°51′ E), 15.VI.1958 (Heikki Sola). — Daselbst, Aitoranta, 12.VIII.1958 geschädigt gefunden (Klaus Ruokonen). 2 Monate. 4 km NW.

H *25136*. Karkku, Heinoo (61°25′ N, 22°58′ E), 3.VI.1958 (Antti Savolainen). — Dänemark, Jylland, Aarslev (55° N, 9°15′ E), 9.X.1958 erlegt (Peter Clausen). $4\,^{1}/_{5}$ Monate. 1070 km SW.

H 25137. Wie H 25136. — Daselbst, 26.VI.1958 von einer Seeschwalbe, *Sterna hirundo*, getötet (A. O. Salonen). $^{5}/_{6}$ Monat.

H 25138. Wie H 25136, 6.VI.1958. — Dänemark, Jylland, Vejle (55°42′ N, 9°31′ E), 10.I.1959 erlegt (J. Langvad Jensen). $7\,^{1}/_{6}$ Monate. 1000 km SW.

H *25211*. Mänttä, Iso-Sorvari (62°3′ N, 24°36′ E), 2.VI.1957 (Matti Leinonen). — Jämsänkoski (61°55′ N, 25°12′ E), 28.IV.1959 tot gefunden (Erkki Isosaari). 1 Jahr $10\,^{5}/_{6}$ Monate. 30 km ESE.

H *25854*. Pori, Viasvesi (61°26′ N, 21°37′ E), 3.VI.1958 (E. Haukioja & T. Meri). — Daselbst, 20.III.1959 tot gefunden (Jaakko Reponen). $9\,^{1}/_{2}$ Monate.

H *25982*. Pori, Radioasema (61°28′ N, 21°52′ E), 30.V.1958 (P. Korhonen & T. Tuomi). — Daselbst, Lentokenttä, 4.IX.1958 erlegt gefunden (Lasse Vastamäki). $3\,^{1}/_{6}$ Monate. 3 km W.

H *26117*. Yli-Ii, Siurua (65°30′ N, 26°5′ E), 16.VI.1957 (Silveri Jussila). — Pori, Viasvesi (61°26′ N, 21°37′ E), 30.III.1959 tot gefunden (Jaakko Reponen). 1 Jahr $9\,^{1}/_{2}$ Monate. 500 km SW.

H 26653. Töysä, Tuuri (62°36′ N, 23°44′ E), 30.V.1958 (Risto Saarinen). — Daselbst, 30.VII.1958 erlegt. 2 Monate.

H 26658. Wie H 26653. — Dänemark, Jylland, Kalø (56°18′ N, 10°30′ E), 10.III.1959 erlegt (Vildtbiologisk Station, Kalø). $9\,^{1}/_{3}$ Monate. 1020 km SW.

H 28022. Pirkkala, Ania (61°23′ N, 23°33′ E), 23.V.1958 (Matti Ahonen). — Daselbst, 6.I.1959 tot gefunden (Osmo Pyhältö). $7\,^{1}/_{2}$ Monate.

Corvus monedula.

C 14916. Tyrväntö, Uskela (61°14′ N, 24°15′ E), 4.VI.1955 (Pentti Linkola). — ESSR, Törva (58° N, 25°56′ E) (Funddatum unbekannt) (Akademija Nauk, Moskwa). 370 km SSE.

C *28028*. Lohja, Paksalo (60°15′ N, 24°5′ E), 31.V.1953 (J. Castrén & S. Ignatius). — Helsinki, Vantaa (60°18′ N, 24°55′ E), 20.I.1959 erlegt gefunden (Bror Silverberg). 5 Jahre $7^2/_3$ Monate. 40 km E.

C *39234*. Tyrväntö, Lahdentaka (61°7′ N, 24°22′ E), 8.VI.1952 (Pentti Linkola). — Sahalahti, Kärkäs (61°29′ N, 24°21′ E), 22.IV. 1958 erlegt (Heikki Sipilä). 5 Jahre $10^1/_2$ Monate. 40 km N.

C *40519*. Tyrväntö, Lepaa (61°6′ N, 24°22′ E), 31.V.1953 (Antti Haapanen). — Daselbst, Mai 1958 tot gefunden (Matti Pankakoski). Ca. 5 Jahre.

C *42032*. Kangasala, Köyrä (61°33′ N, 24°16′ E), 11.VI.1956 (Simo Tanila). — Daselbst, Riku, 6.V.1958 tot gefunden (Heikki Ketola). 1 Jahr $10^5/_6$ Monate. 8 km SW.

C *42318*. Vanaja, Kirche (60°59′ N, 24°30′ E), 28.V.1954 (Väinö Valkeila). — Hämeenlinna, Vanajavesi, 8.V.1958 tot gefunden (Kotiteollisuusopisto, Hämeenlinna). 3 Jahre $11^1/_3$ Monate. 2 km.

C 48293. Wie C 42318, 9.VI.1956. — ESSR, Suure-Jaani (58°33′ N, 25°27′ E), Mitte Juli 1958 erlegt (Zool. ja Bot. Inst., Tartu). Ca. 2 Jahre $1^1/_5$ Monat. 270 km SSE.

C *51416*. Tyrväntö, Uskela (61°14′ N, 24°15′ E), 19.VI.1956 (Pentti Linkola). — Lahti, Kunnas (60°59′ N, 25°42′ E), ca. 25.XII.1958 tot gefunden (Antti Kahi). Ca. 2 Jahre $6^1/_5$ Monate. 80 km ESE.

C *51458*. Wie C 51416. — Daselbst, Lepaa. 28.IV.1959 tot gefunden (Olavi Rinne). 2 Jahre $10^1/_3$ Monate. 15 km SSE.

C *53056*. Yläjärvi, Tuohikorpi (61°33′ N, 23°35′ E), 21.VI.1956 (Niilo Silander). — Daselbst, Vuorentausta, Mai 1958 geschädigt gefunden (Eino Mäkinen). Ca. 1 Jahr 11 Monate.

C 54300. Helsinge, Kirche (60°17′ N, 25°E), 26.VI.1956 (Henry Jonasson). — Daselbst, Juli 1958 tot gefunden (H. Liljeström). Ca. 2 Jahre.

C 58006. Wie C 54300, 7.VI.1958. — Daselbst, 2.V.1959 tot gefunden. $10^5/_6$ Monate.

C *58021*. Wie C 54300, 7.VI.1958. — Daselbst, 18.V.1959 lebend kontrolliert. $11^1/_3$ Monate.

H *17248*. Sääksmäki, Rapola (61°12′ N, 24°3′ E), 14.VI.1956 (Pentti Linkola). — Lempäälä, Sääksjärvi (61°25′ N, 23°46′ E), 23.V.1958 tot gefunden (Lars Mikkola). 1 Jahr $11^1/_3$ Monate. 30 km NW.

H *27210*. Karkku, Heinoo (61°25′ N, 22°58′ E), 13.VI.1958 (Antti Savolainen). Mouhijärvi, Tupurla (61°29′ N, 23°8′ E), 9.IX.1958 tot gefunden (Juhani Lavonen). $2^5/_6$ Monate. 15 km NE.

Pica pica.

B 25090. Karhula, Parikka (60°31′ N, 26°55′ E), 24.VI.1958 (Sulo J. Lehtonen). — Daselbst, Korkeakoski, 17.XI.1958 erlegt (Jouko Huomo). $4^5/_6$ Monate.

B 27871. Karkku, Heinoo (61°25′ N, 22°58′ E), 11.VI.1958 (Antti Savolainen). — Daselbst, 23.VII.1958 tot gefunden. $1^1/_3$ Monat.

B 27872. Wie B 27871. — Daselbst, 23.VII.1958 tot gefunden (Eila Höylänen). $1^1/_3$ Monat.

C 43864. Hamina, Poitsila (60°33′ N, 27°10′ E), 7.VI.1954 (Sulo J. Lehtonen). — Vehkalahti, Salmenkylä (60°35′ N, 27°10′ E), 16.VI.1958 tot gefunden. 4 Jahre $^1/_3$ Monat. 4 km N.

C *44270*. Tyrväntö, Retulansaari (61°10′ N, 24°19′ E), 5.VI.1954 (Pentti Linkola). — Daselbst, Lammassaari, 8.VI.1958 erlegt (I. Carlsson). 4 Jahre. 1 km S.

C 54523. Tampere, Uusikylä (61°29′ N, 23°45′ E), 11.VI.1957 (Rauno Mäkelä). — Daselbst, Messukylä, Juni 1958 tot gefunden (Esko Kianta). Ca. 1 Jahr.

C *54541*. Kangasala, Ruutana (61°32′ N, 24° E), 16.VI.1956 (Kari Toppila). — Teisko, Värmälä (61°37′ N, 23°52′ E), 23.IV.1958 tot gefunden (Olli Eerola). 1 Jahr $10\,^1/_4$ Monate. 12 km NW.

C *54555*. Valkeakoski (61°16′ N, 24°1′ E), 9.VI.1958 (Lasse Nyman). — Daselbst, 20.VIII.1958 erlegt (J. Lehmuskoski). $2\,^1/_3$ Monate.

C *55351*. Helsinge, Broby (60°17′ N, 24°55′ E), 15.VI.1957 (Henry Jonasson). — Daselbst, 13.VII.1958 tot gefunden. 1 Jahr 1 Monat.

C 55366. Wie C 55351, 20.VI.1957. — Daselbst, Juli 1958 tot gefunden (H. Liljeström). Ca. 1 Jahr 1 Monat.

C *57846*. Pori, Kivini (61°33′ N, 21°41′ E), 8.VI.1957 (Arvo Tuominen). — Daselbst, Kokemäensaari, ca. 5.VI.1958 tot gefunden (Hannes Ukkonen). Ca. 1 Jahr. 3 km S.

C *58894*. Karkku, Heinoo (61°25′ N, 22°58′ E), 8.VI.1958 (A. O. Salonen). — Daselbst, 2.III.1959 tot gefunden (Alpo Karva). $8\,^5/_6$ Monate.

C *62321*. Utsjoki (69°55′ N, 27° E), 30.VI.1958 (M. Linkola & P. Putkonen). — Daselbst, 10.VIII.1958 tot gefunden (Einar Närhisalo). $1\,^1/_3$ Monat.

C *62342*. Töysä, Tuuri (62°36′ N, 23°44′ E), 28.VI.1957 (Risto Saarinen). — Lehtimäki, Länsikylä (62°50′ N, 23°46′ E), Anf. Aug. 1958 getötet (Akseli Keskinen). Ca. 1 Jahr $1\,^1/_3$ Monat. 20 km N.

C 62344. Wie C 62342. — Daselbst, 10.VIII.1958 erlegt. 1 Jahr $1\,^1/_2$ Monat.

C 62345. Wie C 62342. — Daselbst, 15.XI.1958 erlegt (Unto Koskinen). $4\,^1/_2$ Monate. 5 km SE.

C *68831*. Ruokolahti, Kuokkalampi (61°15′ N, 29° E), 15.VI.1958 (J. & U. Tiussa). — Daselbst, Puntala, 18.VII.1958 erlegt (Martti Kymäläinen). 1 Monat.

Garrulus glandarius.

B *19310* (ad.). Hämeenlinna, Katinen (60°59′ N, 24°30′ E), 12.II.1955 (Väinö Valkeila). — Daselbst, Perttula, 8.I.1959 erlegt (Pekka Harju). 3 Jahre $10\,^5/_6$ Monate.

B 25370. Eräjärvi, Kauppila (61°35′ N, 24°32′ E), 16.VI.1958 (Simo Tanila). — Daselbst, Uiherla, 23.XII.1958 erlegt (Toivo Koskinen). $6\,^1/_4$ Monate. 3 km SW.

Walter Hackman: Spindlar inkomna med bananlaster till Finland.

Ej sällan händer det att tropiska spindlar innästlar sig i bananlaster och på detta sätt transporteras till nordliga länder. Via lagerrum hamnar spindlarna, som ofta finner lämpliga kryphål i bananklasarna, till kolonialvaruaffärer. Stundom, då det är fråga om smärre arter, kan dessa spindlar utan att bliva upptäckta komma med i någon kunds bananpåse. Under årens lopp har Universitetets zoologiska museum fått mottaga talrika dylika introducerade spindlar, särskilt stora iögonenfallande arter. Nyligen gick jag igenom materialet och försökte bestämma spindlarna åtminstone till släktet.

Av mygalomorfa spindlar föreligger tvenne exx. tillhörande fågelspindlarnas familj *Avicullariidae:*

Avicularia sp.: 1 ♂ (6 cm lång) inkommen i augusti 1928 till Helsingfors.

Avicularia sp.: 1 ♀ (5 cm) 24.6.1934, sannolikt från Jamaica (leg. O. Haustrup).

Ett par andra fall av med bananer införda levande stora fågelspindlar har kommit till min kännedom (*Avicularidae* sp. med Jamaica-bananer II 1938, leg. E. LINDHOLM, samt en fågelspindel tillvaratagen av T. HELLSTRÖM). De stora fågelspindlarna är i allmänhet rätt ofarliga för människan och de är åtminstone vid vanlig rumstemperatur ej särskilt aggressiva. Det är i alla fall skäl att handskas försiktigt med dessa djur, ty det finnes även farliga arter i denna grupp. Matade med större insekter, t.ex. *Periplaneta americana*, kan man utan större svårighet hålla dem vid liv under lång tid, t.o.m. flera år. *Avicularia*-arterna är neotropiska och rätt allmänna i Brasilien och Antillerna, varifrån bananer i rätt stor utsträckning importerades till Finland under 1920- och 1930-talen.

Bland de med bananer inkomna spindlarna är familjen *Sparassidae* individrikt företrädd. Vanligast är den tropiska kosmopoliten *Heteropoda venatoria* L. (*regia* F.), men med bananer från Afrika kommer ofta även arter av släktet *Torania*[1].

Heteropoda venatoria L.: 1 ♀ september 1932, antagligen från Kanariska öarna (K. J. SILANDER), 1 ♀, från Colombia (J. HEINONEN), 1 juv. (WECKSTRÖM), 1 ♀ 16.I.1934 från Kamerun (M. WEGELIUS), 1 ♀ 13.X.1934 (E. KÄRKI), 1 juv. i bananlast från Santos, Brasilien, 1 ♀ 1937 från Honduras (O. HAUSTRUP), 1 ♂ 1937 från Costarica (O. HAUSTRUP), 1 juv. 18.XII.1937 (KAHRAMA), 1 ♂ antagligen från Kamerun 21.X.1937 (Hedelmäliike Terra), 1 ♀ 10.VIII. 1938 (Maakauppiaitten OY), 1 ♂ 8.VI.1939 (HOLOPAINEN).

Torania occidentalis Sim.: 1 ♀ 7.I.1958 från Kamerun (M. SALMINEN), 1 ♀ 22.XI.1958 från Kamerun (I. JACOBSSON).

T. variata Poc.: 1 ♀ 21.II.1934 till Raumo från Kamerun (VAAHTORANTA), 1 ♀ mars 1934 (K. LEVANDER), 1 ♀ 2.XI.1935 från Kamerun, 4 juvenes 8.X.1935 (K. HOLMSTRÖM), 1 ♀ 14.X.1937 (J. LINDHOLM), 7.I.1958 från Kamerun (HIRN), 1 ♀ och 1 juv., 22.XI.1958 från Kamerun (I. JACOBSSON).

T. scutata Poc.: 1 ♀ 22.XI.1958 i bananlast från Kamerun (I. JACOBSSON). Fig. 1.

Torania sp.: 1 ♀ X.1935 (T. YRJÖ-KOSKINEN). Arten står nära *T. variata*.

Dessa sparassider kan betraktas som helt ofarliga trots att det är fråga om rätt stora arter som *Heteropoda venatoria* och *Torania occidentalis*. Det är snabba och skygga spindlar och deras gift torde ej hava allvarligare verkningar på människan. De är rätt aktiva vid vanlig rumstemperatur och tydligen mycket härdiga gentemot svält.

Som rent farliga för människan kan arterna av fam. *Ctenidae* betecknas. De påminner rätt mycket om vargspindlar *(Lycosidae)* men avviker i fråga om tarsernas klobeväpning (dionycha spindlar) och ifråga om ögonställningen. De är aggressiva och deras gift har starka neurotoxiska verkningar på män-

[1] Sedan detta meddelande 1958 inlämnats till tryckning har talrika med bananer inkomna spindlar inlämnats till museet. Huvudparten har utgjorts av *Torania*-arter men även den giftiga cteniden *Leptoctenus lycosinus* Sim. har förekommit. Vidare har dr HANS TAMBS-LYCHE publicerat en artikel i Naturen nr. 2, 1960 om spindlar, som kommit till Norge med bananer.

Typis expr. 9. 6. 1960.

Fig. 1. *Torania scutata* Poc.

Fig. 2. *Leptoctenus lycosinus* Sim. ($1^1/_2$ g. först.).

niskan. Åtminstone tvenne *Ctenidae*-arter har kommit med bananer till Finland. I september blev tvenne personer i Helsingfors bitna av samma exemplar av en 2 cm lång afrikansk ctenid (se fig. 2) och symptomen var minst lika allvarliga som av ett huggormsbett. Spindeln, som hamnat i en påse med en bananklase inköpt i en kolonialvarubutik, hoppade ut, då påsen öppnades, och bet den ena personen i handen. Kort därpå blev den andra personen biten i fingret vid försök att infånga spindeln. Som lokala symptom uppträdde rodnad och svullnad kring det bitna stället samt partiell förlamning av armen men mycket snart

följde allmänna förgiftnigssymptom såsom illamående, svindel och ångestkänsla. Ännu flere dagar efteråt gjorde sig de allmänna symptomen gällande.

Bett av *Ctenus*-arter kan stundom bliva livsfarliga om förlamningen sprider sig från det bitna stället ända till andningsorganen. I Brasilien (Butantan) har man framställt ett särskilt *Ctenus*-serum mot bett av dessa spindlar. Detta serum finnes ej att tillgå i Europa och här får man i fall som det ovanrelaterade nöja sig med att vidtaga åtgärder för lindrande av bettets verkningar (desinficering av det bitna stället med jod, morfininjektion emot smärta, magnesiumsaltinjektion emot kramp och muskelspasticitet). Patienten bör även dricka rikligt vatten. — På grund av brist på nödig litteratur har de tvenne *Ctenus*-arterna ej kunnat bestämmas närmare:

Leptoctenus lycosinus Sim.: 1 ♀, 2 cm lång, 11.IX.1958 (den ovan omnämnda giftiga spindeln, tillvaratagen av E. Bäckström). Västafrikansk art.

Ctenus sp. (större art, 3.5 cm, möjligen *C. ferox*): 1 ♀ från Brasilien 3.X.1937 (M. Salmi), 2 ♀♀ från Brasilien X.1956 (E. Kuosmanen), 1 ♀ X.1956 (sannolikt från Brasilien, tillvaratagen i kolonialvarubutik), 1 subad. ♀ sannolikt samma art, 1932 från Brasilien (C. Wichmann).

Ctenus sp.: 1 juv. 1932 (Weckström).

Med bananer har ytterligare inkommit ett antal små hoppspindlar (fam. *Salticidae*), vilka jag ej bestämt till släktet, samt en theridid, sannolikt en *Theridion*-art.

7. 11. 1958

Föredrag av docent Stig Jaatinen: *Geografiska aspekter på de åländska lövängarna.*

Ordföranden hälsade de närvarande svenska gästerna docent Nils Hylander, Uppsala, och fil.mag. Göran Michanek, Göteborg, välkomna.

Dr Holger Törnroth redogjorde för *Botrychium*-arternas förekomst på ett antal provytor på Eckerö, Åland, särskilt med beaktande av *Botrychium simplex* rikliga förekomst år 1958 (se s. 67).

Docent Hans Luther meddelade att han på holmen Skallota vid Tvärminne Zoologiska Station sommaren 1958 funnit 39 skott av gråal *(Alnus incana)*, se s. 67.

I anslutning till ovannämnda meddelande omnämnde dr Holger Törnroth, att det redan tidigare kända beståndet av gråal på Eckerö Holmskatan visar dålig kondition, medan klibbalen trivs utmärkt på nämnda lokal. — Prof. Hans Buch efterlyste grobarhetsförsök med driftfrön av gråal, funna i norra Ålands yttre skärgård.

Mag. Adolf Fr. Nordman gav ett antal exempel på att stora fjärilar i allmänhet har mindre ägg än närbesläktade mindre arter och anställde en del

reflexioner i anledning av detta sakförhållande. (Se Adolf Fr. Nordman: Om korrelationen mellan imago och äggstorlek samt äggproduktion i förhållande till äggstorlek hos Lepidoptera. Not. Entomol. *39*, 1959, s. 94—99.)

Från dr T. Brander hade ingått en skrivelse, i vilken föreslogs att Sällskapet skulle skrida till åtgärder för att åstadkomma en kännbar höjning av de straff, som dödande av sångsvan medför. — Doc. Göran Bergman redogjorde med anledning av skrivelsen för det aktuella läget i fråga om jaktlagens förnyande. Naturskyddsinspektören och jaktinspektören är i princip synnerligen positivt inställda till en skärpning av straffet för dödande av svan. — Sällskapets representant i Naturskyddsföreningens styrelse docent Hans Luther meddelade att även Naturskyddsföreningens styrelse är positivt inställd till denna straffskärpning men på grund av det aktuella läget i fråga om jaktlagen icke just nu önskat göra någon framstöt.

Holger Törnroth: **Om Botrychium-arternas uppträdande på Åland.**

Såsom jag i en uppsats tidigare (Acta Soc. pro Fauna et Flora Fennica *72*, 21, 1955) meddelat, uppträdde *Botrychium simplex* synnerligen rikligt åren 1948—49 inom mitt undersökningsområde i Eckerö kommun på Åland. Sedan försvann den nästan helt och hållet och har under åren 1950—57 visat sig endast i några få exemplar. Sommaren 1958 uppträdde den åter i mycket stor mängd och märkligt nog bara på de tidigare kända lokalerna. Inte en enda ny lokal kunde antecknas. På en plats växte den nu i ännu större mängd än under de rika åren 1948—49. På ett 9—10 m² stort område kunde 194 individ räknas. Också de övriga arterna *B. lunaria* och *B. matricariifolium* uppträdde rikligt, men dessa arter ha också varje år funnits tämligen konstant på alla kända lokaler. *B. boreale* kunde i år konstateras som ny för undersökningsområdet.

Hans Luther: **Två fynd av gråal (Alnus incana (L.) Moench) i Tvärminne.** Zusammenfassung: Zwei Funde von Alnus incana (L.) Moench in Tvärminne.

Till de mest anmärkningsvärda negativa dragen i floran vid Finlands sydkust hör den nästan totala avsaknaden av gråal i skärgården mellan Kotka i öster och Björneborg i nordväst.

Från Tvärminne zoologiska stations område (N, Ekenäs lk.) var gråalen icke känd förrän jag i juni 1958 fann ett bestånd på holmen Skallota. På SE-stranden av holmen växte ett 5 m långt, 1.5 m brett gråalsbestånd i nedre kanten av översta (permanenta) driftvallen på en blockstrand. 39 levande skott av gråal räknades, maximalt 2.2 m höga och med 3 cm:s diameter vid basen. Därtill fanns ca 10 döda skott, som troligen dött under den svåra torkan år

1955. Alla skotten voro sterila. Gråalsbeståndet stod omedelbart nedanom ett 2.5 m högt klibbalssnår och nedanom gråalarna växte två mindre klibbalsskottgrupper av max. 0.7 m höjd. Inne i gråalsbeståndet fanns däremot icke *Alnus glutinosa*. I övrigt växte på strandavsnittet för denna del av skärgården karakteristiska blockstrands- och driftvallsväxter: *Equisetum arvense*, *Festuca rubra*, *Phalaris arundinacea*, *Elymus arenarius*, *Carex canescens*, *Rumex crispus*, *Sedum telephium* ssp. *maximum*, *Rubus idaeus*, *Lythrum salicaria*, *Angelica silvestris*, *Peucedanum palustre*, *Veronica longifolia* var. *maritima*, *Galium palustre*, *Valeriana salina*, *Matricaria maritima*, *Sonchus arvensis* f. *laevipes*.

Stranden är i SE- och S-riktning helt exponerad mot öppna havet (med ett litet skär däremellan), men skyddad i övriga riktningar. Både *Alnus incana* och *A. glutinosa* är nyinvandrade på denna strand. Den besöktes under 1920- och 1930-talen ofta (bl.a. av mig) till följd av de då högre upp på blockstranden växande *Ribes nigrum*-buskarna, som buro rikligt med bär. Några alar växte icke då där (1958 var *Ribes* försvunnen). Till följd av sitt läge och den oändiga terrängen har platsen icke berörts av de ryska befästningsåtgärderna 1940—41 och kom därför ej heller att av mig genomsökas på 1940-talet. Gråalens invandring till platsen har uppenbarligen skett under detta årtionde.

Av äldre datum är det andra fyndet i Tvärminne. Den 15.8.1928 påträffade Holger Klingstedt och Adolf Fr. Nordman *Alnus incana* på östra sidan av Henriksbergs Porsskär. Enligt anteckning i den på Zool. stationen förvarade, handskrivna »Florula Tvärminnensis» fann de »några buskar och helt unga plantor på stranden av en vik från öster (vegetationen: rikl. *Myrica*, *Peucedanum*, *Phragmites* enst. exx.)».

Till följd av att Porsskär varit ett enskilt fågelskyddsområde med strängt övervakat landstigningsförbud har holmen sällan besökts av biologer.

Den 24.6.1959 konstaterade jag att gråalen kvarlever på Porsskär. 50 m inåt från stranden fanns ett 12 m långt och längst bort från stranden 6 m brett *Alnus incana*-bestånd växande under 3 större tallar, en gran och ca 7 enar. 51 skott räknades i beståndet, därtill ett fristående skott 3 m inåt land. Maximalhöjden var 2.5 m, den genomsnittliga höjden 1.1—1.6 m. Den största basdiametern var 5 cm. Blott ett 2 m högt skott var fertilt, det var nästan brustet vid basen. Gråalsbeståndet står delvis på ett blockrikt tillandningsmyrfragment innanför ett hällkar. Andra växter, utöver de ovan nämnda: *Phragmites*, *Myrica gale* rikl., *Potentilla palustris*, *Sphagnum platyphyllum*. Av *Alnus glutinosa* fanns blott ett ungt ex., 30 m mot stranden från nedersta gråalsskottet.

Även fyndplatsen på Porsskär är helt exponerad mot SE. Trots den minst 20 år högre åldern hos Porsskärsbeståndet var skotten i det nästan lika utvecklade som i Skallotabeståndet.

Båda bestånden ha med största sannolikhet - genom den för *Alnus incana* karakteristiska rikliga rotskottsbildningen — framgått ur en med havsdrift uppsköljd diaspor. Fyndorternas läge vid yttre skärgårdens yttre gräns och med exposition gynnsam för uppfångande av drift ur den i havsbandet förhärskande strömriktningen — från öster (Palmén 1930) — tyder på att diasporerna härstamma från Finska vikens östra del eller från Estland. Gråalen är icke i övrigt känd från Ekenäs-Tvärminne yttre skärgårdszon och förekommer knappast heller i den inre skärgårdszonen i sådant läge att den därifrån hydrochort skulle ha kunnat sprida sig till de här beskrivna fyndorterna.

Inom gråalens utbredningslucka (västerom Kotka) är en sådan från havssidan skeende nykolonisation icke tidigare med säkerhet belagd från Finska vikens nordkust.

En litteraturuppgift av detta slag har visat sig vara osäker: A. Ulvinen (1932, s. 256) anför *Alnus incana* från SW-stranden av Pyttis Fagerö, där 7 nära varandra stående grupper av gråal antecknats — och klibbal växande bredvid dem. Beläggexemplaren, som inlämnats till Herb. Mus. Fenn. som gråal, ha emellertid visat sig tillhöra hybriden *Alnus glutinosa* × *incana* (det. N. Hylander 1956). Det är icke utrett om alla ovannämnda 7 trädgrupper hör till hybriden eller om även gråal finnes på platsen. Ulvinen (1932, s. 257) anför *A. glutinosa* × *incana* från en annan, närbelägen fyndort: Pyttis Krabbholmen (beläggex. har ej kunnat påträffas i Herb. Mus. Fenn.). Fagerström (1954) har icke funnit gråal i Strömfors-Pyttis skärgård, *A. incana* upptages av honom (s. 68) blott på basen av Ulvinens ovannämnda uppgift (muntl. medd.).

Även ett annat som *A. incana* inlämnat beläggmaterial från en skärgårdsfyndort har av N. Hylander konstaterats höra till *A. glutinosa* × *incana:* N Borgå, Emsalö Havsudden, Vidavy, ett träd och liten buske på havsstrand, 4.7.1917, Charles Emil Boldt[1].

Dessa fynd av alhybriden i gråalens utbredningslucka visa att man vid sidan av spridning av gråalsdiasporer här även måste räkna med möjligheten av en fjärrflykt av *A. incana*-pollen som pollinerar *A. glutinosa*-honblommor och ger upphov till hybridträd på platser där *A. incana* icke förekommer. Av gråal bör i detta område därför alltid ett rikligt beläggmaterial insamlas och överlämnas till något offentligt museum.

Blott från Borgå Pellinge föreligger ett museibelägg (i Herb. Mus. Fenn.) av *Alnus incana* från en holme i yttre skärgården (Björnholm, fuktig sänka på

[1] Ett liknande fall är känt från Uppland: Hesselman (1904, s. 342) fann på Vätö Skabbholmen *Alnus glutinosa* × *incana* jämte *A. glutinosa*, medan *A. incana* ej alls förekommer i trakten.

berg, 1936, Ester Uussaari). Obelagda iakttagelser tyda på att *A. incanas* utbredningsområde i Pellinge från fastlandet når havsbandet.

I övrigt når *A. incana* i de delar av Nylands kustbygd, från vilka uppgifter finnas, antingen ut till större öar och holmar nära fastlandet (Sibbo Löparö [1], Ulvinen 1929, s. 114; Helsingforstrakten, t.ex. M. Brenner 1904, s. 22) eller går artens yttergräns på fastlandet, där den ej ens alltid når havsstranden (Esbo-Kyrkslätt: Cedercreutz 1927, karta 6; Ingå: W. Brenner 1921, s. 78).

I Sagu-Karuna når gråalen icke kusten (Koskimies 1949, s. 111). Vid Åbo är en förekomst på Runsala känd (Kari i Lindgren 1954, s. 154) medan arten i övrigt där sällan når kustlinjen (Kari 1929, s. 151). Detta sker icke i Lokalahti (Jalas & Vuorisalo 1956, s. 135), ej heller vid Nystad (Laine & Laine 1956, s. 23) och troligen ej heller vid Raumo (Hävrén 1950, s. 4; Jalas 1954, s. 168).

Från Regio aboënsis skärgård är gråalen icke känd såsom vild[2] (planterad: se Eklund 1936, s. 14).

Däremot ha några uppgifter om gråalsförekomster på Åland publicerats. Beläggexemplar finnas i Herb. Mus. Fenn. blott från den äldsta fyndorten, Eckerö Finbo 1892, där Harald Lindberg (1893, s. 51) påträffade ca 30 låga ex. Palmgren (1915, s. 279) fann förekomsten, på en strandäng på W-sidan av ön, två årtionden senare vara oförändrad och anger, att ortsbefolkningen iakttagit gråalsbeståndet först omkring 1890[3]. Finboförekomsten är en motsvarighet till förekomsterna i Tvärminne. Eklund (1931, s. 90) framhåller att gråalen med största sannolikhet hydrochort spritt sig till Finbo norrifrån och att i synnerhet på våren för en sådan spridning gynnsamma strömförhållanden råda. Sernander (1901, s. 130—132) har 9—11 juli 1897 på Saggön, vid Dånö och på Eckerös W-sida i driftmaterial funnit gråalsfrukter och framhåller, att dessa äro vanliga i Bottenhavsdrift. I fråga om det andra fyndet[4] i Eckerö (Holmskatan, se ovan s. 66) föreligga icke belägg, men beståndets omfattning och läge tyda på *A. incana* och en likartad invandring som på Finbo. Väl exponerad för en sådan spridning är även den enda av Eklund (1958, s. 189: »pc — pcc i försumpad lövskog») anförda fyndorten från skärgården kring Skiftet: Hullberga Storlandet i Brändö, ute vid öppna Bottenhavet, om än bestämningen i brist på belägg ej är fullt säker. Det här sagda

[1] Utom den från Ta Itis till Löparö överförda *A. incana* f. *laciniata* Loudon (se Hylander 1957, s. 109) torde även vild gråal finnas på Löparö.

[2] En uppgift av den otillförlitlige P. Hj. Olsson (Kimito Norrlångvik) lämnas här åsido.

[3] Cajander (1917, s. 392) antar, att introduktionen skett vid denna tid — en uppgift som dock motsäges av Lindbergs beskrivning: vid den antagna invandringstiden fanns redan ca 30 skott.

[4] Några ytterligare, opublicerade fynd torde ha gjorts i Eckerö.

gäller även de av Almquist (1929, s. 415, karta 23) anförda fynden i Norduppland, på havsstrandslokaler lämpliga för uppfångande av Bottenhavsdrift och utan gråalsförekomster på högre nivå i närheten.

W. Brenner (1932, s. 19) fann på Al Vårdö Ängö vid det starkt trafikerade sundet mot Lumparland några omkr. 5 m höga träd. Om de vid kontroll visa sig tillhöra *Alnus incana* kan introduktionen knappast ha skett på samma sätt som i fråga om Finbo. Vid Ängö kan snarare en spridning genom ilandsköljda lastrumssopor från vedskutor tänkas — sådan drift har av mig rätt ofta iakttagits i Skärgårdshavets farleder (Luther 1955, s. 8).

En uppgift av Häyrén (1957, s. 152) om *A. incana* vid Al Finström Långsjö tarvar bekräftelse (gråal ej omnämnd av Jaatinen 1950, s. 90).

Bl.a. W. Brenner (1921, s. 114) och Kari (1929, s. 24) ha funnit att *A. incana* i nutiden norrifrån vandrar in i utbredningsluckan i södra Finland, fynden i Tvärminne visa, att en hydrochor invandring sker även från havssidan. Avsaknaden av gråal i södra Finlands skärgård beror uppenbarligen, såsom Eklund (1936, s. 22) framhåller, icke på existensbiologiska utan på spridningsbiologiska orsaker — redan M. Brenner (1904, s. 22) och senare Kari (1929, s. 25) ha påvisat att *A. incana* icke är verkligt litorifob. Gråalen har i samband med svedjebruket nått sin stora frekvens i det inre Finland. Säkerligen har svedjebrukets tidiga upphörande i de till kustbygderna angränsande trakterna, och dess sparsamma förekomst i dessa och i synnerhet i skärgården, bidragit till artens långsamma invandring (se Kari 1929, s. 19). I fråga om växternas invandring till skärgården erbjuder gråalen oss en möjlighet att samla fakta i en fråga där behandlingen ofta grundat sig på spekulation. Gråalen hör till de växter, av vilka herbariebelägg sällan samlas. Iakttagelser över gråalsförekomster i utbredningsluckan böra emellertid alltid åtföljas av beläggmaterial.

Litteratur: Almquist, Erik 1929: Upplands vegetation och flora. Acta Phytogeogr. Suec. *1*, s. 1—622, karta 1—430. — Brenner, M. 1904: Om gråalens och andra s.k. litorifoba arters förekomst på Finlands sydkust. Medd. Soc. F. Fl. Fenn. *29*, s. 22—26. — Brenner, Widar 1921: Växtgeografiska studier i Barösunds skärgård. I. Acta Soc. F. Fl. Fenn. *49:* 5, s. 1—151. — 1932: Några anmärkningsvärda växtfynd från den östaländska skärgården sommaren 1931. Mem. Soc. F. Fl. Fenn. *8*, s. 19—20. — Cajander, A. K. 1917: Metsänhoidon perusteet. II. Suomen dendrologian pääpiirteet. S. 1—652. Porvoo. — Cedercreutz, Carl 1927: Studien über Laubwiesen in den Kirchspielen Kyrkslätt und Esbo in Südfinnland. Acta Bot. Fenn. *3*, s. 1—181. — Eklund, Ole 1931: Über die Ursachen der regionalen Verteilung der Schärenflora Südwest-Finnlands. Ibid. *8*, s. 1—133. — 1936: Über einige Verpflanzungsversuche einheimischer Gewächse. Mem. Soc. F. Fl. Fenn. *12*, s. 11—24. — 1958: Die Gefässpflanzenflora beiderseits Skiftet im Schärenarchipel Südwestfinnlands. Bidr. t. känned. af Finl. natur o. folk *101*, s. 1—324. — Fagerström, Lars 1954: Växtgeografiska studier i Strömfors-Pyttis skärgård i Östra Nyland. Acta Bot. Fenn. *54*, s. 1—296.— Hesselman, Henrik 1904: Zur Kenntnis des Pflanzenlebens schwedischer Laubwiesen. Beih. Bot. Centralbl. *17*, s. 311—460. —

HYLANDER, NILS 1957: Om flikbladiga och småbladiga former av klibbal och gråal. Lustgården 1956/57, s. 85—119, pl. 17—32. — HÄYRÉN, ERNST 1950: Botaniska anteckningar från Raumo skärgård. Bidr. t. känned. af Finl. nat. o. folk *93:* 6, s. 1—23. — 1957: Anteckningar om åländsk vattenvegetation. Mem. Soc. F. Fl. Fenn. *32*, s. 148—154. — JAATINEN, STIG 1950: Bidrag till kännedomen om de åländska sjöarnas strandvegetation. Acta Bot. Fenn. *45*, s. 1—354. — JALAS, JAAKKO 1954: Kasvistollisia tutkimuksia Lounais-Suomessa. II. Rauman-Euran-Luvian alueen putkilokasviston pääpiirteet. Arch. Soc. Vanamo *8:* 2, s. 156—191. — JALAS, JAAKKO & VUORISALO, AARNE 1956: Kasvistollisia tutkimuksia Lounais-Suomessa. III. Tietoja Lokalahden pitäjän putkilokasvistosta. Ibid. *10:* 2, s. 125—145. — KARI, LAURI E. 1929: Harmaaleppä (Alnus incana (L) Willd.) Turun ympäristössä. Turun Ylioppilas *1*, s. 145—169. — KOSKIMIES, Arvo E. 1949: Lisätietoja Sauvon ja Karunan pitäjien kasvistosta (V). Arch. Soc. Vanamo *2*, s. 106—117. — LAINE, TAPIO & LAINE, UNTO 1956: Täydentäviä tietoja eräiden putkilokasvien esiintymisestä ja levinneisyydestä Uudenkaupungin seudulla. Ibid. *11:* 1, s. 17—33. — LINDBERG, HARALD 1893: [Kärlväxter från Eckerö.] Medd. Soc. F. Fl. Fenn. *19*, s. 50—51. — LINDGREN, LEO 1954: Ruissalon putkilokasvisto. Turun Ylioppilas *3*, s. 145—181. — LUTHER, HANS 1955: Laderaumkehricht als Quelle hydrochor verbreiteter Diasporen. Acta Soc. F. Fl. Fenn. *72:* 14. — PALMÉN, ERIK 1930: Untersuchungen über die Strömungen in den Finnland umgebenden Meeren. Soc. Scient. Fenn. Comm. Phys.-Math. *5:* 12, s. 1—94. — PALMGREN, ALVAR 1915: Studier öfver löfängsområdena på Åland. II. Floran. Acta Soc. F. Fl. Fenn. *42:* 1, s. 173—474. — SERNANDER, RUTGER 1901: Den skandinaviska vegetationens spridningsbiologi. S. 1—459. Upsala. — ULVINEN, ARVI 1929: Kasvilöytöjä Kymin läntisestä saaristosta (Ka) 1. Mem. Soc. F. Fl. Fenn. *5*, s. 113—116. — 1932: Kasvilöytöjä Pyhtään saaristosta (N) 1. Ibid. *7*, s. 256—257.

ZUSAMMENFASSUNG

HANS LUTHER: **Zwei Funde von Alnus incana (L.) Moench in Tvärminne.**

Zu den bemerkenswertesten negativen Zügen der Flora der Südküste Finnlands gehört das fast völlige Fehlen der Grauerle im Schärenhof. EKLUND (1936) deutete bereits diese Lücke als verbreitungsbiologisch, nicht existenzbiologisch, begründet. Während mehrererorts ein rezentes Wandern der Art vom Binnenlande her gegen die Küste beobachtet wurde war bis jetzt ein einziger sicherer Fall hydrochorer Einwanderung der Grauerle von der Meeresseite her aus Südfinnland veröffentlicht (Åland, Finbo, sicherlich mit nördlicher Drift aus der Bottensee angeschwemmt). Zwei *A. incana*-Bestände an offen gegen das Meer gelegenen Uferstandorten werden beschrieben. Der eine Bestand wurde 1928 entdeckt; der andere 1958, er kann nicht älter als 20 Jahre sein. Beide Bestände sind offenbar aus je einer Diaspore entstanden, die sicherlich mit Meeresdrift angeschwemmt worden ist.

Es hat sich gezeigt, dass in dieser Verbreitungslücke von *A. incana* Bestände von *Alnus glutinosa* × *incana* auftreten, die wohl durch Bestäubung von *A. glutinosa* mit Fernflug-Pollen von *A. incana* entstanden sind. Einige derartige Vorkommnisse sind fälschlich als *A. incana* gedeutet worden. Angaben über Grauerlen aus diesem Lückengebiet müssen deshalb stets durch Belegmaterial gesichert werden.

5. 12. 1958

Föredrag av docent JOAKIM DONNER: *Skottlands sen- och postglaciala utveckling.*

Kustos dr SVEN SEGERSTRÅLE höll ett minnestal över Sällskapets avlidne hedersmedlem professor ERNST HÄYRÉN (se Memoranda *34*, s. 147—151).

Professor RUNAR COLLANDER redogjorde för »Professor Ernst Häyréns minnesfond» och dess tillkomst samt överräckte de insamlade medlen till Sällskapet.

Till korresponderande ledamöter i Sällskapet invaldes professor KNUT FAEGRI vid Botaniska museet i Bergen och statsgeologen vid Danmarks Geologiska Undersögelser, dr phil. JOHANNES IVERSEN.

Ordföranden meddelade att Styrelsen utsett professor RUNAR COLLANDER till Sällskapets viceordförande under den tid ordinarie viceordföranden docent LARS V. HAARTMAN vistas på utrikes ort.

6. 2. 1959

Föredrag av docent BENGT PETTERSSON (Visby): *Växtbiologiska strövtåg i sydeuropeiska kalkberg.* Föredraget belystes med färgbilder.

Ordföranden hälsade Sällskapets korresponderande medlem lektor ERIK JULIN ävensom lektor BROR HEDLIN, båda från Haparanda, välkomna till mötet.

Till korresponderande ledamot i Sällskapet invaldes dr W. E. CHINA, föreståndare för entomologiska avdelningen vid British Museum, Natural History, London.

Ordföranden förelade *Acta Societatis pro Fauna et Flora Fennica 74, 5* (H. JÄRNEFELT).

Docent HANS LUTHER redogjorde för iakttagelserna över förekomst i Finland av adventivväxten *Chaenorrhinum minus* och anmälde till tryck ett meddelande därom (se nedan). — I anslutning till meddelandet, vari bl.a. *Chaenorrhinum minus* nämnts som funnen i Torneå, meddelade lektor ERIK JULIN, att nämnda växt även finnes i Haparanda (se s. 87).

HANS LUTHER: **Om fynden av Chaenorrhinum minus (L.) Lge i Finland.** Zusammenfassung: Über die Funde von Chaenorrhinum minus in Finnland.

Då tillförseln av adventivväxter till en ort upphör bruka de ettåriga adventivväxterna snabbt försvinna, medan en del perenna arter ha förmågan att kvarleva i decennier på platsen, om blott människans verksamhet ger dem tillfälle därtill.

Det var därför rätt överraskande för mig att den 31.7.1958 vid Skogby bruk i Tenala finna, att *Chaenorrhinum minus* i minst 200 ex. växte längs stränderna av »Slaggudden» vid bruket. Den forna kajens innanmäte av masugnsslagg är här framsköljt i strandlinjen och i geolitoralens övre del utgör *Ch. minus* huvudinslaget i den glesa, öppna växtligheten. Masugnsdriften vid Skogby bruk nedlades år 1904 (Nikander 1929, s. 162), därefter har någon verksamhet med vilken adventivväxter kunde tänkas följa icke förekommit på platsen. Den annuella *Chaenorrhinum minus* har alltså hävdat sig på platsen mer än ett halvsekel efter sitt senaste tänkbara introduktionsår. Arten har här tidigare insamlats 1914, 1934, 1942 och 1945 (se s. 84), vilket visar dess kontinuerliga förekomst.

Av perenna adventivväxter antecknades samtidigt högre uppe på hamnplanen: *Herniaria glabra* (ca 10 ind. i rasbrant), *Bunias orientalis* (ca 10 ind.), *Medicago lupulina* var. *glanduligera* (det. J. Jalas), *Carum carvi*, *Artemisia absinthium* och *Poa compressa*.

År 1940 hade fil.dr Bror Pettersson insamlat *Chaenorrhinum minus* vid det andra gamla järnbruket i Tenala, i Trollshovda, där driften nedlagts 1915. Den 12.7.1959 fann jag där arten likaså växa på den forna kajbankens masugnsslagg: ytterst i S på en 30 m lång sträcka (ca 40 ex.), därtill vid kajbankens inre ända, 250 m N-ut (några få ind). *Ch. minus* växte här omedelbart ovanom översta driftvallen. Nästan omedelbart ovanom artens växtplatser vidtog stora upplag av pappersved som förkvävt alla adventivväxter under vedstaplar och höga barkskikt. Varken i Skogby eller Trollshovda kunde arten av mig påträffas på bruksområdet i övrigt.

För den kalcifila (Almquist 1957, s. 240) *Chaenorrhinum minus* anger Almquist (1929, s. 589) att järnbruken i Uppland varit goda spridningshärdar, från vilka arten spritt sig med masugnsslagg. Sedan Sverige vid 1860-talets mitt upphävde exporttullarna på malm övergick masugnarna i Finland i högre grad än tidigare till smältning av svenska malmer. Till Trollshovda importerades svensk malm 1873—1914, till Skogby skedde detta åtminstone sedan stora ofreden (Nikula 1938, s. 375). *Chaenorrhinum* har med all sannolikhet spritt sig till bruken med den svenska malmen.

Både i Skogby och Trollshovda har arten funnit en fristad på geolitoralens av extrema höstögvatten rensköljda och vintertid ej sällan isskjutna masugnsslagg. *Ch. minus* växer där på ett i stort sett konkurrensfritt, kalkhaltigt substrat (kalkåtgången vid masugnarna utgjorde inemot hälften av tackjärnets vikt). Någon möjlighet till utvidgning av sina arealer synes arten icke under nu rådande förhållanden ha på dessa två fyndorter. Om emellertid den nu avstängda Gennarbyvikens vattenstånd utsättes för reglering kan härigenom läget för *Chaenorrhinum*s del vid Skogby bruk förändras i såväl positiv som negativ riktning.

Medan *Ch. minus* i Sverige har en hög frekvens och betecknas som en exklusiv bangårdsväxt i de flesta provinserna (Almquist 1957, s. 251; så även i Danmark och Norge) och rent av har kallats »järnvägarnas blomma» (Bolin 1943, s. 20; 1958, s. 122) har någon sådan tendens icke i högre grad gjort sig märkbar i Finland. I fråga om introduktionssättet kunna fyndorterna i Finland uppdelas i 4 grupper: 1. trädgårdar, 2. hamnar samt industriers lagerområden, 3. järnvägar, 4. fynd av oklart ursprung (resp. osäker artbestämning).

I synnerhet artens kalcifili (event. fordran på basiskt substrat över huvud) gör att den icke i Finland kan förväntas nå samma stora spridning som i Sverige. Med undantag av några trädgårdsfyndorter (inklusive sekundärspridning i Åbo med omnejd) och de först ovan i detta sammanhang uppmärksammade fynden på masugnsslagg ha väl nästan alla fynd i Finland varit av tillfällig art, om än *Ch. minus* på en del hamnfyndorter och industriområden kunnat bibehålla sig under en räcka av år.

1. Fynden i trädgårdar

(se även fyndortsförteckningen s. 83)

De äldsta bevarade beläggen av *Chaenorrhinum minus* från Finland äro två ark[1] ur Carl Reinhold Sahlbergs herbarium, båda från Akademiträdgården i Åbo. Troligtvis odlades arten där, eftersom den av Prytz (1814, s. 103) uppräknas bland arter, som i trädgården utbildade moget frö.

Arten ingick redan på 1700-talet i nordiska botaniska trädgårdars bestånd av odlade växter (Uppsala: se nedan; Lund, se Törje 1959, s. 92). Redan tidigt hade man observerat att den spred sig från de botaniska trädgårdarna. Den unge Linné hade konstaterat spridning från Botaniska Trädgården i Upsala till slottets omgivningar[2]. Han säger i Hortus Cliffortianus (1737, p. 324) om »10 *Antirrhinum foliis lanceolatis obtusis alternis, caule diffuse ramosissimo*»: »in Svecia juxta arcem Upsaliensem in ruderibus frequens, sed e seminibus ex Horto Academico dispersis prognata». I Åbo ha både Johan Leche (ca 1750; se Hjelt 1884, s. 23) och Pehr Kalm (1754; se Hintikka 1943, s. 100) i manuskript angivit förekomst av arten, den förre »inter olera» (bland grönsaker), den senare »i kryddgårdar», båda utan fyndortsuppgift.

---

[1] Det ena bestämt till *Antirrhinum litorale* Bernh. (se även Prytz 1814, s. 103) och *Linaria littoralis* (Bernh.) Willd. Det senare namnet återfinnes på ett ark från Helsingfors Botaniska Trädgård 1843 (»*L. littoralis* **pterospora* F. et M.»). Med dessa namn avses en strandväxt vid Adriatiska havets inre delar. Den står nära *Chaenorrhinum minus* och har även uppfattats som varietet under denna art. Exemplaren från Åbo och Helsingfors höra icke till *Ch. litorale* (Bernh.) Fritsch utan till *Ch. minus* (= *Linaria minor* (L.) Desf.).

[2] Olof Celsius d.ä. uppräknar emellertid 1732 (s. 31; enl. Nordstedt 1920, s. 26) *Ch. minus* bland i Uppsalatrakten spontant förekommande växter.

Vardera hänvisa till Linnés Flora Svecica[1] (1745, s. 182) nr 502, där arten benämnes som i Hortus Cliffortianus. I Species plantarum (1753, s. 617) erhöll den namnet *Antirrhinum minus*. I sin Florae Fennicae pars prior omnämner Kalm (1765, s. 7) blott detta artnamn. Det förefaller antagligt att både Leche och Kalm sett arten just i Åbo och att den av dem rätt bestämts (Linné upptar i Flora Svecicas 1. upplaga för arten utöver sin egen iakttagelse från Uppsala blott Leches fynd av den »in Scania campestri»).

Det har gjorts gällande att Tillandz' (1683a) »*Antirrhinum min:/Cynocephalœa*» skulle avse *Chaenorrhinum minus*. De svenska resp. finska namn som bifogas kunna emellertid knappast vara givna åt denna rätt obetydliga växt: »Hundhufwudh/Kalfnäsa/Coiran Pään Yrti/Wasickan Nenä». Tillandz' Icones-bild (1683b nr 99) av *Antirrhinum* ger ingen ledning vid försöken att identifiera Catalogus-uppgiften. Såsom Skepparnabb (1940, s. 183) framhåller är ifrågavarande bild direkt eller indirekt kopierad ur Matthiolis Dioscorides-kommentar. Wein (1930) anser ifrågavarande bild föreställa *Antirrhinum orontium*, en bestämning som är identisk med den som av okänd person — uppenbarligen för minst 100 år sedan — gjorts i det hittills obeaktade exemplar av Tillandz' Icones som äges av Societas pro Fauna et Flora Fennica[2]. Det förefaller mig otvivelaktigt att bilden avser just detta mellan- och sydeuropeiska åkergräs. För *Antirrhinum* anför Elias Fries (1880, s. 52) namnet *Kalvnos* från Skåne, Hultén (1950) återupptar namnet för *A. orontium*. Möjligen har smålänningen Tillander-Tillandz sett denna art i Skåne.

Som en följd av Åbo brand 1827 och universitetets överflyttning till Helsingfors saknas floristiska uppgifter från Åbo för de närmast följande decennierna. För *Chaenorrhinum minus* del tyda de från 1855 fram till våra dagar gjorda fynden i Åbo med omnejd på en kontinuerlig förekomst av denna lätt förbisedda växt — möjligen har den kvarlevat åtminstone sedan 1700-talets mitt. En grupp av fynd hänför sig till hamnen (se s. 84), några fynd möjligen till introduktion med rysk militär (se s. 79). Flertalet fynd står emellertid i samband med trädgårdar.

I den gamla Akademiträdgården insamlade Nils Fritzén *Ch. minus* som ogräs år 1954. Axel Arrhenius (i Hjelt 1923, s. 10) förmodade ett samband mellan Akademiträdgården och förekomsten vid Domkyrkan (arten sedd från 1870 till 1900-talets början). E. R. Reuter fann arten 1885 i Pippingskjölds

---

[1] Även Gadd (1751, s. 49) ger denna hänvisning vid en uppgift att »*Antirrhinum* 502» skulle vara »något sällsynt och ej allmänt finnas» i ett område, som i motsats till arbetets titel i nutiden skulle betecknas som nordvästra Ta och sydvästra Tb. I avsaknad av varje närmare uppgift måste det anses vara ovisst vad Gadd avsett.

[2] Exemplaret, sammanbundet med 2. upplagan av Tillandz' Catalogus, har skänkts till Sällskapet av prof. Alexander Nordmann år 1863 och bär även namnteckningen Arthur Nordmann (son till Alexander N., mördad på forskningsresa i Sibirien 1862).

trädgård i Åbo, Harald Lindberg 1890 i Radelma trädgård i Pikis. A. V. Auer tog den 1930 i en trädgård i Kärsämäki. 1936 och 1954—56 har den som ogräs insamlats i Turun Yliopistos förra botaniska trädgård.

Genom sekundärspridning från de äldre av dessa trädgårdsförekomster har arten synbarligen kommit till avstjälpningsplatser i stadens östra utkant (se s. 85).

Till Helsingfors Botaniska Trädgård kom arten säkerligen redan vid trädgårdens grundläggning vid överflyttningen av växtbeståndet från Åbo 1829 (Elfving 1933, s. 250). *Ch. minus* har åtminstone sedan 1881 rätt konstant uppträtt som ogräs i Botaniska Trädgården (minst 16 insamlingar föreligga).

I trädgården på Frugård i Mäntsälä insamlades arten under 1850-talet upprepade gånger (äldsta belägg taget av Adolf Erik Nordenskiöld 1851). Därtill har den, troligtvis tillfälligt, förekommit i en park i Tavastehus samt som ogräs i en trädgård nära Vasa.

2. Fynden i hamnar samt på industriers lagerområden (se s. 84)

De äldre fynden i hamnar äro gjorda på eller i närheten av barlast (Mariehamn, Slottsbanken i Åbo, Lappvik, Borgå, Kotka, Gamlakarleby, Uleåborg och Kemi). Blott från Åbo föreligga insamlingar från en längre tid (1875—1916), de övriga förekomsterna ha varit efemära.

De övriga fynden i hamnar förefalla att stå i samband med import av industriråvara (malm, skrot, kalk), kol m.m. För den äldre introduktionen med järnmalm (Skogby, Trollshovda) har ovan redogjorts. Åldern av den 1957 konstaterade förekomsten vid det tidigt grundade järnverket i Dalsbruk kan icke så lätt fastställas, en sentida introduktion är där möjlig.

I Åbo har arten påträffats på hamnbangården 1937 och 1943 samt 1955 vid Vuoksenniska Ab:s blott några decennier gamla järnverk. På hamnbangården i Nådendal insamlades den 1952. Såsom Almquist (1957, s. 224) påpekar, hör hamnbangårdarnas flora i regel samman med hamnarnas, ej med järnvägarnas. Det samma kan i viss mån sägas om lagerplanerna vid de industrier, som mottar importgodset. Hit hör fynden i Vasa 1951—58 och Äänekoski 1955—57.

3. Järnvägsfynden (se s. 84)

Finland har i fråga om järnvägstrafik med undantag av åren 1915—17 haft ett helt insulärt läge ända fram till 1945. Under de tre nämnda åren samt efter 1945 äger samtrafik rum med de ryska järnvägarna men vid gränsen mot Sverige sker fortfarande till följd av olika spårvidd omlastning i Torneå. Därtill är bangårdarnas och banvallarnas substrat i Finland sällan kalkhaltigt eller ens basiskt. I Sverige har synbarligen flerstädes kalkhaltigt morän- och

åsmaterial använts på banorna även utanför förekomstområdena för sådant material. Förutsättningarna för *Chaenorrhinum minus*' spridning som järnvägsväxt är alltså mycket olikartade i Sverige och Finland. ALMQUIST (1957, s. 251) anför att arten som järnvägsväxt skulle trivas bra »jämväl i oligotrofområden». I Finland har den hittills icke visat sådan förmåga. De enda fynd som klart höra till denna kategori är O. K. Silkkiläs fynd 1944 nära Valkom hamn och V. Erkamos fynd 1947 på Torneå station, vars svenska grannstation Haparanda arten har nått som järnvägsväxt (se JULINS meddelande nedan, s. 87). Fyndet i Kuusankoski 1951 står något närmare fynden på industriers lagerområden.

REPOS fynd i Petrosavodsk 1943 tyder på att *Chaenorrhinum* i Sovjetunionen synbarligen har rätt goda möjligheter till spridning — en järnvägsspridning är här snarast trolig. På själva bangården påträffades *Ch. minus* dock varken av REPO (1949, s. 66) eller FAGERSTRÖM & LUTHER (1945). I Helsingforsmuseet förefintliga belägg från 1898 och 1912 visa, att arten rätt tidigt uppträdde som järnvägsväxt i Estland.

4. Fynd av oklart ursprung: se s. 85, de där omnämnda fynden i Åbo behandlas på s. 79—80.

Det östfennoskandiska beläggmaterialet av *Chaenorrhinum minus* ger en antydan om taxonomisk olikhet av lägre valör än art hos populationer av olikartat ursprung. Ett försök att utnyttja denna olikhet vid behandlingen av introduktionssättena stöter dock på svårigheter. Dels är en del av materialet tvinvuxet till följd av olämpliga ståndortsförhållanden, dels kan icke alltid de rätt växlande växtplatsernas modifikativa inverkan elimineras på det både ur denna synpunkt och i fråga om fruktifikationsstadiet tillfälligt hopkomna museimaterialet. Typmaterial av de utomnordiska raserna har ej heller stått till buds för jämförelse.

SIMONKAI (1904, s. 232) uppdelade *Ch. minus* i 5 »växtgeografiska raser», av honom behandlade som småarter resp. vikarierande raser. Av senare författare ha dessa raser — om de över huvud beaktats — mestadels upptagits som varieteter. En ytterligare ras beskrevs 1906 av SIRJAEV (som varietet). I herbariematerialet från Finland framträda tre huvudtyper (men därtill även kollekt som avvika något eller ej klart låta inordna sig i dessa typer):

1. *Ch. minus* (L.) Lge var. *minus* (= var. *balticum* Hayek). Kraftig, busklikt förgrenad (se LINNÉS beskrivning 1737, citerad på s. 75), grenarna ± raka i fruktavsnittet (på små, fågreniga ind. kan huvudskottet vara zickzackböjt); ± storbladig; krona 8—9 mm lång; frukt jämte foderblad större, fruktskaft ca 2 (—3) × fruktens längd; hårbeklädnaden uppges bestå av ± korta

glandelhår (förefaller att ofta bero på att glandlerna falla av eller håren vissna tidigare än hos var. *viscidum*; unga glandelhår synas ofta vara i det närmaste lika långa hos båda). Fröets längd 0.7—0.925 mm, bredden 0.425—0.6 mm. Namnet *minus* är föga lämpligt för denna den kraftigaste av varieteterna, men kan enligt gällande nomenklaturregler icke undvikas för varieteten, som innefattar LINNÉS typ för arten. Bilder: OEDER 1770, tab. 502; LAGERBERG 1939, s. 657; BOLIN 1958, s. 122. SIMONKAI anser var. *minor* ha sin huvudutbredning i länderna kring Östersjön, de yttre gränserna för varietetens utbredning är dock ej klarlagda i söder, där utbredningen uppenbarligen är större än vad S. trodde.

I Sverige är var. *minus* den förhärskande, vad jag sett av artens svenska järnvägsförekomster (som levande och i herbarier) har tillhört denna typ. Hit höra även alla trädgårdsförekomster i Finland, förekomsterna på nedlagda järnbruks slaggsträndер samt järnvägsfyndet i Torneå. Alla dessa fynd kunna ställas i samband med introduktion från Sverige. Även de övriga, fåtaliga järnvägsfynden i Finland höra till var. *minus*, likaså en del av fynden i hamnar. Alla dessa fynd äro i fyndortslistan betecknade med *m*.

2. *Ch. minus* var. *creticola* Sirjaev (1906, s. 82; = *Ch. Klokovii* Kotov 1954, s. 66). Skiljer sig från var. *minus* genom starkt utspärrade (stundom rakt utstående) grenar, mindre blad, spädare blomskaft samt mindre blommor. Däremot är fröna stora (längd[1] 0.775—1.0 mm, bredd 0.5—0.7 mm) och ± äggformade (avrundade; var. *minus*' och var. *viscidum*s frön är snarare svagt koniska till cylindriska med ± avskuren topp och bas). Fröåsarna är hos var. *creticola* mycket mera markerade än hos de två andra varieteterna och löper ut i var sin något vågiga hinnkant. Hinnkanten (ibland även åsen) är mer eller mindre tätt avbruten varigenom åsarna framstå ± tandade. Bild: KOTOV 1954, s. 67. KUPRIANOV (1955, s. 228) anför i Flora URSS var. *creticola* (som *Ch. Klokovii*) blott från Ukraina, men rasen har säkerligen en större utbredning.

Insamlad av R. Repo i Petrosavodsk 1943. Av frökaraktärerna att döma höra några fynd från Åbo till denna varietet; de övriga karaktärerna kunna ej bedömas på det sparsamma och ur denna synpunkt föga lämpliga materia-

[1] KOTOV anger längden till ca 0.6 mm, men har troligen icke ägnat frölängden någon större uppmärksamhet. Uppgiften återges av KUPRIANOV (1955, s. 227) som för *Ch. viscidum* anger frölängden 0.4 mm. Proportionerna i frömått är riktiga, men båda måtten förefalla för låga. ŠIRJAEV (1906, s. 83) anför i fråga om frömått blott en etikettuppgift av CERNJAEV (vilken som nom. nud. använt namnet var. *creticola* 1859), enligt vilken denna ras skulle skilja sig från västeuropeisk »*L. minor*» bl.a. »semine orbiculare minorique», alltså en uppgift om storleksförhållandet som är konträrt motsatt KOTOVs uppgift. Tandningen av åsarna är emellertid en gemensam karaktär för alla författare som beskrivit denna ras. — Hos de andra här beskrivna raserna kunna enstaka åsar vara svagt tandade, oftast vid fröbasen.

let. Det äldsta av dessa belägg[1] insamlades 1868 av Fredr. Elfving vid kosackstallena i Åbo, även fyndplatsen talar till förmån för identifieringen. Ett av Ole Eklund 1910 insamlat belägg från åtminstone i stort sett samma plats (rikligt i sandgrop vid länelasarettet) visar, att växten länge levde kvar där. Ytterligare ett ark från Åbo (utan närmare fyndort, K. A. Tigerstedt 1872) har frön av denna typ. I fyndortslistan är dessa belägg betecknade med *c*.

3. *Ch. minus* var. *viscidum* (Moench) Hayek. Spädare, mindre grenig, med långa, ± ogrenade eller kortgrenade huvudgrenar, som i fruktavsnittet äro ± zickzackböjda; blad mindre, smalare; krona 6—7 mm lång; frukter jämte foderblad mindre, fruktskaft ca (2—)3 × fruktens längd; hårbeklädnaden uppges bestå av ± långa glandelhår (förefaller att delvis bero på att glandlerna kvarsitta länge och hårens spetsdelar ej vissna). Fröets längd 0.55—0.75 mm, bredden 0.375—0.55 mm. SIMONKAI anger som utbredningsområde hela Mellaneuropa (med undantag av de nordligaste delarna) och SW-Europa.

I det finländska materialet representeras var. *viscidum* av belägg fran Mariehamn, Åbo och Nådendal. I Mariehamn insamlade K. E. Hirn den 1892 och 1894 på »sandig gata», en introduktion med barlast är trolig (1893 och 1905 insamlades typisk var. *minus* på barlast i Mariehamn). Från Åbo föreligga belägg från 1916 (ballastplats, Erik Såltin) och 1937—55 (dessa fynd förefalla att närmast kunna ställas i samband med sentida import av metallskrot och jordbruksprodukter). I Nådendal insamlades var. *viscidum* 1952 på (hamn-) bangården av Holger Såltin. I fyndortslistan betecknas fynden av var. *viscidum* med *v*.

Chaenorrhinum minus uppges vara självpollinerande. En korsning mellan olika raser kan väl dock ej helt uteslutas. I det finländska herbariematerialet kunde möjligen två insamlingar i Åbo hamn till en del bestå av sådana mellanformer mellan var. *minus* och var. *viscidum*: en del ind. är intermediära till sin karaktär, även fröstorleken är intermediär (O. K. Silkkilä 1937, Yrjö Mäkinen 24.9.1955). — I herbariematerialet från Finland förekommer blott en insamling omfattande båda dessa varieteter (Nådendal, H. Såltin). I regel förefalla de att ha vuxit var för sig.

Av de kännetecken som ovan använts för att karaktärisera var. *minus* och var. *viscidum* basera sig de flesta på SIMONKAIS framställning, beträffande grenigheten och glandelhåren har jag tillfogat egna iakttagelser. Analysen av fröstorleken är gjord av mig, andra uppgifter härom än de ovan citerade har jag ej funnit i litteraturen. Resultaten av dessa mätningar sammanfattas i fig. 1.

[1] Ett av AUER (1955, s. 176) omnämnt fynd av A. Achren från samma ställe 1867 (i Föreningen Primulas herbarium, Åbo) har ej kunnat återfinnas, det samma gäller O. Eklunds fynd 1913.

Typis expr. 10. 9. 1960

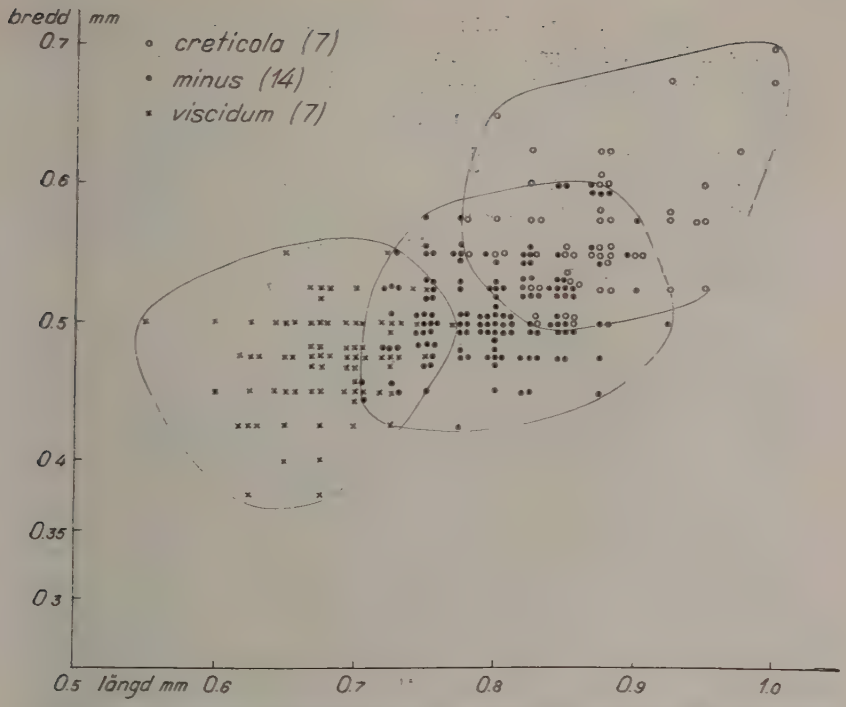

Fig. 1. Fröstorleken hos östfennoskandiskt material av *Chaenorrhinum minus*. Antal populationer (eller ind.) på vilka mätningar utförts har nämnts i parentes efter resp. namn ovan. I varje population har om möjligt 10 normalt utvecklade frön mätts.

Fig. 1. Samengrössen am ostfennoskandischen *Ch. minus*-Material. Zahl der gemessenen Populationen (bzw. Individuen) oben eingeklammert angegeben. In jeder Population wurden wenn möglich 10 Samen gemessen.

Såvitt möjligt har 10 frön per ind. mätts, blott mogna, fullt matade frön ha medtagits. I intet fall låg hos var. *minus* och var. *viscidum* mer än en liten del av de uppmätta fröna inom det för båda varieteterna gemensamma storleksområdet. Hos de såsom eventuella mellanformer mellan dem nämnda individen från Åbo föll däremot de flesta fröna inom detta område.

Frömätningar i Helsingforsmuseets (H) utomfinländska material gåvo följande resultat: Två ark av var. *minus* från Sverige hade frön som föll inom den på fig. 1 angivna variationsamplituden för var. *minus* (Uppsala, Slottsbacken 1854, O. R. Fries; Skåne Stehag 7. 1899, Otto Möller). Var. *creticola*s frötyp representerades i H av ett ark från Kaukasien (Ossetia, Kasbek 8. 1881, A. H. & V. F. Brotherus). De ovan som var. *viscidum* upptagna beläggen från Finland motsvaras till sin habitus i det rätt sparsamma utomnordiska materialet av

arten i H närmast av 2 ark från Spanien. Ett av dessa (Prov. Santander, Picos de Europa, in agro in fageto supra pag. Espinama ca 1000 m s.m. 20.9.1930, Hans Buch) har frön som falla inom den på fig. 1 angivna variationsamplituden för var. *viscidum*, det andra har ännu mindre frön (längd 0.5—0.625 mm, bredd 0.325—0.4 mm; Prov. Granada, Sierra Nevada, in cultis reg. mont. supra monast. de S. Francisco, c. 1700 m, 23.7.1926, Harald Lindberg). Av herbariematerialet i H framgår, att i Mellaneuropa till var. *viscidum* räknats populationer som stå betydligt närmare var. *minus* än vad de växter gör, som här anförts som var. *viscidum*.

Det här gjorda försöket att taxonomiskt reda ut de infraspecifiska taxa i vilka *Chaenorrhinum minus* uppträder i Finland är blott preliminärt. En mera definitiv utredning bör grunda sig på studier av levande material, helst även odlingar, och beakta områden där dessa taxa ej blott sporadiskt uppträda.

I Finland är *Ch. minus* var. *minus* ett synbarligen sedan 200 år uppträdande trädgårdsogräs som kan räknas till den gamla stads- och herrgårdskulturens följeväxter[1]. Under minst ett halvsekel har var. *minus* bibehållit sig på masugnsslagg vid två nedlagda järnverk. Därtill har var. *minus* efemärt uppträtt i hamnar och på industriers lagerområden samt i mycket liten utsträckning etablerat sig som järnvägsväxt.

En avvikande, ej ännu definitivt utredd storfröig typ av östligt ursprung har insamlats i Åbo (1868—1910, säkerligen inkommen med rysk militär) och, liksom 1943 i Petrosavodsk insamlat material, här kallats *Ch. minus* var. *creticola*.

Den som mellan- och sydvästeuropeisk ansedda *Ch. minus* var. *viscidum* är i Finland iakttagen i 3 hamnstäder, den förefaller att hittills ha fått fotfäste blott i Åbo, där även eventuella mellanformer mellan den och var. *minus* insamlats.

En stor del av *Ch. minus*-herbariematerialet från Finland härstammar från privatherbarier som efter ägarens död överlämnats till något offentligt museum. Växtplatsuppgifterna äro i dessa fall ofta knapphändiga. Det är emellertid av stort värde för forskningen att antropokorernas växtplatsuppgifter även i privatherbarier äro möjligast noggranna, då därigenom för utforskningen av dessa växters invandring värdefulla upplysningar kunna räddas. *Chaenorrhinum minus*' uppträdande i Finland är ett gott exempel på möjligheten av att göra iakttagelser över en växts spridning i ett område där den ej är allmän och där därför de enskilda kolonisationsförsöken kunna annoteras på ett helt annat sätt än i områden där växten uppträder med hög frekvens.

---

[1] Frisendahls uppgift (i Lagerberg 1949, s. 1442) att arten i Finland skulle vara »konstant på odlad jord på Åland och i de södra kustlandskapen» är vilseledande.

Fynden av *Chaenorrhinum minus* i Östfennoskandien

Förkortningar:

Consp. = Hj. Hjelt: Conspectus Florae Fennicae.
H = Herbarium Musei Fennici, Helsingfors.
K = Kuopio Museum (saknar material).
O = Oulun Luonnonystäväin Yhdistys herbarium, Uleåborg.
P = Föreningen Primulas herbarium, Åbo Sv. Klassiska Lyceum.
S = Naturhistoriska Riksmuseet, Stockholm.
T = Turun Yliopistos herbarium, Åbo.
U = Uppsala Universitets Botaniska Museum.
V = Ostrobothnia australis' samlingar, Vasa.
Å = Åbo Akademis herbarium, Åbo.
c = var. *creticola*.
m = var. *minor*.
v = var. *viscidum*.

1. Trädgårdar

Ab. Åbo: Hort[us] Ab[oensis] 1813 C. R. S[ahlberg] s.n. *Antirrhinum litorale, Linaria littoralis* (H); ett annat ark utan år, C. R. S., *Antirrhinum minus* (*m*, H); ogräs i Åbo Akademis botaniska trädgård 2.9.1954 Nils Fritzén (*m*, herb. Fritzén). — På grusjorden invid [dom]kyrkomuren 1870 C. J. & A. Arrh[enius] (Consp., anför ex. i H, som dock ej av mig kunde påträffas); vid [dom]kyrkan 17.8.1871 A. Arrhenius (*m*, S); den grustäckta jorden på Domkyrkokullen tätt invid kyrkan 8.1875 Axel Arrhenius (*m*, H); på Uuninkankari (kyrkkullen) SO om domkyrkan 3.10.1875 Axel Arrhenius (*m*, S); sandigt ställe invid domkyrkan 17.9.1884 Justus Montell (Å); 1885 A. Gadolin (Consp.); 1893 E[rnst] E[stlande]r (V); avtog märkbart i mängd åren efter 1900, Axel Arrhenius (Consp.). — Pippingskjölds trädgård [vid Biskopsgatan: Auer 1955, s. 176], odl. ställe 17.9.1885 E. R. Reuter (*m*, P). — Turun Yliopistos Botaniska Trädgård [i Stor-Heikkilä], »troligtvis förvildad» 26.6.1936 Suoma Valle (*m*, H); som ogräs sp 20.9.1954 Yrjö Mäkinen & Unto Laine (*m*, T); 19.9.1956 Nils Fritzén (*m*, herb. Fritzén).

St. Marie: Kärsämäki, i trädgård som ogräs (annat ark: vägkant) 24.7.1930 A. V. Auer (*m*, T).

Pikis: Radelma in horto 12.6.1890 Harald Lindberg (*m*, H).

N. Helsingfors: Hort. Bot. Univ. Alex. 1843, s.n. *Linaria littoralis *pterospora* F. et M. (*m*, H); in horto botanico efferata 10.7.1881 Th. Saelan (*m*, H); 3.9.1882 Harald Lindberg (*m*, H); 9. 1904 H. Buch (*m*, H); 9. 1904 C. G. B[jörken]heim (*m*, Å); 25.7.1907 A. A. Sola (*m*, H); 10.9.1913 Martin Aschan (*m*, H); trädgårdsgång 19.7.1914 Otto F. Holm (*m*, O); 15.7.1915 Rich. Frey (*m*, H); 10.8.1919 Aarne Rainio (*m*, H); ogräs 19.9.1924 M. Brenner (H); ruderatim (herba inutilis) 7.7.1926, 10.8.1927, 24.8.1928 M. Puolanne (*m*, H); herba inutilis 1.8.1936 Uno Saxén (*m*, H); 30.8.1948 Henrik Skult (*m*, H); bland odlad *Glaucium* 30.9.1956 Ernst Häyrén (*m*, H).

Mäntsälä: Frugård 6.8.1851 Ad. Nordenskiöld (H); 1.9.1855 N. K. Nordenskiöld (*m*, H); 1.9.1855 C. Nordenskiöld (*m*, H).

Ta. Tavastehus: park, O. Collin (Consp., anför ex. i H som dock ej av mig kunde påträffas).

Oa. Vasa: Fjärdskär, trädgårdsgång 25.9.1933 (*m*, V).

2. Hamnar samt industriers lagerområden

Al. Mariehamn: gata 20.8.1892, via arenosa 20.8.1894 K. E. Hirn (*v*, H); ballastgrus 20.7.1893 J. O. Bergroth (*m*, H); lastageplats, kalkhaltig jord 28.7.1905 A. R. Ruoranen (*m*, T).

Ab. Nådendal: bangård 25.8.1952 (*m*, *v*, H), 27.8.1952 (*v*, T) Holger Såltin.

Åbo: vid slottet, gräsmark 31.8.1875 Arthur Dahl (*m*, H); Slottsbanken, barlastplats[1] 12.9.1885 Enzio Reuter (*m*, H); barlastplatsen vid slottet 13.9.1895 John Lindén (*m*?, H); ballastplats 15.9.1916 Erik Såltin (*v*, H); hamnen 300 m bortom Amiralitetsgatans slut, sandig banvall 24.9.1937 O. K. Silkkilä (*v*, *m* × *v* ?, T); vid hamnbanan nära Trädgårdsgatans slut, mellan skenorna pc 3.10.1943 A. V. Auer (*v*, T); bangården S om Vuoksenniska järnverk 19.9.1955 Yrjö Mäkinen (*v*, O, T); bangård vid Vuoksenniska Ab 24.9.1955 Yrjö Mäkinen (*m*, *m* × *v* ?, T); Heikkilä, bangård vid Maamiesten Kauppas lager st cp 20.9.1955 Tapio Laine (*v*, T).

Dragsfjärd: Dalsbruk, tomtmark nära kontoret, ca 7 ex. 10.7.1957 Gunvor Roos (*m*, H).

Tenala: Trollshovda, kring bruksruinen cp 1.7.1940 Bror Pettersson (*m*, H); slaggstranden vid den forna skeppskajen, glest stående ind. 12.7.1959 Hans Luther (se ovan s. 74; *m*, H).

N. Tenala: Skogby bruk 1914 K. Holmberg (*m*, Å); slaggudden 12.7.1934 Ernst Häyrén (*m*, H, S); 21.6.1942 Bror Pettersson (*m*, H); ruderatmark 13.7.1945 Olof Fortelius (*m*, U, Å); slaggudden, rikligt på masugnsslagg runt hela udden 31.7.1958, 20.9.1959 Hans Luther (se ovan s. 74; *m*, H). — Lappviks lastageplats, några exx. 2.8.1904 J. A. Palmén (*m*, H; Häyrén 1909, s. 160; Hidén 1925, s. 160).

Borgå: lastageplats, sandstrand 7.7.1914 Armas Panelius (*m*, O).

Ka. Kotka: sandplan i hamnen, på flera tiotal m² mycket glest bland *Melilotus*, små exx. 3.7.1915 Lauri Kari (*m*, T; Ulvinen 1927, s. 339); barlastplats 12.7.1925 Uno Widlund (*m*, H, O).

Oa. Vasa: vid elektricitetsverket 26.9.1951 Ernst Häyrén (*m*, H); Metviken, elverkets stapelplats, rätt rikligt 1956 Christian Buss (i brev); 13.8.1958 Martin Malmberg (*m*, V).

Tb. Äänekoski, mellan cellulosafabriken och forsen, kolstybb på bottnen av gammal stenkolshög, några tiotal exx. 1955, har ökat 1957, B. Kuve (i brev).

Om. Gamlakarleby, på barlast (Hellström 1879, s. 136).

Ob. Uleåborg: barlastplats 20.8.1884 S. Wilh. Liljeblom (*m*, H); in saburra navali 7. 1885 A. Wennberg (*m*?, H). — Toppila 1885, trol. blott 1 ex., H. G. Zidbäck (Consp.).

Kemi: 6.9.1883 R. Enwald & Hans Hollmén (H; Alcenius 1895, s. 248: ballastväxt).

3. Järnvägar

N. Pernå: vid järnvägen till Valkom nära Valkomvägens nivåkorsning pc 16.8.1944, 26.8.1944 O. K. Silkkilä (*m*, H, T).

Ta. Kuusankoski: på banvallen mellan Kymmene Ab:s lagerbyggnad för cellulosa och järnvägsstationen, ca 25 ind. som växte tätt tillsamman, 1951 F. W. Klingstedt (i brev).

Ob. Torneå: på bangården flera hundra exx. på en rätt liten yta 29.8.1947 V. Erkamo (*m*, H).

---

[1] *Chaenorrhinum minus* saknas i de två sammanställningar över adventivväxter invid Åbo slott som publicerats av Saelan (1885, s. 213) och Pesola (1917, s. 41).

4. Fyndplatser av annat slag (resp. av okänt slag)

Al. Finström: Godby, C. N. A. Tapenius[1] (Bergstrand 1852, s. 131). Uppgiften kan i brist på belägg ej anses fullt säker. Andra felbestämningar förekomma i Bergstrands lista. Å. Nordströms uppgift Ål. Jomala (i Alcenius 1953, s. 257) är ett felaktigt citat av Bergstrand.

Ab. Åbo: 1.7.1855 E. Niklander (*m*, H); 1872 K. A. Tigerstedt (*c*, T); 5.9.1885 D. A. Wikström (*m*, H, S, Å). — Sandgroparna vid Kosackstallet 1867 A. Achren (Auer 1955, s. 176); Kosackstallena 7. 1868 Fredr. Elfving (*c*, Å); sandgrop vid länelasarettet, cpp 10.9. 1910 Ole Eklund (*c*, H); de stora sandgroparna vid Östra järnvägsstationen [= Kuppis] 1913 O. Eklund (Auer 1955, s. 176). Auer håller 1955 för troligt att dessa fynd avse åtminstone i stort sett samma plats. — Vid Östra Station, stenig mark 1.9.1916 Holger Klingstedt (*m*, Å). — Österås (= Itäharju) utkastplats 7.9.1936 Gunnar Lindeberg (*m*, Å); d:o, torr plats, pc tills. med *Cynoglossum* 2.8.1942 A. V. Auer (*m*, H, T).

N. Tenala: Lappvik, odlat ställe 17.7.1906 T. Anttila (*m*, V): kan höra till kategorin trädgårdsförekomster men kan även ha samband med förekomsten vid lastageplatsen, konstaterad 2 år tidigare. — [Skogby, järnvägsområde 2.7.1914 Kuno Holmberg (*m*, H): säkerligen en feletikettering, har ej originaletikett; exx. är uppenbart från samma insamling som ex. i Å med originaletikett av Kuno Holmberg: Skogby bruk].

Helsingfors: lastageplats 3.8.1917 Marjatta Rautavuori (*m*, T).

Borgå: Borgbacken[2] in arduo graminibus consito 8. 1909 Walter Wahlbeck (*m*, H). [Ik. Sakkola: en mycket osäker uppgift har inlagts på Hulténs (1950) karta 1534.]

Kol. Petrosavodsk (Äänislinna): sandkulle nära stationen, rikligt på några m² 10.9.1943 R. Repo (*c*, H; Repo 1949, s. 66).

Tb. Keuru: Haapamäki, järnvägsområdet 20.8.1931 Gunnel Spjut (*m*, V). Trots fyndplatsbeteckningen måste introduktionssättet och den exakta växtplatsen anses okända. Enligt meddelande av Gunnel Spjuts syster insamlades de i Haapamäki tagna växterna tillsamman med en son till stationsinsp. O. A. Gröndahl. Denne var en kunnig och intresserad amatörbotanist, som bl.a. i Haapamäki anlade en botanisk trädgård och hade ett stort herbarium (se minnesteckning i Mem. Soc. F. Fl. Fenn. 10, s. 449). Troligast är att *Ch. minus* fanns i den botaniska trädgården, och då belägg av den från Haapamäki saknas i O. A. Gröndahls eget herbarium (nu i Å), var den snarare odlad än ett ogräs

Värdefulla upplysningar ha lämnats av fil. mag. Ragnar Bäck, Vasa, fil. kand. Nils Fritzén, Åbo, prof. F. W. Klingstedt, Lovisa, ing. B. Kuve, Äänekoski, stud. Gunvor Roos, Helsingfors och lektor Henrik Wrede, Åbo. Till dem och de museitjänstemän som beredvilligt utlånat material riktar jag ett hjärtligt tack.

Litteratur: Alcenius Otto 1895: Finlands kärlväxter. 3. uppl. Helsingfors. — 1953: Id., 12. uppl. Helsingfors. — Almquist, Erik 1929: Upplands vegetation och flora. Acta Phytogeogr. Suec. *1*, s. 1—624, karta 1—430. — 1957: Järnvägsfloristiska notiser. Sv. Bot. Tidskr. *51*: 1, s. 223—263. — Auer, A. V. 1955: Havaintoja Turun kaupungin kasvistosta. Turun Ylioppilas *4*, s. 140—183. — Bergstrand, C. E. 1852: Tillägg till Ålands Naturalhistoria. Nya Bot. Notiser 1852: 9, s. 129—141. Stockholm. — Bolin,

[1] Tapenius var 1843—1852 provinsialläkare på Åland, han var 1836—38 sekreterare i Societas pro Fauna et Flora Fennica. Av honom insamlade växter torde ej finnas bevarade.

[2] Ej sedd där av Bror Pettersson (1943, s. 77).

Lorentz 1943: Järnvägarnas blomma. Hembygden 1943: 2, s. 20. Karlstad. — 1958: Blommorna och människan. 4. uppl. S. 1—268. Stockholm. — Elfving, Fredr. 1933: Botaniska trädgården i Helsingfors genom hundra år. Trädgårdsodlaren 1933: 10, s. 247—259. — Fagerström, Lars & Luther, Hans 1945: Ruderatväxter från Petroskoi bangård sommaren 1943. Mem. Soc. F. Fl. Fenn. *21*, s. 142—150. — Fries, Elias 1880 Kritisk ordbok öfver svenska växtnamnen. S. 1—177. Stockholm. — Gadd, Pehr Adrian 1751: Försök, Til en Oeconomisk Beskrifning, Öfver Satacunda Häraders Norra Del. S. 1—126. Stockholm. — Hellström, Fredrik 1879: Förteckning öfver de i Gamlakarleby provinsialläkare-distrikt funna Fröväxter och Ormbunkar. Medd. Soc. F. Fl. Fenn. *5*, s. 131—159. — Hidén, Ilmari 1925: Lisätietoja Lappvikin satama-alueen kasvistosta. Medd. Soc. F. Fl. Fenn. *48*, s. 157—162. — Hintikka, T. J. 1943: P. Kalmin osuus Suomen kasviston selvitystyössä hänen »Plantae fennicae»-käsikirjoituksensa (1754) ja kirjeenvaihtojen valossa. Ann. Bot. Soc. Vanamo *17:* 2, s. 1—117. — Hjelt, Hjalmar 1884: En växtförteckning från 1750, hittills icke publicerad, försedd med nödiga förklaringar och hänvisningar till närvarande förhållanden. Bihang till Program öfver Wasa lyceets verksamhet 1883—84. S. 1—47. Nikolaistad. — 1923: Conspectus Florae Fennicae. Vol. VI. Acta Soc. F. Fl. Fenn. *51*, s. 1—450. — Hultén, Eric 1950: Atlas över växternas utbredning i Norden. Stockholm. — Häyrén, Ernst 1909: Adventiv-växter från Lappvik i Tenala socken. Medd. Soc. F. Fl. Fenn. *35*, s. 155—163. — Kalm, Petrus 1765: Florae Fennicae pars prior. Diss., p. 1—10. Aboae. — Kotov, M. I. 1954: Novi vydy rannykovyh (Scrophulariaceae) u flori URSR. Botanicnyj Zurnal, Akad. Nauk Ukraïnsk. RSR *11:* 4, s. 66—69. — Kuprianov, L. A. 1955: Chaenorrhinum. Flora URSS, vol. XXII, s. 226—229.—Lagerberg, Torsten 1939: Vilda växter i Norden. 1. uppl., band III. Stockholm. — 1949: Id., 2. uppl., band IV, Stockholm. — Linnaeus Carolus 1737: Hortus Cliffortianus. Amstelaedami. — 1745: Flora Svecica. [Ed. I.] Stockholmiae. — 1753: Species plantarum. [Ed. I.] Tom. II. Holmiae. — Nikander, Gabriel 1929: Fiskars bruks historia. S. 1—92, 1—200. Åbo. — Nikula, Oscar 1938: Tenala och Bromarf socknars historia. I. S. 1—443. Helsingfors. — Nordstedt, O. 1920: Prima loca plantarum suecicarum. Bot. Notiser 1920, Bilaga. S. 1—95. — Oeder, G. C. 1770: Flora Danica, Vol. III. Hauniae. — Pesola, Vilho A. 1917: Turun linnan-kentän nykyinen kasvisto. Luonnon Ystävä *21:* 2, s. 39—47. — Pettersson, Bror 1943: Av människan införda växter i floran kring våra fornborgar och medeltidsfästen. Nordensk.-samf. Tidskr. *3*, s. 33—84. — Prytz, Laur. Joh. 1814: Dissertatio academica sistens Hortum Academiae Aboensis. Pars VI—VII, p. 82—125. Aboae. — Repo, R. 1949: Havaintoja antropokorikasvien esiintymisestä Etelä-Aunuksessa 1943—44. Arch. Soc. Vanamo *3*, s. 59—77. — Saelan, Th. 1885: Fröväxter från barlastplatsen invid Åbo slott, samlade af John Lindén och Enzio Reuter. Medd. Soc. F. Fl. Fenn. *11*, s. 213—216. — Simonkai, L. 1904: Chaenorrhinum Aschersoni Simk. S. 231—239 i: Urban, Ign. & Graebner P., Festschr. z. 70. Geburtst. von Paul Ascherson. Leipzig. — Širjaev, G. 1906: K flore Har'kovskoj guberni. Trudy Bot. Sada Imp. Jur'evskago Univ. (= Acta Horti Bot. Univ. Imp. Jurjevensis) *7:* 2, s. 80—84. — Skepparnabb, Lilli 1940: Förebilderna till Elias Tillandz' växtfigurer. Mem. Soc. F. Fl. Fenn. *15*, s. 179—185. — Til-Landz, Elias 1683a: Catalogus plantarum quæ prope Aboam tam in excultis, quam incultis locis huc usque inventae sunt. Aboae. — 1683b: Icones novae in usum selectae, et Catalogo plantarum promiscue appensae. Aboae. — Törje, Axel 1959: Gamla botaniska trädgården i Lund. Lunds Botaniska Trädgård 1690—1867. Lunds Univ. Årsskr., N. F., Avd. 2, *55:* 8, s. 1—247. — Ulvinen, Arvi 1927: Kotkan sataman ja rata-alueen kasvisto vv. 1914—1924. Ann. Soc. Vanamo *5:* 8, s. 332—345. — Wein, K. 1930: Elias Tillandz's »Catalogus Plantarum» (1683) im Lichte seiner Zeit erklärt und gewürdigt. Ibid. *11:* 1, s. 1—411.

ZUSAMMENFASSUNG

Hans Luther: Über die Funde von Chaenorrhinum minus in Finnland.

Die Funde von *Ch. minus* in Finnland können in 4 Gruppen eingeteilt werden, nach dem Auftreten der Art: 1. als Gartenunkraut, 2. in Häfen und an Ablagerungsplätze der Industrie, 3. als Eisenbahnpflanze und 4. Fundorte an nicht näher bekannten Standorten bzw. unsicherer Artbestimmung.

Als Gartenunkraut ist *Ch. minus* in Finnland seit mehr als 200 Jahren bekannt. Die meisten Funde stammen aus botanischen Gärten. Die Art reiht sich den Folgepflanzen alter Stadt- und Gutskultur an.

Bei zwei alten, niedergelegten Eisenwerken an der Südküste behauptet sich das einjährige *Ch. minus* seit mindestens 50 Jahren auf Hochofenschlacke der verlassenen Häfen. Früher trat die Art auch als Ballastpflanze in mehreren Häfen auf, jedoch als ephemär. In neuerer Zeit wird *Ch. minus* vorwiegend mit Rohstoffen der Industrie bzw. mit Kohlen eingeführt.

Während *Ch. minus* in Skandinavien (und Estland) als Eisenbahnpflanze eine grosse Frequenz erreicht hat sind bisher sehr wenige diesbezügliche Funde aus Finnland bekannt. Teils bieten die kalkarmen und sauren Böden Finnlands der kalziphilen Art nur selten günstige Standorte, teils ist die Lage Finnlands — infolge der osteuropäischen Schienenbreite der Eisenbahnen — fast insulär gewesen.

In taxonomischer Hinsicht gehören die meisten Funde in Finnland zur Typenrasse der Art, *Ch. minus* var. *minus* (= var. *balticum* Hayek), und stimmen mit der in Schweden vorkommenden Pflanze gut überein. Die Vorkommnisse als Gartenunkraut, auf Hochofenschlacke und als Eisenbahnpflanze am Grenzbahnhof Torneå sind offenbar aus Schweden rekrutiert worden. Eine Rasse mit u.a. grossen Samen, deren Längsrippen geflügelt und ± gezähnt sind, *Ch. minus* var. *creticola* Širjaev, wurde in Petrosawodsk (Fernkarelien) eingesammelt. Ähnliche Ind. wurden in Åbo bei der alten Kosakengarnison eingesammelt.

Zu *Ch. minus* var. *viscidum* (Moench) Hayek werden einige Belege aus Hafenstädten SW-Finnlands gerechnet. Die älteren von ihnen wurden mit Ballast eingeführt und waren ephemär. In letzter Zeit scheint sich var. *viscidum* vor allem in Åbo einzubürgern. Mögliche Zwischenformen von var. *minus* und var. *viscidum* wurden auch dort eingesammelt.

Zu den früher angegebenen Kennzeichen der Varietäten wird die verschiedene Samengrösse gefügt (Fig. 1). Bezüglich der infraspezifischen Taxonomie ist die Darstellung als vorläufig aufzufassen. Eine derartige, endgültigere Untersuchung muss auf Populationsstudien in solchen Gebieten fussen, wo die Rassen konstant vorkommen. Dagegen lässt sich eine Untersuchung der Einwanderung einer antropochoren Pflanze besser dort ausführen, wo die Art nicht bereits mit hoher Frequenz vorkommt.

Erik Julin: **Några fynd av Chaenorrhinum minus i svenska Tornedalen.**

När Erik Almquist under vintern 1956 arbetade med sin följande år publicerade uppsats Järnvägsfloristiska notiser (Svensk Bot. Tidskr. 51: 1), erhöll jag från honom en förfrågan om ev. förekomst i Haparanda av vissa järnvägsspridda arter, varibland *Chaenorrhinum minus*. Tyvärr blev jag honom svaret skyldig beträffande bl.a. denna art men inciterades härigenom att söka arten. Den 25 juli 1958 konstaterades småsporren växande i ett fåtal individ vid järnvägsspåren på bangården nära godsmagasinet.

Vid ett besök den 18.7.1959 hos botanisten och folkskolläraren Oskar Lönnqvist i svenska Övertorneå fick jag se ett blommande individ av *Ch. minus* på dennes gårdsplan. L. omtalade då, att han tidigare just på denna plats tömt ut skräpet ur en påse, i vilken han för pressning hemfört arten från bangården i Haparanda, ett exempel på att »järnvägarnas blomma» även kan spridas på annat sätt än med järnvägstrafik. Vid tiden för L:s insamlingsbesök i Haparanda (15.9.1958) fanns *Ch. minus* i stor mängd vid godsmagasinet. Sommaren 1959 kunde jag vid en tämligen summarisk inspektion av stationsområdet ej upptäcka ett enda individ. Även om man härav ej får dra den slutsatsen att arten dött ut på platsen, är det tydligt att en minskning av dess frekvens på bangården i Haparanda ägt rum. På järnvägsstationen i Karungi påträffade O. Lönnqvist *Ch. minus* 17.7.1956 och i sept. 1958 (se även Almquist 1957, s. 251).

6. 3. 1959

Professori Mauno J. Kotilainen piti esitelmän: *Alpiinis-arktis-altailaisen flooraelementin vaellusteistä ja sekoittumisesta kvartäärikautena.*

Ordföranden redogjorde för de åtgärder Styrelsen vidtagit med anledning av en skrivelse, som professor Alvar Palmgren tillställt Sällskapet, vari framhållits önskvärdheten av att vid vägbyggen i högre grad än hittills naturskyddets och landskapsvårdens intressen skulle tillvaratagas. Ordföranden hade stått i kontakt med såväl Statens naturskyddsinspektör som Naturskyddsföreningen varvid det framgått att man nyligen lyckats etablera ett som man får hoppas fruktbringande samarbete mellan Väg- och vattenbyggnadsstyrelsen samt naturskyddet. Professor Palmgrens skrivelse hade tillställts Naturskyddsföreningen till kännedom. — I anslutning till redogörelsen ovan meddelade ordföranden att han tagit del i ett vägmöte, som arrangerats av Delegationen för hembygdsvård den 28 februari i Helsingfors.

Mag. Adolf Fr. Nordman redogjorde för några synpunkter på varma vintrars inverkan på växter och djur. Till följd av höga midvintertemperaturer, sådana som rått 1958—59, har vissa växters viloperiod konstaterats ha avbrutits långt tidigare än normalt. Sådana företeelser var dock ännu mera utpräglade under vintern 1929—30. Rapporter om tidig blomning hos bl.a. blåsippa, tibast, gråal och hassel inkom nämnda år från talrika orter i landets södra del. Ofta återkommande blidväder synes hos fjäriln *Dasypolia templi* förorsaka uppvaknande med åtföljande för tidig konsumtion av fettreserven, vilket resulterar i att honorna efter milda vintrar till stor del går under utan att ha kunnat lägga ägg. Också några andra exempel anfördes.

PAUL OLOFSSON: **Fynd av Squamaria cartilaginea (Ach.) Nyl. i Al: Vårdö.**

Midsommartiden 1938 hade jag nöjet att ett par dagar få exkurrera tillsammans med numera avlidne prof. ERNST HÄYRÉN. Vår uppmärksamhet ägnades främst åt lavfloran i Vargata by med närmaste omgivningar.

En bland de många lavarter, som jag, vid detta för mig enastående tillfälle, fick göra bekantskap med och som speciellt intresserade prof. Häyrén, var *Squamaria cartilaginea*, som han bad mig hålla i minnet och framdeles uppmärksamma, vilket jag givetvis också gjort. Den är synnerligen lätt att upptäcka genom den täml. ljusa färgen och genom att den mestadels förekommer i dynliknande samlingar, som något höja sig över den vanligtvis jämna, för sol och vind öppna växtplatsen, som oftast utgöres av ± horisontala bergpartier, mestadels sipperytor, vilka nästan alltid äro fria från arten skymmande vegetation.

Utan att jag särskilt har eftersökt denna art, har den av mig anträffats på ett flertal lokaler i Vårdö och troligt är, att den här har rätt många förekomster utöver de redan kända. Den tycks ha en vidsträckt utbredning i socknen med förekomster också i den yttre skärgården.

Antalet av mig kända fyndställen inom området uppgår till 35 och beläggexemplar, överlämnade till Helsingfors Universitets botaniska museum, föreligger från 30 lokaler i Vårdö — de med ! utmärkta i följande förteckning — samt från två fyndorter utanför Vårdö socken.

Skärgårdsförekomsterna — från Hamnö i NW, medsols, till Norrgranö i W — äro: Hamnö!; Kullskär!; Långö; Stångskär!; Biskopssten!; Odonklubb!. — Bergö: E Snäckvik!, Strubbanäng; Byholm!; Töftö, nära Prästö sund!. — Vibberholm: i SW!, i W!; Älmskär!; Gloskär; Klubbskär!; Åskholm!; Kökars ören!; Bågskär, i S; Norrgranö!.

Lokalerna på fasta Vårdö inkl. Listersbyholmen — från Lövö i N till Grundsunda i S — äro: Lövö: Vikar!, vid Lökvik!, N om Lövö by!, W om Lövö by. — Vargata: SW Lövö by!, NNE Vargata by!, vid Vargata träsk i NNE!, Vargata by!, vid Båthusviken!, Råttendal!. — Vårdö by: Holmsklinten norrut!, Vårdö by i E!, ESE Vårdö by!; Listersby by!; Listersbyholmen, i W!; Grundsunda by, fl. ställen!.

Utanför Vårdö är *Squamaria cartilaginea* av mig insamlad i Finström, Godby och Saltvik, Björkskär.

Beträffande artens utbredning etc. hänvisas till HÄYRÉN 1914, s. 145, 155, 158 och artlista III i Acta Soc. F. Fl. Fenn. *39:* 1 samt LINKOLA 1931—32, s. 261 i Memoranda 7.

BO HÖGNÄS: **Åländska växtfynd 1947—1958.**

I samband med taxationsarbeten på Åland i olika repriser under åren 1947—58 har jag antecknat bl.a. nedanstående växtfynd:

Helleborine palustris. Ett tiotal exemplar på brunmosse vid stranden av Vargsundet nedanför Norrgård i Jomala, Vargsunda, 1947.

Blechnum spicant. Saltvik, Åsgårda, ca 1 km österom Strömma träsk, 1949. Fyndplatsen besöktes senare av prof. ALVAR PALMGREN. Enligt uppgift detta år (1959) av herr RAGNAR SÖDERHOLM, Strömma, skulle det rika beståndet något decimerats. — Sommaren 1949 påträffade jag ett exemplar av arten i Geta, Västergeta, i närheten av Långträsk omedelbart ytterom laggen av en myr.

Glyceria maxima. Ett rätt stort bestånd i ett utfallsdike vid södra stranden av träsket i Sund, Träsk, 1953.

Achroanthes monophyllos. Ett par exemplar på mossen vid stranden, omkring 100 m norrom föregående fyndplats, 1953.

Vicia lathyroides. 2 exemplar vid landsvägen, ca 100 m från ångbåtsbryggan, i Bomarsund, 1955.

Rubus spinosus. Flere grupper vid holmens västra strand på Bockholm i Föglö, Bänö by, 1957.

Torilis anthriscus. Flere exemplar bland ruinstenarna vid landsvägen, ca 100 m från ångbåtsbryggan, i Bomarsund, 1957.

Taxus baccata. Föglö, Bråttö, Granskär, 1958. Omkring 30 exemplar växer här koncentrerat vid holmens västra strand nedanför ett brant bergsstup. Täta enbusksnår och alar bildar skärm. Marken är delvis anmärkningsvärt torr i jämförelse med övriga lokaler. Beståndet hör till de märkligaste på Åland.

Allium ursinum. Ett tiotal exemplar vid albården vid stranden av Lerviksfjärd i Hammarland, Strömma, 1958.

Schoenus ferrugineus. Hammarland, Sålis, vid stranden av Sandviksfjärd, ca 1 km västerom Sandviken, 1958. Lokalen befinner sig vid en grund vik, några meter utanför albården. 2 tuvor antecknade. Fyndplatsen ligger i närheten av de lokaler, som antecknats av dr ALBIN BACKMAN.

3. 4. 1959

Föredrag av kustos, docent WALTER HACKMAN: *Exkursioner i Österrike.* Föredraget beledsagades av färgbilder.

Till hedersmedlem i Sällskapet invaldes professor CARL SKOTTSBERG, Göteborg.

Docent HANS LUTHER redogjorde för hur den permanenta, av en statlig kommitté föreslagna vattenskyddskommissionen föreslagits sammansatt samt för de åtgärder man vidtagit i anledning av att limnologi samt fiskeri- och naturskyddssakkunskap varit starkt underrepresenterade i den föreslagna kommissionen samt med anledning av att vattenskyddsbyrån tänkts förlagd till Väg- och vattenbyggnadsstyrelsen. I en skrivelse till Statsrådet hade de uppenbara olägenheterna av det föreslagna systemet framhållits av Limnologiska föreningen, Naturskyddsföreningen, Suomalainen Eläin- ja Kasvitieteellinen Seura Vanamo samt Societas pro Fauna et Flora Fennica. Motsvarande synpunkter hade framförts av Fiskeriföreningen och ett flertal lantbruks- och fiskerisammanslutningar ävensom av Societas Biochemica, Biophysica et Microbiologica Fenniae. Resultatet har numera blivit att vattenskyddskommissionen kommer att få en ur limnologisk-biologisk synpunkt fördelaktigare

sammansättning och vattenskyddsbyrån förlägges till Lantbruksstyrelsen och ej till Väg- och vattenbyggnadsstyrelsen.

De för år 1959 till buds stående stipendiemedlen, 49.500 mk, anslogs för en av professor PONTUS PALMGREN ledd exkursion till Lappland sommaren 1959.

Professor ALEX. LUTHER gjorde för dr GÖRAN MALMBERG, Lund, ett meddelande angående glochidielarver till *Unio* och *Anodonta*, funna på en nors infångad den 11 juli 1958 vid Tvärminne Brännskär. Glochidielarverna var vid god vigör trots vistelsen i det relativt salta vattnet vid Tvärminne. Se nedan.

Docent HANS LUTHER redogjorde för fakta, som visar att *Gladiolus imbricatus* och *Galium saxatile* icke kan anses ha inkommit på naturlig väg till landet utan har införts med människan. Beträffande den senare arten se nedan.

GÖRAN MALMBERG: **Glochidielarver till Unio och Anodonta funna vid Tvärminne Brännskär.**

Vid fiskparasitologiska undersökningar vid Tvärminne Zoologiska Station under juli månad sommaren 1958 anträffades den 11.7. på fenorna av en 17.7 cm lång nors (*Osmerus eperlanus* L.), infångad med strömmingsskötar norr om Brännskär, ett antal glochidier, det parasitiskt på fisk levande larvstadiet av arter tillhörande bl.a. släktena *Unio* och *Anodonta*. Larverna var levande och av allt att döma vid god vigör. Fyndet var av intresse eftersom de närmast belägna kända lokalerna för *Unio* och *Anodonta* finnes i Pojoviken (*Anodonta piscinalis* dock till Källviken). När glochidielarverna avgivits från musslan sjunker de sakta till botten och kan knappast tänkas föras någon längre sträcka bort från de lokaler där moderdjuren lever, bl.a. därför att de inom få dagar måste fästa sig vid en fisk för att kunna leva och utvecklas vidare. Fyndet visar därför, att den infångade norsen tidigare måste ha uppehållit sig i Pojoviken, eller möjligen på någon annan lokal, som hyser ifrågavarande musslor, vidare att glochidielarver, fästade vid sitt värddjur, kan uthärda en salthalt på ca 0.6 %, vilket de adulta djuren av allt att döma icke kan.

HANS LUTHER: **Om fynden av Galium saxatile L. i Finland.** Zusammenfassung: Die Funde von Galium saxatile L. in Finnland.

Under de tidigare decennierna av detta sekel framstod Brödtorp i Pojo (Ab) som den enda växtplatsen i Finland för *Galium saxatile*, förekomsten ansågs vara fullt spontan. Under de senaste decennierna ha några fyndorter tillkommit på andra håll i landet. I samband med en behandling av växtvärlden

i Pojo (LUTHER 1959) har därtill nya fakta om artens förekomst i Pojo bragts i dagen, vilka synas mig motivera en redogörelse för det som är känt om artens förekomst i Finland.

Galium saxatile insamlades på Kvarnbacken vid Brödtorp gård i AB Pojo 17.6.1901 av EMMY FRANCK, som även lyckades identifiera arten. Bestämningen verifierades av HARALD LINDBERG (1904, s. 45), som följande år besökte platsen. *G. saxatile* förekom då »tämligen ymnigt på en yta av ca 10 m², växande i små mattor, täckande smärre stenar och trädrötter på en hög, åt S belägen, solöppen, stenig, torr backe, bevuxen med tall, gråal och enbuskar».

Den 24.7.1958 var jag i tillfälle att tillsamman med agronom BO KNAPE besöka platsen. Ståndorten hade rätt starkt förändrats, beroende på att platsen, som tidigare varit en beteshage, nu rätt länge varit helt fredad för bete. Skogen hade vuxit upp och bestod av tall och björk samt ett lägre skikt av rönn, gråal, gran och *Rhamnus frangula*. Platsen var rätt starkt skuggad, och hade varit det i ännu högre grad om icke växtens upptäckarinna vid ett besök några år tidigare hade tagit initiativ till en röjning i buskskiktet[1]. Av de för ± solöppna betesbackar karakteristiska örter och mossor LINDBERG omnämner kunde blott *Agrostis tenuis* och *Potentilla erecta* påträffas på den av *Galium saxatile* 1958 bevuxna ytan[2]. Den dominerande växten var 1958 *Vaccinium myrtillus*. Beskrivningen 1904 meddelar icke, att växtplatsen är belägen omedelbart invid stigen till en torpplats (Kvarnbacka torp), som numera ligger öde. 1958 fanns *Galium saxatile* växande i grupper längs 10 m av denna stig, men blott 1 m in i skogen åt sidorna från stigen. Växtsättet var upprätt emedan blåbärsriset tvingade skotten i höjden. Arten var sparsamt fertil. Fru EMMY HULT har (i brev) bekräftat att den matta hon 1901 kom på nu har delat upp sig i fristående exx. över ett större område.

Agronom BO KNAPE har upptäckt en ytterligare förekomst på Brödtorp gårds marker, den besöktes samma dag. Vid en gammal väg, även den förande till en nu övergiven torpplats, bildar *G. saxatile* ett 5 × 2 m stort, rätt rikligt blommande bestånd i en glänta i kanten av ett alkärr (träd: klibbal, asp, på andra sidan vägen tall, gran). Största delen av ytan täcks av *Sphagnum Girgensohnii* och *Polytrichum commune*. Fanerogamer på *G. saxatile*-ytan:

Luzula pilosa	Carex nigra	Veronica officinalis
Deschampsia caesp. (cpp)	Potentilla erecta	Melampyrum pratense
Agrostis tenuis	Vaccinium vitis-idaea	Galium palustre (pc)
Carex leporina	Calluna vulgaris	G. saxatile (cp)

[1] Växtplatsen anges som »skuggigt ställe invid väg» av BROR PETTERSSON på ett redan 22.7.1928 insamlat belägg i Herb. Mus. Fenn.

[2] Övriga 1902 sedda arter: *Cerastium, Fragaria, Veronica officinalis, Campanula rotundifolia, Achillea millefolium, Hieracium pilosella, Ceratodon, Polytrichum juniperinum, Brachythecium albicans.*

Även denna plats är en tidigare betesmark där skogen nu växer upp. Det exakta läget av denna fyndplats för den i Finland enligt lag fridlysta *Galium saxatile* meddelas icke här. Uppgiften har, i enlighet med ett av mig (1946, s. 83) föreslaget tillvägagångssätt, överlämnats till statens naturskyddsinspektör.

Agronom KNAPE har förgäves sökt arten i trakten i övrigt. Läget av de två bestånden — vid stigar till ödetorp — tyder på antropokor introduktion, likaså beståndens utseende: två ± enhetliga fläckar i en i övrigt likartad vegetation, där arten saknas. Vid Kvarnbackastigen har den enhetliga fläcken splittrats i smågrupper då skogen slöt sig.

Hur *Galium saxatile* inkommit till Pojo låter sig icke avgöra. Troligast är att arten med utsäde — närmast gräsfrö (se nedan) kommit till Brödtorp gård och att i torpen boende efter utfört dagsverke ofrivilligt medfört diasporer på hemvägen. Som belägg för vad som funnits på Brödtorp av adventivväxter kan anföras EDVARD HISINGERS fynd av *Lepidium campestre*, *Alyssum calycinum*, *Dracocephalum thymiflorum* och *Sherardia arvensis*. De två *G. saxatile*-fyndorternas inbördes läge gör det föga troligt att den ena skulle ha gett upphov till den andra.

Från senaste tid föreligga två fullt klara fall av adventiv introduktion av *Galium saxatile* i Finland:

I Kristinestad iakttog VALOVIRTA (1949, s. 58) 1943—1948 några svagt fertila ind. av arten på hamnplanen, där tyska hö- och halmtransporter lossats.

I Vasa insamlade fil.mag. RAGNAR BÄCK 19.9.1953 på järnvägsområdet vid Vasklot hamn en steril *Galium*, som växte på ängsmark mellan järnvägsspåren, uppenbarligen som tysk polemokor. Han har fört exemplaren (nu i Herb. Mus. Fenn.) till *G. saxatile*, de är påfallande storbladiga men uppvisa dock den för denna arts sterilskott typiska, lätt igenkännliga bladformen och det för sterilskotten typiska förgreningssättet. (I regel insamlas *G. saxatile* som fertil, varvid de sterila basalskotten ofta är nedvissnade eller utelämnats.) Denna växtplats har numera hamnat under ett kolupplag och är förstörd. Den 14.6.1956 insamlade emellertid skoleleven ANN-MAJ SWAHN *G. saxatile* på ett annat ställe i Vasklot på en grässluttning $^1/_2$ km från föregående fynd (ex. i Oa:s samlingar i Vasa). Om det sistnämnda stället skriver mag. RAGNAR BÄCK (i brev): »På samma ställe ha vi under åren efter kriget tagit bl.a. *Saxifraga granulata*. Fortfarande växer där *Plantago media*. Vid ett magasin 300 m därifrån har tagits bl.a. *Galium cruciata* och *Helianthemum vulgare*. Området har sålunde starkt påverkats av tyskarnas transporter».

Även agronom MARGARETA SEGERCRANTZ' fynd vid Tjusterby gård i Sjundeå (FAGERSTRÖM 1953, s. 66) — 1951 i en nyodling, våren 1952 i gårdens växthus — tyda på adventivt ursprung.

Ännu bättre än i Pojo synes *G. saxatile* redan på 1930-talet ha etablerat sig i Terijokitrakten på Karelska näset. Det första fyndet gjordes av LAURI LEHTONEN 21.6.1934 [1] i Tyrisevä Purola på torr S-sluttning av en bäckdäld (ex. i Herb. Mus. Fenn.). 1938 fann FAGERSTRÖM (1939, s. 5) den på tre fyndorter växande i högst 4 m² stora bestånd, därtill anför han (1940, s. 134) ett skolherbarieex. från »gårdsplan» i Terijoki. Den oligotrofa, som kalkskygg ansedda arten (HÅRD AV SEGERSTAD 1924, s. 140) har synbarligen på Karelska näset gynnats av edafiskt — och till följd av Finska vikens närhet även lokalklimatiskt — passande ståndorter.

HÅRDS (1924, s. 27, 29) beskrivning av de hagar och betesmarker, för vilka *G. saxatile* i SW-Sverige är karakteristisk, överensstämmer överraskande bra med artens ståndorter i Pojo och Terijoki.

Som belägg för *G. saxatiles* förmåga till spridning med människan kan ännu anföras dess förekomst på New Foundland (ROULEAU i HULTÉN 1958, s. 152).

HYLANDER (1943, s. 284) upptar *Galium saxatile* på basen av några fynd i Sverige bland gräsfröadventiver av tysk proveniens, en åsikt som erhållit en stark bekräftelse genom fynden i Kristinestad och Vasa. Påfallande är att fynden i Pojo och Sjundeå är gjorda vid herrgårdar, de i Terijoki i ett område där under förra seklet en tät villabosättning blomstrade upp. På samtliga dessa platser är en anläggning av gräsmattor genom sådd av utländskt gräsfrö synnerligen trolig. I fråga om Terijoki nämner FAGERSTRÖM (1940) i sin artförteckning — utöver några arter som kunna antagas vara gräsmatteadventiver *(Arrhenatherum elatius, Ajuga reptans)* — den parkgräsmattesådd indicerande *Luzula luzuloides (L. nemorosa)* just från Tyrisevä, Terijoki och Ollinpää, de tre områden där *G. saxatile* påträffats!

I Terijoki uppträder *G. saxatile* som neofyt men inom gränserna för det nutida Finland känna vi ingen fyndort, där arten självständigt skulle ha förmått sprida sig vidare från den plats, där den första introduktionen i mer eller mindre naturlig vegetation skett. På de båda Pojofyndorterna har den emellertid visat en anmärkningsvärt stark förmåga till vegetativ beståndsbildning och seg förmåga att kvarleva.

Litteratur: FAGERSTRÖM, LARS 1939: Galium saxatile L. i Terijoki. Mem. Soc F. Fl. Fenn. *15*, s. 5—7. — 1940: Ett bidrag till kännedomen om vegetation och flora Terijoki socken på Karelska näset. Ibid. *15*, s. 94—140. — 1953: Galium saxatile L. ny för den nyländska floran. Ibid. *28*, s. 66. — HULTÉN, ERIC 1958: The amphi-atlantic plants and their phytogeographical connections. K. Sv. Vet.-akad. Handl., 4. Ser., *7*: 1, s. 1—340. — HYLANDER, NILS 1943: Die Grassameneinkömmlinge schwedischer Parke mit besonderer Berücksichtigung der Hieracia silvaticiformia. Symb. Bot. Upsalienses *7*: 1, s. 1—432 (Diss. Uppsala). — HÅRD AV SEGERSTAD, F. 1924: Sydsvenska florans växt-

[1] Icke 1935 som FAGERSTRÖM 1939 och 1953 anger.

geografiska huvudgrupper. Malmö. S. 1—244 (Diss. Uppsala). — LINDBERG, HARALD 1904: Galium saxatile och Centaurea jacea × Phrygia funna i Finland. Medd. Soc. F. Fl. Fenn. *29*, s. 45—48. — LUTHER, HANS 1946: Salix pyrolifolia Led. i Fennoskandien. Mem. Soc. F. Fl. Fenn. *22*, s. 75—84. — 1959: Vattnen och växtvärlden. Pojo sockens historia. Del I, s. 39—82. Borgå. — VALOVIRTA, E. J. 1949: Keskieurooppalaista kasvilajistoa Kristiinankaupungin satamassa. Arch. Soc. Vanamo *4*: 1, s. 53—60.

ZUSAMMENFASSUNG

HANS LUTHER: **Die Funde von Galium saxatile L. in Finnland.**

Die Art wurde 1901 in Pojo (Provinz Regio aboënsis, Südfinnland) gefunden und für völlig spontan gehalten, ebenso an mehreren Fundorten in Terijoki auf der Karelischen Landenge. Während der letzten 10 Jahre sind 3 neue Fundorte bekannt geworden: Sjundeå (Prov. Nylandia, S-Finnl.), wo die Art in einer Neurodung und in einem Gewächshaus auftrat, sowie die Hafenstädte Kristinestad und Vasa (Prov. Ostrobottnia australis, W-Finnl.), wo sie durch deutsche Heueinfuhr während des Krieges adventiv eingeschleppt wurde.

In der Nähe des ersterwähnten Fundortes in Pojo ist ein zweiter Bestand der Art gefunden worden. Beide dortigen Vorkommnisse sind an Fusspfaden gelegen, die vom Gut Brödtorp zu jetzt verlassenen Kötnersiedlungen führen. Die Art hat sich hier an den Introduktionsstellen in natürlicher Vegetation beibehalten, ist aber kein wirklicher Neophyt geworden. Eine Introduktion als Sameneinkömmling bei Parkgrasaussaat ist wahrscheinlich in Bezug auf alle Fundorte im südlichen Ostfennoskandien (Pojo, Sjundeå, Terijoki).

8. 5. 1959

Föredrag av docent LARS VON HAARTMAN: *Naturförhållanden och fågelliv i British Columbia.*

V. GEIST[1]: Diurnal Activity of Moose.

Introduction

The daily habits of the american moose *(Alces alces)* have been little investigated, for, despite its size, it is a difficult animal to observe. In summertime, in the mountains of British Columbia, it moves to high elevation in the subalpine zone. In the lowlands it frequents the forests and brush regions around lakes offering ample aquatic vegetation. Continuous observation of a single animal for the length of a day is impossible under these conditions.

In winter the conditions for observations in mountainous country are much better. On open, snowcovered slopes the black moose are easily seen and can be observed from distances up to three miles (4.8 km.). Since moose move but little during the day if undisturbed, continuous observation is often possible.

[1] Department of Zoology, University of British Columbia, Vancouver, B. C.

The observations on which this report is based were made in the period between December 22 1958 and January 3 1959. Reference is also made to a period between December 21 1957 and January 2 1958. The moose were observed in Wells Gray Provincial Park in east-central British Columbia.

The study area was located at the eastern margin of the Clearwater Valley. To the east it was bounded by rising mountains, on whose open slopes moose were observed. To the south it was bordered by the Myrtle River and to the west by Frenchman Creek. The microtopography consisted of small hills and ridges. Several small creeks wound through the area.

The climax forest which once covered this region fell victim to forest fires, and remains only on the higher elevations of the mountains to the east. The greater part of the area is covered by willow-aspen community of which the dominants are *Salix* sp. and *Populus tremuloides*. *Populus balsamifera*, *Betula papyrifera* and *Betula glandulosa* were also found scattered over the hills. *Alnus tenuifolia* was found mostly in the creek bottoms. Occasional small clumps of conifers stood on the hillsides, and in areas where the forest fires had been less severe, these were the dominants. They were represented by *Pinus contorta*, *Pseudotsuga menziesii*, *Abies lasiocarpa* and *Picea engelmanni*. In some localities *Tsuga heterophylla* and *Thuja plicata*, the climax species, were becoming re-established.

During the time spent on the study area, the ground was covered by a blanket of snow about 1 m. thick.

I would like to thank and acknowledge Mr. M. Steinle's (Munich, Germany) help in the observations on the study area. Further thanks goes to Mr. Ritcey, biologist of Wells Gray Park, for his aid in this project.

Methods

Moose were observed by means of 7 × 35 binoculars and a 15 × spotting scope. Most observations were made from an observation-point on a hill side overlooking a large area of rolling terrain. Some observations were made from the roof of a cabin, or while moving in various parts of the study area.

Every moose seen was given a number and classified as to sex and age (adult or young). Calves were given the number of the cow, but received a letter in addition; for example, a cow with two calves 5, 5a, 5b. Individuals in a group received the same number plus a side number; for example, 7—1, 7—2, 7—3. The times at which moose were seen, and their activities, were recorded. These moose were observed till they moved out of sight, darkness fell, or the observation point was left. Times of arising and lying down were also recorded. Special attention was paid to manner of feeding, behaviour of individual when in group or single, and bedding.

Typis expr. 10. 9. 1960

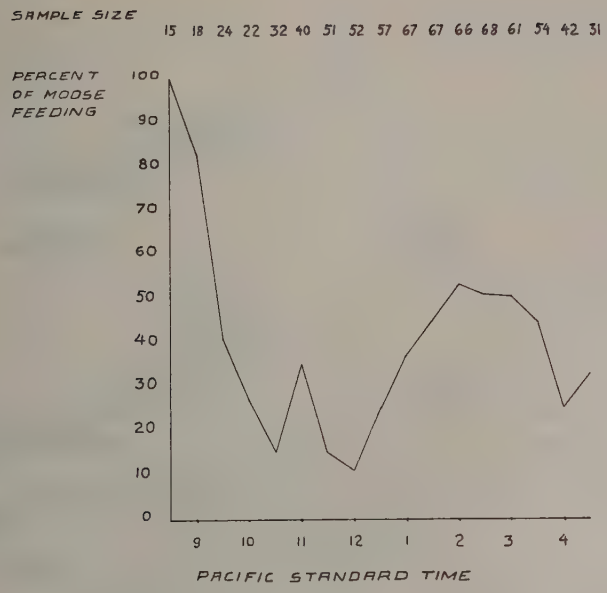

Figure 1. Feeding rhythms of moose in wintertime starting at about 1 hour after daylight till the end of daylight.* The sample size increases towards midday, since more hours were spent in the field during that time.

Results

186 moose were seen while in Wells Gray Park. 97 of these were observed for a total of 379 hours. Some of these moose were watched daily. Since individual moose are difficult to identify, no special records were kept concerning activity of known individuals. The observations started from about $^3/_4$ to 1 hour after daylight, which came between 7 and 7 : 30 a.m. Pacific Standard Time, and ended at the end of daylight at 4 : 30 p.m.

The observation periods were tabulated and values of percentage of moose feeding and resting derived for any half hour of the daylight period (*fig. 1*). Some qualitative aspects of moose behaviour will be mentioned later.

Diurnal Activities of Moose

Peterson (1955) and DeVos (1958) both agree that moose are not frequently seen moving about during the middle of the day. They report the peaks of activity to center around early morning and evening. This seems to hold true for summer, but is not necessarily the case in winter.

* Mr. R. Ritcey obtained similar results in 1954. (By correspondence.)

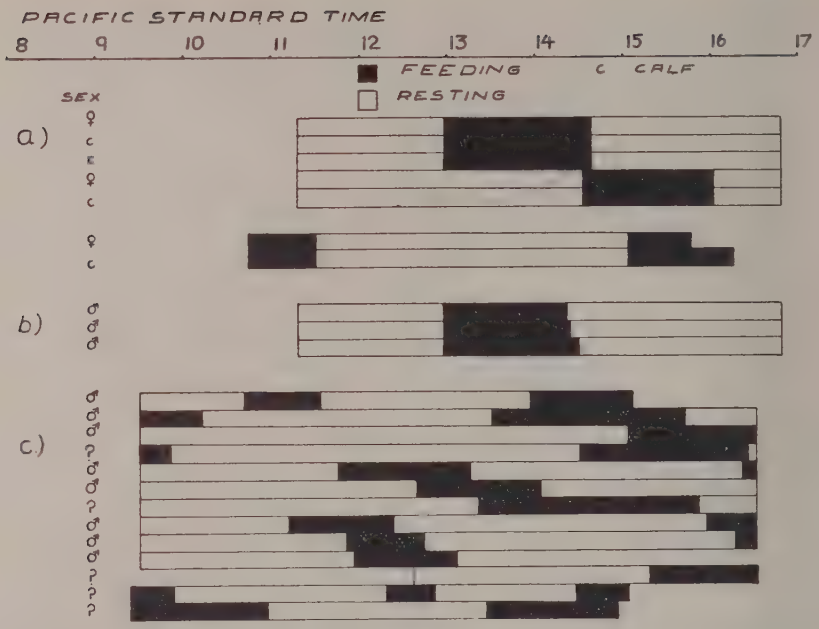

Figure 2. a. This represents the activity of three cows with their calves. Notice that in the first two cases each cow and her calves rose simultaneously to feed. They also bedded down together. In the third case the calf continued feeding after the cow rested. — *b.* Here the reasonably coordinated activity of three bulls in a »club» is shown. — *c.* This represents the observations of one day in the field.

The two peaks of activity occur, one in the beginning of the photoperiod, around 7 : 30 a.m., and the other at 2 : 00 p.m. Lows of activity were between 10 : 00 and 12 : 00 a.m. and 4 : 00 p.m. From 4 : 00 p.m. feeding activity rose strongly (*fig. 1*).

Some moose can be seen actively feeding during any part of the day. Cows and calves generally fed and rested together (*fig. 2*). The same was shown by small gatherings of bulls, for these »clubs» acted more or less as a unit (*fig. 2*).

The resting periods were on the average considerably longer than the feeding periods. The average of 37 feeding periods is 1 hour 23 minutes. 26 complete resting periods gave an average of 2 hours 30 minutes. The fluctuations in length of resting and feeding periods are large. The shortest feeding period was 30 minutes, and the longest was 2 hours 38 minutes. The shortest resting period was 1 hour 37 minutes, the longest complete period 4 hours 39 minutes. One moose was observed which, when first seen at 11 o'clock,

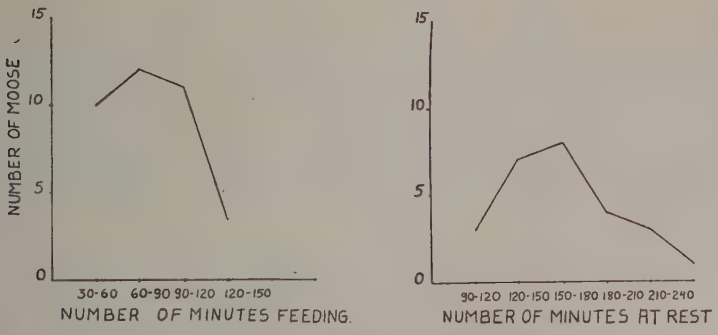

Figure 3. These two graphs represent the preference in length of feeding and resting time. Preferred feeding time was between 30 and 120 minutes. Preferred resting time was between 120 and 180 minutes.

was resting, and continued to rest until 4 : 12 p.m. This is a period in excess of 5 hours 12 minutes.

Peterson (1955) and DeVos (1958) found the average feeding period on aquatic vegetation in summer to be 30 minutes to 1 hour. *Fig. 3* shows the preferred feeding period in winter to be between 1 $^1/_2$ to 2 hours in length. Moose feed on browse during this time.

When feeding, moose move about little, and usually they bed down within 100 m. of the previous bed. This tends to keep moose within a general area (also see Hatter, 1950).

Preferred bedding areas are ridges, knolls and open hill sides. Sometimes, however, moose lie down where they feed. All moose seen bedded down were facing either down or across the hill side. Only once was a moose observed facing up hill, but this was in a group of three and the other faced downhill.

Nearly all moose beds were in open, elevated locations, the major requirement for which seems to be good visibility in all directions.

Summary

Moose were observed in winter time in Wells Gray Park, British Columbia. Their feeding and resting periods were recorded, and their daily activity determined (*fig. 2*). It was found that two activity peaks exist; one in the morning at 8 : 30 and the other at 4 : 00 p.m. The average resting period was 2 hours 30 minutes and the average feeding period was 1 hour 23 minutes. Peculiarities of bedding in moose were mentioned.

Zusammenfassung

Elchwild wurde zur Winterzeit im Wells Gray Park, Brittisch Columbien, Kanada, beobachtet. Die Länge der Asungs- und Ruheperioden wurde notiert und die tägliche Aktivität des Elchwildes erkundet. Es wurde festgestellt, dass zwei Aktivitätshöhen im Laufe des Wintertages existierten. Die erste fällt in die Morgenstunden um 8:30, die andere um 4 Uhr nachmittags. Die durchschnittliche Länge der Asungsperioden war 1 St. 23 Min. Die durchschnittliche Ruheperiode 2 Std. 30 Min. Die Eigenarten des Niederbettens und des Bettes beim Elchwild sind erwähnt.

LITERATURE CITED

DeVos, A., (1958): Summer observations on Moose Behaviour in Ontario. Journal of Mammalogy, Vol *39*, No. 1, Feb. 1958, p. 128—139. — Hatter, Y., (1950): The Moose of Central British Columbia, Mss. thesis 356 pp. Washington State College, Pullman, Wash. — Peterson, R. L., (1955): North American Moose, University of Toronto Press: 1955.

13. 5. 1959

Till korresponderande medlem av Sällskapet invaldes professorn i växtgeografi vid universitetet i München Friedrich Markgraf.

Ordföranden hälsade dr Kazimierz Wasylik, Polen, som för närvarande gästar Universitetets botaniska inrättning, välkommen till mötet.

Ordföranden förelade *Memoranda Societatis pro Fauna et Flora Fennica 34*, 1957—1958. Tomen är tillägnad mag. Holger Ahlqvist, som härmed redigerat 20 tomer av ifrågavarande serie. Ordföranden riktade Sällskapets tack till mag. Ahlqvist för det stora arbete han genom redigeringsverksamheten utfört för Sällskapet.

Skriftliga hälsningar avsändes till Sällskapets hedersordförande professor Alvar Palmgren, Sällskapets mångårige f.d. viceordförande och nuvarande hedersmedlem professor T. H. Järvi samt Sällskapets hedersmedlem professor Harald Lindberg.

Ordföranden uppläste årsberättelsen för verksamhetsåret 1958—1959 (se s. 119 och s. 129).

Vidare avgavs årsberättelser av skattmästaren direktör Sten Stockmann (s. 125) och bibliotekarien docent Hans Luther (s. 127) samt redogörelser över samlingarnas tillväxt vid Universitetets zoologiska och botaniska museer, sammanställda av kustos dr Sven Segerstråle (s. 135 och s. 137), kustos dr Walter Hackman (s. 139 och s. 142), kustos dr Gunnar Marklund (s. 145 och s. 147) samt kustos dr Heikki Roivainen (s. 149 och s. 150).

Revisorerna, dr Wolter Hellén och mag. Holger Ahlqvist, förelade revisionsberättelsen. Styrelsen och skattmästaren beviljades ansvarsfrihet.

Vid val av styrelse för det ingående verksamhetsåret återvaldes till ordförande docent Kai Otto Donner, till viceordförande docent Lars von

Haartman och till sekreterare docent Göran Bergman. Till skattmästare återvaldes direktör Sten Stockmann och till bibliotekarie docent Hans Luther; till ordinarie medlem i Styrelsen invaldes prof. Håkan Lindberg. Till suppleanter i styrelsen återvaldes prof. Harry Waris och invaldes mag. Holger Ahlqvist.

Till intendent för de allmänna zoologiska samlingarna valdes kustos dr Sven Segerstråle och till intendent för kärlväxtsamlingarna återvaldes kustos dr Gunnar Marklund.

Till revisorer valdes med acklamation dr Wolter Hellén och dr Harry Krogerus, den förstnämnde återvald. Till revisorssuppleant återvaldes dr Nils Henrik Skult.

Göran Nordström & Volmar Rosengren: **Floristiska undersökningar på Bötombergen i Lappfjärd.**

Somrarna 1957 och 1958 bereddes förff. möjlighet att företaga en inventering av floran på Bötombergen i östra delen av Lappfjärds socken. Dessa berg, belägna inemot ett par mil från Bottenhavets kust, stiger maximalt till en höjd av 134 meter över det omgivande slättlandet och har visat sig hysa en flora av för denna västliga landsdel ovanlig karaktär. Utan överdrift kan man påstå att terrängen utgör en av de växtrikaste i Österbotten. De tre bergshöjderna, isynnerhet den branta mellersta kullen (Mellanberget), har sedan gammalt varit omtyckta utfärdsmål, främst på grund av den enastående utsikten över den flacka sydösterbottniska kustbygden.

I närheten av den nordligaste bergshöjden (Jungfrudansen) har som bekant den klättrande sibiriska skogsrankan, *Clematis alpina* ssp. *sibirica*, sin enda förekomst inom Finlands gränser. I samband med våra floristiska undersökningar företog vi en inventering av växtvärlden på skogsrankans lokal och bl.a. gjorde vi ett försök att kartlägga artens nuvarande förekomst (jfr Nordström 1957, 1958).

Förutom floran på de egentliga Bötombergen ägnades intresse även åt växterna i de omgivande skogsmarkerna och på de vidsträckta myrarna. Även det s.k. Norrberget, en nordlig utlöpare av Bötombergen (inom Tjöck socken), besöktes ett flertal gånger och detta bergsparti med sönderskurna klippbranter visade sig hysa en egenartad flora. Förekomsten av talrika källor på moränsluttningarna kring Bötombergen har till följd att frodiga områden (av befolkningen benämnda »Paradis») uppträder här och där.

Även lav- och mossförekomsten ådrog sig vår uppmärksamhet; isynnerhet de mot väster vettande klippväggarna visade sig härbärgera en rikedom på för österbottniska förhållanden sällsynta lavar och mossor. En förteckning över de anträffade mossorna har publicerats i en skild uppsats (Nordström

1959). Några märkligare lavar, vilka påträffades av oss, har uppräknats i slutet av nedannämnda förteckning.

De hittills gjorda undersökningarna av växtvärlden i denna del av Lappfjärds socken har varit mer eller mindre tillfälliga, varför vi har ansett det vara skäl att i nedannämnda förteckning medtaga samtliga påträffade ormbunkar och fröväxter, listan gör ej anspråk på att vara fullständig; den vidsträckta och omväxlande bergiga terrängen kommer säkerligen att visa sig hysa ytterligare ett flertal här ej omnämnda arter.

En förteckning över floran i Lappfjärd har RAILONSALA publicerat i tvenne utförliga arbeten (1931, 1958). Han har även ägnat lavarna ingående intresse (1955), vidare har *Taraxacum*-floran studerats (1942). I samband med en kortare exkursion insamlade MALMIO *Hieracium*-arter från området och publicerade bl.a. en förteckning över dessa (1949).

Av ett stort antal växtarter, särskilt de mindre vanliga, insamlade vi prov, vilka har införlivats med samlingarna vid Botaniska museet i Helsingfors. De insamlade proven har vänligen granskats av dr G. MARKLUND, *Hieracium*-växterna har bestämts av dr B. MALMIO, lavmaterialet av dr L. FAGERSTRÖM, till vilka vi ber att få framföra vårt tack. Vi ber även få uttala vårt tack till Nordenskiöld-samfundet i Finland, av vilket vi hade glädjen erhålla ett stipendium för våra undersökningar.

Förteckningen omfattar inalles 295 arter.

Förklaring till förkortningarna på fyndplatser har givits i samband med förteckningen över anträffade mossarter, se NORDSTRÖM 1959 s. 90.

Lycopodium selago L. Uppträder sparsamt i bördig skogsmark; förhållandevis riklig förekomst på skogsrankans växtplats *(Par., Clem., Norrb.)*.

L. annotinum L. St fq.

L. clavatum L. Mindre allmän än föreg. art *(Sydb., Jungfr., Clem.)*.

L. complanatum L. Anträffades fåtaligt på ett par lokaler *(Sydb., Jungfr.)*.

Equisetum arvense L. St fq.

E. silvaticum L. St fq.

E. pratense Ehrh. Växer förhållandevis rikligt på ett par källområden, särskilt i närheten av s.k. *Lactuca*-källan *(Lact., Clem.)*.

E. hiemale L. RAILONSALA (1931) omnämner arten från moränsluttningarna väster om bergen. Anträffades ej av oss.

E. limosum L. St fq.

Botrychium lanceolatum (Gmel.) Ångstr. KLOCKARS (1955) påträffade arten vid en vägkant sommaren 1955 *(Långb.)*.

Polypodium vulgare L. St fq.

Eupteris aquilina (L.) Newm. Ställvis mycket allmän på moränsluttningarna väster om Mellanberget och Jungfrudansen. I andra skogsmarker sparsammare förekomst.

Asplenium trichomanes L. På de egentliga Bötombergen endast ett par småvuxna bestånd i en klippskreva *(Mell.)*. På Norrberget vackra bestånd på de branta västra klippstupen.

A. septentrionale (L.) Hoffm. Sparsam förekomst här och var *(Mell., Jungfr., Norrb.)*.

Athyrium filix-femina (L.) Roth St fq. Ovanligt storvuxna bestånd i den s.k. Brunnen på Sydberget.

Dryopteris spinulosa (Müll.) Ktze St fq.

Dr. austriaca (Jcq.) Woyn. Tämligen allmän i frodig skogsmark, särskilt på skogsrankans växtplats.

Dr. cristata (L.) A. Gray Klockars påträffade ett enda bestånd vid utkanten av en *Sphagnum*-myr i juli 1953 (Bäck 1955a). Fyndplatsen besöktes av oss 1957, varvid samma exemplar beskådades *(Långb.m.)*.

Dr. filix-mas (L.) Schott Ytterst sparsam förekomst i en bergig skogsmark öster om skogsrankans lokal (Klockars 1955).

Dr. phegopteris (L.) C. Chr. St fq.

Dr. linnaeana C. Chr. St fq.

Woodsia ilvensis (L.) RBr. Tämligen allmän i klippskrevor på de västra bergssluttningarna.

Cystopteris fragilis (L.) Bernh. Här och var i klippskrevor *(Sydb., Mell., Norrb.)*. Även skuggformer med blad av ovanligt utseende *(Norrb.)*.

Struthiopteris filicastrum All. Storvuxna, rikligt fertila bestånd på ett fuktigt område av ca 5 × 20 meter på skogsrankans växtplats. Ej anträffad på andra ställen.

Pinus silvestris L. St fq.

Picea excelsa (Lam.) Link St fq.

Juniperis communis L. St fq.

Scheuchzeria palustris L. Sparsamt på vitmossetuvor vid kanten av skogskärr *(Sågkv.)*.

Potamogeton alpinus Balb. I vattensamlingar och diken här och var *(Sågkv.)*.

Sparganium minimum (Hn) Fr. I dyiga vattensamlingar.

Calla palustris L. Ställvis allmän.

Majanthemum bifolium (L.) W. Schm. St fq.

Polygonatum officinale All. Ställvis rätt riklig förekomst; anträffades såväl på bergssluttningar som i fuktig skogsmark *(Bast., Långb., Clem.)*.

Convallaria majalis L. Allmän i lundartade marker.

Paris quadrifolia L. Som föreg.

Juncus filiformis L. På fuktiga ängar och i kärr.

J. nodulosus Wg Sparsamt vid dikeskanter och i fuktiga sänkor *(Sandh., Storgr.)*.

J. stygius L. Anträffades på en enda lokal; dyjord på myrmark *(Vassm.)*.

J. bufonius L. På våta stigar och skogsvägar.

Luzula pilosa (L.) Willd. St fq.

L. multiflora (Ehrh.) Lej. Mindre allmän.

L. pallescens (Wg) Bess. Ett tiotal storvuxna bestånd på starräng *(Storgr.)*.

Scirpus caespitosus L. Mångenstädes allmän på torrare myrmarker *(Långb., Storgr., Clem., Vassm.)*.

Sc. trichophorum A. & G. Som föreg. art.

Eriophorum vaginatum L. St fq.

E. polystachyum L. St fq.

Rhynchospora alba (L.) Vahl På samma lokal som *Juncus stygius*.

Carex dioeca L. Såväl ♂ som ♀ exemplar på myrmark. Omnämnes av Bäck (1955b) *(Långb., Storgr., Norrb.)*.

C. pauciflora Lightf. Allmän i kärr och på myrar.

C. chordorrhiza Ehrh. Anträffades fåtaligt *(Storgr.)*.

C. leporina L. Mindre allmän på torrare mark.

C. tenella Schk. På dikesrenar och i frodiga skogar *(Par., Storgr., Clem., Norrb.)*.

C. loliacea L. Som föreg. art.

C. canescens L. St fq.

C. stellulata Good. Sparsam förekomst, bl.a. på myrmark *(Storgr., Clem., Vassm.)*.

C. gracilis Curt. Funnen på en enda lokal *(Långb.)*.

C. Goodenowii Gay St fq.

C. digitata L. Mångenstädes allmän i frodiga skogar och lundar, särskilt riklig förekomst på skogsrankans lokal *(Mell., Par., Långb., Clem.)*.

C. globularis L. Den allmännaste starrarten i våta skogar och i myrkanter.

C. pallescens L. Mindre allmän *(Storgr., Clem.)*.

C. livida (Wg) Willd. Mycket sparsam förekomst på en sandig dikeskant på starräng; 1957 inräknades ett trettiotal bestånd *(Storgr.)*.

C. vaginata Tausch Uppträder fåtaligt i bördiga skogar och längs dikeskanter *(Par., Långb., Clem., Norrb.)*.

C. magellanica Lam. St fq.

C. limosa L. St fq.

C. Oederi Retz. coll. Sällsynt *(Storgr.)*.

C. flava L. Ställvis rätt allmän på näringsrik myrmark. Ofta på samma lokaler som *C. dioeca* samt *Potentilla erecta (Långb., Storgr.)*.

C. rostrata Stok. St fq.

C. vesicaria L. I några mindre skogskärr *(Lact., Långb., Storgr., Clem.)*.

C. lasiocarpa Ehrh. St fq. Bildar ställvis täta starrängar.

Anthoxanthum odoratum L. St fq.

Milium effusum L. I frodiga skogar och lundar.

Phleum pratense L. Anträffad även på myrmark *(Storgr.)*.

Alopecurus pratensis L. St fq.

Agrostis canina L. Här och var; även på starrängar.

A. tenuis Sibth. St fq.

Calamagrostis epigejos (L.) Roth Flerstädes allmän på sluttningar och skogshyggen.

C. purpurea Trin. Som föreg. art.

C. lanceolata Roth Mindre allmän på kärrängar.

C. neglecta (Ehrh.) G. M. Sch. På myrmarker.

Deschampsia caespitosa (L.) PB. St fq.

D. flexuosa (L.) Trin. St fq.

Phragmites communis Trin. En mer eller mindre torrlagd myrmark nordväst om skogsrankans växtplats bevuxen med gles vass. På området i fråga, ca $^1/_2 \times {}^1/_2$ km, uppmättes ett torvskikt av 1 meter 80 centimeters djup, därunder sandjord. Som följeväxter kan nämnas *Molinia coerulea, Scirpus trichophorum* och *Potentilla erecta*. Enda kända fyndplatsen för bladvass från undersökningsområdet.

Melica nutans L. I lundartade områden *(Mell., Par., Långb., Clem.)*.

Molinia coerulea (L.) Moench Storvuxna tuvor på torrare myrmark nära skogsrankans växtplats (jfr *Phragmites*) *(Vassm.)*.

Poa trivialis L. Mindre allmän.

P. pratensis L. St fq.

P. nemoralis L. St fq. Även på branta klippsluttningar *(Bast.)*.

Glyceria fluitans (L.) RBr. Tämligen vanlig i skogsbäckar och diken *(Storgr., Clem., Torp.)*.

Festuca ovina L. St fq.

F. rubra L. St fq.

Agropyrum repens (L.) PB. Sparsamt på en torr backsluttning *(Par.)*.

Orchis maculatus L. Mångenstädes allmän i fuktiga sänkor och i kärrkanter. — f. *concolor* Lge Två exx. i fuktig blandskog *(Lact.)*. Omnämnes från området även av RAILONSALA (1958).

O. incarnatus L. Ytterst sällsynt på en liten näringsrik starrmyr. Sommaren 1955 påträffades ett tjugotal vackert blommande exx., sommaren 1957 endast 5 exx. Det förefaller som om orkidén vore hotad av utrotning *(Storgr.)*.

Coeloglossum viride (L.) Hn Rätt allmän på skogbeklädda sluttningar.

Platanthera bifolia (L.) Rich. Här och var i bördig skogsmark *(Mell., Par., Clem.)*.

Epipogium aphyllum (Schm.) Sw. Sommaren 1953 påträffades ett blommande ex. på en näringsrik sluttning i närheten av ett källområde (G. GRÖNDAHL). Påföljande sommar blommade arten rikligt på samma lokal, 23 exx. inräknades (KLOCKARS 1955). Åren 1957—1959 lyckades vi ej finna denna orkidé *(Par.)*.

Listera cordata (L.) RBr. Ställvis allmän i barrskog, särskilt på de västra sluttningarna.

Goodyera repens (L.) RBr. Påträffades fåtaligt på fem lokaler *(Sydb., Mell., Clem., Norrb.)*.

Coralliorrhiza trifida Chât. Rätt vanlig i kärrkanter och fuktiga skogsgläntor *(Sydb., Par., Storgr., Clem., Vassm.)*.

Betula verrucosa Ehrh. St fq.

B. pubescens Ehrh. St fq.

B. nana L. Allmän på myrar.

Alnus incana (L.) Willd. Mindre vanlig.

Salix lapponum L. Ett flertal låga buskar på en torrare myr *(Sågkv.)*.

S. repens L. St fq.

S. myrtilloides L. Ett par lågvuxna bestånd på gammal ängsmark *(Sågkv.)*.

S. aurita L. St fq. I skogskärr och på bergssluttningar.

S. cinerea L. St fq. Som föreg. art.

S. aurita × *cinerea (Sydb.)*.

S. nigricans (Sm.p.p.) Enand. *(Clem.)*.

S. phylicifolia (L.p.p.) Sm. *(Clem., Torp.)*.

Populus tremula L. St fq.

Polygonum aviculare L. St fq. På vägar och stigar.

P. viviparum L. St fq.

P. dumetorum L. Några fåtaliga exx. på exponerade klipphyllor *(Norrb.)* (jfr BÄCK 1958).

Rumex acetosa L. St fq.

R. acetocella L. St fq.

R. domesticus L. Längs vägkanter.

Melandrium dioecum (L.p.p., Mill.) Sch. & Thell. Sparsamt förekommande *(Par.)*.

Lychnis flos-cuculi L. Här och var. — f. *albiflora* (A. & G.) Vägkant nära Idbäcksiden. (Omnämnes även av RAILONSALA 1958.)

Viscaria vulgaris Roehl. Vackra bestånd i klippskrevor på en västexponerad sluttning; känd endast från denna lokal *(Mell.)*.

Dianthus deltoides L. På ängsmark.

Stellaria nemorum L. På ett källområde i barrskog, men här relativt allmänt förekommande *(Lact.)*.

S. graminea L. St fq.

S. longifolia Muehl. Tämligen allmän i bördiga skogsmarker över hela området.

Cerastium caespitosum Gil. Här och var.

C. arvense L. Riklig förekomst på en begränsad lokal, en vägkant. Ej påträffad på andra håll.

Sagina procumbens L. På grusmark.

Moehringia trinervia (L.) Clairv. Mångenstädes allmän såväl längs steniga dikeskanter som på torra backsluttningar *(Bast., Sydb., Par., Clem.)*.

Spergula vernalis Willd. Bland renlav på berghällar *(Sydb.)*.

Caltha palustris L. Sällsynt på fuktig mark *(Norrb.)*.

Ranunculus flammula L. På kärrängar *(Storgr., Clem.)*.

R. reptans L. Som föreg. art.

R. auricomus L. coll. St fq.

R. acer L. St fq.

R. repens L. Ställvis *(Par., Clem.)*.

Hepatica triloba Gil. Ställvis mycket allmän i bördiga skogar. — f. *alba* (Mill.) Sällsynt *(Jungfr.)*.

Clematis alpina (L.) Mill. ssp. *sibirica* (L.) Ktze Sibiriska skogsrankan, vilken sensationellt påträffades av lantm.ing. GUNNAR GRÖNDAHL och hans medhjälpare ERLAND BJÖRKSKOG den 18 juni 1947 i samband med upphuggandet av en skogsrå, blev även föremål för vårt intresse. Artens nuvarande förekomst inventerades i augusti 1957 (se kartskiss NORDSTRÖM 1957, s. 42). Sammanlagt inräknades därvid 62 bestånd inom en areal med 130 meters diameter. Ett tiotal praktexemplar växande på granar uppnådde en höjd av mer än 7 meter; det högsta exemplaret nådde 8 meter 10 cm ovan markytan. En av rankorna torde uträtad uppnå en längd av ca 10 meter. — En mera detaljerad beskrivning av *Clematis* jämte växtplatsen se MARKLUND 1948, MALMIO 1953, NORDSTRÖM 1957 och 1958.

Actaea spicata L. På ett fåtal lokaler i frodiga skogsmarker, men överallt mycket sparsamt *(Par., Långb., Storgr.)*.

Nuphar luteum (L.) Sibth. & Sm. Påträffad i ett skogskärr *(Sågkv.)*.

Thlaspi arvense L. Längs vägkanter.

Brassica campestris L. Ett bestånd vid skogsväg *(Mell.)*.

Barbaraea stricta Andrz. I en skogsglänta långt från odlingar påträffades ett vackert blommande ex. (nära *Sågkv.*).

B. vulgaris RBr. På skogsängar *(Torp.)*.

Rorippa palustris (Leyss.) Bess. Sparsamt på fuktiga lokaler.

Cardamine pratensis L. I diken *(Sandh.)*.

C. amara L. Här och var i källor och diken *(Sydb., Lact., Norrb.)*.

Capsella bursa-pastoris (L.) Med. Vid vägkanter.

Arabidopsis thaliana (L.) Heynh. Som föreg. art.

Drosera rotundifolia L. St fq.

D. anglica Huds. St fq.

Viola tricolor L. På klipphyllor *(Sydb., Mell.)*.

V. montana (L.) Fr. Mångenstädes på steniga marker *(Sydb., Jungfr.)*.

V. riviniana Rchb. St fq.

V. montana × *riviniana* Sällsynt på blockmark *(Sydb.)*.

V. palustris L. St fq.

Sedum telephium L. I bergsskrevor och på blockmark *(Brun., Bast., Sydb.)*.

S. acre L. Här och var.

Ribes nigrum L. I frodig skogsmark samt i kärrkanter *(Par., Clem., Storgr.)*.

R. rubrum L. I frodig skog *(Par., Clem.)*.

R. alpinum L. St fq.

Rosa cinnamomea L. Några fåtaliga bestånd på sluttningarna *(Långb.)*.

Alchemilla subcrenata (Bus.) Murb. På skogsängar *(Clem., Torp.)*.

Geum rivale L. Här och var.

Potentilla erecta (L.) Hampe Ställvis rätt allmän på myrmarker *(Jungfr., Långb., Storgr., Clem., Vassm.)*.

P. argentea L. Längs vägkanter.

P. norvegica L. Ett fåtal exx. på sandig jord på skogshygge samt på en skogsäng *(Långb., Torp.)*.

Comarum palustre L. I diken och på myrmark.

Fragaria vesca L. St fq.

Rubus idaeus L. St fq.

R. saxatilis L. St fq.

R. arcticus L. St fq.

R. arcticus × *saxatilis* Anträffades rikligt på två lokaler i bergig skogsmark *(Storgr., Norrb.)*.

R. chamaemorus L. St fq.

Filipendula ulmaria (L.) Maxim. Tämligen allmän.

Sorbus aucuparia L. St fq.

Prunus padus L. Här och var.

Lathyrus pratensis L. St fq.

L. vernus (L.) Bernh. Allmän i skogar med näringsrik jord över hela området.

Vicia sepium L. St fq.

V. cracca L. St fq.

V. silvatica L. Ställvis vackra bestånd såväl i bördig skog som på torra soliga backar (nära *Par., Långb.)*.

Trifolium pratense L. Här och var.

Tr. repens L. Som föreg. art.

Daphne mezereum L. Mer eller mindre allmän i fuktig skogsmark; en buske av två meters höjd vid en skogsbäck.

Epilobium montanum L. Ett tjugotal exx. inräknades på bottnen av en skuggig klyfta *(Brun.)*.

E. palustre L. St fq.

Chamaenerium angustifolium (L.) Scop. St fq.

Circaea alpina L. I källområden *(Par., Clem., Norrb.)*.

Anthriscus silvester (L.) Hoffm. St fq.

Carum carvi L. Ställvis på kulturpåverkad mark.

Pimpinella saxifraga L. Sparsamt längs vägkanter *(Långb.)*.

Angelica silvestris L. St fq.

Peucedanum palustre (L.) Moench I diken och kärr.

Heracleum sphondylium L. ssp. *sibiricum* (L.) A. & G. Sällsynt vid vägkant (nära *Par.*).

Callitriche verna L. I diken här och var.

Geranium silvaticum L. Allmän i bördiga skogar och längs vägkanter. Många färgvarianter.

G. robertianum L. Ett trettiotal exx. på öppen blockmark *(Sydb.)*. På samma lokal *Moehringia trinervia* och *Sedum telephium*. Arten påträffades ej på andra håll.

Oxalis acetosella L. St fq. — f. *lilacina* Rchb. Exemplar med vackert purpurröda blommor i barrskog nära kärr *(Clem.)*.

Rhamnus frangula L. Tämligen allmän i frodig skogsmark.

Trientalis europaea L. St fq.

Lysimachia vulgaris L. I kärrmarker *(Clem.)*.

L. thyrsiflora L. Som föreg. art.

Pirola chlorantha Sw. Ställvis fåtaligt på moränsluttningar *(Sydb., Jungfr., Sandh.)*.

P. rotundifolia L. St fq.

P. media Sw. Sällsynt. Antecknades från två lokaler *(Jungfr., Sandh.)*.

P. minor L. St fq.

P. secunda L. St fq.

P. uniflora L. Allmän i fuktiga skogar och vid källor.

Monotropa hypopitys L. Vissa år rätt vanlig på tallmoar runtom bergen. I augusti 1957 påträffades flere hundra bestånd bl.a. på Jungfrudansens östra tallbeklädda sluttningar; vidare uppträdde arten allmänt i tallskog nära skogsrankans växtplats. Varierar starkt i antal under olika år.

Calluna vulgaris (L.) Hull St fq.

Vaccinium vitis-idaea L. St fq.

V. myrtillus L. St fq.

V. uliginosum L. St fq.

Oxycoccus quadripetalus Gil. St fq.

O. microcarpus Turcz. Mindre allmän än föreg. art.

Arctostaphylus uva-ursi (L.) Spr. St fq.

Andromeda polifolia L. St fq.

Ledum palustre L. St fq.

Empetrum nigrum L. St fq.

Menyanthes trifoliata L. St fq.

Polemonium coeruleum L. Några få exx. bland videbuskar på fuktig ängsmark *(Torp.)*.

Myosotis arvensis (L.) Hill Sällsynt *(Sandh.)*.

Thymus serpyllum L. Sparsam förekomst inom ett begränsat område på klipphyllor *(Mell.)*.

Stachys silvaticus L. Mer eller mindre allmän på fuktiga lokaler *(Par., Långb., Clem., Norrb.)*.

Prunella vulgaris L. På fuktig ängsmark.

Galeopsis bifida Boenn. Sällsynt *(Sandh.)*.

Scutellaria galericulata L. Ställvis i våta diken.

Linaria vulgaris Mill. Längs vägkanter.

Scrophularia nodosa L. Ställvis rätt allmän i frodiga skogar.

Veronica serpyllifolia L. St fq.

V. scutellata L. I diken och på fuktig ängsmark.

V. officinalis L. St fq.

V. chamaedrys L. St fq.

Melampyrum silvaticum L. St fq.

M. pratense L. St fq.

Euphrasia brevipila Burn. & Gr. St fq.

Rhinanthus major Ehrh. Ställvis vid vägkanter *(Långb.)*.

Rh. minor Ehrh. På ängsmark.

Pedicularis palustris L. På kärrängar.

Plantago major L. St fq.

Galium uliginosum L. På fuktiga marker.

G. palustre L. St fq.

G. triflorum Michx Mindre allmän i frodiga skogar, vid bäckar och i källområden *(Storgr., Clem., Norrb.)*.

G. boreale L. Mångenstädes vid vägkanter.

G. verum L. Railonsala (1931) upptar arten från området; påträffades ej av oss.
Viburnum opulus L. Sällsynt i frodiga skogar. Nära skogsrankans växtplats en storvuxen buske med en diameter av ca fyra meter.
Lonicera xylosteum L. Här och var i frodiga skogar *(Par., Långb., Clem.)*.
Linnaea borealis L. St fq.
Valeriana excelsa Poir. I fuktiga skogar och på kärrstränder.
Succisa pratensis Moench Vid vägkanter.
Campanula rotundifolia L. St fq.
C. persicifolia L. Allmän på torra backsluttningar och på skogshyggen.
Solidago virga-aurea L. St fq.
Erigeron acer L. Fåtaligt vid torra vägkanter.
Antennaria dioeca (L.) Gaertn. St fq.
Achillea ptarmica L. Här och var.
A. millefolium L. St fq.
Matricaria discoidea DC. På sandmark *(Sandh.)*.
M. inodora L. Som föreg. art.
Chrysanthemum leucanthemum L. St fq.
Chr. vulgare (L.) Bernh. Vid vägkanter.
Tussilago farfara L. Fåtaligt på sandjord *(Sandh.)*.
Cirsium palustre (L.) Scop. St fq.
C. heterophyllum (L.) Hill St fq.
C. arvense (L.) Scop. Längs vägar.
Leontodon autumnalis L. St fq.
Taraxacum recurvum (Clem.); T. Dahlstedtii (Torp., Clem.); T. ochrochlorum (Torp.); T. fasciatum (Clem.); T. septentrionale (Clem.); T. remotijugum (Clem.); T. canaliculatum (Clem.); T. fulvum (Clem.); T. crassipes (Clem.).
Lactuca muralis (L.) Fres. Påträffades för första gången så sent som i juli 1955 i ett källområde i barrskog (Klockars 1955).. Sommaren 1957 inräknade vi sammanlagt ett fyrtiotal exx. På samma källmark växer bl.a. *Stellaria nemorum* och *Cardamine amara (Lact.)*.
Crepis paludosa (L.) Moench Ställvis allmän i fuktiga skogar och i källrika områden.
Cr. tectorum L. Vid vägar och stigar.
Hieracium lateriflorum (Sydb., Par., Långb., Clem., Storgr.); H. fenno-orbicans (Clem.); H. lyratum (Par., Långb.); H. lyratifolium (Långb., Clem.); H. Hjeltii (Mell., Jungfr., Långb., Clem.); H. triangulare (Långb., Clem.); H. caesiiflorum (Mell., Par., Långb., Storgr., Clem.); H. caesitium (Långb., Clem.); H. tenebrosum (Långb.); H. caesiomurorum (Långb.); H. incurrens (Långb., Clem.); H. adunans (Jungfr., Långb.); H. coniops (Sydb.); H. lucens (Jungfr.); H. galbanum (Jungfr.); H. prolixiforme (Jungfr.); H. basifolium (Malmio). *H. umbricola (Långb., Sandh.); H. Sileni (Långb., Clem.)*.

I samband med inventeringen av växtvärlden i Bötombergsterrängen påträffade vi även nio lavarter, de flesta av dessa med nordlig utbredning i Finland, vilka ej omnämnes i Railonsalas (1955) förteckning över lavfloran i Lappfjärds socken och förtjänar därför att uppräknas i detta sammanhang.

Pannaria pezizoides Sparsam förekomst på en klippvägg *(Brun.)*.
Sphaerophorus coralloides Fåtalig förekomst på branta klippstup *(Norrb.)*.
Lobaria scrobiculata Ställvis rikligt på bergsbranter *(Norrb.)*.
Gyrophora proboscidea Fåtaligt på bergsbranter *(Jungfr.)*.

G. vellea Vackra exemplar på branta bergväggar *(Norrb.)*.
Parmelia alpicola Sparsamt på skuggig klippvägg *(Jungfr.)*.
Cetraria Delisei På rullstensås *(Jungfr.)*.
C. odontella Som föreg. art.
C. nivalis Ställvis rikligt på sydsluttningarna av en vidsträckt rullstensås *(Jungfr.)*.

Litteratur: Bäck, R., 1955a: Redogörelse för verksamhetsåret 1953. Österbottnisk Årsbok 1954—1955, s. 241. — 1955b: Redogörelse för verksamhetsåret 1954. Ibid., s. 243. — Klockars, S., 1955: Kurs i växtkännedom i Lappfjärd 1955. Ibid., s. 126—129. — Malmio, B., 1949: Käynti Lappfjärdin Pyhävuorella. Arch. Vanamo, *3*, s. 165—167. — Marklund, G., 1949: Clematis alpina ssp. sibirica funnen i Finland. Memor. F. Fl. Fenn. *24*, s. 5—10. — Nordström, G., 1957: Bötombergen och deras botaniska sevärdhet, den sibiriska skogsrankan. Nordenskiöld-samfundets tidskrift 1957, s. 34—44. — 1958: Siperian metsäköynnös, kasvistomme suuri nähtävyys. Suomen Luonto *17*, s. 10—17. — 1959: Om mossfloran på Bötombergen i Lappfjärd. Memor. F. Fl. Fenn. *34*, s. 88—90. — Railonsala, A., 1931: Lappfjärdin pitäjän putkilokasvisto. Memor. F. Fl. Fenn. *7*, s. 92—119. — 1942: Lappfjärdin Taraxacum-lajit. Ann. Bot. Soc. Vanamo *16* : 5, s. 1—17. — 1955: Lappfjärdin jäkäliä. Arch. Vanamo *9*, s. 108—114. — 1958: Lappfjärdin pitäjän putkilokasvisto. Memor. F. Fl. Fenn. *33*, s. 122—140.

Göran Nordström: Några anteckningar om floran i södra Närpes.

Under en följd av år alltsedan medlet av 1930-talet har förf. varit i tillfälle att sommartid vistas i Närpes skärgård i södra Österbotten. I samband därmed har jag företagit ett antal botaniska exkursioner, framförallt på de till Pjelax by hörande öarna och särskilt har floran på Storön, en ca 4 km lång och två kilometer bred, skogbevuxen holme med talrika inskjutande grunda havsvikar blivit föremål för mitt intresse. Enär växtvärlden i denna del av den österbottniska skärgården är relativt bristfälligt känd, har jag i nedannämnda förteckning omnämnt ett antal märkligare växtelement, som jag påträffat. Av de flesta i förteckningen uppräknade arterna har beläggexemplar, granskade av dr G. Marklund, införlivats med samlingarna vid Botaniska museet i Helsingfors.

Lycopodium complanatum L. Sparsam förekomst på sandig skogsmark (Björkholmen, Sandstrand).

Botrychium lunaria (L.) Sw. Mindre allmän på torr ängsmark (Tjöckön, Storön).

B. boreale Milde Något sparsammare än föreg. art, men uppträder i övrigt på samma lokaler.

B. lanceolatum (Gmel.) Ångstr. Som föreg. art.

B. multifidum (Gmel.) Rupr. Ytterst sällsynt; anträffad på en lokal (Storön).

Hydrocharis morsus-ranae L. Sparsamt i en mindre vassrik skogstjärn; även fertila exemplar påträffade (Torrbonön).

Potamogeton pusillus L. Ställvis rätt allmän i ett mindre utfallsdike (Rönnkviststrasket).

P. panormitanus Biv. Förekommer mångenstädes i grunda, leriga havsvikar (Kråkfjärden, Skrattnäsviken, Vitsandsviken osv.).

Ruppia maritima L. Allmän framförallt i en till följd av landhöjningen numera avsnörd havsvik med gyttjebotten (Kråkfjärden, Skrattnäsviken).

R. brachypus J. Gay Några fåtaliga exemplar i en uppgrundad havsvik i sällskap med föreg. art (Skrattnäsviken).

Zannichellia palustris L. Allmän i grunda havsvikar med lerbotten.

Z. pedunculata Rchb. Sparsam förekomst; i sällskap med föreg. art (Kråkfjärden).

Najas marina L. Ställvis rätt talrikt i uppgrundade havsvikar med lerbotten, vanligen på ett djup av $^1/_2$—1 meter (Kråkfjärden, Skrattnäsviken).

Gagea minima (L.) Ker. Fåtalig, men regelbunden förekomst på en enda lokal: en torr, stenig skogsbacke, glest bevuxen med små granar och enrisbukar (Svalsholmen).

Scirpus parvulus R. & Sch. Sällsynt på lerig, gräsbevuxen strand tillsammans med *S. acicularis*. Även fertila exemplar (Kråkfjärden).

Carex diandra Schrank Anträffad sparsamt på en lokal; ett mindre skogskärr, bevuxet med vass och med riklig förekomst av vitmossa (Torrbonön).

C. muricata L. Under en följd av flere år ett tiotal vackra bestånd på ett stenkummel på torr ängsmark. Senast påträffad sommaren 1950 (Björkholmen).

C. glareosa Wg Mångenstädes allmän på låga, steniga gräsbevuxna havsstränder.

C. Mackenziei Kretz. På samma lokaler som föreg. art, men mindre allmän.

C. loliacea L. Sällsynt i fuktig skog (Torrbonön).

C. brunnescens (Pers.) Poir. På stigar och längs vägar; vissa år, t.ex. sommaren 1948, i stort antal.

C. digitata L. Mindre allmän på bördig skogsmark (Björkholmen).

C. pilulifera L. Mer eller mindre sällsynt på torrare ängsmark (Rönnkvistsbacken).

Dactylis glomerata L. Rätt allmän på en gräsbevuxen backsluttning; sannolikt införd med gräsfrö.

Puccinellia retroflexa (Curt.) Holmb. Några exemplar på lerig havsstrand (Kvarnviken).

Bromus mollis L. Ett fåtal bestånd på torr ängsbacke (Vesterback).

Platanthera bifolia (L.) Rich. Några sparsamma exemplar (Björkholmen).

Rumex crispus L. Ställvis rätt allmän på steniga stränder i yttre skärgården (Klubbskär, Rundbässen, Långradden).

Atriplex praecox (Hülph.) Turess. Mångenstädes på sandiga havsstränder (Sandstrand, Gräsörsviken).

Stellaria longifolia Muehl. Känd från talrika platser i frodig skog (Svalsholmen, Torrbonön).

Ranunculus cymbalaria Pursh Påträffades helt oväntat första gången i augusti 1949 på en låg gräsbevuxen strand av Gräsörsviken, en inskjutande havsvik i Rönnskärsfjärden, västra Storön. Växten förekom relativt talrikt på en strandremsa av omkring en kilometers längd och föreföll att trivas utmärkt (jfr Nordström 1949, Luonnon Tutkija *53:* 147). Ett tiotal år senare, sommaren 1959, kunde jag fastslå, att ranunkeln ökat kraftigt i antal och hade spritt sig ytterligare längs stränderna av ifrågavarande grunda vik. Enligt mina beräkningar torde växten ha invandrat i början av 1940-talet till denna lokal, den nordligaste kända hittills i Finland. Beträffande nuvarande utbredning se Erkamo 1949, Arch. Soc. »Vanamo» *4:* 2, 121—127.

R. sceleratus L. Några sparsamma bestånd i ett lerigt utfallsdike, numera utgången (Rönnkviststräsket).

R. Baudotii Godr. Mindre allmän i grunda inre havsvikar (Ståbacksfjärden).

Myosurus minimus L. Anträffad på en enda lokal; en stenig ängsbacke (Svalsholmen).

Isatis tinctoria L. Några få bestånd påträffades sommaren 1953 på en sandig havsstrand i yttre skärgården (Klubbskär).

Turritis glabra L. I medlet av 1940-talet påträffades ett par exemplar på en stenig strand (Rundbässen).

Drosera anglica × *rotundifolia* Rätt talrik förekomst i ett litet skogskärr (Torrbonön).

Tillaea aquatica L. Flerstädes allmän i små vattengölar och på fuktig jord.

Geum urbanum L. Här och var vid vägar och på gårdsplaner (Storön, Skrattnäs).

Myriophyllum verticillatum L. Sällsynt (även fertil) i några mindre vattensamlingar på stranden av en grund havsvik, särskilt påfallande förekomst sommaren 1947 (Gräsörsviken).

Hippuris tetraphylla L. Känd från ett tiotal lokaler på låga gräsbevuxna havsstränder (Kråkfjärden, Strandkroksviken, Vitsandsviken).

Angelica archangelica L. ssp. *litoralis* (Fr.) Thell. Flerstädes på steniga stränder i yttre skärgården (Klubbskär, Rundbässen, Hamnskär m.fl.).

Callitriche autumnalis L. Här och var i strandvattnet i grunda havsvikar (Ståbacksviken, Svartön, Gräsörsviken).

Linum catharticum L. Förhållandevis riklig förekomst på ett par lokaler på gräsbevuxna stränder (Gräsörsviken).

Lycopus europaeus L. Några få exx. på en fuktig havsstrand bland klibbal (Torrbonön).

Scrophularia nodosa L. Sparsam förekomst i torra skogsbackar (Svalsholmen, Torrbonön).

Limosella aquatica L. Mångenstädes allmän i smärre vattensamlingar och i det grunda strandvattnet.

Utricularia intermedia Hayne Talrika vackert blommande exemplar påträffades sommaren 1948 i ett par vattensamlingar på en låg gräsbevuxen havsstrand (Gräsörsviken).

U. minor L. Här och var i små vattensamlingar, ej funnen fertil (Gräsörspotten, Gräsörsviken).

U. intermedia × *minor* Blommande exx. i sällskap med de två föreg. arterna, särskilt sommaren 1948.

Knautia arvensis (L.) Duby Numera ställvis rätt allmän vid vägkanter (Strandkroken).

Tellervo Pesonen och Bo-Jungar Wikgren: **Bandmasklarvernas salt- och temperaturtolerans.**

År 1913 ingick i Finska Läkaresällskapets Handlingar en uppsats av Kajava över salt- och temperaturtoleransen hos plerocercoider av den breda bandmasken (*Diphyllobothrium latum* L.). Vi har utfört en liknande undersökning med användning av ett större material och delvis med tillämpning av andra metoder. Vår avsikt har närmast varit att få fram resultat av praktisk betydelse vid bekämpandet av den breda bandmaskens spridning.

Fiskmaterial

Fiskmaterialet har erhållits från sjön Liekovesi, som är en utvidgning av Kumo älv. Vi har använt 86 gäddor. Endast i en av dessa har vi inte påträffat plerocercoider. Gäddornas vikt har varierat mellan 300 gram och 3 kg. De större fiskarna härbärgerar i regel flere plerocercoider än de mindre fiskarna.

Typis expr. 21. 9. 1960

Plerocercoiderna

De i gädda påträffade plerocercoiderna har alla varit av samma typ. De har en naken kutikula och som fixerade är deras båda ändor indragna i kroppen. Larverna finns i muskulaturen, under inälvornas peritonealmembraner och i gonaderna. De är inte inneslutna i cystor. Det torde vara säkerställt, att de av oss undersökta plerocercoiderna hör till den breda bandmasken, *Diphyllobothrium latum* (jfr Wikgren och Muroma 1956).

Plerocercoidernas salttolerans

Försök med frilagda plerocercoider

Plerocercoiderna frilades försiktigt och placerades i provrör med några ml av testlösningarna. De använda testlösningarna var 0.5, 1, 2, 3, 4, 5, 6, 9, 10, 12, 15 och 20 % NaCl. Ringer-lösning har använts som kontrollmedium i alla försök. Temperaturen varierade mellan 16° och 22° C. I alla här beskrivna försök har larverna antecknats som levande om ens svaga rörelser har iakttagits under 3—4 timmar efter det att larverna har överförts till Ringerlösning.

Resultaten framgår ur tabell 1. Sju försöksserier ligger till grund för dessa uppgifter.

Tabell 1. Frilagda plerocercoiders livstid i olika saltlösningar.

Testlösning	Plerocercoidernas livstid
Ringer-lösning	minst 10 dygn
1 % NaCl-lösning	ung. 7 »
2—3 » »	minst 2 »
4 » »	ung. 2 »
6 » »	5—9 timmar
10 » »	1—2 »
15 » »	mindre än 1 timme
20 » »	ung. 10—15 minuter

Ur tabellen framgår att plerocercoiderna uppvisar en betydande tolerans gentemot höga saltkoncentrationer. Detta kan delvis bero av en låg permeabilitet, men å andra sidan är det tydligt, att de även tål en betydande ökning av den inre koncentrationen. Detta framgår därav, att larverna sväller avsevärt då de, efter att ha hållits i starka saltlösningar, överförs till vatten. I Ringerlösning sker återhämtningen långsammare och maskarna sväller inte lika kraftigt.

Kajava fann, att de frilagda plerocercoiderna levde ung. en timme i 10 % NaCl, men han anger en mycket kort livstid i 20 % NaCl (endast ca 40 sekun-

der). Den korta livstiden i 20 % NaCl har synbarligen berott därav, att KAJAVA har låtit larverna återhämta sig i vatten, vilket resulterar i en alltför snabb inträngning av vatten.

Försök med plerocercoider i vävnadsstycken

Små muskelstycken med plerocercoider skars ut och placerades i testlösningar. Efter önskad tid togs en muskelbit ur testlösningen och sköljdes i vatten. Härefter preparerades larven varsamt fram. De frilagda larverna hölls i Ringer-lösning. Larverna bör hållas under observation under en tid av minst 3—4 timmar, ty en del plerocercoider återhämtar sig mycket långsamt. Sex dylika försöksserier har utförts.

En jämförelse mellan dessa försök och de motsvarande försöken med frilagda plerocercoider visar, att muskulaturen i betydande grad skyddar larverna gentemot saltets inverkan. Detta beror väl därav, att muskelvävnaden endast långsamt genomsläpper salt.

Följande resultat må här framhållas:

I 2 % NaCl påträffades levande plerocercoider ännu efter 46 timmar. Tydligen kan larverna leva betydligt längre i en så svag saltlösning. Även i 3 och 4 % NaCl fann vi levande larver efter två dygn. I 5 % NaCl påträffades levande larver på ett avstånd av 1.5—2 mm från muskelstyckets närmaste yta ännu efter 24 timmar. Djupt liggande plerocercoider (6 och 4 mm från närmaste yta) påträffades levande efter 24 resp. 46 timmars uppehåll i 6 % NaCl. I vävnadsbitar, som hade hållits i 10 % NaCl, fann vi levande larver ännu efter 3—4 timmar. Den dubbla saltkoncentrationen (20 %) synes inte tränga snabbare, ty levande larver påträffades på 2—3 mm:s avstånd från ytan efter 3—4 timmars uppehåll i 20 % NaCl.

KAJAVA har utfört liknande försök. Han har emellertid inte antecknat avståndet från plerocercoiderna till vävnadsstyckets yta. KAJAVA fann levande larver efter 2 dygns behandling med 10 % NaCl och efter 5 timmars uppehåll i 15 % NaCl. I 20 % NaCl levde larverna 1.5—2.5 timmar.

Försök omfattande saltning av fisk

Fisken rensades, skars i filéer och saltades med olika stora saltmängder. Vid några försök användes en blandning av salt och socker. Vatten tillsattes inte. Fisken hölls vid en temperatur av 4°—10° C. Efter önskad tid togs en fiskbit ur saltet och sköljdes i vatten. Därefter frilades plerocercoiderna och placerades i Ringer-lösning. Elva sådana försök har utförts.

Dessa experiment, som har gått ut på att i möjligaste mån efterlikna de vid snabbsaltning (rimsaltning) av fisk använda metoderna, anser vi vara

de viktigaste i denna undersökning. Vi känner inte heller till att identiska försök skulle ha utförts tidigare.

Två exempel på dessa försök må här anföras.

Experiment No. 17. De saltade filéerna vägde sammanlagt 180 g. Vid saltningen användes 20 g salt. Efter 3 timmar 40 minuter konstaterades, att en larv, som låg tätt under ytan, hade dött. Djupare liggande larver var levande. Efter 5 t. 10 min. påträffades två levande larver på 10 och 14 mm:s djup. Ett dygn efter det att saltningen hade påbörjats konstaterades, att plerocercoider på 0.5—3 mm:s avstånd från ytan hade dött, men att två larver på ett djup av 4 och 6 mm fortfarande var vid liv.

Experiment No. 23. Filéerna vägde 200 g. Saltmängden var 20 g. Vid undersökning efter 24 timmar påträffades tre döda larver på 0, 1 och 3 mm:s avstånd från ytan och en levande larv på 10 mm:s djup. Efter 48 timmar var situationen följande: Tre döda larver fanns på 2, 15 och 20 mm:s djup och två levande larver på 13 och 15 mm:s djup.

De erfarenheter, som vi har erhållit ur dessa experiment, leder oss till följande slutsatser: *Då den använda saltmängden utgör ca 10 % av filéernas vikt dör i regel de plerocercoider, som ligger på mindre än 4—7 mm:s avstånd från den saltade ytan inom ett dygn. Levande larver kan emellertid påträffas på större avstånd från ytan ännu efter 2 dygn.* I de försök, i vilka större saltmängder (20—25 %) användes, kunde vi icke konstatera några signifikativa olikheter med avseende å larvernas livstid jämfört med försöken med mindre saltmängder (10 %).

Vid snabbsaltning av fisk användes i regel ung. 10 % av fiskens vikt. Mångenstädes nöjer man sig emellertid med att strö något salt över fisken kort före användningen. Vi har även kunnat konstatera, att de i några kokböcker givna föreskrifterna för rimsaltning av fisk icke ger garantier för att bandmasklarverna dör. Vi rekommenderar därför följande förfaringssätt:

All fisk bör fjällas och fileas före nedsaltningen. Ryggraden bör ovillkorligen avlägsnas. Om fisken är stor (över ½ kg) bör dess kött före insaltningen skäras i högst 2 cm tjocka skivor. Saltmängden bör utgöra minst 10 % av filéernas vikt. Så behandlad fisk bör hållas i salt under minst 2 dygn. Om fisken hålles vid en temperatur nära 0° C bör sannolikt saltningstiden något förlängas.

Försök omfattande saltning av gäddrom

Gäddrom med plerocercoider vispades och saltades. Åtta dylika försök har utförts.

I en serie tillsattes till fyra rompartier 2.5, 5, 10 och 15 % salt. Vid kontroll efter 24 timmar påträffades inga levande plerocercoider. I ett försök med 4 %

salt fann vi emellertid levande larver ännu efter 2 dygn. I ett försök med 10 % salt hade larverna dött inom 6 timmar. *Det är sannolikt, att plerocercoider i rom tål salt ung. lika väl som frilagda larver i saltlösningar* (tabell 1). I enlighet härmed borde man använda 6—10 % salt under en tid av ca 12 timmar. Så behandlad rom blir emellertid alltför salt för att vara njutbar. I fråga om rom rekommenderas nedkylning.

Plerocercoidernas toleransförmåga gentemot låga temperaturer

Försök med frilagda plerocercoider

Frilagda plerocercoider placerades i provrör med några ml vätska. Nedkylningen åstadkoms genom att placera provrören i salt-isblandningar. I de flesta fall tilläts temperaturen snabbt sjunka till det önskade värdet, varefter provrören omedelbart togs upp och ställdes att stå i rumstemperatur. I några fall inverkade den önskade temperaturen under en kortare tid (10—15 min.). I dessa försök frös vätskan till is och larverna blev sålunda inneslutna i isbitar.

Då plerocercoiderna nedkyldes i Ringer-lösning dog de regelbundet efter det att temperaturen hade sjunkit till — 10.0° C. I flere försök tålde larverna nedkylning till — 9.0° och — 9.5° C. Samma resultat erhölls vid nedkylning i dubbel Ringer-lösning.

Då en 0.8 % NaCl-lösning användes var resultaten likartade. Endast i ett fall vaknade en plerocercoid till liv efter ha blivit kyld till — 10.0° C.

Då plerocercoider hålls i vattenledningsvatten sväller de till följd av osmotisk vatteninträngning. Härvid tål de nedkylning till endast — 8.0° C.

Vid snabb nedkylning, och då den låga temperaturen får inverka endast en mycket kort tid, är plerocercoidernas letaltemperatur — 10.0° C.

Kajava utförde endast få försök med nedkylning. I ett försök fick temperaturen — 9° C inverka 12 timmar och alla larver dog. I två andra försök var temperaturen — 3° C (under 12 och 24 timmar) och plerocercoiderna förblev vid liv.

Försök omfattande nedkylning av hela fiskar

Vid dessa försök insattes flere gäddor samtidigt i kyla och en fisk åt gången togs bort efter det att temperaturen hade sjunkit till det önskade värdet. Temperaturen avlästes genom att införa en termometer i fiskens ryggmuskulatur. Temperaturavläsningen kan i några fall ha gett ett något för högt värde. Enligt vår uppskattning, som stöder sig på kontrollmätningar, torde felet icke överstiga 0.5° C. De ur kylan uttagna fiskarna fick tina upp, varefter plerocercoiderna frilades och placerades i Ringer-lösning. Tio sådana försöksserier har utförts.

I en försöksserie hölls gäddorna i ett kompressordrivet kylskåps uppbevaringslåda för kött. Den lägsta uppnådda temperaturen var — 5° C. Levande plerocercoider påträffades ännu efter 3 dygn. I flere försök hölls gäddorna i samma kylskåps frysbox, i vilken vi kunde uppnå en lägsta temperatur av — 12° C. Temperaturen inne i gäddorna (300—1.000 g) sjönk inom 5—7 timmar till ca — 7° C, vid vilken temperatur larverna dog. Så t.ex. insattes i ett försök fem gäddor samtidigt. Vid en inre temperatur av — 4°, — 5° och — 7.1° C påträffades levande plerocercoider, men vid temperaturerna — 7.7° och — 8.2° C (efter 5 resp. 6 timmars uppehåll i kyla) fann vi endast döda plerocercoider. Endast i ett fall har vi observerat svaga livstecken hos en larv, som hade nedkylts till — 7.5° C.

Enligt våra erfarenheter ger en långsam nedkylning av fisk till — 8° C tillräckliga garantier för att plerocercoiderna dör. Enligt WARDLE (1935) bör fisk nedkylas till — 8° C och hållas vid denna temperatur under 24 timmar. De av PIEKARSKY (1954) nämnda motsvarande värdena är — 9° C och 48 timmar.

Några försök utfördes även i Helsingfors stads fryseri. Resultaten av dessa försök är rätt fragmentariska. I förvaringsrum med en kyla av ca — 20° C sjönk temperaturen i fiskarna inom 4 timmar till — 5° C, varvid plerocercoiderna ännu var vid liv. I en nedkylningstunnel med en temperatur av ca — 40°C samt med stark luftgenomströmning skedde nedfrysningen snabbt. I ett fall hade temperaturen inne i fiskarna inom 1 ½ timme sjunkit till — 14° C och plerocercoiderna hade dött.

Plerocercoidernas toleransförmåga gentemot höga temperaturer

Plerocercoidernas toleransförmåga gentemot höga temperaturer prövades genom att långsamt uppvärma frilagda larver i Ringer-lösning. *Det visade sig, att plerocercoiderna tålde kortvarigt uppehåll i 52° C, men att de regelbundet dog efter att ha uppvärmts till 54° C.*

Vi lade även hela, rensade gäddor i kokande vatten. Temperaturen inne i muskulaturen nådde redan efter 5 minuter 74° C och efter 10 minuter 86° C. Plerocercoiderna hade dött.

Då fisk anrättas medelst uppvärmning torde temperaturen överallt i fisken stiga över 54° C. I enlighet härmed kan man inte bli infekterad med den breda bandmasken av att förtära medelst uppvärmning anrättad fisk.

Om möjligheterna att förhindra den breda bandmaskens spridning

Plerocercoidernas remarkabla toleransförmåga gentemot inverkan av salt gör det svårt att eliminera infektionsrisken medelst saltning av fisk. Den nödvändiga insaltningen resulterar i en sälta, som icke alls motsvarar befolkningens

smak. För att undvika en infektion bör man således icke äta i vanlig bemärkelse rimsaltad fisk. Detsamma gäller även för fiskrom.

Tyvärr motstår plerocercoiderna även rätt låga temperaturer, varför infektionsrisken icke kan elimineras medelst nedfrysning i vanliga hushållskylskåp. Obligatorisk djupfrysning av till konsumtionscentra inkommande fisk kan knappast genomföras och en sådan åtgärd skulle troligen icke visa sig vara särskilt effektiv.

De uppgifter, som nu står till buds beträffande fiskmellanvärdarna för *Diphyllobothrium latum*, ger vid handen, att plerocercoider av ifrågavarande art förekommer endast hos gädda, lake, abborre och gers samt ev. hos laxfiskar (ej hos sik eller siklöja). Eftersom rimsaltning av abborre och gers icke torde förekomma och rimsaltning av lakkött sker endast i obetydlig utsträckning, torde uppmärksamheten i främsta rummet böra riktas på infektionsrisken vid förtäring av rimsaltad gädda och färsk (svagt saltad) lak- och gäddrom.

Sammanfattning

Frilagda plerocercoider av den breda bandmasken *(Diphyllobothrium latum)* dör i t.ex. 10 % NaCl-lösning inom 1—2 timmar. Då de är inneslutna i små muskelstycken, kan de i samma lösning hållas vid liv under minst 3—4 timmar. Vid rimsaltning av fisk med användning av 10 % salt av den rensade fiskens vikt kan man inne i muskulaturen påträffa levande larver ännu efter två dygn. Följande saltningsförfarande eliminerar infektionsrisken: Högst 2 cm tjocka fiskfiléer eller -skivor ingnides med 10 % salt (av den rensade fiskens vikt) och får stå minst två dygn.

Vid snabb nedkylning tål plerocercoiderna en lägsta temperatur av — 9.5° C. Vid långsam nedkylning dör de vid en temperatur av — 8° C. En temperatur av + 54° C dödar larverna.

Infektion av människa med den breda bandmasken torde huvudsakligen eller åtminstone i stor utsträckning bero på förtäring av rimsaltad gädda och svagt saltad lak- och gäddrom.

Denna undersökning har utförts vid Lantbruksstyrelsens byrå för fiskeriundersökningar och med understöd av Finlands Röda Kors.

Litteratur: Kajava, Y., 1913: Några iakttagelser rörande den breda bandmaskens (*Bothriocephalus latus*) blåsmask. Finska Läkaresällsk. Handl. *55*, 700—707. — Piekarski, G., 1954: Lehrbuch der Parasitologie. Springer-Verlag. Würzburg. — Wardle, R. A., 1935: Fish-tapeworm. Biol. Board Canada, Bull. *45*, 25 p. — Wikgren, B.-J. och Muroma, E., 1956: Studies on the Genus Diphyllobothrium. A Revision of the Finnish Finds of Diphyllobothrid Plerocercoids. Acta Zool. Fenn. *93*, 22 p.

Societas pro Fauna et Flora Fennica 13. 5. 1958—13. 5. 1959.

Redogörelse avgiven vid årsmötet den 13 maj 1959 av
Sällskapets ordförande, docent K. O. Donner.

För verksamheten under Sällskapets 138 arbetsår får jag avge följande berättelse, beträffande den ekonomiska ställningen och kassaförvaltningen samt biblioteket med hänvisning till skattmästarens och bibliotekariens redogörelser.

Sällskapet har sammanträtt till 7 ordinarie månadsmöten samt till årsmöte i dag 13 maj. Vid de ordinarie mötena ha deltagit i medeltal 33 medlemmar, de inledande föredragen ha åhörts av i medeltal 53 personer.

Mötena ha inletts med *föredrag* av:

Prof. Pontus Palmgren: Spindlarnas och insekternas lokomotionsorgan, två konstruktionsproblem, 3 okt.

Doc. Stig Jaatinen: Geografiska aspekter på de åländska lövängarna, 7 nov.

Doc. Joakim Donner: Skottlands sen- och postglaciala utveckling, 5 dec.

Doc. Bengt Pettersson (Visby): Växtbiologiska strövtåg i sydeuropeiska kalkberg, 6 febr.

Prof. M. J. Kotilainen: Alpiinis-arktis-altailaisen flooraelementin vaellusteistä ja sekoittumisesta kvartäärikautena, 6 mars.

Doc. W. Hackman: Exkursioner i Österrike, 3 april.

Doc. Lars von Haartman: Naturförhållanden och fågelvärld i British Columbia, 8 maj.

Under mötesförhandlingarna ha kortare föredrag hållits eller meddelanden avgivits av:

3 okt.: W. Hackman. 7 nov.: Holger Törnroth, Hans Luther, A. Fr. Nordman. 6 febr.: Hans Luther. 6 mars: A. Fr. Nordman, Paul Olofsson (genom Alvar Palmgren). 3 april: Göran Malmberg (genom Alex. Luther), Hans Luther. 8 maj: Lars von Haartman. 13 maj: Tellervo Pesonen och B. J. Wikgren (genom B. J. Wikgren), Göran Nordström (3 st.).

Sammanlagt 14 st., varav 7 botaniska och 7 zoologiska.

Sällskapets publikationsverksamhet sedan senaste årsmöte omfattar:

Acta Societatis pro Fauna et Flora Fennica:

74: 4, Leo Björkman: Idgranen (Taxus baccata L.) på Åland. 1958, s. 1—18.

74: 5, H. Järnefelt: Weiterer Beitrag zur Limnologie des Tuusulanjärvi. 1958, s. 1—17.

75, Alvar Palmgren: Societas pro Fauna et Flora Fennica 1. nov. 1921—1. nov. 1946. Redogörelse avgiven 1.11.1946 av Sällskapets ordförande. 1958, s. 1—91.

Memoranda Societatis pro Fauna et Flora Fennica:

34, 1957—1958. Edendum curavit Holger Ahlqvist. 42 fig. 1 diagr. 2 tab. 1 tab. geogr. 1959, s. 1—186.

Acta Botanica Fennica:

60, Harald Lindberg: Växter, kända från Norden, i Linnés herbarium. 1958, s. 1—133.

Acta Zoologica Fennica:

96, Håkan Lindberg: Hemiptera Heteroptera from Newfoundland, collected by the Swedish-Finnish Expedition of 1949 and 1951. 1958, s. 1—25.

Fauna Fennica:

V, Einari Merikallio: Finnish Birds. Their distribution and numbers. 1958, s. 1—181.

Förenämnda skrifter omfatta sammanlagt 651 sidor, mot 926 under närmast föregående verksamhetsår.

Följande arbeten äro för närvarande under tryckning:

Flora Fennica:

II, Alvar Palmgren: Carex-gruppen Fulvellae Fr. i Fennoskandien. I.

Acta Zoologica Fennica:

97, Walter Hackman: On the genus Scaptomyza Hardy (Dipt. Drosophilidae).

98, T. H. Järvi: Über die Lachserträge im Oulujoki in den Jahren 1870—1948. Zweiter Abschnitt: die hydrografischen und meteorologischen Faktoren.

Till Sällskapet för tryckning inlämnade föreligga ytterligare 7 arbeten (H. Skult, P. Olofsson, E. Lindqvist, O. Nybom, B. Lemberg, R. Grönblad, Maria Reuter).

Styrelsen har under året sammanträtt 4 gånger, nämligen 21.11.58, 6.2., 20.2. och 8.5.59.

Beträffande Styrelsens samt Sällskapets åtgärder må följande nämnas:

I. — Styrelsen har 21.11.58 utsett prof. R. Collander till t.f. viceordförande under ordinarie viceordförandens, docent L. von Haartmans frånvaro. Beslutet fastställdes av Sällskapet 5.12.58.

II. — Enligt beslut av Sällskapet 7.2.1958 upptogs frågan om dagen för Sällskapets ordinarie möten till förnyad prövning av Styrelsen 21.11.58. Styrelsen konstaterade härvid att erfarenheterna från vår- och höstterminerna 1958 varit positiva med avseende på den företagna ändringen av mötesdagen från den första lördagen till den första fredagen i månaden och förordade fastställande av den sistnämnda dagen som ordinarie mötesdag. Sällskapet omfattade vid mötet 6.12.58 Styrelsens förslag.

III. — Med beaktande av Sällskapets under året rätt ansträngda ekonomiska ställning, samt även av de ökade krav på större koncentration som numera bör ställas på vetenskaplig publikationsverksamhet, har Styrelsen till behandling upptagit frågan om en effektiviserad granskning av till tryckning inlämnade manuskript. Hittills har den redaktör som av Styrelsen för varje arbete utsetts, i samråd med ordföranden ansvarat för i vilken mån förkortningar av inlämnade manuskript kunnat anses vara motiverade (se Memoranda *33*, s. 115). Styrelsen har den 20.2.59 beslutat att för varje arbete tillsätta två granskare, med uppgift att utföra en saklig granskning särskilt med tanke på huruvida framställningssättet fyller de ställda anspråken på nödig koncentration.

IV. — Prof. J. P. Norrlins änka, fru Hilma Norrlin och dotter, fröken Aino Norrlin testamenterade 3.2.1917 till Sällskapet fastigheten Ainola i Vääksy (Asikkala). Efter fröken Norrlins död anförde hennes adoptivson, poliskonstapel Y. J. Laakkonen besvär över testamentet. Högsta Domstolen har den 20.2.58 godkänt besväret och tillerkänt denne äganderätten till hälften av nämnda fastighet. Då fastigheten dels splittrats och dels är belastad med arrenden och även i övrigt på grund av sitt läge icke mera möjliggör realiserande av det av testatorerna tilltänkta ändamålet, upprättande av en biologisk station, har Sällskapet den 3.4.59 godkänt försäljning av fastigheten till Lahtis distrikt av Krigsinvalidernas Brödraförbund för en sammanlagd köpeskilling på 3.800.000 mark, varav Sällskapets andel utgör hälften. Sällskapet har 8.4.59 mottagit 1.000.000: — av sin andel i köpeskillingen och kommer att efter avdrag av rättegångs- m.fl. kostnader att ytterligare erhålla ett mindre belopp. Enligt testatorernas önskan tillföras dessa medel *Norrlins fond*.

V. — Enligt tidigare beslut har Sällskapet genom ett understöd på 30.000 mark bidragit till kostnaderna för docent Nils Hylanders (Uppsala) vistelse i Helsingfors vid månadsskiftet oktober-november 1958 för botaniska studier.

VI. — Styrelsen har 8.5.59 beslutat utdela ett understöd på 25.000 mark för det av mag. Raija-Leena Hämet utförda arbetet på den sammanställning av floran i Kajana-området baserad på läraren O. Kyyhkynens till Sällskapet inlämnade material, som givits i uppdrag åt prof. M. J. Kotilainen.

VII. — Vid månadsmötet den 7.11.58 upplästes en skrivelse från dr Torild Brander angående den alltför ringa straffpåföljd som är förknippad med

skjutande av sångsvan. Sällskapet och Styrelsen har konstaterat att en avsevärd straffskärpning är önskvärd och att åtgärder i detta avseende i samband med jaktlagens förnyande inom en snar framtid aktualiseras.

VIII. — Efter prof. Ernst Häyréns död offentliggjordes ett upprop för en insamling avsedd att hugfästa den bortgångnes minne genom en fond bärande hans namn. Vid Sällskapets möte 5.12.58 överlämnade prof. R. Collander de insamlade medlen, 60.258 mark, till Sällskapet att förvaltas som *Ernst Häyréns fond* för biologisk forskning.

IX. — I ett till ordföranden riktat brev av den 21.11.58 har Sällskapets hedersordförande, prof. Alvar Palmgren föreslagit att Sällskapet skulle överväga om anledning finnes att skrida till granskning av under de senaste åren utförda och under arbete varande vägbyggen, sedda ur naturskyddets och den allmänna landskapsvårdens synvinkel. Ordföranden har i denna fråga rådgjort med naturskyddsinspektören, varvid framgått att nya vägplaner numera tillställas naturskyddsinstanserna och hembygdsföreningarna för utlåtande varför skäl till kraftigare aktioner ej för tillfället synes föreligga. Styrelsen har 20.2.59 förenat sig om dessa synpunkter och samtidigt beslutat tillställa Naturskyddsföreningen en avskrift av prof. Palmgrens skrivelse. I brev av den 11.3.59 har Naturskyddsföreningen utförligare motiverat och redogjort för naturskyddsinstansernas nuvarande inställning i frågan.

Delegationen för hembygdsvård anordnade ett diskussionsmöte rörande dessa frågor 28.2.59 i Helsingfors till vilket Sällskapet erhöll inbjudan. Vid mötet representerades Sällskapet av ordföranden.

X. — Styrelsen har utsett doc. G. Bergman till Sällskapets representant i delegationen för Lammi biologiska station för den femårsperiod som börjar 1.1.1959.

XI. — På initiativ av Limnologiska Föreningen och med Naturskyddsföreningen, Suomalainen Eläin- ja Kasvitieteellinen Seura Vanamo och Societas pro Fauna et Flora Fennica som undertecknare har en skrivelse den 14.3.59 lämnats till Statsrådet med anledning av den av en statlig kommitté föreslagna vattenskyddskommissionens planerade sammansättning, som visar en stark underrepresentation av biologisk sakkunskap. Motsvarande synpunkter har till Statsrådet framförts av Fiskeriföreningen och ett flertal lantbruks- och fiskerisammanslutningar samt av Societas Biochemica, Biophysica et Microbiologica Fenniae. Dessa framstötar ha lett till att de gjorda framställningarna av Statsrådet i huvudsak beaktats.

XII. — Styrelsen har den 21.11.58 uppdragit åt professorskan, fil.mag. Margit Palmgren att uppgöra index för serien Acta Zoologica *51—100*. Den 20.2.59 har Styrelsen tillsatt ett utskott bestående av prof. P. Palmgren, prof. H. Lindberg, prof. J. Jalas och doc. H. Luther för behandling av frågor rörande indexens uppställning och utförande för erhållande av bästa möjliga resultat.

XIII. — Sällskapet har 3.4.59 enligt Styrelsens förslag ställt årets disponibla stipendiemedel till förfogande för den exkursion till Kilpisjärvi som i början av juli instundande sommar skall företas under prof. PONTUS PALMGRENS ledning.

Vid Suomalainen Tiedeakatemias 50-årsjubileum 10.10.58 framfördes Sällskapets lyckönskan av ordföranden och sekreteraren.

Vid Finsk-ugriska Sällskapets 75-årsjubileum 2.12.58 representerades Sällskapet av ordföranden. En gemensam hälsning för de vetenskapliga samfunden framfördes vid detta tillfälle av ordföranden för Suomalainen Tiedeakatemia, prof. V. AUER.

Vid Entomologiska Föreningens 40-årsjubileum 25.1.59 framfördes Sällskapets lyckönskan genom ordföranden.

Vid Finska Forstsamfundets 50-årsjubileum 29.4.59 framfördes en lyckönskan genom ordföranden och sekreteraren.

Sällskapet har inbjudits att delta i de kulturpolitiska rådplägningsdagar som anordnades av Suomen Kulttuurirahasto 17—24.1.59. Vid avslutningshögtidligheten representerades Sällskapet av ordföranden och sekreteraren.

Vid Styrelsens möte den 8.5.59 meddelade prof. ALEXANDER LUTHER att han icke önskade bli föremål för återval som styrelsemedlem under instundande årsmöte.

Professor Luther invaldes som medlem av Sällskapet år 1895, för 64 år sedan. Under denna tid har prof. Luther på många sätt varit verksam inom Sällskapet: åren 1903—1912 och 1917—1918 var han intendent för de zoologiska samlingarna. Sällskapets styrelse har han tillhört 1910—1912 och 1919—1959 och fungerade som viceordförande 1919—1920. Sällskapet kallade honom till sin hedersledamot år 1944. En festskrift tillägnad prof. Luther på hans 60-årsdag ingår som nr. 60 i serien Acta Societatis.

Prof. Luther är den sista representanten i Styrelsen för en generation som under en mycket lång tid, mätt med mänskligt mått, lett Sällskapets verksamhet och till stor del gett Sällskapet dess nuvarande form. Inom ramen för här givna data för prof. Luthers verksamhet inom Sällskapet ryms en mycken-het osjälviskt arbete och många uppdrag av skiftande slag. Prof. Luthers vetenskapliga auktoritet och stora erfarenhet och hans hängivenhet för Sällskapets syften ha för detta utgjort en sällsynt tillgång. Jag ber professor Luther mottaga Sällskapets varma, vördsamma tack.

Styrelsens sammansättning har varit följande: ordförande, docent Kai Otto Donner, viceordförande docent Lars von Haartman, sekreterare docent Göran

Bergman, skattmästare direktör Sten Stockmann, bibliotekarie docent Hans Luther samt prof. Pontus Palmgren, prof. Jaakko Jalas, prof. Ilmari Hustich, prof. Runar Collander, prof. Alex. Luther med prof. Håkan Lindberg och prof. Harry Waris som suppleanter.

Intendenter för de botaniska samlingarna ha varit kustos, dr G. Marklund och kustos, dr H. Roivainen, för de allmänna zoologiska samlingarna prof. Olavi Kalela, för de entomologiska samlingarna kustos, docent Walter Hackman.

Redaktör för serien Memoranda är fil.mag. Holger Ahlqvist.

Till *hedersledamot* har 3.4.59 kallats prof. Carl Skottsberg, Göteborg.

Till *korresponderande ledamöter* ha kallats professor Knut Faegri, Bergen och dr. Johannes Iversen, Köpenhamn den 5.12.58, dr. W. E. China, London 6.2.59 samt prof. Friedrich Markgraf, München i dag den 13.5.59.

Till *inhemska medlemmar* ha invalts: 7.11.58 docent Pekka Nuorteva, fil.mag. Sirkka-Liisa Nuorteva; 5.12.58 stud. Nils Erik Valfrid Rosenblad; 6.3.59 stud. Gunvor Elisabet Roos; 3.4.59 forst.dr Paavo Olavi Yli-Vakkuri, forstmästare Albin Andrée, fil.kand. Annikki Vasari, stud. Thure Strandström; 8.5.59 med.stud. Matti Jahkola, med.stud. Urpo Kiistala, agronom Bo Knape; 13.5.59 stud. Anita Birgitta Frideborg Forss, stud. Boris Paul Lönnqvist.

Vi hedra i dag minnet av:

Järnvägstjänsteman Karl Reinhold Ulrik Cederhvarf, f. 13.6.1884, medlem 1908, d. 30.5.1958.

Professor Matti Rufus Sauramo, f. 17.2.1889, medlem 1916, d. 7.6.1958.

Professor Homer Leroy Shantz, korresp. ledamot 1927, d. 23.6.1958.

Professor Albert Tullgren, f. 7. 9. 1874, korresp. ledamot 1921, hedersledamot 1949, d. 1.7.1958.

Professorskan, fil.mag. Aina Oiva Onni Kannisto, f. 1881, medlem 1910, d. 23.8.1958.

Bankdirektör Wolmar Nyberg, medlem 1918, d. 1958.

Professor Oskari Jalmari Lukkala, f. 2.4.1890, medlem 1918, d. 2.1.1959.

Lektorn, fil.mag. Hanna Saltzman, f. 19.12.1884, medlem 1920, d. 17.1. 1959.

Forstmästare Hugo Hornborg, f. 1.9.1880, medlem 1949, d. 15.3.1959.

Apotekare, fil.kand. Uno Birger Segerman, medlem 1928, d. 22.3.1959.

Professorskan Bertha Federley, f. 15.12.1877, medlem 1922, d. 26.3.1959.

Agr. o. forst.dr Eliel August Martin Hagfors, medlem 1921, d. 1959.

Bilaga I.

Societas pro Fauna et Flora Fennicas ekonomiska ställning under år 1958.

Redogörelse avgiven till årsmötet 13. 5. 1959 av skattmästaren, direktör STEN STOCKMANN.

Sammandrag av kassakonto år 1958

Debet

Saldo från år 1957	449: —
Årsanslag	750.000: —
Anslag ur penninglotteriets vinstmedel	2.450.000: —
Tryckningsbidrag	70.595: —
Sålda publikationer	129.306: —
Räntor och dividender	106.296: —
	mk 3.506.646: —

Kredit

Tryckningskostnader	2.510.551: —
Redigeringsarvoden	97.000: —
Författararvoden	8.500: —
Översättningar och språkgranskning	220.820: —
Renskrivning	63.979: —
Kostnader för föredrag	9.188: —
Kostnader för biblioteket	155.330: —
Annonser	37.050: —
Stipendier	45.000: —
Arvoden	181.000: —
Kostnader för ornitologiskt forskningsarbete	28.000: —
Bidrag till botaniska undersökningar	30.750: —
Brandförsäkringsavgifter	20.601: —
Barnbidrags- och folkpensionspremier	19.147: —
Diverse utgifter	50.473: —
Diverse fonder	28.743: —
Saldo till år 1959	514: —
	mk 3.506.646: —

Förmögenhetsbalans den 31 december 1958

Aktiva

Kassa	514: —
Tryckalster	2.681.841: —
	mk 2.682.355: —

Passiva

Skuld till Oy Tilgmann Ab	1.197.051: —
Kapital	1.485.304: —
	mk 2.682.355: —

Fondernas inkomster och utgifter år 1958

Inkomster

Kapital 31. 12. 1957		1.736.618: —
Räntor		7.313: —
Dividender		97.330: —
Outgivna stipendier		49.400: —
Insamling till minnet av professor Ernst Häyrén		60.288: —
		mk 1.950.949: —

Utgifter

Sällskapet tillfallande räntor från:		
Stående fonden	27.700: —	
Sanmarks fond	700: —	
J. Ph. Palméns fond	2.200: —	
Siltalas fond	1.200: —	
Poppius fond	4.000: —	
Norrlins fond	2.200: —	
Carl Finniläs fond	4.000: —	
De i frihetskriget stupades fond	4.000: —	
Hanna Langs fond	1.900: —	
Kurt-Erik Sundströms fond	1.100: —	
Alvar Palmgrens fond	28.900: —	77.900: —
Nedskattning av aktier		1.202: —
Kapital 31. 12. 1958		1.871.847: —
		mk 1.950.949: —

Förmögenhetsbalans den 31 december 1958

Aktiva

Kapital- och sparräkningar	66.346: —
Obligationer	57.000: —
3.300 aktier i Ab Nordiska Föreningsbanken	577.500: —
350 » i Helsingfors Aktiebank	42.000: —
41 » i Tammerfors Linne- & Jern-Manufaktur	820.000: —
40 » i Oy Stockmann Ab	300.000: —
9 » i Helsingfors Pant-Aktiebolag	9.000: —
1 » i Ab Nothamn	1: —
	mk 1.871.847: —

Passiva

Stående fonden	713.544: —
Sanmarks fond	11.037: —
J. Ph. Palméns fond	40.860: —
Siltalas fond	19.308: —
Poppius fond	80.021: —
Norrlins fond	45.815: —

Carl Finniläs fond	94.093: —
De i frihetskriget stupades fond	67.069: —
Karl Langs fond	40.355: —
Hanna Langs fond	40.759: —
Kurt-Erik Sundströms fond	26.795: —
Alvar Palmgrens fond	631.805: —
Ernst Häyréns fond	60.386: —
	mk 1.871.847: —

Bilaga II.

Redogörelse för biblioteket under verksamhetsåret 1958—1959.

Avgiven vid årsmötet den 13. 5. 1959 av bibliotekarien doc. HANS LUTHER.

Biblioteket har under året utökats med 7.235 nummer mot 5.719 under föregående verksamhetsår. Den redan under några tidigare år starka ökningen av bibliotekets årliga accession har sålunda fortgått. Till väsentlig del består ökningen av komplettering av luckor som under tidigare år uppstått i bytesserier men ett antal nyingångna värdefulla byten ha även kunnat påbörjas med retroaktiv verkan. Årets tillskott utgör 38.35 hyllmeter, varför Sällskapets bokbestånd nu omfattar 745 hyllmeter.

Sammanlagt ha under verksamhetsåret 170 volymer bundits, samtliga på bekostnad av de Vetenskapliga Samfundens Delegation. Årets accession motsvarar över 1.500 inbundna band, följaktligen har förhållandet mellan accession och inbindning under verksamhetsåret ytterligare försämrats. För att biblioteket skall kunna fortsätta att tjäna som ett av de viktigaste centralbiblioteken i vårt land för biologisk tidskriftslitteratur måste nödvändigtvis ett större engångsanslag för inbindning erhållas.

Under året ha följande 40 nya bytesförbindelser tillkommit:

Limnologische Flussstation, Freudenthal bei Witzenhausen, W-Tyskland. — Zoologisches Institut und Museum der Universität, Kiel, W-Tyskland. — Bezirksheimatmuseum, Potsdam, Ö-Tyskland. — Staatliches Museum für Naturkunde, Stuttgart, W-Tyskland. — Foreningen for Svampekundskabens Fremme, København, Danmark. — Naturhistorisk Museum, Århus, Danmark. — Instituto de Aclimatación, Almería, Spanien. — Revista de la Universidad de Madrid, Madrid, Spanien. — Bibliothèque Nationale, Paris, Frankrike. — The Nature Conservancy, London, Storbritannien. — Universitetet i Tessaloniki, Tessaloniki, Grekland. — Norsk Institutt for tang- og tareforskning, Oslo, Norge. — Universitetets Zoologiske Museum, Oslo, Norge. — Statens Viltundersøkelser, Vollebekk, Norge. — Rijksinstituut voor Veldbiologisch Onderzoek ten behoeve van het Natuurbehoud, Bilthoven, Nederland. — Mammals Research Institute, Polska Akademia Nauk, Bialowieza, Polen. — Laboratory of Water Biology, Polska

Akademia Nauk, Kraków, Polen. — Institut Biologii Vodohranilišc Akad. Nauk SSSR, Borok, U.S.S.R. — Institut Vyššej nervnoj dejatel'nosti, Akad. Nauk, Leningrad, U.S.S.R. — Göingebygdens Biologiska Förening, Hässleholm, Sverige. — Sveriges Fältbiologiska Ungdomsförening, Stockholm, Sverige. — Sveriges Ornitologiska Förening, Stockholm, Sverige. — Geobotanisches Institut Rübel, Zürich, Schweiz. — Krajské Vlastivedné Museum, Hradec Králové, Tjeckoslovakien. — Hidrobiologi Arastirma Enstitüsü Istanbul Üniversitesi Fen Fakültesi, Istanbul-Emirgân, Turkiet. — Faculté des Sciences, Université de Dakar, Franska Västafrika. — Museo de Dundo, Dundo, Lunda, Angola. — National Research Centre of Egypt, Cairo, Egypten. — Instituto de Investigacão científica de Moçambique, Lourenco-Marques, Mosambique. — National Parks Board of Trustees, Pretoria, Sydafrika. — Station de Biologie Marine, Grande-Rivière, Québec, Canada. — Jardin Botanique de Montréal, Montréal, Canada. — University of California Library, Davis, California, U.S.A. — Beaudette Foundation for Biological Research, Solvang, California, U.S.A. — University of Arizona Library, Tucson, Arizona, U.S.A. — Library of Congress, Washington, U.S.A. — National Library of Peking, Peking, Kina. — Institute of Scientific Information, Peking, Kina. — Entomological Society of Japan, Tokyo, Japan. — Botanical Gardens, Singapore.

Under året har antalet inhemska bibliotek, som erhålla Sällskapets skrifter som gåva, utökats med 1.

9 bytesförbindelser ha under året upphört.

Följande korresponderande medlemmar ha under året ihågkommit Sällskapet med bokgåvor: Prof. T. Ivanauskas, Kaunas; Prof. Ernst Marcus, São Paulo; Prof. H. L. Shantz (†), Santa Barbara, Cal.; Prof. J. E. Weaver, Lincoln, Nebraska. Därtill har Istituto di Studi Adriatici i Venedig donerat alla hittills utkomna 9 band av sammelverket La Laguna di Venezia.

Bibliotekarien har fortsatt revisionen av Sällskapets bytesförbindelser, förbunden med reklamation av äldre och nyare luckor i Sällskapets bibliotek.

Typis expr. 21. 9. 1960

Societas pro Fauna et Flora Fennica 13. 5. 1958—13. 5. 1959.

Seuran puheenjohtajan, dosentti K. O. Donnerin
vuosikokouksessa toukokuun 13. päivänä 1959 esittämä kertomus.

Toiminnasta Seuran 138. työvuoden aikana saan esittää seuraavan kertomuksen. Seuran taloudellisen aseman ja kassatilanteen sekä kirjaston osalta viittaan rahastonhoitajan ja kirjastonhoitajan kertomuksiin.

Seura on pitänyt 7 varsinaista kuukausikokousta sekä vuosikokouksensa tänään toukokuun 13. päivänä. Varsinaisiin kokouksiin on ottanut osaa keskimäärin 33 jäsentä, alustavia esitelmiä kuulemassa on ollut keskimäärin 53 henkeä.

Kokoukset ovat alkaneet seuraavin *esitelmin:*

Prof. Pontus Palmgren: Spindlarnas och insekternas lokomotionsorgan, två konstruktionsproblem, lokak. 3.

Dos. Stig Jaatinen: Geografiska aspekter på de åländska lövängarna, marrask. 7.

Dos. Joakim Donner: Skottlands sen- och postglaciala utveckling, jouluk. 5.

Dos. Bengt Pettersson (Visby): Växtbiologiska strövtåg i sydeuropeiska kalkberg, helmik. 6.

Prof. M. J. Kotilainen: Alpiinis-arktis-altailaisen flooraelementin vaellusteistä ja sekoittumisesta kvartäärikautena, maalisk. 6.

Dos. W. Hackman: Exkursioner i Österrike, huhtik. 3.

Dos. Lars von Haartman: Naturförhållanden och fågelvärld i British Columbia, toukok. 8.

Kokouksissa seuraavat henkilöt ovat lisäksi pitäneet lyhyen esitelmän tai esittäneet tiedonantoja:

Lokak. 3: W. Hackman. Marrask. 7: Holger Törnroth, Hans Luther, A. Fr. Nordman. Helmik. 6: Hans Luther. Maalisk. 6: A. Fr. Nordman, Paul Olofsson (Alvar Palmgrenin kautta). Huhtik. 3: Göran Malmberg (Alex. Lutherin kautta), Hans Luther. Toukok. 8: Lars von Haartman. Toukok. 13: Tellervo Pesonen ja B. J. Wikgren (B. J. Wikgrenin kautta), Göran Nordström (3 kpl).

Yhteensä 14 esitystä, joista 7 kasvitieteellistä ja 7 eläintieteellistä.

Seuran julkaisutoiminta edellisen vuosikokouksen jälkeen käsittää:

Acta Societatis pro Fauna et Flora Fennica:

74: 4, Leo Björkman: Idgranen (Taxus baccata L.) på Åland. 1958, s. 1—18.

74: 5, H. Järnefelt: Weiterer Beitrag zur Limnologie des Tuusulanjärvi. 1958, s. 1—17.

75, Alvar Palmgren: Societas pro Fauna et Flora Fennica, 1. nov. 1921 — 1. nov. 1946. Redogörelse avgiven 1.11.1946 av Sällskapets ordförande. 1958, s. 1—91.

Memoranda Societatis pro Fauna et Flora Fennica:

34, 1957—1958. Edendum curavit Holger Ahlqvist. 42 fig., 1 diagr., 2 tab., 1 tab. geogr. 1959, s. 1—186.

Acta Botanica Fennica:

60, Harald Lindberg: Växter, kända från Norden, i Linnés herbarium. 1958, s. 1—133.

Acta Zoologica Fennica:

96, Håkan Lindberg: Hemiptera Heteroptera from Newfoundland, collected by the Swedish-Finnish Expedition of 1949 and 1951. 1958, s. 1—25.

Fauna Fennica:

V, Einari Merikallio: Finnish birds. Their distribution and numbers. 1958, s. 1—181.

Edellämainitut julkaisut käsittävät yhteensä 651 sivua, vastaavan luvun ollessa 926 edellisen toimintavuoden aikana.

Seuraavat kirjoitukset ovat tällä hetkellä painossa:

Flora Fennica:

II, Alvar Palmgren: Carex-gruppen Fulvellae Fr. i Fennoskandien.

Acta Zoologica Fennica:

97, Walter Hackman: On the genus Scaptomyza Hardy (Dipt. Drosophilidae).

98, T. H. Järvi: Über die Lachserträge im Oulujoki in den Jahren 1870—1948. Zweiter Abschnitt: die hydrografischen und meteorologischen Faktoren.

Lisäksi Seuralle on julkaistaviksi jätetty 7 käsikirjoitusta (H. Skult, P. Olofsson, E. Lindqvist, O. Nybom, B. Lemberg, R. Grönblad, Maria Reuter).

Hallitus on vuoden aikana kokoontunut 4 kertaa, nimittäin 21.11.58, 6.2., 20.2. ja 8.5.59.

Hallituksen ja Seuran toimenpiteistä mainittakoon seuraavat:

I. — Hallitus on 21.11.58 valinnut prof. R. Collanderin toimimaan v.t. varapuheenjohtajana vakinaisen varapuheenjohtajan, dosentti L. von Haartmanin poissaolon aikana. Seura vahvisti tämän päätöksen 5.12.58.

II. — Seuran 7.2.1958 tekemän päätöksen mukaan kysymys Seuran kokouspäivästä otettiin uudelleen käsiteltäväksi Hallituksessa 21.11.58. Hal-

litus totesi tällöin, että kokemukset kevät- ja syyslukukausina 1958 toimeenpannusta kokouspäivän muutoksesta kuukauden ensimmäisestä lauantaista kuukauden ensimmäiseen perjantaipäivään olivat myönteiset, ja puolsi viimeksi mainitun päivän vahvistamista vakinaiseksi kokouspäiväksi. Seura hyväksyi kokouksessa 6.12.58 Hallituksen ehdotuksen.

III. — Katsoen siihen, että Seuran taloudellinen asema kuluneen vuoden aikana on ollut verrattain vaikea ja että vaatimukset tieteellisten julkaisujen tiiviyden suhteen ovat lisääntyneet, Hallitus on ottanut käsiteltäväksi kysymyksen julkaistaviksi jätettyjen käsikirjoitusten tehokkaammasta tarkastamisesta. Tähän saakka Hallituksen jokaista julkaisua varten erikseen asettama toimittaja on, yhdessä puheenjohtajan kanssa, myös vastannut siitä, missä määrin jätettyjä käsikirjoituksia voidaan lyhentää tai tiivistää (vrt. Memoranda *33*, s. 115). Hallitus on 20.2.59 päättänyt asettaa jokaista julkaisua varten kaksi tarkastajaa, joiden tehtävänä on suorittaa asiallinen tarkastus erityisesti silmälläpitäen sitä, että esitystapa tiiviytensä puolesta täyttää asetettavat vaatimukset.

IV. — Prof. J. P. Norrlinin leski rouva Hilma Norrlin ja hänen tyttärensä neiti Aino Norrlin lahjoittivat 3.2.1917 päivätyllä testamentillaan Seuralle Ainola-nimisen kiinteistön Asikkalan Vääksystä. Neiti Norrlinin kuoleman jälkeen hänen ottopoikansa, poliisikonstaapeli Y. J. Laakkonen, jätti testamentista valituksen. Korkein Oikeus on 20.2.58 hyväksynyt valituksen ja myöntänyt hänelle omistusoikeuden puoleen ko. kiinteistöstä. Koska kiinteistö on osaksi pirstottu ja osaksi vuokrasopimusten rasittama eikä muutenkaan sijaintinsa johdosta enää sovellu lahjoittajien suunnittelemaan tarkoitukseen, biologiseksi asemaksi, Seura on 3.4.59 hyväksynyt kiinteistön myynnin Sotainvaliidien Veljesliiton Lahden piirille 3.800.000 markan kauppahinnasta, josta Seuran osuus on puolet. Seura on 8.4.51 vastaanottanut 1.000.000: — osuudestaan kauppahinnasta ja tulee, oikeudenkäynti- ym. kulujen suorittamisen jälkeen, saamaan tämän lisäksi toisen pienemmän erän. Lahjoittajien toivomuksen mukaisesti nämä varat liitetään *Norrlinin rahasto*on.

V. — Aikaisemman päätöksen mukaan Seura on 30.000 markan suuruisella avustuksella ottanut osaa dosentti Nils Hylanderin (Uppsala) oleskelusta Helsingissä kasvitieteellisiä tutkimuksia varten loka-marraskuun vaihteessa 1958 aiheutuneisiin kustannuksiin.

VI. — Hallitus on päättänyt 8.5.59 suorittaa 25.000 markkaa maist. Raija-Leena Hämetin tekemästä työstä opettaja O. Kyyhkysen Seuralle jättämän aineiston perusteella tehtävän Kainuun kasviston hyväksi, mikä työ on annettu prof. M. J. Kotilaisen tehtäväksi.

VII. — Kuukausikokouksessa 7.11.58 luettiin tri Torild Branderin lähettämä kirje, joka koskee laulujoutsenen ampumisesta seuraavan rangaistuksen vähäisyyttä. Seura ja Hallitus ovat todenneet, että rangaistuksen huomat-

tava lisääminen olisi toivottava ja että tähän tähtäävät toimenpiteet tulevat metsästyslain uusimisen yhteydessä lähitulevaisuudessa ajankohtaisiksi.

VIII. — Prof. ERNST HÄYRÉNin kuoleman jälkeen hänen työtoverinsa ja ystävänsä panivat alulle keräyksen tarkoituksella perustaa hänen nimeään kantava rahasto. Seuran kokouksessa 5.12.58 prof. RUNAR COLLANDER luovutti kerätyt varat, yhteensä 60.258 markkaa Seuran hallintaan *Ernst Häyrénin rahasto*ksi biologisia tutkimuksia varten.

IX. — Seuran puheenjohtajalle osoitetussa 21.11.58 päivätyssä kirjeessä Seuran kunniapuheenjohtaja, prof. ALVAR PALMGREN on ehdottanut, että Seura harkitsisi, onko syytä ryhtyä luonnonsuojelun ja yleisen maisemahoidon kannalta tarkastamaan viime vuosina suoritettuja ja tekeillä olevia tierakennuksia. Puheenjohtaja on asiasta neuvotellut Valtion luonnonsuojelunvalvojan kanssa, jolloin on ilmennyt, että uudet tiesuunnitelmat nykyään lähetetään luonnonsuojeluviranomaisille ja kotiseutuyhdistyksille lausuntoa varten, mistä syystä laajakantoisempiin toimenpiteisiin ei tällä hetkellä näytä olevan syytä ryhtyä. Hallitus on 20.2.59 yhtynyt näihin mielipiteisiin ja samalla päättänyt lähettää Suomen Luonnonsuojeluyhdistykselle jäljennöksen prof. Palmgrenin kirjelmästä. 11.3.59 päivätyssä kirjeessä Luonnonsuojeluyhdistys on yksityiskohtaisesti perustellut ja selostanut luonnonsuojeluelimien nykyistä kantaa tässä asiassa.

Delegationen för hembygdsvård järjesti Helsingissä 28.2.59 näitä kysymyksiä koskevan keskustelutilaisuuden, johon Seura sai kutsun. Kokouksessa Seuraa edusti puheenjohtaja.

X. — Seura on määrännyt dosentti G. BERGMANin Seuran edustajaksi Lammin biologisen aseman valtuuskuntaan 1.1.1959 alkavaksi viisivuotiskaudeksi.

XI. — Limnologisen Yhdistyksen aloitteesta on 14.3.59 Valtioneuvostolle jätetty mainitun yhdistyksen ja Suomen Luonnonsuojeluyhdistyksen, Suomalaisen Eläin- ja Kasvitieteellisen Seuran Vanamon ja Societas pro Fauna et Flora Fennican allekirjoittama kirjelmä valtion asettaman komitean ehdottaman vesiensuojelutoimikunnan suunnitellun kokoonpanon johdosta, jossa biologinen asiantuntemus olisi vajavaisesti edustettuna. Suomen Kalastusyhdistys ja lukuisat maatalous- ja kalastusyhdistykset sekä Societas Biochemica, Biophysica et Microbiologica Fenniae ovat Valtioneuvoston tietoon saattaneet vastaavanlaisia näkökohtia. Nämä toimenpiteet ovat johtaneet siihen, että Valtioneuvosto pääpiirtein on ottanut huomioon esitetyt näkökohdat.

XII. — Hallitus on 21.11.58 antanut professorinrouva, fil.maist. MARGIT PALMGRENin tehtäväksi laatia hakemistosarjan Acta Zoologica Fennican numeroihin *51—100*. Hallitus on 20.2.59 asettanut prof. P. Palmgrenin, prof. H. Lindbergin, prof. J. Jalaksen ja dosentti H. Lutherin käsittävän valiokun-

nan käsittelemään kysymyksiä hakemistojen jaoittelusta ja laatimistavasta parhaan mahdollisen tuloksen saavuttamiseksi.

XIII. — Seura on Hallituksen ehdotuksen mukaisesti 3.4.59 asettanut vuoden käytettävissä olevat stipendivarat sen retken käyttöön, joka prof. PONTUS PALMGRENin johdolla tulevan kesän aikana suoritetaan Kilpisjärvelle.

Suomalaisen Tiedeakatemian 50-vuotisjuhlassa 10.10.58 Seuran onnittelut esittivät puheenjohtaja ja sihteeri.

Suomalais-ugrilaisen Seuran 75-vuotisjuhlassa 2.12.58 Seuraa edusti puheenjohtaja. Tieteellisten seurojen yhteisen tervehdyksen esitti tässä tilaisuudessa Suomalaisen Tiedeakatemian esimies, prof. V. AUER.

Helsingin Hyönteistieteellisen Yhdistyksen 40-vuotisjuhlassa 25.1.1959 puheenjohtaja esitti Seuran onnittelut.

Suomen Metsätieteellisen Seuran 50-vuotisjuhlassa 29.4.59 puheenjohtaja ja sihteeri esittivät Seuran onnittelut.

Seura on vastaanottanut kutsun ottaa osaa Suomen Kulttuurirahaston järjestämiin kulttuuripoliittisiin neuvottelupäiviin 17.—24.1.59 Helsingissä. Päättäjäistilaisuudessa Seuraa edustivat puheenjohtaja ja sihteeri.

Hallituksen kokouksessa 8.5.59 prof. ALEX. LUTHER ilmoitti toivovansa, että häntä ei valittaisi uudelleen Hallituksen jäseneksi tulevassa vuosikokouksessa.

Professori Luther valittiin Seuran jäseneksi vuonna 1895, 64 vuotta sitten. Tämän ajan kuluessa professori Luther on monella tavoin toiminut Seuran hyväksi sen piirissä: vuosina 1903—1912 ja 1917—1918 hän toimi eläintieteellisten kokoelmien intendenttinä. Seuran Hallitukseen hän on kuulunut vuosina 1910—1912 ja 1919—1959 ja toimi varapuheenjohtajana 1919—1920. Seura kutsui hänet kunniajäsenekseen vuonna 1944. Prof. Lutherille hänen 60-vuotispäivänään omistettu juhlajulkaisu sisältyy niteenä 60 sarjaan Acta Societatis.

Professori Luther on Hallituksessa sen sukupolven viimeinen edustaja, joka inhimillisin mitoin hyvin pitkän ajan on johtanut Seuran toimintaa ja luonut Seuralle sen nykyiset toimintamuodot. Professori Lutherin Seuran hyväksi suorittaman työn puitteisiin mahtuu paljon epäitsekästä työtä ja monenlaisia erilaatuisia tehtäviä. Professori Lutherin tieteellinen arvovalta ja suuri kokemus ja hänen kiintymyksensä Seuraan ja sen tarkoitusperiin ovat Seuralle olleet harvinaisen arvokkaana tukena. Pyydän professori Lutheria vastaanottamaan Seuran lämpimät, kunnioittavat kiitokset.

Hallituksen kokoonpano on ollut seuraava: puheenjohtaja, dosentti Kai Otto Donner, varapuheenjohtaja dosentti Lars von Haartman, sihteeri dosentti Göran Bergman, rahastonhoitaja johtaja Sten Stockmann, kirjastonhoitaja

dosentti Hans Luther sekä prof. Pontus Palmgren, apul.prof. Jaakko Jalas, prof. Ilmari Hustich, prof. Runar Collander, prof. Alex. Luther ja varamiehinä prof. Håkan Lindberg ja prof. Harry Waris.

Kasvitieteellisten kokoelmien intendentteinä ovat olleet kustos toht. G. Marklund ja kustos toht. H. Roivainen, yleisiä eläintieteellisiä kokoelmia varten prof. Olavi Kalela, hyönteistieteellisiä kokoelmia varten kustos dosentti Walter Hackman.

Memoranda-sarjan toimittajana on ollut fil.maist. Holger Ahlqvist.

Kunniajäsenekseen Seura on 3.4.59 kutsunut prof. Carl Skottsbergin Göteporista.

Kirjeenvaihtajajäsenikseen Seura on kutsunut prof. Knut Faegrin Bergenistä ja tri Johannes Iversenin Kööpenhaminasta 5.12.58, tri W. E. Chinan Lontoosta 6.2.59 ja prof. Friedrich Markgrafin Münchenistä tänään 13.5.59.

Kotimaisiksi jäseniksi on valittu: 7.11.58 dosentti Pekka Nuorteva, fil. maist. Sirkka-Liisa Nuorteva; 5.12.58 yliopp. Nils Erik Valfrid Rosenblad; 6.3.59 yliopp. Gunvor Elisabet Roos; 3.4.59 maat.metsätiet.tri Paavo Olavi Yli-Vakkuri, metsänhoitaja Albin Andrée, fil.kand. Annikki Vasari, yliopp. Thure Strandström; 8.5.59 lääket. yliopp. Matti Jahkola, lääket. yliopp. Urpo Kiistala, agronomi Bo Knape; 13.5.59 yliopp. Anita Birgitta Frideborg Forss, yliopp. Boris Paul Lönnqvist.

Kunnioitamme tänään seuraavien vainajien muistoa:

Rautatievirkamies Karl Reinhold Ulrik Cederhvarf, s. 13.6.1884, jäsen 1908, k. 30.5.1958.

Professori Matti Rufus Sauramo, s. 17.2.1889, jäsen 1916, k. 7.6.1958.

Professori Homer Leroy Shantz, kirjeenvaihtajäsen 1927, k. 23.6.1958.

Professori Albert Tullgren, s. 7.9.1874, kirjeenvaihtajäsen 1921, kunniajäsen 1949, k. 1.7.1958.

Professorinrouva, fil.maist. Aina Oiva Onni Kannisto, s. 1881, jäsen 1910, k. 23.8.1958.

Pankinjohtaja Wolmar Nyberg, jäsen 1918, k. 1958.

Professori Oskari Jalmari Lukkala, s. 2.4.1890, jäsen 1918, k. 2.1.1959.

Lehtori, fil.maist. Hanna Saltzman, s. 19.12.1884, jäsen 1920, k. 17.1. 1959.

Metsänhoitaja Hugo Hornborg, s. 1.9.1880, jäsen 1949, k. 15.3.1959.

Apteekkari, fil.kand. Uno Birger Segerman, jäsen 1928, k. 22.3.1959.

Professorinrouva Bertha Federley, s. 15.12.1877, jäsen 1922, k. 26.3. 1959.

Maat.metsät.tri Eliel August Martin Hagfors, jäsen 1921, k. 1959.

AUGMENTA MUSEI ZOOLOGICI MUSEIQUE BOTANICI UNIVERSITATIS HELSINGIENSIS

13. 5. 1958—13. 5. 1959

Helsingin Yliopiston Eläintieteellisen museon yleisen osaston kokoelmien kasvu vv. 1958—1959.

Kustos tri Sven G. Segerstrålen 13. 5. 1959 laatima kertomus.

Kokoelmat ovat karttuneet 980 numerolla, mikä määrä jakautuu seuraavasti:

Mammalia	125	num.	tai	näytettä	Crustacea	72	num.	tai	näytettä
Aves	146	»	»	»	Annelida	136	»	»	»
Reptilia	6	»	»	»	Mollusca	132	»	»	»
Amphibia	1	»	»	»	Aschelminthes	10	»	»	»
Pisces	37	»	»	»	Bryozoa	5	»	»	»
Myriapoda	80	»	»	»	Coelenterata	4	»	»	»
Arachnoidea	225	»	»	»	Porifera	1	»	»	»

Faunistisesti tai muuten mielenkiintoisina mainittakoon seuraavat lisät:

Mammalia: *Micromys minutus* (Pall.): 60 yksilön kokoelma, Sipoo, Söderkulla 30.10.1958 (U. Skarén). — *Canis lupus* L.: Sippola, Liikkalankylä 25.12.1958 (P. Ukkola). — *Lynx lynx* (L.): 2 kpl. Sippola, Haapalankylä 10.1.1959 (P. Peltonen) ja Sippola. Liikkala n. 5.2.1959.

Aves: *Apus apus* (L.): 3 kpl. Helsinki 5.11.1957, 7.11.1957 ja n.25.11.1957. — *Upupa epops* L.: Kemijärvi, Sappela 6.11.1958 (V. Rytilahti). — *Rissa tridactyla* (L.): 3 kpl. Keitele, Horontaipale 4.3.1959 (V. Rantalainen), Rauma, Soilankylä 20.3.1959 (V. Rantalainen), Raahe, Kalla 22.3.1959 (seminaarin oppilaat). — *Stercorarius pomarinus* (Temm.): Rauma 1.6.1958 (Rauman kaupungin poliisilaitos). — *Porzana parva* (Scop.): Riistavesi, Leppäranta 2.5.1959 (E. Miettinen).

Pisces: *Tinca vulgaris* Flem.: Inkoo, Degerby, Kallerfjärden 11.8.1958 (Göran Matomaa). — *Mugil* sp.: Mäntyluoto, Outoora 13.7.1958 (L. Välimäki). — *Pelecus cultratus* L.: Helsinki, Laajalahti 19.1.1959 (M. Rönnblad). — *Gobius niger* L.: Rauma 28.4.1959 (Otto Tahtonen).

Mollusca: *Viviparus fasciatus* (Müller): Pyhtää, Purola, Svartbäcksviken 30.7. 1958 (Mirja Siljamäki).

Arachnoidea: *Aranaeus zimmermanni* Thorell: faunalle uusi, Forssa, Tammela 1.9.1958 (J. Virtanen). — *Scutovertex minutus* (C. L. Koch): faunalle uusi, Tvärminne, Storsundsharun 17.7.1958 (E. Karppinen). — *Tectoribates latitectus* (Berl.): faunalle uusi, Kuusamo, Oulangan kansallispuisto 1.7.1958 (E. Karppinen). — *Damaeolus laciniatus* Berl.: faunalle uusi, Kuusamo, Oulangan kansallispuisto 1.7.1958 (E. Karppinen). — *Suctobelba perforata* Strenzke: faunalle uusi, Kuusamo, Oulangan kansallispuisto 1.7.1958 (E. Karppinen). — *Oppia manifera* Hammer: faunalle uusi, Porvoo, Långören 25.5.1958 (E. Karppinen). — *Protoribates lophotricus* (Berl.): faunalle uusi, Porvoo, Långören 25.5.1958 (E. Karppinen). — *Nanhermannia sellnichi* Forssl.: faunalle uusi, Rovaniemi, Kaihuavaara 30.6.1957 (E. Karppinen). — *Ameronothrus maculatus* Mich.:

faunalle uusi, Tvärminne, Storgadden 29.6.1958 (E. Karppinen). — *Neoribates aurantiacus* (Oudms.): faunalle uusi, Sodankylä, Korvanen 6.8.1958 (E. Karppinen).

Crustacea: *Eriocheir sinensis* Milne Edw.: Helsinki, Vanhankaupungin lahti 30.5.1958 (Tor Wirén) ja 21.9.1958 (Heikki Railio); Porkkala 2.9.1958 (Ragnar Palmgren); Inkoo, Degerby 10.4.1959 (Gunnar Löfström); Barösund, Lill-Lövö 20.4.1959 (Erik Rehnberg). — *Mysis relicta* Lovén: Pielisjärvi, Pielinen, Suurselkä 29.8.1958 (Esko Lappi).

Suurehkoja kokoelmia on saatu: n. 50 kpl pikkunisäkkäitä, Sipoo, Korpholmen (I. Välikangas), yllämainitut 60 kpl vaivaishiiriä, *Micromys minutus* (Pall.), Sipoo, Söderkulla (U. Skarén), 170 määritettyä pohjaeläinnäytettä (L. Koli), 36 äyriäis- ja 38 nilviäisnäytettä (O. Hildén), 60 tuhatjalkaisnäytettä (M. Isokoski).

Lahjoituksista museo on kiitollisuuden velassa seuraaville henkilöille ja laitoksille:

Metsätekn. A. Aalto, leht. H. Ahlqvist, prep. P. Alaja, hra Nils Andersson, maist. Antti Auterinen, tarkast. B. Axelson, tri Göran Bergman, hra C. Björkman, hra H. Björkman, koulul. Georg Borgström, tri T. Brander, kalastaja Enberg, agr. Louis Ehrnrooth, kenr. Leo Ekberg, hra Matti Ekholm, hra T. Ekholm, hra Jarl Excell, Finnish Underwater Expedition, prof. Richard Frey, rva Margareta Granberg, hra J. E. Grönholm, koulul. Fredrik Grönvall, prep. J. Grönvall, tri Lars von Haartman, tri Walter Hackman, prof. Erkki Halme, hra Pentti Harju, opettaja Helkka-Marja Haukijärvi, prof. J. W. Hedgpeth, tri W. Hellén, hra F. Hellstedt, Helsingin Poliisilaitos, hra O. Hiitonen, maist. Olavi Hildén, ylipursimies William Hinkkanen, rva Bertta Huhtiniemi, maist. Marjatta Hukki, prof. Ilmari Hustich, talonmies K. Hänninen, koulul. Erkki Iivonen, yo. Martti Isokoski, koulul. Irma Jacobsson, hra J. Jansson, koulul. J. Kalervo, tri E. Karppinen, hra K. Kaukanen, maist. Leena Kilpeläinen, hra Rolf Kindberg, tri Kivenheimo, hra K. Klavén, neiti Eila Koivuniemi, fil.lis. Lauri Koli, yo. Terttu Koponen, pol.konst. Väinö Koskela, apul.prof. Jukka Koskimies, koulul. Eva Krüger, maist. Paul Krüger, hra Kustaa Kuronen, hra Eero Lampinen, maist. Esko Lappi, rva Ingrid Lehtonen, edustaja J. Limnell, prof. Håkan Lindberg, hammaslääk. L. Lindholm, kalastaja Gunnar Lindroos, Lounais-Suomen Sokeritehdas, Länsi-Suomen Sokeritehdas, hra Gunnar Löfström, Maataloushallitus, rva Vilppu Malmila, yo. Kalevi Malmström, hra Göran Matomaa, hra Kari Maunonen, tri Miroslav Kunst, maist. A. Nordman, maist. Göran Nordström, tri Pekka Nuorteva, S.-L., Liisa ja Jussi Nuorteva, hra S. Nurminen, yo. V. Nyström, leht. Börje Olsoni, hra Ragnar Palmgren, hra Yrjö Palolahti, maist. Valto Peiponen, hra Terho Poutanen, kanttori Toivo Pullinen, tri K. Purasjoki, Raahen seminaarin kerho »Ameba», hra Heikki Railio, hra Jouko Ranta, konst. Viljo Rantalainen, koulul. Kaisa Rantanen, opettaja Väinö Rantanen, Rauman Poliisilaitos, hra Erik Rehnberg, hra Pertti Rehula, reht. A. Reinikainen, hra Kalle Ritokangas, yo. E. Rosenius, hra Lennart Ruikka, hra M. Rönnblad, hra Allan Saari, hra E. Savolainen, past. P. Savolainen, tri Lauri Siivonen, rva Mirja Siljamäki, hra Yrjö Sillman, hra Bror Silfverberg, ins. Runar Sjöberg, yo. U. Skarén, hra Reino Sorsa, prof. Esko Suomalainen, hra Olavi Suomalainen, Suomen Riistanhoitosäätiö, piirimies A. Söderholm, kunnanlääk. E. Thuneberg, koulul. Kauko Tihtonen, leht. E. A. Tomanterä, nimismies R. Turkki, yo. Tuomo Tyrväinen, maist. Veijo Törnroos, maanv. Paavo Ukkola, hra Mauno Ulvinen, hra Uno Vallenius, prep. O. Vesa, maist. Hemmo Vesanto, hra Tapani Viitala, yo. Ilkka Virkkunen, hra J. Virtanen, tri Kirsti Virtanen, putkiasent. Tor Wirén, prof. Ilmari Välikangas, hra L. Välimäki, hra A. Åkerblom, maist. Jan Økland.

Samlingarnas tillväxt vid Helsingfors Universitets Zoologiska Museums allmänna avdelning under verksamhetsåret 1958—1959.

Redogörelse avgiven den 13 maj 1959 av kustos
dr Sven G. Segerstråle.

Samlingarna ha ökats med 980 nummer, vilka fördela sig på de systematiska grupperna på följande sätt:

Mammalia	125	nummer	ell.	prov	Crustacea	72	nummer	ell.	prov
Aves	146	»	»	»	Annelida	136	»	»	»
Reptilia	6	»	»	»	Mollusca	132	»	»	»
Amphibia	1	»	»	»	Aschelminthes	10	»	»	»
Pisces	37	»	»	»	Bryozoa	5	»	»	»
Myriapoda	80	»	»	»	Coelenterata	4	»	»	»
Arachnoidea	225	»	»	»	Porifera	1	»	»	»

Av nyförvärven förtjäna särskilt nämnas följande:

Mammalia: *Micromys minutus* (Pall.): en saml. på 60 ind., Sibbo, Söderkulla 30.10.1958 (U. Skarén). — *Canis lupus* L.: Sippola, Liikkalankylä 25.12.1958 (P. Ukkola). — *Lynx lynx* (L.): 2 ind., Sippola, Haapalankylä 10.1.1959 (P. Peltonen) o. Sippola, Liikkala ca 5.2.1959.

Aves: *Apus apus* (L.): 3 ind. Helsingfors 5.11.1957, 7.11.1957 o. ca 25.11.1957. — *Upupa epops* L.: Kemijärvi, Sappela 6.11.1958 (V. Rytilahti). — *Rissa tridactyla* (L.): 3 ind. Keitele, Horontaipale 4.3.1959 (V. Rantalainen), Raumo, Soilankylä 20.3.1959 (V. Rantalainen), Brahestad, Kalla 22.3.1959 (seminarie-eleverna). — *Stercorarius pomarinus* (Temm.): Raumo 1.6.1958 (polisinrättningen i Raumo stad). — *Porzana parva* (Scop.): Riistavesi, Leppäranta 2.5.1959 (E. Miettinen).

Pisces: *Tinca vulgaris* Flem.: Ingå, Degerby, Kallerfjärden 11.8.1958 (Göran Matomaa). — *Mugil* sp.: Mäntyluoto, Outoora 13.7.1958 (L. Välimäki). — *Pelecus cultratus* L.: Helsingfors, Bredviken 19.1.1959 (M. Rönnblad). — *Gobius niger* L.: Raumo 28.4. 1959 (Otto Tahtonen).

Mollusca: *Viviparus fasciatus* (Müller): Pyttis, Svartbäck, Svartbäcksviken 30.7. 1958 (Mirja Siljamäki).

Arachnoidea: *Aranaeus zimmermanni* Thorell: ny för faunan, Forssa, Tammela 1.9.1958 (J. Virtanen). — *Scutovertex minutus* (C. L. Koch): ny för faunan, Tvärminne, Storsundsharun 17.7.1958 (E. Karppinen). — *Tectoribates latitectus* (Berl.): ny för faunan, Kuusamo, Oulanka nationalpark 1.7.1958 (E. Karppinen). — *Damaeolus laciniatus* Berl.: ny för faunan, Kuusamo, Oulanka nationalpark 1.7.1958 (E. Karppinen). — *Suctobelba perforata* Strenzke: ny för faunan, Kuusamo, Oulanka nationalpark 1.7.1958 (E. Karppinen). — *Oppia manifera* Hammer: ny för faunan, Borgå, Långören 25.5.1958 (E. Karppinen). — *Protoribates lophotricus* (Berl.): ny för faunan, Borgå, Långören 25.5.1958 (E. Karppinen). — *Nanhermannia sellnicki* Forssl.: ny för faunan, Rovaniemi, Kaihuavaara 30.6.1957 (E. Karppinen). — *Ameronothrus maculatus* Mich.: ny för faunan, Tvärminne, Storgadden 29.6.1958 (E. Karppinen). — *Neoribates aurantiacus* (Oudms.): ny för faunan, Sodankylä, Korvanen 6.8.1958 (E. Karppinen).

Crustacea: *Eriocheir sinensis* Milne Edw.: Helsingfors, Gammelstadsviken 30.5.1958 (Tor Wirén) o. 21.9.1958 (Heikki Railio); Porkala 2.9.1958 (Ragnar Palmgren); Ingå, Degerby

10.4.1959 (Gunnar Löfström); Barösund, Lill-Lövö 20.4.1959 (Erik Rehnberg). — *Mysis relicta* Lovén: Pielisjärvi, Pielinen, Suurselkä 29.8.1958 (Esko Lappi).

Följande större samlingar ha erhållits: ca 50 micromammalier, Sibbo, Korpholmen (I. Välikangas), ovannämnda 60 ind. dvärgmus, *Micromys minutus* (Pall.), Sibbo, Söderkulla (U. Skarén), 170 bestämda bottendjursprov (L. Koli), 36 kräftdjurs- o. 38 blötdjursprov (O. Hildén), 60 prov av tusenfotingar (M. Isokoski).

Gåvor ha tacksamt mottagits av följande personer och institutioner:

Skogstekn. A. Aalto, lekt. H. Ahlqvist, prep. P. Alaja, hr Nils Andersson, mag. Antti Auterinen, kontr. B. Axelsson, dr Göran Bergman, hr C. Björkman, hr H. Björkman, elev Georg Borgström, dr T. Brander, fiskaren Enberg, agr. Louis Ehrnrooth, general Leo Ekberg, hr Matti Ekholm, hr T. Ekholm, hr Jarl Excell, Finnish Underwater Expedition, prof. Richard Frey, fru Margareta Granberg, hr J. E. Grönholm, elev Fredrik Grönvall, prep. J. Grönvall, dr Lars von Haartman, dr Walter Hackman, prof. Erkki Halme, hr Pentti Harju, lär. Helkka-Marja Haukijärvi, prof. J. W. Hedgpeth, dr W. Hellén, hr F. Hellstedt, polisinrättningen i Helsingfors, hr O. Hiitonen, mag. Olavi Hildén, överbåtsman William Hinkkanen, fru Bertta Huhtiniemi, mag. Marjatta Hukki, prof. Ilmari Hustich, gårdskarl K. Hänninen, elev Erkki Iivonen, stud. Martti Isokoski, elev Irma Jacobsson, hr J. Jansson, elev J. Kalervo, dr E. Karppinen, hr K. Kaukanen, mag. Leena Kilpeläinen, hr Rolf Kindberg, dr Kivenheimo, hr K. Klavén, frk Eila Koivuniemi, fil.lic. Lauri Koli, stud. Terttu Koponen, konstapel Väinö Koskela, bitr. prof. Jukka Koskimies, elev Eva Krüger, mag. Paul Krüger, hr Kustaa Kuronen, hr Eero Lampinen, Lantbruksstyrelsen, mag. Esko Lappi, fru Ingrid Lehtonen, repr. J. Limnell, prof. Håkan Lindberg, tandläk. L. Lindholm, fiskaren Gunnar Lindroos, Lounais-Suomen Sokeritehdas, Länsi-Suomen Sokeritehdas, hr Gunnar Löfström, fru Vilppu Malmila, stud. Kalevi Malmström, hr Göran Matomaa, hr Kari Maunonen, dr Miroslav Kunst, mag. A. Nordman, mag. Göran Nordström, dr Pekka Nuorteva, S.-L. Liisa o. Jussi Nuorteva, hr S. Nurminen, stud. V. Nyström, lekt. Börje Olsoni, hr Ragnar Palmgren, hr Yrjö Palolahti, mag. Valto Peiponen, hr Terho Poutanen, kantor Toivo Pullinen, dr K. Purasjoki, Raahen seminaarin kerho »Ameba», hr Heikki Railio, hr Jouko Ranta, konst. Viljo Rantalainen, elev Kaisa Rantanen, lär. Väinö Rantanen, Raumo polisinrättning, hr Erik Rehnberg, hr Pertti Rehula, rekt. A. Reinikainen, hr Kalle Ritokangas, stud. E. Rosenius, hr Lennart Ruikka, hr M. Rönnblad, hr Allan Saari, hr E. Savolainen, past. P. Savolainen, dr Lauri Siivonen, fru Mirja Siljamäki, hr Yrjö Sillman, hr Bror Silfverberg, ing. Runar Sjöberg, stud. U. Skarén, hr Reino Sorsa, prof. Esko Suomalainen, hr Olavi Suomalainen, Suomen Riistanhoitosäätiö, repr. A. Söderholm, komm.läk. E. Thuneberg, elev Kauko Tihtonen, lekt. E. A. Tomanterä, länsman R. Turkki, stud. Tuomo Tyrväinen, mag. Veijo Törnroos, jordbr. Paavo Ukkola, hr Mauno Ulvinen, hr Uno Vallenius, prep. O. Vesa, mag. Hemmo Vesanto, hr Tapani Viitala, stud. Ilkka Virkkunen, hr J. Virtanen, dr Kirsti Virtanen, rörmontör Tor Wirén, prof. Ilmari Välikangas, hr L. Välimäki, hr A. Åkerblom, mag. Jan Økland.

Helsingin Yliopiston Hyönteistieteellisen museon kokoelmien kasvu toimintavuonna 1958—59.

Kokoelmien hoitajan, kustos WALTER HACKMANin
vuosikokoukseen 13.5.1959 laatima selostus.

Kuluneen toimintavuoden aikana on Yliopiston Eläinmuseon hyönteisosaston kokoelmien kasvu ollut 50.604 kpl tai näytettä. Kasvu jakaantuu eri hyönteislahkojen osalle seuraavasti:

Thysanura	1 kpl tai näytettä	Neuroptera	22 kpl tai näytettä
Odonata	6.098 » » »	Trichoptera	14 » » »
Plecoptera	31 » » »	Lepidoptera	18.218 » » »
Blattariae	6 » » »	Diptera	13.972* » » »
Orthoptera	35 » » »	Coleoptera	6.407 » » »
Hemiptera	1.988 » » »	Hymenoptera	2.611 » » »
Anoplura	1 » » »	Sekalaista	1.200 » » »

Manalle mennyt tri Eero Lankiala on testamentannut lajirikkaan, kauniisti preparoidun perhoskokoelmansa museolle. Kun kokoelmaa ei vielä kokonaisuudessaan ole siirretty museolle, ei tässä voida antaa lopullisia tietoja sen yksilö- ja lajiluvusta, mutta mainittakoon, että kokoelma käsittää sekä suur- että pikkuperhosia etupäässä Suomesta ja se on eräs suurimmista kotimaisista perhoskokoelmista.

Museon kokoelmat ovat edelleen huomattavasti lisääntyneet kun yliopisto huokeaan hintaan, vain kokoelmien hankkimisesta aiheutuneet suoranaiset kustannukset korvaten, lunasti museolle prof. Richard Freyn suuren ja erittäin arvokkaan koko maailman kaksisiipisiä käsittävän kokoelman. Tämä kokoelma, joka on sijoitettu museon käyttämää standardityyppiä oleviin hyönteiskaappeihin ja suureen joukkoon erilaisia hyönteislaatikoita, käsittää noin 10.000 lajia, joista noin 1.000 on tyyppejä, yksilöluvun ollessa noin 60.000. Se on siten eräs suurimmista tunnetuista yksityisistä kaksisiipiskokoelmista. Mm. on tehty tiedusteluja sen ostamiseksi USA:han. Kokoelma sisältää aineistoa ennen kaikkea troopillisilta ja subtroopillisilta alueilta ja erikoisen lajirikkaina ovat edustettuina orientaalisen alueen ja Etelä-Amerikan kaksisiipisfaunat. Tämä kokoelma tulee varmasti tarjoamaan sekä maamme omille että ulkomaalaisille tutkijoille huomattavia mahdollisuuksia kaksisiipisten fylogeniaa, systematiikkaa, levinneisyyttä ja lajienmuodostumista kohtaan nykyisin osoitetun suuren mielenkiinnon lisäämiseksi ja edistämiseksi.

Museo on myös lunastanut edesmenneen prof. Kaarlo J. Vallen ulkomaisen sudenkorennoiskokoelman, johon kuuluu 596 lajia 5.787 yksilönä sekä toukkia 48 lajia 294 yksilönä. Kokoelma sisältää lukuisia harvinaisia lajeja Aasiasta,

* excl. Coll. Frey

Afrikasta ja USA:sta.. Lisäksi seurasi kokoelmaa kortisto, johon jokainen yksilö on merkitty.

Saan täten lausua parhaimmat kiitokset seuraaville henkilöille tai yhdistyksille, jotka ovat lahjoituksillaan tukeneet ja kartuttaneet kotimaisia luonnontieteellisiä kokoelmiamme:

Hra J. Aarnio, hra J. Alvas, hra J. Arrela, hra K. Berggårdh, rva Carpelan, mets.hoit. Th. Clayhills, tri L. Fagerström, prof. R. Frey, preparaattori J. Grönvall, tri W. Hackman, hra W. Harward, tri W. Hellén, toim. D. Hemdal, joht. A. Hupka, opp. I. Jacobsson, kapt. I. Jalas, nti A. Johansson, hra G. Johansson, fil.lis. J. Kaisila, fil.mag. A. Kallio, hra R. Kano, tri E. Karppinen, hra V. Kauhanen, hra J. Kinnunen, hra A. Komonen, opisk. S. Korolainen, hra A. Koskinen, hra V. Krejcí, hra Kupiainen, hra K. Laiho, rva Elssi Lankiala, hra L. Lauraeus, rovasti V. Lauro, kaupp. U. Lehmuskoski, prof. Håkan Lindberg, fil.maist. E. Lindqvist, nti E. Malmström, fil.maist. N. Malmström, ins. O. Müller, hra M. Määttä, fil.maist. A. Nordman, fil.maist. G. Nordström, tri P. Nuorteva, rva Sirkka-Liisa Nuorteva, lapset Liisa ja Jussi Nuorteva, dipl.ekon. O. Nybom, fil.maist. O. Nylund, hra V. Nyström, hra J. Perkiömäki, hra J. Rainessalo, hra Rezieneck (ktta rva E. Lankialan), hra A. Richter, hra E. Räsänen, hra E. Saarinen, past. P. Savolainen, hra Schelldorf, hra Staudinger, fil.maist. R. Storå, prof. E. Suomalainen, hra V. Suomalainen, hra Taipale, lääk.tri E. Thuneberg, maist. L. Tiensuu, hra N. Tolvanen, hra L. Tolypin, prof. R. Tuomikoski, hra E. Valkeila, apt. J. Vaselius, leht. A. Wegelius, hra C.-J. Widén, hra W. Wittmer, hra A. Vuontela, hra V. O. Vuorimäki, hra E. Ölund.

Seuraa luettelo tärkeimmistä lahjoituksista:

Plecoptera. 30 kpl, Rautavaara, Rovaniemi, Kilpisjärvi, rva Carpelan.

Blattariae. Rhyparobia maderae, Kanariansaarilta laivalla Helsinkiin, K. Kauhanen. — *Henschoutedenia flexivittata,* kokoelmille uusi, banaanien mukana Kamerunista, I. Jacobsson. — 2 *Nauphoeta testacea,* banaanien mukana Kamerunista, I. Jacobsson, A. Johansson.

Orthoptera. Cosmoderus maculatus, banaanien mukana Kamerunista, K. Taipale.

Homoptera. 50 kpl, Itävalta, W. Hackman. — 132 lajia 1.874 kpl, Kanada: Zuckee, Ontario, Håkan Lindberg.

Lepidoptera. 4 *Dasychira abietis,* Porvoo: Åminneby, E. Suomalainen. — 2 *Triphaenopis cinerascens,* kokoelmille uusi, 2 *Triphaenopis lucilla,* 2 *Triphaenopis postflava,* kokoelmille uusi, *Epilobophora obscuraria,* kokoelmille uusi, Japani, P. Savolainen. — 3 *Cidaria bifasciata,* Bromarf: Täcktom, 10 *Melissoblaptes zelleri,* 7 *Crambus fulgidellus,* kokoelmille uusi, Hanko, V. Nyström. — *Scoparia borealis,* Finström: Godbyträsk, O. Nylund. — *Eucosma infidana,* faunalle uusi, Hanko, V. Nyström. — *Eucosma candidulana,* Sahalahti: Saarioinen, D. Hemdal. — 2 *Laspeyresia aurana,* Kenjärvi, L. Tiensuu. — *Monochroa morosa,* Imatra, O. Nybom. — *Coleophora directella,* kokoelmille uusi, Hanko, V. Nyström. — *Lithocolletis heegeriella,* 2 *Lithocolletis quercifoliella,* Lammi, J. Kaisila. — 46 kpl, Utsjoki: Karigasniemi, S. Korolainen. — 87 kpl, Thüringen, J. Kaisila. — 86 kpl, Rautavaara, Rovaniemi, Kilpisjärvi, rva Carpelan. — 112 kpl, Porvoo: Seitlax, A. Nordman. — 167 kpl, *Lepidoptera: Pyralidae,* Saksa, O. Müller. — 250 kpl, Porvoo, Anttila, Tvärminne, J. Alvas. — 2.451 kpl, Vehkalahti, Luumäki, L. Fagerström. — 74 kpl, Itävalta, 942 kpl, Tvärminne, W. Hackman.

Diptera. 71 lajia 247 kpl, *Nematocera*, maan eri osista, W. Hellén. — 2 *Syntormon filiger*, faunalle uusi, 2 *Campsicnemus picticornis*, 4 *Paroxyna plantaginis*, Jomala, R. Frey. — 2 *Orbellia nivicola*, Kuopio, E. Räsänen. — *Drosophila nigricolor*, Vihti, R. Tuomikoski. — 4 *Glenanthe fuscinervis*, 4 *Pelomyiella cinerella*, Jomala, R. Frey. — *Crumomyia glacialis*, lumella, Täcktom, V. Nyström. — *Meoneura seducta*, faunalle uusi, Jomala, R. Frey. — *Phytagromyza ensifera* ♂, faunalle uusi, Joutseno, E. Thuneberg. — 2 *Conioscinella cinctella*, Jomala, R. Frey. — 65 kpl, *Sarcophagidae*, *Muscidae*, *Calliphoridae*, Japanin eri osista, R. Kano. — 53 kpl, Pallastunturi, Korppoo, Nauvo, Helsinki, Espoo, Hattula, Juuka, A. Wegelius. — 58 kpl, Inari, J. Kinnunen. — 126 kpl, Kuusamo, J. Grönvall. — 130 kpl, Inari, M. Määttä. — 296 kpl, Rautavaara, Rovaniemi, Kilpisjärvi, rva Carpelan. — 427 kpl, Velkua, E. Saarinen. — 460 kpl, Armenia, Georgia, Håkan Lindberg. — 584 kpl, Vehkalahti, Luumäki, L. Fagerström. — 502 kpl, Helsinki, Kallvik, Espoo, Tvärminne, 140 kpl, Itävalta, W. Hackman. — 1.058 kpl, Inari, L. Arrela. — 1.112 kpl, Rovaniemi, A. Komonen. — 1.241 kpl, Taipalsaari, K. Laiho. — 1.478 kpl, Reposaari, V. Lauro. — 1.479 kpl, *Brachycera*, maan eri osista, W. Hellén. — 2.552 kpl, Orimattila, Viranoja, A. Vuontela. — 2.683 kpl, Kuopio, E. Räsänen. — 2.726 kpl, Pietarsaari, R. Storå.

Coleoptera. 2 *Dromius fenestratus*, Jomala, A. Nordman. — *Dytiscus latissimus* ♂, Ahtiala, Kärkijärvi, L. Lauraeus. — 6 *Oryctes nasicornis*, Hammarland: Äppelö, E. Ölund. — *Cantharidae* 22 lajia, 76 kpl, 2 kpl kokoelmille uusi, Afganistan, W. Wittmer. — 1 näyte *Cartodere filiformis*, Helsinki, N. Malmström. — *Rabocerus foveolatus*, Jomala, A. Nordman. — 30 *Trigonogonius globulus*, Helsinki, K. Berggårdh, C.-J. Widén. — *Blaps mortisaga*, mahdollisesti Japanista, Helsinki, Kupiainen. — 105 kpl, *Plateumaris*, Jugoslavia, Schelldorf. — 87 kpl, *Chrysomelidae*, Baijeri: Allgäu, A. Richter. — 2 *Rhinomias forticornis*, Itävalta, A. Hupka. — 6 *Pyrrhalta viburni*, Kauniainen, R. Frey. — 64 kpl, Helsinki, N. Malmström. — 78 kpl, Reposaari, Ahlainen, V. Lauro. — 108 kpl, maan eri osista, Elssi Lankiala. — 122 kpl, Itävalta, W. Hackman. — 50 lajia, 127 kpl, Sveitsi, Håkan Lindberg. — 141 kpl, Korppoo, Pallastunturi, A. Wegelius. — 314 kpl, Rautavaara, Rovaniemi, Kilpisjärvi, rva Carpelan. — 356 lajia 5.038 kpl, maan eri osista, W. Hellén.

Hymenoptera. Trichiocampus aeneus, Punkaharju, O. Nybom. — *Odynerus gracilis*, Geta, J. Perkiömäki. — *Tachysphex helveticus*, Bromarf, *Gorytes neglectus*, Kuusamo, *Evagetes dubius*, Tvärminne, *Crossocerus pubescens*, Hämeenlinna, *Ancistrocerus ichneumonoides*, Hattula, E. Valkeila. — *Episyron rufipes*, Bromarf, Vestervik, *Anthidium strigatum*, Bromarf, Wättlax, 6 *Mutilla europea*, *Bombus hypnorum* loisina, Bromarf, Wättlax, Pekka, S.-L., L., J. ja P. Nuorteva. — *Vespa vulgaris*-pesä, läpimitta 35 cm, Kirkkonummi: Oitbacka, E. Malmström, — 530 kpl, *Formicidae*, Armenia, Georgia, Håkan Lindberg. — 2 *Lygocerus thomsoni*, maalle uusi, Lappeenranta, Lauritsala, *Sparasion flavipes*, maalle uusi, Joutseno, *Telepsogos abbas*, maalle uusi, Joutseno, *Stenomalina varians*, maalle uusi, Joutseno, *Stenomalina crassicornis*, maalle uusi, Joutseno, *Pachycrepis clavata*, maalle uusi, Lauritsala, *Euneura angarus*, maalle uusi, Joutseno, *Diglyphus poppoea*, maalle uusi, Joutseno, *Chrysocharis femoralis*, maalle uusi, Joutseno, *Asaphes vulgaris*, Lappeenranta, *Tetrastichus inunctus*, Lauritsala, E. Thuneberg. — 95 kpl, Vehkalahti, Luumäki, L. Fagerström. — 120 kpl, maan eri osista, Elssi Lankiala. — 125 kpl, Armenia, Georgia, Håkan Lindberg. — 123 kpl, Reposaari, Ahlainen, V. Lauro. — 170 kpl, Rautavaara, Rovaniemi, Kilpisjärvi, rva Carpelan. — 197 kpl, Lemland, Eckerö: Storby, J. Vaselius. — 489 kpl, Pallastunturi, Korppoo, Helsinki, Hattula, Varkaus, A. Wegelius. — 625 kpl, Hammarland: Äppelö, E. Ölund.

Sekalaista. 229 kpl, maan eri osista, Elssi Lankiala. — 783 kpl, Korppoo, Pallastunturi, A. Wegelius.

Samlingarnas tillväxt vid Helsingfors Universitets Entomologiska museum under verksamhetsåret 1958—1959.

Redogörelse avgiven vid årsmötet den 13. 5. 1959
av intendenten, kustos WALTER HACKMAN.

Under verksamhetsåret har Universitetets entomologiska samlingar ökats med 50.604 exemplar eller prov, vilka fördela sig på de olika insektordningarna på följande sätt:

Thysanura	1	ex.	eller	prov	Neuroptera	22	exx.	eller prov
Odonata	6.098	exx.	»	»	Trichoptera	14	»	» »
Plecoptera	31	»	»	»	Lepidoptera	18.218	»	» »
Blattariae	6	»	»	»	Diptera	13.972*	»	» »
Orthoptera	35	»	»	»	Coleoptera	6.407	»	» »
Hemiptera	1.988	»	»	»	Hymenoptera	2.611	»	» »
Anoplura	1	»	»	»	Diverse	1.200	»	» »

Avlidne dr Eero Lankiala har testamenterat sin artrika vackert preparerade fjärilsamling till museet. Då samlingen ännu ej i sin helhet överförts till museet, kan definitiva uppgifter om art- och exemplarantal ej ges här, men det kan nämnas att samlingen omfattar både makro- och mikrolepidoptera huvudsakligen från Finland och är en av de största inhemska fjärilsamlingarna.

Museets samlingar ha ytterligare på ett anmärkningsvärt sätt ökats genom att Universitetet inlöst för ett lågt pris, beräknat endast enligt de direkta omkostnaderna för samlingarnas ihopbringande, till museet prof. Richard Frey's stora och synnerligen värdefulla samling av diptera från hela jorden. Denna i ett insektskåp av samma typ som museets standardskåp samt i ett stort antal lösa insektlådor uppställda samling innehåller ca 10.000 arter, incl. ca 1.000 typexemplar, i ca 60.000 exemplar. Härigenom är den en av de största kända privata diptersamlingarna. Bland annat har en förfrågan om dess inköp till USA framförts. Samlingen omfattar främst material från de tropiska och subtropiska områdena och särskilt artrikt är den orientaliska och sydamerikanska dipterfaunan representerad. Denna samling kommer säkerligen att erbjuda såväl vårt lands egna som utländska forskare betydelsefulla möjligheter till ökandet och förkovrandet av det för närvarande mycket stora intresset för dipterernas fylogeni, systematik, utbredning och artbildningsproblem.

Museet har även inköpt avlidne prof. Kaarlo J. Valles utländska odonatsamling omfattande 596 arter i 5.787 exx. samt larver av 48 arter i 294 exx. Samlingen innehåller talrika sällsynta arter från Asien och Afrika samt USA. Dessutom medföljde ett kartotek, där varje exemplar finnes fört på kort.

* excl. Coll. Frey

Jag ber härmed att få frambära ett vördsamt tack till följande personer eller föreningar, som på detta sätt velat stödja och förkovra våra inhemska naturhistoriska samlingar:

Hr J. Aarnio, hr J. Alvas, hr J. Arrela, hr K. Berggårdh, fru Carpelan, forstm. Th. Clayhills, dr L. Fagerström, prof. R. Frey, preparator J. Grönvall, dr W. Hackman, hr W. Harward, dr W. Hellén, red. D. Hemdal, dir. A. Hupka, skolelev I. Jacobsson, kapt. I. Jalas, frk A. Johansson, hr G. Johansson, fil.lic. J. Kaisila, fil.mag. A. Kallio, hr R. Kano, dr E. Karppinen, hr V. Kauhanen, hr J. Kinnunen, hr A. Komonen, stud. S. Korolainen, hr A. Koskinen, hr V. Krejci, hr Kupiainen, hr K. Laiho, fru E. Lankiala, hr L. Lauraeus, prosten V. Lauro, handl. U. Lehmuskoski, prof. Håkan Lindberg, fil.mag. E. Lindqvist, frk E. Malmström, fil.mag. N. Malmström, ing. O. Müller, hr M. Määttä, fil.mag. A. Nordman, fil.mag. G. Nordström, dr P. Nuorteva, fru Sirkka-Liisa Nuorteva, barnen Liisa och Jussi Nuorteva, dipl.ekon. O. Nybom, fil.mag. O. Nylund, hr V. Nyström, hr J. Perkiömäki, hr J. Rainessalo, hr Rezieneck (gm fru E. Lankiala), hr A. Richter, hr E. Räsänen, hr E. Saarinen, pastor P. Savolainen, hr Schelldorf, hr Staudinger, fil.mag. R. Storå, prof. E. Suomalainen, hr V. Suomalainen, hr Taipale, med.dr E. Thuneberg, dr L. Tiensuu, hr N. Tolvanen, hr L. Tolypin, prof. R. Tuomikoski, hr E. Valkeila, apot. J. Vaselius, lekt. A. Wegelius, hr C.-J. Widén, hr W. Wittmer, hr A. Vuontela, hr V. O. Vuorimäki, hr E. Ölund.

Nedan följer en förteckning över de viktigaste gåvorna:

Plecoptera. 30 exx., Rautavaara, Rovaniemi, Kilpisjärvi, fru Carpelan.

Blattariae. Rhyparobia maderae, från Kanarieöarna med fartyg till Helsingfors, K. Kauhanen. — *Henschoutedenia flexivittata*, ny för samlingen, med bananer från Kamerun, I. Jacobsson. — 2 *Nauphoeta testacea*, med bananer från Kamerun, I. Jacobsson, A. Johansson.

Orthoptera. Cosmoderus maculatus, med bananer från Kamerun, K. Taipale.

Homoptera. 50 exx., Österrike, W. Hackman. — 132 arter i 1.874 exx., Kanada: Zuckee, Ontario, Håkan Lindberg.

Lepidoptera. 4 *Dasychira abietis*, Borgå: Åminneby, E. Suomalainen. — 2 *Triphaenopis cinerascens*, ny för samlingen, 2 *Triphaenopis lucilla*, 2 *Triphaenopis postflava*, ny för samlingen, *Epilobophora obscuraria*, ny för samlingen, Japan, P. Savolainen. — 3 *Cidaria bifasciata*, Bromarf: Täcktom, 10 *Melissoblaptes zelleri*, 7 *Crambus fulgidellus*, ny för samlingen, Hangö, V. Nyström. — *Scoparia borealis*, Finström: Godby träsk, O. Nylund. — *Eucosma infidana*, ny för faunan, Hangö, V. Nyström. — *Eucosma candidulana*, Sahalahti: Saarioinen, D. Hemdal. — 2 *Laspeyresia aurana*, Kenjärvi, L. Tiensuu. — *Monochroa morosa*, Imatra, O. Nybom. — *Coleophora directella*, ny för samlingen, Hangö, V. Nyström. — *Lithocolletis heegeriella*, 2 *Lithocolletis quercifoliella*, Lammi, J. Kaisila. — 46 exx., Utsjoki: Karigasniemi, S. Korolainen. — 84 exx., Thüringen, J. Kaisila. — 86 exx., Rautavaara, Rovaniemi, Kilpisjärvi, fru Carpelan. — 112 exx., Borgå: Seitlax, A. Nordman. — 167 exx. *Lepidoptera: Pyralidae*, Tyskland, O. Müller. — 250 exx., Borgå, Andersböle, Tvärminne, J. Alvas. — 2.451 exx., Vehkalahti, Luumäki, L. Fagerström. — 74 exx., Österrike, 942 exx., Tvärminne, W. Hackman.

Diptera. 71 arter i 247 exx. *Nematocera*, olika delar av landet, W. Hellén. — 2 *Syntormon filiger*, ny för faunan, 2 *Campsicnemus picticornis*, 4 *Paroxyna plantaginis*, Jomala, R. Frey. — 2 *Orbellia nivicola*, Kuopio, E. Räsänen. — *Drosophila nigricolor*, Vichtis, R. Tuomikoski. — 4 *Glenanthe fuscinervis*, 4 *Pelomyiella cinerella*, Jomala, R. Frey. —

Crumomyia glacialis, på snö, Täcktom, V. Nyström. — *Meoneura seducta*, ny för faunan, Jomala, R. Frey. — *Phytagromyza ensifera* ♂, ny för faunan, Joutseno, E. Thuneberg. — 2 *Conioscinella cinctella*, Jomala, R. Frey. — 65 exx., *Sarcophagidae, Muscidae, Calliphoridae*, olika delar av Japan, R. Kano. — 53 exx., Pallastunturi, Korpo, Nagu, H:fors, Esbo, Hattula, Juuka, A. Wegelius. — 58 exx., Enare, J. Kinnunen. — 126 exx., Kuusamo, J. Grönvall. — 130 exx., Enare, M. Määttä. — 296 exx., Rautavaara, Rovaniemi, Kilpisjärvi, fru Carpelan. — 427 exx., Velkua, E. Saarinen. — 460 exx., Armenien, Georgien, Håkan Lindberg. — 584 exx., Vehkalahti, Luumäki, L. Fagerström. — 502 exx., H:fors, Kallvik, Esbo, Tvärminne, 140 exx., Österrike, W. Hackman. — 1.058 exx., Enare, L. Arrela. — 1.112 exx., Rovaniemi, A. Komonen. — 1.241 exx., Taipalsaari, K. Laiho. — 1.478 exx., Reposaari, V. Lauro. — 1.479 exx. *Brachycera*, olika delar av landet, W. Hellén. — 2.552 exx., Orimattila, Viranoja, A. Vuontela. — 2.683 exx., Kuopio, E. Räsänen. — 2.726 exx., Jakobstad, R. Storå.

Coleoptera. 2 *Dromius fenestratus*, Jomala, A. Nordman. — *Dytiscus latissimus* ♂, Ahtiala, Kärkijärvi, L. Lauraeus. — 6 *Oryctes nasicornis*, Hammarland: Äppelö, E. Ölund. — *Cantharidae* 22 arter i 76 exx., 2 nya för samlingen, Afganistan, W. Wittmer. — 1 prov *Cartodere filiformis*, Helsingfors, N. Malmström. — *Rabocerus foveolatus*, Jomala, A. Nordman. — 30 *Trigonogonius globulus*, H:fors, Konrad Berggårdh, C.-J. Widén. — *Blaps mortisaga*, eventuellt från Japan, H:fors, Kupiainen. — 105 exx. *Plateumaris*, Jugoslavien, Schelldorf. — 87 exx., *Chrysomelidae*, Bayern: Allgäu, A. Richter. — 2 *Rhinomias forticornis*, Österrike, A. Hupka. — 6 *Pyrrhalta viburni*, Grankulla, R. Frey, — 64 exx., H:fors, N. Malmström. — 78 exx., Reposaari, Ahlainen, V. Lauro. — 108 exx., olika delar av landet, Elssi Lankiala. — 122 exx., Österrike, W. Hackman. — 50 arter i 127 exx., Schweiz, Håkan Lindberg. — 141 exx., Korpo, Pallastunturi, A. Wegelius. — 314 exx., Rautavaara, Rovaniemi, Kilpisjärvi, fru Carpelan. — 356 arter i 5.038 exx., olika delar av landet, W. Hellén.

Hymenoptera. *Trichiocampus aeneus*, Punkaharju, O. Nybom. — *Odynerus gracilis*, Geta, J. Perkiömäki. — *Tachysphex helveticus*, Bromarf, *Gorytes neglectus*, Kuusamo, *Evagetes dubius*, Tvärminne, *Crossocerus pubescens*, Tavastehus, *Ancistrocerus ichneumonoides*, Hattula, E. Valkeila. — *Episyron rufipes*, Bromarf, Vestervik, *Anthidium strigatum*, Bromarf, Wättlax, 6 *Mutilla europea*, *Bombus hypnorum* som parasit, Bromarf, Wättlax, Pekka, S.-L., L., J. och P. Nuorteva. — *Vespa vulgaris*-bo diameter 35 cm, Kyrkslätt: Oitbacka, E. Malmström. — 530 exx. *Formicidae*, Armenien, Georgien, Håkan Lindberg. — 2 *Lygocerus thomsoni*, ny för landet, Willmanstrand, Lauritsala, *Sparasion flavipes*, ny för landet, Joutseno, *Telepsogos abbas*, ny för landet, Joutseno, *Stenomalina varians*, ny för landet, Joutseno, *Stenomalina crassicornis*, ny för landet, Joutseno, *Pachycrepis clavata*, ny för landet, Lauritsala, *Euneura angarus*, ny för landet, Joutseno, *Diglyphus viridis*, ny för landet, Joutseno, *Diglyphus poppoea*, ny för landet, Joutseno, *Chrysocharis femoralis*, ny för landet, Joutseno, *Asaphes vulgaris*, Willmanstrand, *Tetrastichus inunctus*, Lauritsala, E. Thuneberg. — 95 exx., Vehkalahti, Luumäki, L. Fagerström. — 120 exx., olika delar av landet, Elssi Lankiala. — 125 exx., Armenien, Georgien, Håkan Lindberg. — 123 exx., Reposaari, Ahlainen, V. Lauro. — 170 exx., Rautavaara, Rovaniemi, Kilpisjärvi, fru Carpelan. — 197 exx., Lemland, Eckerö: Storby, J. Vaselius. — 489 exx., Pallastunturi, Korpo, H:fors, Hattula, Varkaus, A. Wegelius. — 625 exx., Hammarland: Äppelö, E. Ölund.

Diverse. 229 exx., olika delar av landet, Elssi Lankiala. — 783 exx., Korpo, Pallastunturi, A. Wegelius.

Typis expr. 22. 9. 1960

Helsingin Yliopiston itäfennoskandisen putkilokasvikokoelman kasvu v. 1958—1959.

Kokoelmien hoitajan tri GUNNAR MARKLUND'in
vuosikokoukseen 13. 5. 1959 laatima kertomus.

Suurimman lisän muodostaa prof. Alvar Palmgren'in n. 10.000 näytettä käsittävä *Carices fulvellae*-kokoelma, joka oston kautta toimintavuotena on joutunut yliopiston haltuun. Suurin osa näytteistä on kerätty Suomessa, vain pienempi Ruotsissa. 92 henkilön tai laitoksen tekemien lahjoitusten johdosta itäfennoskandisen putkilokasvikokoelma muuten on lisääntynyt 7.053 näytteellä. Suurimmat lahjoitukset ovat trit H. Roivainen ja L. Fagerström sekä kapt. L. Heikkinen tehneet.

103 näyt., Ab Pohja (mm. *Juncus tenuis*), N, Ta Tyrväntö (*Scrophularia chrysantha*, det. B. Pettersson, uusi maamme satunnaiskasvistolle), Oa Alavus ja Kuortane, hra P. Alanko. — 18 näyt., Oa, eniten *Taraxaca*, myös *Lepidium ramosissimum* ja *Juncus inflexus*, Vaasa Vaskiluoto, maist. R. Bäck. — 279 näyt., Al (eniten *Ranunculi auricomi*), Ab, N (eniten *Ranunculi auricomi*, muuten mm. *Potamogeton zosterifolius*, Kirkkonummi, uusi N:n kasvistolle sekä *Carex hirta*, H:ki, satunn.), St, Ta, dos. C. Cedercreutz. — 780 näyt., N, Ka (eniten *Hieracia* ja *Ranunculi auricomi*), Ik, Ta (eniten *Hieracia*), Sa (eniten *Hieracia* ja *Ranunculi auricomi*), tri L. Fagerström. — *Iva xanthiifolia*, N H:ki (satunn.), pankkivirk. A. J. af Forselles. — 226 näyt., eri maak., eri henkilöiden ottamia, Tuhoeläintutkimuslaitos, Tikkurila. — *Rubus idaeus anomalus*, N Sipoo, apt. B. Färdig. — 602 näyt., Ok, suureksi osaksi *Ranunculi auricomi*, kapt. L. Heikkinen. — 108 näyt. *Carices fulvellae*, eniten Ik, myös N, Ka, Ta, dos. I. Hiitonen. — 5 näyt., Ab Turku, mm. *Ipomaea purpurea* (det. B. Pettersson), uusi maamme satunnaiskasvistolle, hra E. Hinnerichsen. — 23 näyt. *Nymphaea*, N, Ka, mets.hoit. H. Hornborg (†). — 102 näyt., etupäässä Ks ja Le, leht. Raija-Leena Hämet. — 20 näyt., Sa Rantasalmi, rva Marjatta Isoviita, o.s. Mäkelä. — 196 näyt., etupäässä Sa Rantasalmi, mm. *Athyrium crenatum*, *Poa glauca*, *Epipogium*, *Neottia*, *Utricularia neglecta*, *Galium mollugo* × *verum* v. *trachycarpum*, *G. odoratum*, *Jasione*, *Lactuca muralis*, rva Marjatta Isoviita ja maist. P. Isoviita. — 45 näyt., Ab, St (mm. *Cirsium oleraceum*, Pori, satunn.), Ta ja Li, maist. P. Isoviita. — 26 näyt., etupäässä Ob, leht. E. Julin, Haaparanta. — *Juncus arcticus* **euarcticus* × *filiformis*, Li Utsjoki, prof. P. Kallio ja maist. Y. Mäkinen. — 253 näyt., eniten N-maakunnan itäosa, myös Ka, Ta, Sa, Sb, Kb, Ok, prof. F. W. Klingstedt. — 41 näyt., N Mäntsälä, maist. L. Korhonen (†). — 11 näyt., Ta ja Tb, mm. *Gladiolus imbricatus*, Jämsä (satunn.), *Alnus incana* f. *laciniata*, Saarijärvi sekä V. Setälän ottamat *Vicia dasycarpa*, Orivesi ja *Potentilla recta*, Nastola, tri A. Koskinen. — 290 näyt., eri maak., mm. runs. kalliokasveja Ab Lohjalta ja N Siuntiosta ja Inkoosta, prof. M. J. Kotilainen. — 70 näyt. *Ranunculi auricomi*, etup. N, myös Ab, Ks, Lk, pastori G. Kvist. — *Crepis mollis* ja *Potentilla recta*, Sa Mikkelin pit., edell. uusi Sa:n satunnaiskasvistolle, yliopp. Pirkko Kytölä. — 63 näyt., Al, Ab, mm. *Cardamine bulbifera*, *Arrhenatherum pratense* (molemmat Uudestakaupungista) ja *Centunculus* (Kustavi ja Lokalahti), Li, maist. U. Laine. — 121 näyt., Ok Säräisniemi, maist. E. Leinonen. — 326 näyt., eniten Ta, etup. Padasjoki, tri Annikki Linnasalmi. — 472 näyt., N, eniten *Ranunculi auricomi*, muuten mm. *Epilobium glandulosum* × *montanum*, H:ki, uusi maan kasvistolle, tri G. Marklund. — *Veronica filiformis*, Ik Uusikirkko, leg. Meeri Nikkanen 1931, leht. Maissi Mäkikärki. — 23 näyt.,

Ab (mm. *Abutilon Theophrasti*, Raisio, uusi Ab:n satunnaiskasvistolle), Kb, Ob, Li, maist. Y. Mäkinen (katso myös Kallio & Mäkinen!). — 68 näyt., Oa Lapväärtti (Pyhävuoret ympäristöineen), maist. G. Nordström. — 212 näyt., eniten *Taraxaca*, Al Vårdö, maanvilj. P. Olofsson. — 116 näyt., eniten Ta Tyrväntö, myös Sa Taipalsaari, seminaarinjoht. K. H. Pankakoski. — 4 näyt., Ab Lohja, mm. *Vicia narbonensis* ssp. *serratifolia*, leg. koulul. M. Lamminpelto, uusi Ab:n satunnaiskasvistolle, leht. L. Pohjala. — 71 näyt. *Taraxaca*, Oa, mm. uusien lajien tyyppikappal., maist. A. Railonsala. — 1.723 näyt., eri maak., eniten luoteis-Le, tri H. Roivainen, suureksi osaksi yhd. maist. Laila Roivaisen kanssa. — 17 näyt., N Porvoo (mm. *Myosotis sparsiflora*) ja Loviisa, Ka Hamina (mm. *Carex praecox*), maist. Annikki Saarisalo. — 12 näyt., Ab (mm. *Lathraea*, Sammatti), N, Ta, tri S. Saarnijoki. — 16 näyt., etup. satunnaiskasveja St Loimaalta, mm. maamme satunnaiskasvistolle uudet *Scandix iberica* ja *Verbascum Chaixii* ja St:n satunnaiskasvistolle uudet *Rumex pulcher*, *Amaranthus lividus*, *Chorispora tenella*, *Sisymbrium Loeselii*, *Camelina grandiflora*, leht. N. Salo. — 48 näyt., Kb (mm. *Poa remota*, Valtimo) ja eniten Lk (vesikasv., mm. *Ceratophyllum*, Kolari Mannajärvi ja Kittilä Kulkonlommol), leht. J. Salonen. — *Alnus glutinosa* f. *angustiloba* videtur (det. N. Hylander), St Huittinen, pastori P. Savolainen. — 40 näyt., Ob, Le, lis. Sylvi Soini. — 12 näyt., Ab Pöytyä (mm. *Carex atherodes*, Ab:lle uusi, ja *C. vulpina*), St Karkku, yliopp. J. Suominen. — 97 näyt., etup. St Lappi, apt. H. Såltin. — 40 näyt., Ks Kuusamo, yliopp. J. Taarna. — *Ranunculus ficaria*, Kaarlela, uusi Om:lle, lyseol. H. Tylli. — 141 näyt., Ta, etup. Hausjärvi, yliopp. I. Typpö. — 95 näyt., Al (mm. *Betula nana*-sekalaji, luult. *nana* × *pubescens*, Geta), Ab, N (mm. *Digitaria ischaemum*, H:ki, uusi maamme satunnaiskasvistolle), tri H. Törnroth. — 113 näyt., N (mm. *Carex atherodes*, *C. acutiformis*, *C. appropinquata*, *Galium odoratum*, Nurmijärvi), Ka, Ta (mm. *Carex appropinquata* ja *C. riparia*, Kärkölä sekä *C. heleonastes* ja *C. livida*, Vanaja), Sa, Ok Puolanka, Ob (mm. *C. atherodes*, Tervola ja *Potamogeton pectinatus* (tai mahd. *filiformis?*) × *vaginatus*, Rovaniemi mlk.), maist. T. Ulvinen. — 44 näyt., eniten N Pornainen, pikakirj. A. Valta. — 292 näyt., Ok, Ob ja eniten Ks, maist. Y. Vasari. — 6 näyt., eniten N Porvoo, mm. *Festuca pratensis* × *Lolium perenne*, lyseol. K. G. Widén. — 532 näyt., eniten Oa Vaasan saaristo, maist. T.-L. Westman. — *Ambrosia artemisiifolia* ja *Xanthium strumarium*, Ta Jokioinen (uusia Ta:n satunnaiskasvistolle), nti Alli Väre.

Muista lahjoituksista kotimaiseen putkilokasvikokoelmaan museo kiittää vielä seuraavia henkilöitä ja laitoksia: maist. Sirkku Alho, maist. Ulla Cedercreutz, leht. Tellervo Haila, tri R. Hakulinen, yliopp. A. Holmström, rva Eeva Isokungas, hra N. Ivanoff, prof. J. Jalas, yliopp. Raija Juutilainen, tri T. Kalaja, maist. Aili Kalela, yliopp. Elina Kastama, U. Kiistala, opett. S. Klockars, yliopp. Ritva Koivupuro, Liisa Koskela, tri Rolf Krogerus, prof. V. Kujala, opett. V. Kurkisalo, yliopp. Sirkka Laanila, hra K. Laiho, prof. Harald Lindberg, tri J. Lounamaa, maist. N. Malmström, Äänekosken yhteiskoulun »Martius-kerho», Kuopion museo, maist. A. Nordman, kenraaliluutn. V. J. Oinonen, hra M. Raikaskoski, yliopp. Marjatta Rantamäki, T. Reuter, Gunvor Roos, R. Saarenoksa, rva Margareta Segercrantz, yliopp. Anja Seppäläinen, nti Linnea Söderström, leht. Leena Vaahtoranta ja tri E. J. Valovirta.

Erittäin suurista lisistä vaihtoa varten tarkoitettuun duplettikokoelmaan museo on kiitollisuuden velassa L. Heikkiselle, K. H. Pankakoskelle ja H. Roivaiselle.

Tillväxten av Helsingfors Universitets östfennoskandiska kärlväxtsamling under verksamhetsåret 1958—1959.

Redogörelse avgiven vid årsmötet 13. 5. 1959 av
intendenten dr GUNNAR MARKLUND.

Det största tillskottet utgöres av prof. Alvar Palmgrens omkring 10.000 ark omfattande samling av *Carices fulvellae*, som under det gångna verksamhetsåret inköpts av universitetet. Huvuddelen av exemplaren är från Finland, en mindre del från Sverige. Genom gåvor av 92 personer resp. institutioner har den östfennoskandiska kärlväxtsamlingen för övrigt ökats med 7.053 exemplar. De största gåvorna ha lämnats av dr H. Roivainen, dr L. Fagerström och kapt. L. Heikkinen.

103 exx., Ab Pojo (bl.a. *Juncus tenuis*), N, Ta Tyrväntö (*Scrophularia chrysantha*, det. B. Pettersson, ny för landets adventivflora), Oa Alavo o. Kuortane, hr P. Alanko. — 18 exx., Oa, mest *Taraxaca*, även *Lepidium ramosissimum* o. *Juncus inflexus*, Vasa Vasklot, mag. R. Bäck. — 279 exx., Al (mest *Ranunculi auricomi*), Ab, N (mest *Ranunculi auricomi*, eljes bl.a. *Potamogeton zosterifolius*, Kyrkslätt, ny för N samt *Carex hirta*, H:fors, adv.), St, Ta, doc. C. Cedercreutz. — 780 exx., N, Ka (mest *Hieracia* o. *Ranunculi auricomi*), Ik, Ta (mest *Hieracia*), Sa (mest *Hieracia* o. *Ranunculi auricomi*), dr L. Fagerström. — *Iva xanthiifolia*, N H:fors (adv.), banktjänsteman A. J. af Forselles. — 226 exx., olika prov., tagna av olika personer, Forskningsavd. f. skadedjur, Dickursby. — *Rubus idaeus anomalus*, N Sibbo, apot. B. Färdig. — 602 exx., Ok, till betydande del *Ranunculi auricomi*, kapt. L. Heikkinen. — 108 exx. *Carices fulvellae*, mest Ik, även N, Ka, Ta, doc. I. Hiitonen. — 5 exx., Ab Åbo, bl.a. *Ipomaea purpurea* (det. B. Pettersson), ny för landets adventivflora, hr E. Hinnerichsen. — 23 exx. *Nymphaea*, N, Ka, forstm. H. Hornborg (†). — 102 exx., huvudsakl. Ks o. Le, lekt. Raija-Leena Hämet. — 20 exx., Sa Rantasalmi, fru Marjatta Isoviita, f. Mäkelä. — 196 exx., huvudsakl. Sa Rantasalmi, bl.a. *Athyrium crenatum*, *Poa glauca*, *Epipogium*, *Neottia*, *Utricularia neglecta*, *Galium mollugo* × *verum* v. *trachycarpum*, *G. odoratum*, *Jasione*, *Lactuca muralis*, fru Marjatta Isoviita o. mag. P. Isoviita. — 45 exx., Ab, St (bl.a. *Cirsium oleraceum*, Björneborg, adv.), Ta o. Li, mag. P. Isoviita. — 26 exx., huvudsakl. Ob, lekt. E. Julin, Haparanda. — *Juncus arcticus* **euarcticus* × *filiformis*, Li Utsjoki, prof. P. Kallio o. mag. Y. Mäkinen. — 253 exx., mest E-delen av N, även Ka, Ta, Sa, Sb, Kb, Ok, prof. F. W. Klingstedt. — 41 exx., N Mäntsälä, mag. L. Korhonen (†). — 11 exx., Ta o. Tb, bl.a. *Gladiolus imbricatus*, Jämsä (adv.), *Alnus incana* f. *laciniata*, Saarijärvi samt de av V. Setälä tagna *Vicia dasycarpa*, Orivesi o. *Potentilla recta*, Nastola, dr A. Koskinen. — 290 exx., olika prov., bl.a. talr. exx. klippväxter fr. Ab Lojo o. N Sjundeå o. Ingå, prof. M. J. Kotilainen. — 70 exx. *Ranunculi auricomi*, huvudsakl. N, även Ab, Ks, Lk, pastor G. Kvist. — *Crepis mollis* o. *Potentilla recta*, Sa St Michels s:n, den förra ny för adventivfl. i Sa, stud. Pirkko Kytölä. — 63 exx., Al, Ab, bl.a. *Cardamine bulbifera*, *Arrhenatherum pratense* (dessa två fr. Nystad) o. *Centunculus* (Gustavs o. Lokalahti), Li, mag. U. Laine. — 121 exx., Ok Säräisniemi, mag. E. Leinonen. — 326 exx., mest Ta, huvudsakl. Padasjoki, dr Annikki Linnasalmi. — 472 exx., N, mest *Ranunculi auricomi*, eljes bl.a. *Epilobium glandulosum* × *montanum*, H:fors, ny för landet, dr G. Marklund. — *Veronica filiformis*, Ik Nykyrka, leg. Meeri Nikkanen 1931, lekt. Maissi Mäkikärki. — 23 exx., Ab (bl.a. *Abutilon Theophrasti*, Reso, ny för adventivfl. i Ab), Kb, Ob, Li, mag. Y. Mäkinen (se även Kallio & Mäkinen!). — 68 exx., Oa,

Lappfjärd (Bötombergen jämte omgivn.), mag. G. Nordström. — 212 exx., mest *Taraxaca*, Al Vårdö, hemmansägare P. Olofsson. — 116 exx., mest Ta Tyrväntö, även Sa Taipalsaari, seminariedirektor K. H. Pankakoski. — 4 exx., Ab Lojo, bl.a. *Vicia narbonensis* ssp. *serratifolia*, leg. skoleleven M. Lamminpelto, ny för adventivfl. i Ab, lekt. L. Pohjala. — 71 exx. *Taraxaca*, Oa, bl.a. typer för nyuppställda arter, mag. A. Railonsala. — 1.723 exx., olika prov., mest NW-Le, dr H. Roivainen, till stor del tills. med mag. Laila Roivainen. — 17 exx., N Borgå (bl.a. *Myosotis sparsiflora*) o. Lovisa, Ka Fredrikshamn (bl.a. *Carex praecox*), mag. Annikki Saarisalo. — 12 exx., Ab (bl.a. *Lathraea*, Sammatti), N, Ta, dr S. Saarnijoki. — 16 exx., huvudsakl. adventivv. fr. St Loimaa, bl.a. de för landet nya *Scandix iberica* o. *Verbascum Chaixii* o. de för St nya *Rumex pulcher*, *Amaranthus lividus*, *Chorispora tenella*, *Sisymbrium Loeselii*, *Camelina grandiflora*, lekt. N. Salo. — 48 exx., Kb (bl.a. *Poa remota*, Valtimo) o. mest Lk (vattenv., bl.a. *Ceratophyllum*, Kolari Mannajärvi o. Kittilä Kulkonlommol), lekt. J. Salonen. — *Alnus glutinosa* f. *angustiloba* videtur (det. N. Hylander), St Vittisbofjärd, pastor P. Savolainen. — 40 exx., Ob, Le, lic. Sylvi Soini. — 12 exx., Ab Pöytyä (bl.a. *Carex atherodes*, ny för Ab, o. *C. vulpina*), St Karkku, stud. J. Suominen. — 97 exx., huvudsakl. St Lappi, apot. H. Såltin. — 40 exx., Ks Kuusamo, stud. J. Taarna. — *Ranunculus ficaria*, Karleby, ny för Om, lyceist H. Tylli. — 141 exx., Ta, huvudsakl. Hausjärvi, stud. I. Typpö. — 95 exx., Al (bl.a. *Betula nana*-hybrid, trol. *nana* × *pubescens*, Geta), Ab, N (bl.a. *Digitaria ischaemum*, H:fors, ny för landets adventivfl.), dr H. Törnroth. — 113 exx., N (bl.a. *Carex atherodes*, *C. acutiformis*, *C. appropinquata*, *Galium odoratum*, Nurmijärvi), Ka, Ta (bl.a. *Carex appropinquata* o. *C. riparia*, Kärkölä samt *C. heleonastes* o. *C. livida*, Vånå), Sa, Ok Puolanka, Ob (bl.a. *C. atherodes*, Tervola o. *Potamogeton pectinatus* (eller möjl. *filiformis?*) × *vaginatus*, Rovaniemi s:n), mag. T. Ulvinen. — 44 exx., mest N Borgnäs, stenogr. A. Valta. — 292 exx., Ok, Ob o. mest Ks, mag. Y. Vasari. — 6 exx., mest N Borgå, bl.a. *Festuca pratensis* × *Lolium perenne*, lyceist K. G. Widén. — 532 exx., mest Oa Vasa skärgård, mag. T.-L. Westman. — *Ambrosia artemisiifolia* o. *Xanthium strumarium*, Ta Jockis (nya för adventivfl. i prov.), frk Alli Väre.

För bidrag till den inhemska kärlväxtsamlingen tackar museet ytterligare följande personer resp. institutioner: mag. Sirkku Alho, mag. Ulla Cedercreutz, lekt. Tellervo Haila, dr R. Hakulinen, stud. Å. Holmström, fru Eeva Isokungas, hr N. Ivanoff, prof. J. Jalas, stud. Raija Juutilainen, dr T. Kalaja, mag. Aili Kalela, studd. Elina Kastama, U. Kiistala, lärare S. Klockars, studd. Ritva Koivupuro, Liisa Koskela, dr Rolf Krogerus, prof. V. Kujala, lärare V. Kurkisalo, stud. Sirkka Laanila, hr K. Laiho, prof. Harald Lindberg, dr J. Lounamaa, mag. N. Malmström, »Martius-kerho» vid Äänekosken yhteiskoulu, Museum Kuopioënse, mag. A. Nordman, generallöjtnant V. J. Oinonen, hr M. Raikaskoski, studd. Marjatta Rantamäki, T. Reuter, Gunvor Roos, R. Saarenoksa, fru Margareta Segercrantz, stud. Anja Seppäläinen, frk Linnea Söderström, lekt. Leena Vaahtoranta o. dr E. J. Valovirta.

För särskilt stora bidrag till den för byte avsedda duplettsamlingen står museet i tacksamhetsskuld till L. Heikkinen, K. H. Pankakoski och H. Roivainen.

Helsingin Yliopiston Kasvimuseon itä-fennoskandisten itiökasvikokoelmien kasvu 1958—1959.

Kokoelmien hoitajan tri HEIKKI ROIVAISEN
vuosikokoukseen 13. 5. 1959 laatima kertomus.

Lahjoituksia Helsingin Yliopiston Kasvimuseon itä-fennoskandisiin itiökasvikokoelmiin on kertomuskauden kuluessa saatu 37 henkilöltä ja laitokselta yhteensä 2.905 näytettä, nimittäin:

Sammalia	1.076 näytettä	Sieniä	864 näytettä
Jäkäliä	935 »	Leviä	30 »

Lahjoitukset eri itiökasviryhmiin ovat seuraavat:

S a m m a l e t : 3 näyt., eri maak., toht. C. Cedercreutz. — 200 näyt., eri maak., toht L. Fagerström. — 5 näyt., Le, toht. A. J. Huuskonen. — 4 näyt., N, edesmenneen prof. Ernst Häyrénin kokoelmista. — 45 näyt., eri maak., prof. F. W. Klingstedt. — 11 näyt., N, toht. G. Marklund. — 1 näyt., Ta, yliopp. U. Mäkirinta. — 130 näyt., Oa, maist. G. Nordström. — 422 näyt., eri maak., etup. Le, toht. H. Roivainen. — 25 näyt., Ob, maat. ja metsät.lis. Sylvi Soini (lisäksi vaihtoon 89 näyt.). — 230 näyt., eri maak., maist. Tauno Ulvinen.

J ä k ä l ä t : 75 näyt., eri maak., maist. T. Ahti. — 24 näyt., N ja Ta, toht. L. Fagerström. — 209 näyt., eri maak., toht. Rainar Hakulinen. — 314 näyt., etup. Sb ja Le, toht. A. J. Huuskonen. — 222 näyt., eri maak., prof. F. W. Klingstedt. — 75 näyt. (Lichenotheca fennica, No. 1.026—1.100), Kuopion Luonnon Ystäväin Yhdistys. — 15 näyt., N, toht. G. Marklund. — 1 näyt., Oa, yliopp. Volmar Rosengren.

S i e n e t : 15 näyt., Ta (mm. *Paxillus leptoporus*, Urjala), toht. T. Brander. — 120 näyt., Ta, Urjala (mm. *Psathyrella sarcocephala* ja *Volvaria gloiocephala* sekä Suomelle uudet *Ascobolus Marchalii*, *Cortinarius fulvescens*, *Galera subtilis*, *Inocybe atripes*, *Mycena floridula* ja *Pluteus cinereus* sekä maakunnalle uudet *Hygrocybe sciophana*, *Inocybe Friesii* ja *Tubaria pallidispora*), toht. T. Brander ja maist. N. Malmström. — 33 näyt., eri maak., edesmenneen prof. Ernst Häyrénin kokoelmista. — 1 näyt. (Suomella uusi *Geaster nanus*, Ab, Sammatti), neiti Marjatta Kauppinen. — 158 näyt., N ja Ta (mm. *Boletus rubellus*, N, Helsinki; Ta:lle uudet *Conocybe laricina*, *Inocybe asterospora* ja *Laccaria tortilis* Urjalasta sekä *Inocybe auricoma* ja *Leccinum carpini* Forssasta), maist. N. Malmström. — 15 näyt., N, maist. N. Malmström ja toht. H. Roivainen. — 3 näyt., Oa, maist. Mikko Raatikainen. — 102 näyt., eri maak., maist. A. Rauhala. — 393 näyt., etup. N, St ja Le, maat. ja metsät.kand. Laila Roivainen ja toht. H. Roivainen. — 3 näyt., Ta, herra K. Vainio.

Pienemmistä sienilahjoituksista kasvimuseo on lisäksi kiitollinen seuraaville henkilöille: toht. ja rouva C. Cedercreutz, toht. V. Erkamo, toht. L. Fagerström, koulul. J. Kantee, prof. M. J. Kotilainen, piirustuksenop. Ann-Marie Malmström, toht. G. Marklund, toht. O. Mäkelä, tait. M. Negendanck, toht. E. Parmasto, herra T. Puupponen, herra M. Sadeharju, joht. O. v. Schulmann, apt. H. Såltin, prof. R. Tuomikoski, maist. T. Ulvinen ja pikakirj. A. Valta.

L e v ä t : 20 näyt., St, toht. C. Cedercreutz. — 1 näyt., Ok, yliopp. E. Leinonen. — 3 näyt., N, maist. N. Malmström. — 6 näyt., Lk, maist. J. Salonen.

Tillväxten av de östfennoskandiska kryptogamsamlingarna vid Helsingfors Universitets Botaniska Museum 1958—1959.

Redogörelse avgiven vid årsmötet 13. 5. 1959 av intendenten dr HEIKKI ROIVAINEN.

Under verksamhetsåret 1958—1959 har Botaniska Museets östfennoskandiska kryptogamsamlingar ökats genom gåvor av 37 personer resp. institutioner med 2.905 exx., därav

Mossor	1.076 exx.	Svampar	864 exx.
Lavar	935 »	Alger	30 »

Gåvorna fördela sig på de olika kryptogamgrupperna på följande sätt:

M o s s o r : 3 exx., olika prov., dr C. Cedercreutz. — 200 exx., olika prov., dr L. Fagerström. — 5 exx., Le, dr A. J. Huuskonen. — 4 exx., N, från avlidne prof. Ernst Häyréns samlingar. — 45 exx., olika prov., prof. F. W. Klingstedt. — 11 exx., N, dr G. Marklund. — 1 ex., Ta, stud. U. Mäkirinta. — 130 exx., Oa, mag. G. Nordström. — 422 exx., främst Le, dr H. Roivainen. — 25 exx., Ob, agro-forst.lic. Sylvi Soini (samt för bytesändamål 89 exx.) — 230 exx., olika prov., mag. Tauno Ulvinen.

L a v a r : 75 exx., olika prov., mag. T. Ahti. — 24 exx., N och Ta, dr L. Fagerström. — 209 exx., olika prov., dr Rainar Hakulinen. — 314 exx., främst Sb o. Le, dr A. J. Huuskonen. — 222 exx., olika prov., prof. F. W. Klingstedt. — 75 exx. (Lichenotheca fennica, No. 1.026—1.100), Kuopion Luonnon Ystäväin Yhdistys. — 15 exx., N, dr G. Marklund. — 1 ex., Oa, stud. Volmar Rosengren.

S v a m p a r : 15 exx., Ta (bl.a. *Paxillus leptoporus*, Urjala), dr T. Brander. — 120 exx., Ta, Urjala (bl.a. *Psathyrella sarcocephala* o. *Volvaria gloiocephala* samt de för landet nya *Ascobolus Marchalii*, *Cortinarius fulvescens*, *Galera subtilis*, *Inocybe atripes*, *Mycena floridula* o. *Pluteus cinereus* o. de för prov. nya *Hygrocybe sciophana*, *Inocybe Friesii* o. *Tubaria pallidispora*), dr T. Brander o. mag. N. Malmström. — 33 exx., olika prov., från avlidne prof. Ernst Häyréns samlingar. — 1 ex. (den för Finland nya *Geaster nanus*, Ab, Sammatti), frk. Marjatta Kauppinen. — 158 exx., N o. Ta (bl.a. *Boletus rubellus*, N, Helsingfors; de för Ta nya *Conocybe laricina*, *Inocybe asterospora* o. *Laccaria tortilis* från Urjala samt *Inocybe auricoma* o. *Leccinum carpini* från Forssa), mag. N. Malmström. — 15 exx., N, mag. N. Malmström o. dr H. Roivainen. — 3 exx., Oa, mag. Mikko Raatikainen. — 102 exx., olika prov., mag. A. Rauhala. — 393 exx., främst N, St o. Le, agro-forst.kand. Laila Roivainen o. dr H. Roivainen. — 3 exx., Ta, herr K. Vainio.

Mindre svampgåvor har museet tacksamt mottagit av följande personer: dr o. fru C. Cedercreutz, dr V. Erkamo, dr L. Fagerström, skolelev J. Kantee, prof. M. J. Kotilainen, teckningslär. Ann-Marie Malmström, dr G. Marklund, dr O. Mäkelä, artist M. Negendanck, dr E. Parmasto, herr T. Puupponen, herr M. Sadeharju, dir. O. v. Schulmann, apot. H. Såltin, prof. R. Tuomikoski, mag. T. Ulvinen o. stenograf A. Valtá.

A l g e r : 20 exx., St, dr C. Cedercreutz. — 1 ex., Ok, stud. E. Leinonen. — 3 exx., N, mag. N. Malmström. — 6 exx., Lk, mag. J. Salonen.

Indices

Index auctorum

AHLQVIST, HOLGER vide HELLÉN, WOLTER

BERGMAN, GÖRAN: Jaktlagens förnyande och skärpning av straffen för dödande av sångsvan, diskussionsinlägg 67

BRANDER, T.: Snabbvägens dragande genom Kivijärvi planerade naturskyddsområde 1

— — Skärpning av straffen för dödande av sångsvan 67

BUCH, HANS: Grobarhetsförsök med driftfrön av gråal, diskussionsinlägg 66

COLLANDER, RUNAR: Prof. Ernst Häyréns minnesfond 73

DONNER, JOAKIM: (Skottlands sen- och postglaciala utveckling) .. (73)

DONNER, KAI OTTO: Societas pro Fauna et Flora Fennica 13.5.1958 13.5.1959 .....(100) 119—134

GEIST, V.: Diurnal Activity of Moose ..... 95—100

VON HAARTMAN, LARS: (Naturförhållanden och fågelliv i British Columbia) ..... (95)

HACKMAN, WALTER: Spindlar inkomna med bananlaster till Finland ..... (2) 63— 66

— — (Exkursioner i Österrike) ..... (90)

— — Helsingin Yliopiston Hyönteistieteellisen museon kokoelmien kasvu toimintavuonna 1958—1959 ..... (100) 139—141

— — Samlingarnas tillväxt vid Helsingfors Universitets Entomologiska museum under verksamhetsåret 1958—1959 .. (100) 142—144

HELLÉN, WOLTER och HOLGER AHLQVIST: (Revisionsberättelse för år 1958) ..... (100)

HÖGNÄS, BO: Åländska växtfynd 1947—1958 ..... 89— 90

JAATINEN, STIG: (Geografiska aspekter på de åländska lövängarna).. (66)

JULIN, ERIK: Några fynd av Chaenorrhinum minus i svenska Tornedalen ..... (73) 87— 88

KOTILAINEN, MAUNO J.: (Alpiinis-arktis-altailaisen flooraelementin vaellusteistä ja sekoittumisesta kvartäärikaudella) .... (88)

LUTHER, HANS: Två fynd av gråal (Alnus incana (L.) Moench) i Tvärminne. Zusammenfassung: Zwei Funde von Alnus incana (L.) Moench in Tvärminne ..... (66) 67— 72

— — Skärpning av straffen för dödande av sångsvan, diskussionsinlägg 67

— — Om fynden av Chaenorrhinum minus (L.) Lge i Finland. Zusammenfassung: Über die Funde von Chaenorrhinum minus in Finnland ..... 73— 87

LUTHER, HANS: Vattenskyddskommissionens sammansättning .... 90— 91
— — Om fynden av Galium saxatile i Finland. Zusammenfassung: Die Funde von Galium saxatile L. in Finnland ..... 91— 95
— — Redogörelse för biblioteket under verksamhetsåret 1958—1959 ..... (100) 127—128
MALMBERG, GÖRAN: Glochidielarver till Unio och Anodonta funna vid Tvärminne Brännskär 91
MARKLUND, GUNNAR: Helsingin Yliopiston itäfennoskandisen putkilokasvikokoelman kasvu v. 1958—1959 ..... (100) 145—146
— — Tillväxten av Helsingfors Universitets östfennoskandiska kärlväxtsamling under verksamhetsåret 1958—1959 .. (100) 147—148
NORDMAN, ADOLF FR.: Äggstorleken hos fjärilar ..... 66— 67
— — Varma vintrars inverkan på växter och djur 88
NORDSTRÖM, GÖRAN: Die Vogelberingung in Finnland im Jahre 1958 2— 63
— — Några anteckningar om floran i södra Närpes ..... 110—112
NORDSTRÖM, GÖRAN och VOLMAR ROSENGREN: Floristiska undersökningar på Bötombergen i Lappfjärd ..... 101—110
OLOFSSON, PAUL: Fynd av Squamaria cartilaginea (Ach.) Nyl. i Al: Vårdö 89
PALMGREN, ALVAR: Vägbyggen och naturskydd 88
PALMGREN, PONTUS: (Spindlarnas och insekternas lokomotionsorgan, två konstruktionsproblem) ..... (1)
PESONEN, TELLERVO och BO-JUNGAR WIKGREN: Bandmasklarvernas salt- och temperaturtolerans ..... 112—118
PETTERSSON, BENGT (Visby): (Växtbiologiska strövtåg i sydeuropeiska kalkberg) ..... (73)
ROIVAINEN, HEIKKI: Helsingin Yliopiston Kasvimuseon itä-fennoskandisten itiökasvikokoelmien kasvu 1958—1959 .... (100) 149
— — Tillväxten av de östfennoskandiska kryptogamsamlingarna vid Helsingfors Universitets Botaniska Museum 1958—1959 ..... (100) 150
ROSENGREN, VOLMAR vide NORDSTRÖM, GÖRAN
SEGERSTRÅLE, SVEN: (Minnestal över prof. Ernst Häyrén) ..... (73)
— — Helsingin Yliopiston Eläintieteellisen museon yleisen osaston kokoelmien kasvu vv. 1958—1959 ..... (100) 135—136
— — Samlingarnas tillväxt vid Helsingfors Universitets Zoologiska Museums allmänna avdelning under verksamhetsåret 1958—1959 ..... (100) 137—138
STOCKMANN, STEN: Societas pro Fauna et Flora Fennicas ekonomiska ställning under år 1958 ..... (100) 125—127
TÖRNROTH, HOLGER: Om Botrychium-arternas uppträdande på Åland .....(66) 67
— — Alnus incana på Eckerö Holmskatan, diskussionsinlägg .. 66
WIKGREN, BO-JUNGAR vide PESONEN, TELLERVO

Index systematicus botanicus

Fungi

Ascobolus Marchalii 149, 150
Boletus rubellus 149, 150
Conocybe laricina 149, 150
Cortinarius fulvescens 149, 150
Galera subtilis 149, 150
Geaster nanus 149, 150
Hygrocybe sciophana 149, 150
Inocybe asterospora 149, 150; *atripes* 149, 150; *auricoma* 149, 150; *Friesii* 149, 150
Laccaria tortilis 149, 150
Leccinum carpini 149, 150
Mycena floridula 149, 150
Paxillus leptoporus 149, 150
Pluteus cinereus 149, 150
Psathyrella sarcocephala 149, 150
Turbaria pallidispora 149, 150
Volvaria gloiocephala 149, 150

Lichenes

Cetraria Delisei 110; *nivalis* 110; *odontella* 110
Gyrophora proboscidea 109; *vellea* 110
Lobaria scrobiculata 109
Pannaria pezizoides 109
Parmelia alpicola 110
Sphaerophorus coralloides 109
Squamaria cartilaginea 89

Musci

Brachythecium albicans 92
Ceratodon 92
Polytrichum commune 92; *juniperinum* 92
Sphagnum 103; *Girgensohnii* 92; *platyphyllum* 68

Pteridophyta

Asplenium septentrionale 102; *trichomanes* 102
Athyrium crenatum 145, 147; *filix-femina* 103
Blechnum spicant 90
Botrychium boreale 67, 110; *lanceolatum* 102, 110; *lunaria* 67, 110; *matricariifolium* 67; *multifidum* 110; *simplex* 66, 67
Cystopteris fragilis 103
Dryopteris austriaca 103; *cristata* 103; *filix-mas* 103; *linnaeana* 103; *phegopteris* 103; *spinulosa* 103
Equisetum arvense 68, 102; *hiemale* 102; *limosum* 102; *pratense* 102; *silvaticum* 102
Eupteris aquilina 102
Lycopodium annotinum 102; *clavatum* 102; *complanatum* 102, 110; *selago* 102
Polypodium vulgare 102
Struthiopteris filicastrum 103
Woodsia ilvensis 103

Spermatophyta

Pagg. 67—95, 101—112, 145—148

Abies lasiocarpa 96
Abutilon Theophrasti 146, 147
Achillea millefolium 92, 109; *ptarmica* 109
Achroanthes monophyllos 90
Actaea spicata 106
Agropyrum repens 104
Agrostis canina 104; *tenuis* 92, 104

Synonymica, *nova Fenniae, nova scientiae.* De nominibus provinciarum abbreviatis (Al, Ab, etc.) vide tabulam geographicam quae subest.

Ajuga reptans 94
Alchemilla subcrenata 107
Allium ursinum 90
Alnus glutinosa 66, 68, 69, 72, 92, 112, f. *angustiloba* 146, 148; *glutinosa* × *incana* 69, 72; *incana* 66—72, 88, 92, 105, f. *laciniata* 70, 145, 147; *tenuifolia* 96
Alopecurus pratensis 104
Alyssum calycinum 93
Amaranthus lividus 146, 148
Ambrosia artemisiifolia 146, 148
Andromeda polifolia 108
Angelica archangelica ssp. *litoralis* 112; *silvestris* 68, 107
Antennaria dioeca 109
Anthoxanthum odoratum 104
Anthriscus silvester 107
Antirrhinum 75, 76; *litorale* 75, 83; *minus* 76, 83; *orontium* 76
Arabidopsis thaliana 106
Arctostaphylos uva-ursi 108
Arrhenatherum pratense 145, 147; *elatior* 94
Artemisia absinthium 74
Atriplex praecox 111
Barbaraea stricta 106; *vulgaris* 106
Betula 92; *glandulosa* 96; *nana* 105; *nana* × *pubescens?* 146, 148; *papyrifera* 96; *pubescens* 105; *verrucosa* 105
Brassica campestris 106
Bromus mollis 111
Bunias orientalis 74
Calamagrostis epigejos 104; *lanceolata* 104; *neglecta* 104; *purpurea* 104
Calla palustris 103
Callitriche autumnalis 112; *verna* 107
Calluna vulgaris 92, 108
Caltha palustris 106
Camelina grandiflora 146, 148
Campanula persicifolia 92, 109; *rotundifolia* 109
Capsella bursa-pastoris 106
Cardamine amara 106, 109; *bulbifera* 145, 147; *pratensis* 106
Carex acutiformis 146, 148; *appropinquata* 146, 148; *atherodes* 146, 148; *brunnescens* 111; *canescens* 68, 104; *chordorrhiza* 103; *diandra* 111; *digitata* 104, 111; *dioeca* 103, 104; *flava* 104; *glareosa* 111; *globularis* 104; *Goodenowii* 92, 104; *gracilis* 104; *heleonastes* 146, 148; *hirta* 145, 147; *lasiocarpa* 104; *leporina* 92, 103; *limosa* 104; *livida* 104, 146, 148; *loliacea* 104, 111; *Mackenziei* 111; *magellanica* 104; *muricata* 111; nigra vide *C. Goodenowii; Oederi* coll. 104; *pallescens* 104; *pauciflora* 103; *pilulifera* 111; *praecox* 146, 148; *riparia* 146, 148; *rostrata* 104; *stellulata* 104; *tenella* 103; *vaginata* 104; *vesicaria* 104; *vulpina* 146, 148
Carum carvi 74, 107
Centunculus 145, 147
Cerastium 92; *arvense* 106; *caespitosum* 105
Ceratophyllum 146, 148
Chaenorrhinum litorale 75; *minus* 73—78, 81—85, 87—88; var. *minus* (= var. *balticum*) 78—83, 87; var. *creticola* (= *Ch. Klokovii*) 79—83, 87; var. *viscidum* 79—83, 87
Chamaenerium angustifolium 107
Chorispora tenella 146, 148
Chrysanthemum leucanthemum 109; *vulgare* 109
Circaea alpina 107
Cirsium arvense 109; *heterophyllum* 109; *oleraceum* 145, 147; *palustre* 109
Clematis alpina ssp. *sibirica* 101—104, 106, 108, 109
Coeloglossum viride 105
Comarum palustre 68, 107
Convallaria majalis 103
Coralliorrhiza trifida 105
Corylus avellana 88
Crepis mollis 145, 147; *paludosa* 109; *tectorum* 109
Cynoglossum 85
Dactylis glomerata 111
Daphne mezereum 88, 107
Deschampsia caespitosa 92, 104; *flexuosa* 104
Dianthus deltoides 105
Digitaria ischaemum 146, 148

Dracocephalum thymiflorum 93
Drosera anglica 106; *anglica* × *rotundifolia* 112; *rotundifolia* 106
Elymus arenarius 68
Empetrum nigrum 108
Epilobium glandulosum × *montanum* 145, 147; *montanum* 107; *palustre* 107
Epipogium 145, 147; *aphyllum* 105
Erigeron acer 109
Eriophorum polystachyum 103; *vaginatum* 103
Euphrasia brevipila 108
Festuca ovina 104; *pratensis* × *Lolium perenne* 146, 148; *rubra* 68, 104
Filipendula ulmaria 107
Fragaria 92; *vesca* 107
Gagea minima 111
Galeopsis bifida 108
Galium boreale 108; *cruciata* 93; *mollugo* × *verum* v. *trachycarpum* 145, 147; *odoratum* 145, 146, 147, 148; *palustre* 68, 92; *saxatile* 91—95; *triflorum* 108; *uliginosum* 108; *verum* 109
Geranium robertianum 107; *silvaticum* 107
Geum rivale 107; *urbanum* 112
Gladiolus imbricatus 91, 145, 147
Glaucium 83
Glyceria fluitans 104; *maxima* 90
Goodyera repens 105
Helianthemum vulgare 93
Helleborine palustris 89
Hepatica triloba 88, 106
Heracleum sphondylium ssp. *sibiricum* 107
Herniaria glabra 74
Hieracium adunans 109; *basifolium* 109; *caesiiflorum* 109; *caesiomurorum* 109; *caesitium* 109; *coniops* 109; *fenno-orbicans* 109; *galbanum* 109; *Hjeltii* 109; *incurrens* 109; *lateriflorum* 109; *lucens* 109; *lyratifolium* 109; *lyratum* 109; *pilosella* 92; *prolixiforme* 109; *Sileni* 109; *tenebrosum* 109; *triangulare* 109; *umbricola* 109
Hippuris tetraphylla 112
Hydrocharis morsus-ranae 110
Ipomaea purpurea 145, 147
Isatis tinctoria 111
Iva xanthiifolia 145, 147
Jasione 145, 147
Juncus arcticus **euarcticus* × *filiformis* 145, 147; *bufonius* 103; *filiformis* 103; *inflexus* 145, 147; *nodulosus* 103; *stygius* 103; *tenuis* 145, 147
Juniperus communis 92, 103, 111
Knautia arvensis 112
Lactuca 102; *muralis* 109, 145, 147
Lathraea 146, 148
Lathyrus pratensis 107; *vernus* 107
Ledum palustre 108
Leontodon autumnalis 109
Lepidium campestre 93; *ramosissimum* 145, 147
Limosella aquatica 112
Linaria littoralis 75, 83, **pterospora* 75, 83; minor vide *Chaenorrhinum*; *vulgaris* 108
Linnaea borealis 109
Linum catharticum 112
Listera cordata 105
Lonicera xylosteum 109
Luzula luzuloides (nemorosa) 94; *multiflora* 103; *pallescens* 103; *pilosa* 92, 103
Lychnis flos-cuculi 105; f. *albiflora* 105
Lycopus europaeus 112
Lysimachia thyrsiflora 108; *vulgaris* 107
Lythrum salicaria 68
Majanthemum bifolium 103
Matricaria discoidea 109; *inodora* 109; *maritima* 68
Medicago lupulina var. *glanduligera* 74
Melampyrum pratense 92, 108; *silvaticum* 108
Melandrium dioecum 105
Melica nutans 104
Melilotus 84
Menyanthes trifoliata 108
Milium effusum 104
Moehringia trinervia 106, 107
Molinia coerulea 104
Monotropa hypopitys 108

Myosotis arvensis 108; *sparsiflora* 146, 148
Myosurus minimus 111
Myrica gale 68
Myriophyllum verticillatum 112
Najas marina 111
Neottia 145, 147
Nuphar luteum 106
Nymphaea 145, 147
Orchis incarnatus 105; *maculatus* 105; f. *concolor* 105
Oxalis acetosella 107; f. *lilacina* 107
Oxycoccus microcarpus 108; *quadripetalus* 108
Paris quadrifolia 103
Pedicularis palustris 108
Peucedanum 68; *palustre* 68, 107
Phalaris arundinacea 68
Phleum pratense 104
Phragmites 68; *communis* 104, 110, 111
Picea engelmanni 96; *excelsa* 92, 103, 106, 111
Pimpinella saxifraga 107
Pinus contorta 96; *silvestris* 92, 103
Pirola chlorantha 108; *media* 108; *minor* 108; *rotundifolia* 108; *secunda* 108; *uniflora* 108
Plantago major 108; *media* 93
Plantanthera bifolia 105, 111
Poa compressa 74; *glauca* 145, 147; *nemoralis* 104; *pratensis* 104; *remota* 146, 148; *trivialis* 104
Polemonium coeruleum 108
Polygonatum officinale 103
Polygonum aviculare 105; *dumetorum* 105; *viviparum* 105
Populus balsamifera 96; *tremula* 92, 105; *tremuloides* 96
Potamogeton alpinus 103; *panormitanus* 110; *pectinatus (filiformis?)* × *vaginatus* 146, 148; *pusillus* 110; *zosterifolius* 145, 147
Potentilla argentea 107; *erecta* 92, 104, 107; *norvegica* 107; palustris, vide *Comarum*; *recta* 145, 147
Prunella vulgaris 108
Prunus padus 107
Pseudotsuga menziesii 96
Puccinellia retroflexa 111
Ranunculus acer 106; *auricomus* (coll.) 106, 145—148; *Baudotii* 111; *cymbalaria* 111; *ficaria* 146, 148; *flammula* 106; *repens* 106; *reptans* 106; *sceleratus* 111
Rhamnus frangula 92, 107
Rhinanthus major 108; *minor* 108
Rhynchospora alba 103
Ribes alpinum 106; *nigrum* 68, 106; *rubrum* 106
Rorippa palustris 106
Rosa cinnamomea 106
Rubus arcticus 107; *arcticus* × *saxatilis* 107; *chamaemorus* 107; *idaeus* 68, 107, *anomalus* 145, 147; *saxatilis* 107; *spinosus* 90
Rumex acetosa 105; *acetosella* 105; *crispus* 68, 111; *domesticus* 105; *pulcher* 146, 148
Ruppia brachypus 111; *maritima* 110
Sagina procumbens 106
Salix 96; *aurita* 105; *aurita* × *cinerea* 105; *cinerea* 105; *lapponum* 105; *myrtilloides* 105; *nigricans* 105; *phylicifolia* 105; *repens* 105
Saxifraga granulata 93
Scandix iberica 146, 148
Scheuchzeria palustris 103
Schoenus ferrugineus 90
Scirpus acicularis 111;*caespitosus* 103; *parvulus* 111; *trichophorum* 103, 104
Scrophularia chrysantha 145, 147; *nodosa* 108, 112
Scutellaria galericulata 108
Sedum acre 106; *telephium* 106, 107, ssp. *maximum* 68
Sherardia arvensis 93
Sisymbrium Loeselii 146, 148
Solidago virga-aurea 109
Sonchus arvensis f. *laevipes* 68
Sorbus aucuparia 92, 107
Sparganium minimum 103
Spergula vernalis 106
Stachys silvaticus 108
Stellaria graminea 105; *longifolia* 105, 111; *nemorum* 105, 109
Succisa pratensis 109

Taraxacum canaliculatum 109; *crassipes* 109; *Dahlstedtii* 109; *fasciatum* 109; *fulvum* 109; *ochrochlorum* 109; *recurvum* 109; *remotijugum* 109; *septentrionale* 109
Taxus baccata 90
Thlaspi arvense 106
Thuja plicata 96
Thymus serpyllum 108
Tillaea aquatica 112
Torilis anthriscus 90
Trientalis europaea 107
Trifolium pratense 107; *repens* 107
Tsuga heterophylla 96
Turritis glabra 112
Tussilago farfara 109
Utricularia intermedia 112; *intermedia* × *minor* 112; *minor* 112; *neglecta* 145, 147
Vaccinium myrtillus 92, 108; *uliginosum* 108; *vitis-idaea* 92, 108
Valeriana excelsa 109; *salina* 68
Verbascum Chaixii 146, 148
Veronica chamaedrys 108; *filiformis* 145, 147; *longifolia* var. *maritima* 68; *officinalis* 92, 108; *scutellata* 108; *serpyllifolia* 108
Viburnum opulus 109
Vicia cracca 107; *dasycarpa* 145, 147; *lathyroides* 90; *narborensis* ssp. *serratifolia* 146, 148; *sepium* 107; *silvatica* 107
Viola montana 106; *montana* × *riviniana* 106; *palustris* 106; *riviniana* 106; *tricolor* 106
Viscaria vulgaris 105
Xanthium strumarium 146, 148
Zannichellia palustris 111; *pedunculata* 111

Index systematicus zoologicus

Blattariae

Henschoutedenia flexivittata 140, 143
Nauphoeta testacea 140, 143
Periplaneta americana 64
Rhyparobia maderae 140, 143

Orthoptera

Cosmoderus maculatus 140, 143

Hymenoptera

Ancistrocerus ichneumonoides 141, 144
Anthidium strigatum 141, 144
Asaphes vulgaris 141, 144
Bombus hypnorum 141, 144
Chrysocharis femoralis 141, 144
Crossocerus pubescens 141, 144
Diglyphus poppoea 141, 144
Episyron rufipes 141, 144
Euneura angarus 141, 144
Evagetes dubius 141, 144
Gorytes neglectus 141, 144
Lygocerus thomsoni 141, 144
Mutilla europea 141, 144
Odynerus gracilis 141, 144
Pachycrepis clavata 141, 144
Sparasion flavipes 141, 144
Stenomalina crassicornis 141, 144; *varians* 141, 144
Tachysphex helveticus 141, 144
Telepsogos abbas 141, 144
Tetrastichus inunctus 141, 144
Trichiocampus aeneus 141, 144
Vespa vulgaris 141, 144

Coleoptera

Blaps mortisaga 141, 144
Cartodere filiformis 141, 144
Dromius fenestratus 141, 144
Dytiscus latissimus 141, 144
Oryctes nasicornis 141, 144
Pyrrhalta viburni 141, 144
Rabocerus foveolatus 141, 144
Rhinomias forticornis 141, 144
Trigonogonius globulus 141, 144

Lepidoptera

Cidaria bifasciata 140, 143
Coleophora directella 140, 143
Crambus fulgidellus 140, 143
Dasychira abietis 140, 143
Dasypolia templi 88
Epilobophora obscuraria 140, 143
Eucosma candidulana 140, 143; *infidana* 140, 143
Laspeyresia aurana 140, 143
Lithocolletis heegeriella 140, 143; *quercifoliella* 140, 143
Melissoblaptes zelleri 140, 143
Monochroa morosa 140, 143
Scoparia borealis 140, 143
Triphaenopis cinerascens 140, 143; *lucilla* 140, 143; *postflava* 140, 143

Diptera

Campsicnemus picticornis 141, 143
Conioscinella cinctella 141, 144
Crumomyia glacialis 141, 144
Drosophila nigricolor 141, 143
Glenanthe fuscinervis 141, 143
Meoneura seducta 141, 144
Orbellia nivicola 141, 143
Paroxyna plantaginis 141, 143
Pelomyiella cinerella 141, 143
Phytogromyza ensifera 141, 144
Syntormon filiger 141, 143

Arachnoidea

HACKMAN pagg. 63—66

Ameronothrus maculatus 135, 137
Aranaeus zimmermanni 135, 137
Avicularia 63
Ctenus 66; *ferox* 66
Damaeolus laciniatus 135, 137
Heteropoda venatoria (regia) 64
Leptoctenus lycosinus 64, 65, 66
Nanhermannia sellnicki 135, 137
Neoribates aurantiacus 136, 137
Oppia manifera 135, 137
Protoribates lophotricus 135, 137
Scutovertex minutus 135, 137
Suctobella perforata 135, 137
Tectoribates latitectus 135, 137
Theridion 66
Torania 64; *occidentalis* 64; *scutata* 64, 65; *variata* 64

Crustacea

Eriocheir sinensis 136, 137
Mysis relicta 136, 138

Mollusca

Anodonta 91; *piscinalis* 91
Unio 91
Viviparus fasciatus 135, 137

Vermes

Diphyllobothrium latum 112—118

Pisces

Acerina cernua 118
Coregonus albula 118; *lavaretus* 118
Esox lucius 112—113, 115—118
Gobius niger 135, 137
Lota vulgaris 118
Mugil 135, 137
Osmerus eperlanus 91
Pelecus cultratus 135, 137
Perca fluviatilis 118
Tinca vulgaris 135, 137

Aves

NORDSTRÖM aves migr. pagg. 2—63

Accipiter gentilis 9, 16—17; *nisus* 9, 15—16
Acrocephalus arundinaceus 2, 10; *schoenobaenus* 10
Aegithalos caudatus 10
Aegolius funereus 2, 3, 10, 45
Alauda arvensis 3, 10, 46
Alca torda 10, 41—42
Alcedo atthis 2, 10
Anas acuta 2, 9, 13; *clypeata* 2, 9, 13—14; *crecca* 9, 13; *penelope* 9; *platyrhynchos* 9, 11—13
Anser fabalis 9
Anthus cervinus 2, 10; *pratensis* 3, 10, 46; *spinoletta* 10; *trivialis* 10
Apus apus 10, 45, 135, 137
Aquila chrysaëtos 9
Arenaria interpres 9, 20
Asio flammeus 2, 3, 10, 44; *otus* 10, 44
Aythya ferina 9; *fuligula* 9; *marila* 9, 14
Bombycilla garrulus 10, 46
Botaurus stellaris 2, 9, 11
Bubo bubo 10
Bucephala clangula 9
Buteo buteo 9, 15; *lagopus* 9
Calcarius lapponicus 10
Calidris alpina 9, 22; *alpina schinzii* 9; *canutus* 2, 9; *ferruginea* 9; *minuta* 9; *temminckii* 9
Capella gallinago 3, 9, 20
Caprimulgus europaeus 10
Carduelis cannabina 11; *flammea* 11; *spinus* 11, 57
Carpodacus erythrinus 11
Certhia familiaris 10
Charadrius apricarius 9; *dubius* 9; *hiaticula* 3, 9, 20; *morinellus* 9; *squatarola* 9
Chloris chloris 11, 56—57
Cinclus cinclus 10
Circus aeruginosus 2, 9, 17; *cyaneus* 9
Clangula hyemalis 9, 14
Columba livia 10, 43; *oenas* 10, 42; *palumbus* 10, 42—43
Corvus corax 11, 59; *cornix* 11, 59—61; *frugilegus* 11; *monedula* 11, 62
Cuculus canorus 10
Cygnus cygnus 9
Delichon urbica 10
Dendrocopos leucotos 10; *major* 10, 45; *minor* 10
Dryocopus martius 10, 45
Emberiza 10; *aureola* 2, 10; *citrinella* 10, 56; *hortulana* 10; *rustica* 10; *schoeniclus* 10
Eremophila alpestris 10
Erithacus rubecula 10, 50
Falco columbarius 9; *peregrinus* 9, 18; *rusticolus* 9; *subbuteo* 9; *tinnunculus* 2, 9, 18—19
Fringilla coelebs 11, 56; *montifringilla* 11
Fulica atra 9
Garrulus glandarius 11, 63
Glaucidium passerinum 10
Haematopus ostralegus 9, 19
Haliaëtus albicilla 9
Hippolais icterina 10

Hirundo rustica 10, 46
Hydroprogne tschegrava 10, 39—41
Jynx torquilla 10, 45—46
Lanius collurio 10, 46; *excubitor* 10
Larus 10; *argentatus* 10, 25—27; *canus* 10, 27—30; *fuscus* 10, 24; *marinus* 10, 23; *minutus* 10; *ridibundus* 2, 3, 10, 30—39
Limicola falcinellus 2, 9
Limosa lapponica 2, 9
Loxia curvirostra 11
Lullula arborea 10
Luscinia svecica 10
Lymnocryptes minimus 9
Lyrurus tetrix 9
Melanitta fusca 9, 14; *nigra* 9
Mergus merganser 9; *serrator* 2, 9, 15
Milvus migrans 2, 9
Motacilla alba 10, 46; *flava* 3, 10, 46
Muscicapa hypoleuca 2, 10, 51—52; *striata* 3, 10, 51
Numenius arquata 9, 21
Oenanthe oenanthe 10, 49
Oriolus oriolus 11
Pandion haliaëtus 2, 9, 17—18
Parus ater 10; *atricapillus* 10, 56; *caeruleus* 10, 55—56; *cinctus* 10; *cristatus* 10, 56; *major* 10, 52—55
Passer domesticus 11, 58
Perdix perdix 9
Pernis apivorus 9
Phalaropus lobatus 10
Philomachus pugnax 2, 3, 10, 22—23
Phoenicurus phoenicurus 10, 50
Phylloscopus collybita 10; *sibilatrix* 3, 10, 51; *trochilus* 10, 51
Pica pica 11, 62—63
Picoides tridactylus 10
Plectrophenax nivalis 10
Podiceps auritus 9
Porzana parva 135, 137
Prunella modularis 10
Pyrrhula pyrrhula 11, 57—58
Regulus regulus 10
Riparia riparia 10
Rissa tridactyla 135, 137
Saxicola rubetra 10, 49—50
Scolopax rusticola 9, 20—21
Somateria mollissima 9, 15
Stercorarius longicaudus 10; *parasiticus* 10, 23; *pomarinus* 135, 137
Sterna hirundo 3, 10, 41; *paradisaea* 10, 41
Strix aluco 3, 10, 43; *uralensis* 10, 44
Sturnus vulgaris 2, 11, 58—59
Surnia ulula 10
Sylvia 10; *atricapilla* 10; *borin* 10, 50; *communis* 10; *curruca* 10
Tetrao urogallus 9
Tetrastes bonasia 9
Tringa erythropus 9; *glareola* 3, 9, 22; *hypoleucos* 9, 22; *nebularia* 9, 22; *ochropus* 9; *stagnatilis* 2, 9; *totanus* 9, 22
Troglodytes troglodytes 10
Turdus 10; *ericetorum* 10, 47; *merula* 10, 49; *musicus* 10, 48—49; *pilaris* 10, 46—47; *viscivorus* 10
Vanellus vanellus 3, 9, 19—20
Upupa epops 135, 137
Uria grylle 10, 42
Xenus cinerea 2, 9

Mammalia

GEIST pagg. 95—100 *(Alces alces)*

Alces alces 95—100
Canis lupus 135, 137
Lynx lynx 135, 137
Micromys minutus 135, 137

Scripta auctor quisque sua praestat.

Typis expr. 22. 9. 1960

PROVINCIAE FLORAE ET FAUNAE FENNOSCANDIAE ORIENTALIS:

AB = Regio aboënsis	KS = Regio kuusamoënsis	N = Nylandia
AL = Alandia	KTON = Karelia transonegensis	OA = Ostrobottnia australis
IK = Isthmus karelicus	LE = Lapponia enontekiensis	OB = Ostrobottnia borealis
KA = Karelia australis	LI = Lapponia inarensis	OK = Ostrobottnia kajanensis
KB = Karelia borealis	LIM = Lapponia Imandrae	OM = Ostrobottnia media
KK = Karelia keretina	LK(EM) = Lapponia kemensis	SA = Savonia australis
KL = Karelia ladogensis	LM(UR) = Lapponia murmanica	SB = Savonia borealis
KOL = Karelia olonetsensis	LP = Lapponia ponojensis	ST = Satakunta
KON = Karelia onegensis	LPS = Lapponia petsamoënsis	TA = Tavastia australis
KPOC = Karelia pomorica occidentalis	LT = Lapponia tulomensis	TB = Tavastia borealis
KPOR = Karelia pomorica orientalis	LV = Lapponia Varsugae	

Exchange — Austausch — Echange

SOCIETAS PRO FAUNA ET FLORA FENNICA
Snellmaninkatu 9—11 — Snellmansgatan 9—11
Helsinki — Helsingfors

For sale — Verkauf — En vent

Akateeminen Kirjakauppa — Akademiska Bokhandeln
Helsinki — Helsingfors